

07 Mai 2020



# Datenerhebung EU-SILC 2019

# Verzeichnis der Variablen in Reihenfolge ihrer Fragebogenposition

## Haushaltsfragebogen

H000000	Auskunftsperson für Haushaltsfragebogen	15
H001030	Gebäude: Zahl der Wohnungen	15
H001000	Gebäude: Art	15
H002010	Gebäude: Baujahr	15
H001020	Gebäude: Aufzug	15
H007000	Wohnung: Rechtsverhältnis des HH	16
H032010	Wohnungs-/HauseigentümerIn oder -MieterIn (1. Referenzperson des HH)	16
H032020	Wohnungs-/HauseigentümerIn oder -MieterIn (2. Referenzperson des HH)	16
H007010	Wohnverhältnis befristet	16
H002000	Wohnung: Einzugsjahr (MPH)	16
H003000X	Aufforderung Unterlagen	17
H003000	Wohnung: Nutzfläche	17
H004000	Wohnung: Zahl der Wohnräume	17
H004010	Wohnung: Küche eigener Raum	17
H005120	Vorhandensein eines Vorzimmers	17
H005090	Vorhandensein eines Balkons/einer Loggia/einer Terrasse/eines Wintergartens	17
H005110	Vorhandensein eines Eigengartens	17
H005060	Wohnung: Vorhandensein einer Garage/eines Auto-Abstellplatzes	18
H005020	Wohnung: Vorhandensein eines WCs	18
H005030	Wohnung: Vorhandensein einer Dusche bzw. Badewanne	18
H005040	Wohnung: Vorhandensein eines Badezimmers	18
H077010	Heizung - Fernwärme	18
H077020	Heizung - Zentralheizung	18
H077030	Heizung - Gaskonvektorheizung	18
H077040	Heizung - Elektroheizung festangeschlossen	19
H077050	Heizung - sonstige festangeschlossen	19
H077060	Heizung - sonstige nicht festangeschlossen	19
H079010	Energiequelle - Gas	19
H080010	Energiequelle - Heizöl	19
H081010	Energiequelle - Holz	19
H082010	Energiequelle - Kohle	20
H078020	Strom - Zahl der Zahlungen	20
H078020_warningc	Kommentarfeld keine Stromkosten	20
H078040	Strom - Betrag pro Zahlung	20
H079020	Gas - Zahl der Zahlungen	20
H079040	Gas - Betrag pro Zahlung	21
H080020	Heizöl - Zahl der Zahlungen	21
H080020_warningc	Kommentarfeld keine Heizölkosten	21
H080040	Heizöl - Betrag pro Zahlung	21
H081020	Holz - Zahl der Zahlungen	21
H081040	Holz - Betrag pro Zahlung	22
H082020	Kohle - Zahl der Zahlungen	22
H082020_warningc	Kommentarfeld keine Kohlenkosten	22
H082040	Kohle - Betrag pro Zahlung	22
H083020	Fernwärme - Zahl der Zahlungen	22
H083020_warningc	Kommentarfeld keine Fernwärmekosten	23

H083040	Fernwärme - Betrag pro Zahlung	23
H006010	Wohnproblem: Feuchtigkeit, Fäulnis, Undichtheit in Haus oder Wohnung	23
H006020	Wohnproblem: Dunkle Räume	23
H006030	Wohnproblem: Lärmbelästigung durch Nachbarn oder Straße	23
H006040	Wohnproblem: Luft-, Wasserverschmutzung, Ruß durch Verkehr/Industrie	23
H006050	Wohnproblem: Kriminalität, Gewalt oder Vandalismus in der Wohngegend	23
H008001	Kreditrückzahlungsverpflichtung (Hauseigentümer)	24
H008014	Kreditrückzahlung inkl. Zinsen (Hauseigentümer): Monatsbetrag	24
H008015	Kreditrückzahlung inkl. Zinsen (Hauseigentümer): Stufe	24
H008020	Kredite für das Haus (Hauseigentümer): Anzahl	24
H008100	Art des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)	25
H008140	Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)	25
H008140_1_warnin	Kommentarfeld Kreditchecks	25
H008150	Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)	25
H008150_warningc	Kommentarfeld Kreditchecks	25
H008200	Art des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)	25
H008240	Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)	26
H008140_2_warnin	Kommentarfeld Kreditchecks	26
H008250	Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)	26
H008300	Art des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)	26
H008340	Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)	26
H008350	Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)	26
H008140_3_warnin	Kommentarfeld Kreditchecks	27
H010000	Zahlungsrückstand bei Kreditrückzahlung (Hauseigentümer): letzte 12 Monate	27
H013004	Gemeindeabgaben (Wasser, Müll, Kanal): Jahresbetrag	27
H013005	Gemeindeabgaben (Wasser, Müll, Kanal): Stufe	27
H013004_warningc	Kommentarfeld Gemeindeabgaben	28
H013020	Zahlungsrückstand (Wasser, Müll, Kanal): letzte 12 Monate	28
H013010	Fiktive Miete (Hauseigentümer, Selbsteinschätzung): Monatsbetrag	28
H015001	Kreditrückzahlungsverpflichtung (Wohnung Miete/Eigentum)	28
H015014	Kreditrückzahlung Kredit und Zinsen (Wohnung Miete/Eigentum): Monatsbetrag	28
H015015	Kreditrückzahlung Kredit und Zinsen (Wohnung Miete/Eigentum): Stufe	29
H015020	Kredite für das Haus (Wohnung Miete/Eigentum): Anzahl	29
H015100	Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)	29
H015140	Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)	29
H015140_1_warnin	Kommentarfeld Kreditchecks	30
H015150	Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)	30
H015150_warningc	Kommentarfeld Kreditchecks	30
H015200	Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)	30
H015240	Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)	30
H015140_2_warnin	Kommentarfeld Kreditchecks	30
H015250	Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)	30
H015300	Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)	31
H015340	Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)	31
H015140_3_warnin	Kommentarfeld Kreditchecks	31
H015350	Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)	31
H017000	Zahlungsrückstand bei Kreditrückzahlung (Wohnung Miete/Eigentum): letzte 12 Monate	31
H019000	Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei): Monatsbetrag	32
H019000_warningc	Kommentarfeld keine Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	32
H020020	Enthaltensein der Kosten für Garage in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	32

H084010	Enthaltensein der Stromkosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	32
H084020	Enthaltensein der Gaskosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	32
H084030	Enthaltensein der Heizölkosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	33
H084040	Enthaltensein der Holzkosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	33
H084050	Enthaltensein der Kohlekosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	33
H084060	Enthaltensein der Fernwärmekosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	33
H020030	Zahlungsrückstand Betriebskosten (Wohnungseigentum/mietfrei): letzte 12 Monate	33
H021000	Fiktive Miete (Wohnungseigentum, mietfrei, unentgeltlich; Selbsteinschätzung): Monatsbetrag	34
H022000	Miete inkl. Betriebskosten (Mieter): Monatsbetrag	34
H022000_OPEN	Kommentarfeld keine Miete/Betriebskosten (Mieter)	34
H022010	Mietzins: Monatsbetrag	34
H022020	Monatsbetrag enthaltene Verwaltungskosten (Genossenschaft)	34
H022030	Monatsbetrag enthaltene Betriebskosten (Genossenschaft)	35
H022040	Monatsbetrag enthaltene Liftkosten (Genossenschaft)	35
H022050	Monatsbetrag enthaltene Abstellplatzkosten (Genossenschaft)	35
H022060	Monatsbetrag enthaltene Kosten inkl. UST (Genossenschaft)	35
H023020	Enthaltensein der Kosten für Garage in Miete und Betriebskosten (Mieter)	35
H085010	Enthaltensein der Stromkosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085020	Enthaltensein der Gaskosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085030	Enthaltensein der Heizölkosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085040	Enthaltensein der Holzkosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085050	Enthaltensein der Kohlekosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085060	Enthaltensein der Fernwärmekosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	37
H024000	Entspricht Mietzins dem Marktwert	37
H025000	Fiktive Miete (Mieter mit reduziertem Mietzins, Selbsteinschätzung): Monatsbetrag	37
H026000	Zahlungsrückstand bei Miete: letzte zwölf Monate	37
H028000	Finanzielle Belastung durch Wohnkosten	37
H029000	Zahlungsrückstand bei Wohnnebenkosten: letzte 12 Monate	37
H029010	Zahlungsrückstand Wohnnebenkosten exkl. Heizung: letzte 12 Monate	38
H033000	Sonstige Rückzahlungsverpflichtungen des HH	38
H034000	Finanzielle Belastung durch sonstige Rückzahlungsverpflichtungen	38
H035000	Zahlungsrückstand sonst. Rückzahlungen: letzte 12 Monate	39
H036000	Einleitungstext Ausstattung	39
H036010	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Festnetztelefons oder Handys	39
H036030	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Farbfernsehers	39
H036040	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines PCs/Laptops	39
H036050	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Internet-Anschlusses	39
H036060	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines DVD-Players	40
H036070	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein einer Waschmaschine	40
H036080	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein einer Geschirrspülmaschine	40
H036090	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines privaten PKWs	40
H037060	Finanzielle Kapazität: Ersetzen von abgenutzten Möbeln	40
H037010	Finanzielle Kapazität: Jährlicher Urlaub aller Haushaltsmitglieder leistbar	40
H037020	Finanzielle Kapazität: Jeden 2. Tag Hauptgericht leistbar	41
H037030	Finanzielle Kapazität: Neue Kleidung leistbar	41
H037040	Finanzielle Kapazität: Beheizte Wohnung leistbar	41
H037050	Finanzielle Kapazität: Monatlich Gäste bewirten leistbar	41
H038000	Finanzielle Kapazität: Unerwartete Ausgaben aus eigenen Mitteln finanzierbar	41
H039004	Haushaltseinkommen gesamt: Monatsbetrag Netto	41

H039005	Haushaltseinkommen gesamt: Nettostufe	42
H039004_warningc	Kommentarfeld kein Haushaltseinkommen	42
H039000	Finanzielle Kapazität: Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen	42
H040000	Notwendiges Mindest-Haushaltseinkommen: Monatsbetrag	42
H074000	[Modul] Haushaltseinkommen: Entwicklung seit 12 Monaten	43
H074010	[Modul] Grund für Verringerung des Haushaltseinkommen	43
M034000	[Modul] Grund für Anstieg des Haushaltseinkommen	43
H075000	[Modul] Finanzielle Situation: Entwicklung in den kommenden 12 Monate	43
H076000	Einleitungstext Sozialleistungen Länder und Gemeinden	44
H076011	Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Bezug 2018	44
H076021	Dauerleistungen der Sozialhilfe - Bezug 2018	44
H076031	Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Bezug 2018	44
H030001	Zuschüsse zu Wohnkosten: Bezug 2018	44
H059001	Sonst. Familienleistung: Bezug 2018	44
H059001_OPEN	Sonstige Familienleistung von Land oder Gemeinde - Art der Leistung 2018	44
H076041	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Bezug 2018	45
H076041_OPEN	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Art der Leistung 2018	45
H076012	Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Zahl der Monate 2018	45
H076014	Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Monatsbetrag Netto 2018	45
H076015	Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Nettostufe 2018	46
H076022	Dauerleistungen der Sozialhilfe - Zahl der Monate 2018	46
H076024	Dauerleistungen der Sozialhilfe - Monatsbetrag Netto 2018	46
H076025	Dauerleistungen der Sozialhilfe - Nettostufe 2018	47
H076032	Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Zahl der erhaltenen Geldaushilfen 2018	47
H076034	Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Betrag pro Zahlung 2018	47
H076035	Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Nettostufe 2018	48
H031002	Zuschüsse zu Wohnkosten: Zahl der Monate 2018	48
H031004	Zuschüsse zu Wohnkosten: Monatsbetrag Netto 2018	48
H031005	Zuschüsse zu Wohnkosten: Nettostufe 2018	49
H060002	Sonst. Familienleistung: Zahl der Monate 2018	49
H060004	Sonst. Familienleistung: Monatsbetrag Netto 2018	49
H060005	Sonst. Familienleistung: Nettostufe 2018	50
H076042	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Zahl der Monate 2018	50
H076044	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Monatsbetrag Netto 2018	50
H076045	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Nettostufe 2018	51
H068001	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Anspruch 2018	51
H065011	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Bezug 2018	51
H066010	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Zahl der Personen 2018	51
H067012	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Zahl der Monate 2018	52
H067014	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Monatsbetrag Netto 2018	52
H067015	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Nettostufe 2018	52
H065021	Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Bezug 2018	52
H067022	Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Zahl der Monate 2018	53
H067024	Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Monatsbetrag Netto 2018	53
H067025	Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Nettostufe 2018	53
HREMARK_var01	Anmerkung zum HHFB 1 Variable	53
HREMARK_text01	Anmerkung zum HHFB 1 Text	53
HREMARK_var02	Anmerkung zum HHFB 2 Variable	53
HREMARK_text02	Anmerkung zum HHFB 2 Text	54
HREMARK_var03	Anmerkung zum HHFB 3 Variable	54

HREMARK_text03	Anmerkung zu HHFB 3 Text	54
HENDE_UHRZEIT	Uhrzeit Ende	54
HDAUER_F	Dauer des Haushaltsinterviews in Minuten	54
HDAUER	Dauer des Haushaltsinterviews in Minuten	54

## Personenfragebogen

P000010	Befragungsart	55
P000010_Kontakt	Ausfall Kontakt	55
P000010_Grund	Ausfallsprotokoll: Warum kann kein persönliches/Proxy- Interview durchgeführt werden?	55
P000010_abw	Ausfallsprotokoll: Grund für Abwesenheit der Zielperson	55
P000010_Zeit	Ausfallsprotokoll: Grund für Termenschwierigkeiten der Zielperson	56
P000010_Termin	Ausfallsprotokoll: Angebot eines späteren oder zusätzlichen Termins	56
P000010_Verw	Ausfallsprotokoll: Grund für Verweigerung der Zielperson	56
P000010_Brief	Ausfallsprotokoll: Anforderung eines persönlichen Motivations oder Avisobriefes	56
P000010_OPEN	Ausfall Grund	57
P000020	Auskunftsperson für Proxy-Interview	57
P000020_OPEN	Proxy Protokoll	57
p001000	Derzeitige Hauptaktivität	57
P001000_1_warning	Kommentarfeld	57
P001000_3_warning	Kommentarfeld	57
P001000_4_warning	Kommentarfeld	58
P001000_6_warning	Kommentarfeld	58
P140000	Erwerbstätigkeit: Arbeitsort	58
P140000a	Erwerbstätigkeit Arbeitsort Staat	58
P140000b	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Deutschland	58
P140000c	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Italien	58
P140000d	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Tschechische Republik	59
P140000e	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Slowakei	59
P140000f	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Ungarn	59
P001010	Voll- oder teilzeiterwerbstätig	59
P001020	Vor Elternkarenz: erwerbstätig oder arbeitslos	59
P001030	Nach Elternkarenz: Rückkehrrecht auf Arbeitsplatz	59
P001040	Vor Elternkarenz: Art der Erwerbstätigkeit	59
P001070	Letzte Woche mind. 1h unselbständig erwerbstätig: Pension	60
P001050	Vor Elternkarenz: voll- oder teilzeiterwerbstätig	60
P001090	Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung 2018: Pension	60
P001100	Einkommen aus anderer selbst. Tätigkeit 2018: Pension	60
P036000	In letzter Kalenderwoche mind. 1h als unselbst. Erwerbstätige/r gearbeitet	60
P002000	Aktive Arbeitssuche: letzte 4 Wochen	60
P002010	Bereits Arbeit gefunden	61
P002020	Antritt der Arbeit in den nächsten 3 Monaten	61
P003000	Erwerbstätigkeit aufnehmen innerhalb von 2 Wochen möglich	61
P004000	Jemals regelmäßig erwerbstätig gewesen	61
P005000	Alter bei Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit	61
P006000	Zahl der bisher erwerbstätigen Jahre	62
P007000_F	Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Eintrag	63
P007000	Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08	64
P007000_OPEN	Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Klartexteintrag	65
P008010	Letzte berufliche Funktion: Hauptgruppe	65

P008010a	Letzte berufliche Funktion: Lehrling	65
P008010b	Letzte berufliche Funktion: Arbeiter/in	65
P008010c	Letzte berufliche Funktion: Angestellte/r mit	65
P008010d	Letzte berufliche Funktion: VB mit	66
P008010e	Letzte berufliche Funktion: Beamter/in mit	66
P008010f	Letzte berufliche Funktion: Land- oder Forstwirt/in mit	66
P008010h	Letzte berufliche Funktion: Selbständig mit	66
P008010i	Letzte berufliche Funktion: Mithelfend	66
P009000	Letztes Arbeitsverhältnis unbefristet oder befristet	67
P009010	Mussten Pers. Ihren Anweisungen folgen	67
P016010	Arbeitgeber: ehemals Selbständige	67
P011000	Zahl der Beschäftigten in letzter Arbeitsstätte	67
P012000	Schätzung Zahl der Beschäftigten in letzter Arbeitsstätte	67
P012010_F	Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2 Lookup Eintrag	68
P012010	Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2	70
P012010_warningco	Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2 Lookup Klartexteintrag	71
P013000	Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08	72
P013000_F	Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Eintrag	73
P013000_OPEN	Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Klartexteintrag	74
P014010	Berufliche Funktion: Hauptgruppe	74
P040000_7_warning	Kommentarfeld	74
P040000_8_warning	Kommentarfeld	74
P014010a	Berufliche Funktion: Lehrling	74
P014010b	Berufliche Funktion: Arbeiter/in	74
P014010c	Berufliche Funktion: Angestellte/r mit	75
P014010d	Berufliche Funktion: VB mit	75
P014010e	Berufliche Funktion: Beamter mit	75
P014010f	Berufliche Funktion: Land- oder Forstwirt/in mit	75
P014010h	Berufliche Funktion: Selbständig mit	75
P014010i	Berufliche Funktion: Mithelfend	76
P020000	Art des Arbeitsverhältnisses unselbst. erwerbstätiger Personen	76
P020010	Müssen Pers. Anweisungen folgen	76
P016000	Arbeitgeber: Selbständige	76
P023000	Zahl der Beschäftigten in Arbeitsstätte	76
P024000	Schätzung Zahl der Beschäftigten in Arbeitsstätte	77
P036000AL	Mind. 1 Stunde unselbständig erwerbstätig (letzte Kalenderwoche, arbeitslose)	77
P022000_F	Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2 Lookup Eintrag	78
P022000	Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2	80
P022000_OPEN	Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2 Lookup Klartexteintrag	81
P037010	Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Zahl der Wochenstunden mit regelmäßig. Überstunden	82
P037050	Haupterwerbstätigkeit (Selbständige): Zahl der Wochenstunden	82
P038003	Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Monatsbetrag Brutto	82
P038003_3_OPEN	Kommentarfeld	82
P038004	Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Monatsbetrag Netto	82
P038004_warningco	Kommentarfeld	83
P038003_1_warning	Kommentarfeld	83
P038003_2_warning	Kommentarfeld	83
P038005	Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Bruttostufe	83

P028000	Mehr als eine Erwerbstätigkeit	83
P029000	Sonstige Erwerbstätigkeit: Zahl der Wochenstunden ohne Überstunden	84
P030000	Erwerbstätigkeit gesamt: Summe der Wochenstunden (P037010, P037050, P029000)	84
P031000	Grund: Wochenarbeitszeit unter 30 Stunden	84
P030000_1_warning	Kommentarfeld	84
P030000_2_warning	Kommentarfeld	84
P032000	Alter bei Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit	84
P033000	Zahl der bisher erwerbstätigen Jahre	85
P034000	Wechsel des Arbeitsplatzes in den letzten 12 Monaten/seit dem letzten Interview	85
P035000	Grund für Arbeitsplatzwechsel	85
P040010	Hauptaktivität: Jänner 2018	85
P040020	Hauptaktivität: Februar 2018	86
P040030	Hauptaktivität: März 2018	86
P040040	Hauptaktivität: April 2018	87
P040050	Hauptaktivität: Mai 2018	87
P040060	Hauptaktivität: Juni 2018	88
P040070	Hauptaktivität: Juli 2018	88
P040080	Hauptaktivität: August 2018	89
P040090	Hauptaktivität: September 2018	89
P040100	Hauptaktivität: Oktober 2018	90
P040110	Hauptaktivität: November 2018	90
P040120	Hauptaktivität: Dezember 2018	91
P040000_1_warning	Kommentarfeld	91
P040000_2_warning	Kommentarfeld	91
P040000_3_warning	Kommentarfeld	91
P040000_4_warning	Kommentarfeld	91
P040000_5_warning	Kommentarfeld	91
P040160	Bildungsaktivität: Freizeit, Hobby in den letzten 12 Monaten	92
P040130	Bildungsaktivität formal in den letzten 12 Monaten	92
P040140	Bildungsaktivität beruflich in den letzten 12 Monaten	92
P040150	Bildungsaktivität beruflich: Kostenträger	92
P056021	Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Bezug 2018	93
P056011	Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung: Bezug 2018	93
P056031	Einkommen aus Gewerbebetrieb: Bezug 2018	93
P056000_3_OPEN	Kommentarfeld	93
P056041	Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Bezug 2018	93
P056051	Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Bezug 2018	93
P056000_5_OPEN	Kommentarfeld	94
P056000_4_OPEN	Kommentarfeld	94
P056071	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Bezug 2018	94
P056071_OPEN	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Art des Einkommens	94
P056000_1	Kontrollfrage Selbständigeneinkommen	94
P056000_1_warning	Kommentarfeld	94
P057022	Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Zahl der Monate 2018	95
P057024	Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Monatsbetrag Netto 2018	95
P057024_warningco	Kommentarfeld	95
P057025	Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Nettostufe 2018	95
P057012	Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Zahl der Monate 2018	96
P057014	Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Monatsbetrag Netto 2018	96
P057014_warningco	Kommentarfeld	96



P057015	Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Nettostufe 2018	96
P057032	Einkommen aus Gewerbebetrieb: Zahl der Monate 2018	96
P057034	Einkommen aus Gewerbebetrieb: Monatsbetrag Netto 2018	97
P057034_warningco	Kommentarfeld	97
P057035	Einkommen aus Gewerbebetrieb: Nettostufe 2018	97
P058000	Sachentnahme aus Land-/Forstwirtschaft/Vermietung/Gewerbe: 2018	97
P058004	Sachentnahme aus Land-/Forstwirtschaft/Vermietung/Gewerbe: Monatsbetrag 2018	98
P058004_warningco	Kommentarfeld	98
P057042	Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Zahl der Monate 2018	98
P057044	Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Monatsbetrag Netto 2018	98
P057044_warningco	Kommentarfeld	98
P057045	Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Nettostufe 2018	99
P057052	Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Zahl der Monate 2018	99
P057054	Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Monatsbetrag Netto 2018	99
P057054_warningco	Kommentarfeld	99
P057055	Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Nettostufe 2018	100
P057072	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Zahl der Monate 2018	100
P057074	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Monatsbetrag Netto 2018	100
P057074_warningco	Kommentarfeld	100
P057075	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Nettostufe 2018	101
P057000_warningco	Kommentarfeld	101
P121002	Sozialversicherungsbeiträge: Zahl der Zahlungen 2018	101
P121003	Sozialversicherungsbeiträge: Betrag pro Zahlung 2018	101
P121005	Sozialversicherungsbeiträge: Stufe 2018	102
P122002	Einkommensteuer: Zahl der Zahlungen 2018	102
P122003	Einkommensteuer: Betrag pro Zahlung 2018	102
P122005	Einkommensteuer: Stufe 2018	103
P046401	Trinkgeld: Bezug 2018	103
P048404	Trinkgeld: Jahresbetrag Netto 2018	103
P048405	Trinkgeld: Nettostufe 2018	104
P065001	Private Pensionsvorsorge: Einzahlung 2018	104
P066004	Private Pensionsvorsorge: Einzahlung Jahresbetrag 2018	104
P063001	Privatpension: Bezug 2018	104
P074081	Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Bezug 2018	104
P074091	Leistungen privater Unfallversicherung - Bezug 2018	105
P064002	Privatpension: Zahl der Monate 2018	105
P064003	Privatpension: Monatsbetrag Brutto 2018	105
P064004	Privatpension: Monatsbetrag Netto 2018	105
P064003_1_warning	Kommentarfeld	105
P064003_2_warning	Kommentarfeld	105
P064005	Privatpension: Nettostufe 2018	106
P075082	Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Zahl der Monate 2018	106
P075084	Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Monatsbetrag Netto 2018	106
P075085	Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Nettostufe 2018	107
P075092	Leistungen privater Unfallversicherung - Zahl der Monate 2018	107
P075094	Leistungen privater Unfallversicherung - Monatsbetrag Netto 2018	107
P075095	Leistungen privater Unfallversicherung - Nettostufe 2018	108
P090001	Erhalt sonst. Privattransfers 2018	108
P091002	Erhalt sonst. Privattransfers: Zahl der Monate 2018	108
P091004	Erhalt sonst. Privattransfers: Monatsbetrag Netto 2018	108

P091005	Erhalt sonst. Privattransfers: Nettostufe 2018	109
P092001	Leistung von Unterhaltszahlungen 2018	109
P092010	Leistung von Unterhaltszahlungen: Zahl der Personen 2018	109
P093002	Leistung von Unterhaltszahlungen: Zahl der Monate 2018	109
P093004	Leistung von Unterhaltszahlungen: Monatsbetrag 2018	109
P093005	Leistung von Unterhaltszahlungen: Stufe 2018	110
P094001	Leistung regelmäßiger Privattransfers 2018	110
P095002	Leistung regelmäßiger Privattransfers: Zahl der Monate 2018	110
P095004	Leistung regelmäßiger Privattransfers: Monatsbetrag 2018	110
P095005	Leistung regelmäßiger Privattransfers: Stufe 2018	111
P061011	Einkommen aus Sparbuch: Bezug 2018	111
P061051	Einkommen aus Bausparvertrag 2018	111
P061021	Einkommen aus Wertpapieren 2018	111
P061031	Einkommen aus Unternehmensbeteiligung 2018	111
P061041	Einkommen aus sonst. Vermögen 2018	112
P062004	Einkommen aus Zinsen, Dividenden und Gewinne aus Wertanlagen: Jahresbetrag Netto 2018	112
P062005	Einkommen aus Zinsen, Dividenden und Gewinne aus Wertanlagen - Nettostufe 2018	112
P102000	Allgemeiner Gesundheitszustand	112
P103000	Chronische Krankheit	112
P104000	Einschränkung bei Alltagstätigkeiten durch gesundheitliches Problem	113
P105010	Notwendige zahnmedizinische Untersuchungen (letzte 12 Monate)	113
P105020	Inanspruchnahme notwendiger zahnmedizinischer Leistungen (letzte 12 Monate)	113
P106000	Wichtigster Grund für Nichtinanspruchnahme notwendiger zahnmedizinischer Leistungen: letzte 12 Monate	113
P107010	Notwendige sonstige medizinische Leistungen (letzte 12 Monate)	113
P107020	Inanspruchnahme notwendiger sonstiger medizinischer Leistungen (letzte 12 Monate)	114
P108000	Wichtigster Grund für Nichtinanspruchnahme sonst. medizinischer Leistungen: letzte 12 Monate	114
P135010	Zufriedenheit Leben	114
P135020	Zufriedenheit finanzielle Situation des Haushalts	114
P135030	Zufriedenheit persönliches Einkommen	115
P135040	Zufriedenheit Wohnsituation	115
P135050	Zufriedenheit Hauptbeschäftigung	115
P144010	Vertrauen zu anderen Menschen	116
P144020	Vertrauen in das politische System	116
P143010	Ersetzen abgetragener Kleidung durch neue	116
P143020	Besitz von mind. 2 Paar Schuhen	116
P132010	Regelmäßiges Ausüben von mit Kosten verbundenen Freizeitaktivitäten	116
P143030	Verfügbarkeit von Internet zu Hause	117
P132020	Treffen mit Freunden oder Verwandten mindestens einmal im Monat	117
P132030	Regelmäßiges Lesen einer Tageszeitung	117
P132040	Jedes Monat 15 Euro sparen	117
P143040	Geld für eigenen Bedarf ausgeben	117
M001100(2011)	[Modul] Zusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt	118
M001110(2011)	[Modul] Grund für Nichtzusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt	118
M001120	[Modul] Kontakt zum Vater	118
M001200(2011)	[Modul] Zusammenleben mit Mutter im Alter - als Resp. 14 Jahre alt	118
M001210(2011)	[Modul] Grund für Nichtzusammenleben mit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	119
M001220	[Modul] Kontakt zur Mutter	119
M002000(2011)	[Modul] Lebensform ohne Eltern - als Resp. 14 Jahre alt	119

M001300(2011)	[Modul] Zusammenleben mit Geschwistern und anderen Kindern und Jugendlichen - als Resp. 14 Jahre alt	119
M001310(2011)	[Modul] Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche (OHNE RespondentIn selbst) - als Resp. 14 Jahre alt	120
M001320(2011)	[Modul] Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche davon unter 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt	120
M001500(2011)	[Modul] Zusammenleben mit anderen Erwachsenen ab 18 Jahren - als Resp. 14 Jahre alt	120
M001510(2011)	[Modul] Anzahl andere Erwachsene ab 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt	120
M003100(2011)	[Modul] Anzahl erwerbstätiger Personen - als Resp. 14 Jahre alt	120
M003200(2011)	[Modul] Alleinlebende Person damals selbst erwerbstätig - als Resp. 14 Jahre alt	120
M004000(2011)	[Modul] Rechtsverhältnis an der Wohnung - als Resp. 14 Jahre alt	121
M005000(2011)	[Modul] Wohnort - als Resp. 14 Jahre alt	121
M006000(2011)	[Modul] Größe des Wohnortes - als Resp. 14 Jahre alt	122
M007000(2011)	[Modul] Geburtsjahr Vater	122
M008000(2011)	[Modul] Geburtsland Vater	123
M009010(2011)	[Modul] (Erste) Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt	128
M009020(2011)	[Modul] Zweite Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt	133
M010000(2011)	[Modul] Höchster Bildungsabschluss Vater - als Resp. 14 Jahre alt	138
M011000(2011)	[Modul] Vater konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	138
M012000(2011)	[Modul] Muttersprache Vater - als Resp. 14 Jahre alt	138
M013000(2011)	[Modul] Vater konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	139
M014000(2011)	[Modul] Erwerbsstatus Vater - als Resp. 14 Jahre alt	139
M015000(2011)	[Modul] Grund für Nichterwerbstätigkeit Vater - als Resp. 14 Jahre alt	139
M016000(2011)	[Modul] Erwerbstätigkeit Vater - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt	140
M016000_F	[Modul] Erwerbstätigkeit Vater als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Klartexteintrag	140
M017000(2011)	[Modul] Leitungsfunktion Vater - als Resp. 14 Jahre alt	140
M018000(2011)	[Modul] Geburtsjahr Mutter	141
M019000(2011)	[Modul] Geburtsland Mutter	142
M020010(2011)	[Modul] (Erste) Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	147
M020020(2011)	[Modul] Zweite Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	152
M021000(2011)	[Modul] Höchster Bildungsabschluss Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	157
M022000(2011)	[Modul] Mutter konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	157
M023000(2011)	[Modul] Muttersprache Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	157
M024000(2011)	[Modul] Mutter konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	158
M025000(2011)	[Modul] Erwerbsstatus Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	158
M026000(2011)	[Modul] Grund für Nichterwerbstätigkeit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	158
M027000(2011)	[Modul] Erwerbstätigkeit Mutter - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt	159
M027000_F	[Modul] Erwerbstätigkeit Mutter als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Eintrag	159
M028000(2011)	[Modul] Leitungsfunktion Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	159
M029000(2011)	[Modul] Finanzielle Situation des Haushalts - als Resp. 14 Jahre alt	160
M030000(2011)	[Modul] Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen - als Resp. 14 Jahre alt	160
M031000	[Modul] Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Vorhandensein von Schulmaterialien für Kinder	160
M032000	[Modul] Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Täglich ein Hauptgericht für Kinder	161
M033000	[Modul] Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Urlaub	161
P110000_F	Geburtsland Lookup - Eintrag	162
P110000_OPEN	Geburtsland Lookup - Klartexteintrag	166
P111010_F	Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag	167
P110010	Zuzugsjahr nach Österreich	171
P111010_OPEN	Staatsbürgerschaft Lookup - Klartexteintrag	171
P111020_F	Zweite Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag	172

P111020_OPEN	Zweite Staatsbürgerschaft Lookup - Klartexteintrag	176
P112000	Aufgabe vormaliger Staatsbürgerschaft bei österreichischen Staatsbürgern	177
P113000_F	Aufgegebene Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag	178
P113000	Aufgegebene Staatsbürgerschaft	183
P113000_OPEN	Aufgegebene Staatsbürgerschaft Lookup - Klartexteintrag	184
P114000	Familienstand	184
P115000	Lebensgemeinschaft	184
P115000_1_warning	Kommentarfeld Ehe	184
P115000_3_warning	Kommentarfeld Lebensgemeinschaft	184
P115000_2_warning	Kommentarfeld	184
P116000	Derzeit in Ausbildung	184
P116000_warningco	Kommentarfeld Ausbildung Schüler/in Student/in Praktikant/in	185
P136000	Derzeitige Ausbildung	185
P136100	Überbetriebliche Lehrausbildung	185
P137000	Höchster Bildungsabschluss	185
P137100	Abschluss der Pflichtschule	186
P137300	Art der Fach- oder Handelsschule	186
P137310	Beginn einer BHS	186
P137320	Abschluss der 3. Klasse BHS	186
P137400	Art der Matura	186
P137500	Art des Universitäts-/(Fach-)Hochschulabschluss	187
P137600	Art des Abschlusses nach der Matura (ohne Universität/(Fach-)Hochschule)	187
P137700	Meister- oder Werkmeisterprüfung	187
P118000_2_OPEN	Kommentarfeld	187
P118000_3_OPEN	Kommentarfeld	187
P118000_4_OPEN	Kommentarfeld	188
P119100	Jahr bei höchstem Bildungsabschluss	188
P119000	Alter bei höchstem Bildungsabschluss	188
P133000	Schulform bei Abschluss der Unterstufe	188
P134000	Besuch von Kindergarten oder Vorschule	188
P141000	Höchster Bildungsabschluss Vater	189
P141700	Meister- oder Werkmeisterprüfung Vater	189
P142000	Höchster Bildungsabschluss Mutter	189
P142700	Meister- oder Werkmeisterprüfung Mutter	190
TEL_LEER	Telefonnummern Erfassung leer	190
TEL_KORR	Telefonnummern Erfassung Kontrolle	190
TEL_NEU	Telefonnummern Erfassung Neu	190
EMAIL_LEER	E-Mail-Adresse Leer	190
EMAIL_KORR	Überprüfung E-Mail-Adresse	191
EMAIL_NEU	E-Mail-Adresse Neu	191
SCHLUSS	Abschlusstext	191
PREMARK_var01	Anmerkung zum PFB 1 Variable	191
PREMARK_text01	Anmerkung zum PFB 1 Text	191
PREMARK_var02	Anmerkung zum PFB 2 Variable	191
PREMARK_text02	Anmerkung zum PFB 2 Text	191
PREMARK_var03	Anmerkung zum PFB 3 Variable	192
PREMARK_text03	Anmerkung zum PFB 3 Text	192
SPR01	INT-Protokoll: Interview in Fremdsprache	192
SPR02	INT-Protokoll: übersetzter Fragebogen oder mündlich übersetzt	192
SPR02a	Übersetzung (TR / BKS)	192

SPR03	INT-Protokoll: Fragebogen in Muttersprache	192
SPR04a	INT-Protokoll: Auskunftsperson für mündliche Übersetzung	192
SPR04b	INT-Protokoll: Übersetzungssprache bei mündlicher Übersetzung	193

## Kinderfragebogen

K000000	Auskunftsperson für Kinderbetreuung	194
K001010	Betreuung in Krippe/Kindergarten (0- bis 3-Jährige)	194
K001020	Betreuung in Kindergarten (2- bis 6-Jährige)	194
K001030	Betreuung in Vorschule (5- bis 6-Jährige ohne KIGA)	194
K001060	Betreuung durch Tagesmutter (0- bis 12-Jährige)	194
K001070	Entgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen (0- bis 12-Jährige)	194
K001080	Unentgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen außer Eltern (0- bis 12-Jährige)	195
K002010	Betreuung in Krippe - Wochenstunden	195
K002020	Betreuung in Kindergarten - Wochenstunden	195
K002030	Betreuung in Vorschule - Wochenstunden	195
K002060	Betreuung durch Tagesmutter - Wochenstunden	195
K002070	Entgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen - Wochenstunden	195
K002080	Unentgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen - Wochenstunden	196
K003000	Schultyp (6- bis 12-Jährige)	196
K003000_2_warnin	Kommentarfeld Schultyp	196
K003000_3_warnin	Kommentarfeld Nicht schulpflichtig	196
K004000	Schulbesuch (6- bis 12-Jährige) - Wochenstunden	196
K004000_warningco	Kommentarfeld Schulstunden	196
K005000	Besuch von Hort, Nachmittagsbetreuung (6- bis 12-Jährige)	197
K006000	Hort, Nachmittagsbetreuung (6- bis 12-Jährige) - Wochenstunden	197
K006000_warningco	Kommentarfeld Hortstunden	197
K007000	Haupttätigkeit (14- bis 16-Jährige)	197
K008000	Schultyp (13- bis 16-Jährige)	197
K008010	Schulbesuch (13- bis 16-Jährige) - Wochenstunden	197
K008010_warningco	Kommentarfeld Schulstunden	198
K009000	Besuch von Hort, Nachmittagsbetreuung (13- bis 16-Jährige)	198
K009010	Hort, Nachmittagsbetreuung (13- bis 16-Jährige) - Wochenstunden	198
K009010_1_warnin	Kommentarfeld Hortstunden	198
K009010_OPEN	Kommentarfeld Schul- und Betreuungsstunden	198
K009010_2_OPEN	Kommentarfeld Betreuungsstunden	198
K014000_F	Geburtsort des Kindes Lookup - Eintrag	199
K014000	Geburtsort des Kindes	204
K014000_OPEN	Geburtsort des Kindes Lookup - Klartexteintrag	205
K015000	Jahr des Zuzugs des Kindes	205
K011000_F	Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Eintrag	206
K011000_OPEN	Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Klartexteintrag	210
K012000_F	Zweite Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Eintrag	211
K012000_OPEN	Zweite Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Klartexteintrag	215
KREMARK_var01	Anmerkung zum KFB 1 Variable	215
KREMARK_text01	Anmerkung zum KFB 1 Text	215
KREMARK_var02	Anmerkung zum KFB 2 Variable	216
KREMARK_text02	Anmerkung zum KFB 2 Text	216
KREMARK_var03	Anmerkung zum KFB 3 Variable	216
KREMARK_text03	Anmerkung zum KFB 3 Text	216

K010004	Kinderbetreuungskosten: Monatsbetrag	216
K010005	Kinderbetreuungskosten: Stufe	217
K013010	Sport und Freizeitgeräte für draußen: Kinder	217
K013020	Regelmäßige Freizeitaktivitäten: Kinder	217
K013030	Feste feiern: Kinder	218
K013040	Einladungen an Freunde: Kinder	218
K013050	Teilnahme Schulaktivitäten und Schulfahrten: Kinder	218
KHREMARK_var01	Anmerkung zum KHFB 1 Variable	218
KHREMARK_text0	Anmerkung zum KHFB 1 Text	218
KHREMARK_var02	Anmerkung zu KHFB 2 Variable	219
KHREMARK_text0	Anmerkung zum KHFB 2 Text	219
KHREMARK_var03	Anmerkung zum KHFB 3 Variable	219
KHREMARK_text0	Anmerkung zum KHFB 3 Text	219

- H000000**      **Auskunftsperson für Haushaltsfragebogen**      hb070, hb080 E  
 Wer beantwortet den Haushaltsfragebogen?  
 Wählen Sie jene Person aus, die tatsächlich Auskunft im Haushaltsfragebogen gibt.  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 20
- H001030**      **Gebäude: Zahl der Wohnungen**      hh010, hy030g, hy030n E  
 Beginnen wir mit Fragen zu Ihrer Wohnsituation.  
 Wie viele Wohnungen befinden sich in Ihrem Gebäude bzw. Stiegenhaus?  
 Antwort zuordnen - wenn keine Antwort kommt, die Ausprägungen vorlesen!
- 2      keine Angabe
  - 1      1 Wohnung
  - 2      2 Wohnungen
  - 3      3 bis 9 Wohnungen
  - 4      10 bis 19 Wohnungen
  - 5      20 oder mehr Wohnungen
- H001000**      **Gebäude: Art**      hh010, hy030g, hy030n E  
 IF (H001030=R01) OR (H001030=R02) THEN  
 In welcher Art von Gebäude wohnen Sie? Ist das...
- 3      Nicht zutreffend ((H001030<>1) und (H001030<>2))
  - 2      keine Angabe
  - 1      ein freistehendes Einfamilienhaus (auch Bauernhaus),
  - 2      ein nicht-freistehendes Einfamilienhaus, Reihenhaus oder eine Doppelhaushälfte oder
  - 3      ein anderes Gebäude (z.B. Schulwartwohnung in der Schule)?
- H002010**      **Gebäude: Baujahr**      hy030g, hy030n E  
 Wann wurde das Haus, in dem Sie wohnen, errichtet?  
 Antwort zuordnen - wenn keine Antwort kommt, die Ausprägungen vorlesen!
- 2      keine Angabe
  - 1      Weiß nicht
  - 1      Vor 1919
  - 2      Von 1919 bis 1944
  - 3      Von 1945 bis 1960
  - 4      Von 1961 bis 1970
  - 5      Von 1971 bis 1980
  - 6      Von 1981 bis 1990
  - 7      Von 1991 bis 2000
  - 8      von 2001 bis 2010
  - 9      von 2011 bis 2015
  - 10      2016
  - 11      2017
  - 12      2018
  - 13      2019
- H001020**      **Gebäude: Aufzug**  
 IF H001030>=3 or H001030=-1  
 Haben Sie in Ihrem Wohnhaus einen Aufzug bzw. Lift?  
 Der Haushalt hat die Möglichkeit den Lift zu benutzen (dann 'ja').
- 3      Nicht zutreffend (H001030<3 und H001030<>-1)
  - 2      keine Angabe
  - 1      Ja
  - 2      Nein

**H007000 Wohnung: Rechtsverhältnis des HH** hh021, hh061, hh070, hh060, hy070n, hy030g, hy030n, py020g, py020n E

Welches Rechtsverhältnis besteht für Ihren Haushalt an der Wohnung?

- 1 Hauseigentum
- 2 Wohnungseigentum
- 3 Hauptmiete einer Gemeindewohnung
- 4 Hauptmiete bei einer Genossenschaft oder einer gemeinnützigen Bauvereinigung
- 5 Andere Hauptmiete
- 6 Dienst- oder Naturalwohnung
- 7 Untermiete
- 8 Mietfreies Haus (nicht selbst Eigentümer, Betriebskosten werden vom Haushalt bezahlt)
- 9 Mietfreie Wohnung (nicht selbst Eigentümer, Betriebskosten werden vom Haushalt bezahlt)
- 10 Unentgeltliches Wohnverhältnis (Nicht selbst Eigentümer, es werden keine Betriebskosten und Miete bezahlt)

**H032010 Wohnungs-/HauseigentümerIn oder -MieterIn (1. Referenzperson des HH)** hb080 E

Anzahl der Personen ab 16 Jahren>1 THEN

Nennen Sie mir bitte jenes Mitglied Ihres Haushalts, das [wenn H007000=1,2: <Eigentümer/Eigentümerin>; wenn H007000>=3 & H007000<=8: <Mieter/Mieterin>; ansonsten <für [ wenn H007000=1, 2 Ihr Haus; ansonsten 'Ihre Wohnung'] verantwortlich ist.] [wenn H001030=1 & H001000=1,2: <des Hauses>; ansonsten: <der Wohnung>] ist.

Sollte dies auf mehrere Personen zutreffen, kann bei der nächsten Frage eine zusätzliche Person angegeben werden. Wenn die Person unter 16 Jahre alt ist oder Mieter/Eigentümer kein Haushaltsmitglied ---> (finanziell) verantwortliche Person angeben. 1. Person

<<PKZ R001000 R001100>> (<<R002000>>)...

Gültiger Wertebereich von 1 bis 20

- 3 Nicht zutreffend (D004010=1 oder D004010-D004020=1)
- 2 keine Angabe

**H032020 Wohnungs-/HauseigentümerIn oder -MieterIn (2. Referenzperson des HH)** hb090

{\$alias/SILC\_Anz\_HHmitglieder\_aktuell\_ab16}>1 && {\$frage/H032010}>0

Gibt es noch eine weitere Person, die [wenn H007000=1,2: <Eigentümer/Eigentümerin>; wenn H007000>=3 & H007000<=8: <Mieter/Mieterin>] [wenn H001030=1 & H001000=1,2: <des Hauses>; ansonsten: <der Wohnung>] ist?"

Wenn Antwort Ja: Wer ist das?

Gültiger Wertebereich von 0 bis 20

- 3 Nicht zutreffend (H032010 = -3 oder nur eine Referenzperson)
- 2 keine Angabe

**H007010 Wohnverhältnis befristet** hy030g, hy030n E

IF H007000>=5 THEN

Ist Ihr Wohnverhältnis (z.B. Mietvertrag) befristet?

- 3 Nicht zutreffend (H007000<5)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**H002000 Wohnung: Einzugsjahr (MPH)** hh031, hy030g, hy030n E

[wenn D004010=1: <In welchem Jahr sind Sie eingezogen?>; ansonsten: <In welchem Jahr ist das erste Mitglied Ihres Haushalts, das heute noch hier lebt, eingezogen?>]

Einzugsjahr bzw. Geburtsjahr

Gültiger Wertebereich von 1900 bis 2019

- 2 keine Angabe



- H003000X Aufforderung Unterlagen**  
 Für die folgenden Fragen wäre es am einfachsten, wenn Sie Unterlagen zu Wohnungsgröße und Wohnkosten holen könnten (z.B. Pläne, Mietvertrag, Mietvorschreibung, Rechnungen für Strom, Heizung, Warmwasser).  
 Weiter mit [Enter]
- H003000 Wohnung: Nutzfläche** hh070, hy030g, hy030n, py020g, py020n, hh060 E  
 Wie viele Quadratmeter Wohnnutzfläche hat Ihre Wohnung?  
 Bitte zählen Sie Loggia, Balkon, Terrasse und betrieblich genutzte Räume NICHT dazu!  
 - MIT Nebenräumen (wie Badezimmer, Abstellraum, Vorraum...)  
 - OHNE Loggia/Balkon/Terrasse  
 - OHNE Kellerräume, Dachböden und Wintergärten, die nicht dem Wohnzweck dienen  
 - OHNE betrieblich genutzte Räume  
 Kann in Miet-/Kaufvertrag, Plänen, Abrechnungsunterlagen etc. nachgeschaut werden.  
 Gültiger Wertebereich von 5 bis 1000  
 -2 keine Angabe
- H004000 Wohnung: Zahl der Wohnräume** hh030, hy030g, hy030n E  
 Wie viele Wohnräume stehen Ihnen zur Verfügung? Bitte zählen Sie Küche, Bad, WC, Gang oder Abstellraum NICHT dazu!  
 - Kombination aus Küche und Wohnraum gilt als 1 Raum  
 - OHNE betrieblich genutzte Räume  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 25  
 -2 keine Angabe
- H004010 Wohnung: Küche eigener Raum** hy030n E  
 Was für eine Küche haben Sie? Ist das ...  
 -2 keine Angabe  
 1 eine im Wohn- oder Esszimmer integrierte Küche,  
 2 eine Küche, die größer als 4 m<sup>2</sup> ist, oder  
 3 eine Küche oder Kochnische, die kleiner als 4 m<sup>2</sup> ist?
- H005120 Vorhandensein eines Vorzimmers** E  
 Hat [wenn H001030=1 & H001000=1,2: <Ihr Haus>; ansonsten: <Ihre Wohnung>]...  
 ...ein Vorzimmer?  
 auch Vorraum, Vorhaus  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H005090 Vorhandensein eines Balkons/einer Loggia/einer Terrasse/eines Wintergartens** E  
 ...einen Balkon, eine Loggia, eine Terrasse oder einen Wintergarten?  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H005110 Vorhandensein eines Eigengartens** E  
 ...einen eigenen Garten?  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein

- H005060 Wohnung: Vorhandensein einer Garage/eines Auto-Abstellplatzes** hy030g, hy030n E  
 ...eine Garage oder einen Auto-Abstellplatz?  
 Garage/Auto-Abstellplatz muss zum Wohnhaus/zur Wohnhausanlage gehören.
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- H005020 Wohnung: Vorhandensein eines WCs** hh091, hy030g, hy030n E  
 {\$frage/H002010}<=7 || {\$frage/H002010}==1 || {\$frage/H002010}==2  
 Haben Sie in [wenn H001030=1 & H001000=1,2: <Ihrem Haus>; ansonsten: <Ihrer Wohnung>]...  
 ...ein WC?
- 3 Nicht zutreffend (H002010>7)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- H005030 Wohnung: Vorhandensein einer Dusche bzw. Badewanne** hh081 E  
 ...eine Dusche bzw. Badewanne?
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- H005040 Wohnung: Vorhandensein eines Badezimmers** hh081, hy030g, hy030n E  
 ...ein Badezimmer?
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- H077010 Heizung - Fernwärme** hh070 E  
 Ist [wenn H001030=1 & H001000=1,2: <Ihr Haus>; ansonsten: <Ihre Wohnung>] an Fernwärme/Nahwärme/Fernheizung  
 angeschlossen?
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- H077020 Heizung - Zentralheizung** hy030g, hy030n E  
 IF H077010=2  
 Haben Sie in [wenn H001030=1 & H001000=1,2: <Ihrem Haus>; ansonsten: <Ihrer Wohnung>]...  
 ...eine Zentralheizung?
- 3 Nicht zutreffend (H077010<>2)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- H077030 Heizung - Gaskonvektorheizung** hh070 E  
 IF H077020=2  
 ...eine Gaskonvektorheizung?
- 3 Nicht zutreffend (H077020<>2)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein

- H077040 Heizung - Elektroheizung festangeschlossen** E  
 IF H077030=2  
 ...eine Elektroheizung mit festangeschlossenen Heizkörpern?  
 -3 Nicht zutreffend (H077030<>2)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H077050 Heizung - sonstige festangeschlossen** E  
 IF H077040=2  
 ...eine sonstige festinstallierte Heizung bzw. Einzelöfen? (z.B. Holz- oder Koksöfen, einzelne Ölöfen)  
 -3 Nicht zutreffend (H077040<>2)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H077060 Heizung - sonstige nicht festangeschlossen** E  
 IF H077050=2  
 ...eine nicht festinstallierte Heizmöglichkeit? (z.B. Elektoradiator, Heizlüfter)  
 -3 Nicht zutreffend (H077050<>2)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H079010 Energiequelle - Gas** hh070 E  
 IF H077030 <> 1  
 Ich zähle Ihnen nun verschiedene Energiequellen auf, die zum Heizen, aber auch zum Kochen oder zur Warmwasseraufbereitung verwendet werden. Verwenden Sie i [wenn H001000=1,2: <Ihrem Haus>; wenn H001000=3,-1 | H001030>=3,-1: <Ihrer Wohnung>]...  
 ...Gas?  
 -3 Nicht zutreffend (H077030=1)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H080010 Energiequelle - Heizöl** hh070 E  
 IF H077060 <> 2  
 ...Heizöl?  
 -3 Nicht zutreffend (H077060=2)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H081010 Energiequelle - Holz** hh070 E  
 IF H077060 <> 2  
 ...Brennholz, Pellets oder Hackschnitzel?  
 -3 Nicht zutreffend (H077060 = 2)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein

**H082010 Energiequelle - Kohle** hh070 E  
 IF H077060 <> 2  
 ...Kohle, Koks oder Briketts?  
 -3 Nicht zutreffend (H077060=2)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein

**H078020 Strom - Zahl der Zahlungen** hh070  
 Kommen wir nun zu Ihren Energiekosten.  
 Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Strom?  
 - Wenn nur Anzahl der Zahlungen bekannt ist, Betrag aber nicht: Anzahl trotzdem angeben  
 Anzahl der Zahlungen pro Jahr. Gültiger Wertebereich von -77 bis 12  
 -77 Kosten werden nicht vom Haushalt bezahlt bzw. kostenloser Bezug  
 -66 Kosten sind in den Betriebskosten inkludiert und nicht gesondert ausgewiesen  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht

**H078020\_wa** **Kommentarfeld keine Stromkosten** E  
**rningcom**  
 IF (H078020=0 AND H007000<>R09) THEN  
 Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Strom?  
 Warum werden keine Energiekosten bezahlt? Bitte geben Sie eine Begründung an oder korrigieren Sie.  
 -3 Nicht zutreffend (H078020>0 oder H007000=10)

**H078040 Strom - Betrag pro Zahlung** hh070 E  
 IF H078020>0  
 Wie hoch ist der Betrag pro Zahlung?  
 Strom und Gas oder Fernwärme werden gemeinsam abgerechnet, Einzelbeträge sind nicht extra ausgewiesen --> hier Gesamtbetrag eingeben, bei Gas/Fernwärme --> 0 Zahlungen eingeben.  
 Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden. Falls keine getrennte Angabe möglich --> Schätzung der Kosten für den Privatanteil der Wohnung eingeben  
 Betrag pro Zahlung in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999  
 -3 Nicht zutreffend (H078020<=0)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht

**H079020 Gas - Zahl der Zahlungen** hh070 E  
 IF H077030=1 or H079010=1  
 Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Gas?  
 Wurde in den letzten 12 Monaten kein Gas gekauft: 0 eingeben  
 Strom und Gas werden gemeinsam abgerechnet, Einzelbeträge sind nicht extra ausgewiesen: hier 0 eingeben, bei Strom Gesamtbetrag angeben  
 - Wenn nur Anzahl der Zahlungen bekannt ist, Betrag aber nicht: Anzahl trotzdem angeben  
 Anzahl der Zahlungen pro Jahr. Gültiger Wertebereich von -77 bis 12  
 -77 Kosten werden nicht vom HH bezahlt bzw. kostenloser Bezug  
 -66 Kosten sind in den Betriebskosten inkludiert und nicht gesondert ausgewiesen  
 -3 Nicht zutreffend (H077030<>1 and H079010<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht

- H079040 Gas - Betrag pro Zahlung** hh070 E  
 IF H077030=1 or (H079010=1 and H079020<>0)  
 Wie hoch ist der Betrag pro Zahlung?  
 Strom und Gas werden gemeinsam abgerechnet, Einzelbeträge sind nicht extra ausgewiesen --> bei Strom Gesamtbetrag eingeben, bei Gas -> 0 Zahlungen eingeben.  
 Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden. Falls keine getrennte Angabe möglich --> Schätzung der Kosten für den Privatanteil der Wohnung eingeben  
 Betrag pro Zahlung in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999  
 -3 Nicht zutreffend (H077030<>1 and H079010<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht
- H080020 Heizöl - Zahl der Zahlungen** hh070 E  
 IF H080010=1  
 Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Heizöl?  
 - Wurde in den letzten 12 Monaten kein Heizöl gekauft: 0 eingeben  
 - Wenn nur Anzahl der Zahlungen bekannt ist, Betrag aber nicht: Anzahl trotzdem angeben  
 Anzahl der Zahlungen pro Jahr. Gültiger Wertebereich von -77 bis 12  
 -77 Kosten werden nicht vom Haushalt bezahlt bzw. kostenloser Bezug  
 -66 Kosten sind in den Betriebskosten inkludiert und nicht gesondert ausgewiesen  
 -3 Nicht zutreffend (H080010<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht
- H080020\_wa** **Kommentarfeld keine Heizölkosten** E  
**mingcom**  
 IF (H080020=0 AND H007000<>R09) THEN  
 Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Heizöl?  
 Warum werden keine Energiekosten bezahlt? Bitte geben Sie eine Begründung an oder korrigieren Sie.  
 -3 Nicht zutreffend (H080020>0 oder H007000=10)
- H080040 Heizöl - Betrag pro Zahlung** hh070 E  
 IF H080010=1 & H080020>0  
 Heizöl. Wie hoch ist der Betrag pro Zahlung?  
 Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden. Falls keine getrennte Angabe möglich --> Schätzung der Kosten für den Privatanteil der Wohnung eingeben  
 Betrag pro Zahlung in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999  
 -3 Nicht zutreffend (H080010<>1 & H080020<=0)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht
- H081020 Holz - Zahl der Zahlungen** hh070 E  
 IF H081010=1  
 Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Brennholz, Pellets oder Hackschnitzel?  
 - Wurde in den letzten 12 Monaten kein Holz gekauft: 0 eingeben  
 - Wenn nur Anzahl der Zahlungen bekannt ist, Betrag aber nicht: Anzahl trotzdem angeben  
 Anzahl der Zahlungen pro Jahr. Gültiger Wertebereich von -77 bis 20  
 -77 Kosten werden nicht vom Haushalt bezahlt bzw. kostenloser Bezug  
 -66 Kosten sind in den Betriebskosten inkludiert und nicht gesondert ausgewiesen  
 -3 Nicht zutreffend (H081010<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht

**H081040 Holz - Betrag pro Zahlung** hh070 E  
 IF H081010=1  
**Brennholz, Pellets oder Hackschnitzel. Wie hoch ist der Betrag pro Zahlung?**  
 Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden. Falls keine getrennte Angabe möglich --> Schätzung der Kosten für den Privatanteil der Wohnung eingeben  
 Betrag pro Zahlung in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999  
 -3 Nicht zutreffend (H081010<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht

**H082020 Kohle - Zahl der Zahlungen** hh070 E  
 IF H082010=1  
**Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Kohle, Koks oder Briketts?**  
 - Wurde in den letzten 12 Monaten keine Kohle gekauft: 0 eingeben  
 - Wenn nur Anzahl der Zahlungen bekannt ist, Betrag aber nicht: Anzahl trotzdem angeben  
 Anzahl der Zahlungen pro Jahr. Gültiger Wertebereich von -77 bis 20  
 -77 Kosten werden nicht vom Haushalt bezahlt bzw. kostenloser Bezug  
 -66 Kosten sind in den Betriebskosten inkludiert und nicht gesondert ausgewiesen  
 -3 Nicht zutreffend (H082010<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht

**H082020\_wa** **Kommentarfeld keine Kohlenkosten** E  
**mingcom**  
 IF (H082020=0 AND H007000<>R09) THEN  
**Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Kohle, Koks oder Briketts?**  
 Warum werden keine Energiekosten bezahlt? Bitte geben Sie eine Begründung an oder korrigieren Sie.  
 -3 Nicht zutreffend (H082020>0 oder H007000=10)

**H082040 Kohle - Betrag pro Zahlung** hh070 E  
 IF H082010=1  
**Kohle, Koks oder Briketts. Wie hoch ist der Betrag pro Zahlung?**  
 Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden. Falls keine getrennte Angabe möglich --> Schätzung der Kosten für den Privatanteil der Wohnung eingeben  
 Betrag pro Zahlung in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999  
 -3 Nicht zutreffend (H082010<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht

**H083020 Fernwärme - Zahl der Zahlungen** hh070  
 IF H077010=1  
**Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Fernwärme oder Nahwärme?**  
 -Strom und Fernwärme werden gemeinsam abgerechnet, Einzelbeträge sind nicht extra ausgewiesen: hier 0 eingeben, bei Strom Gesamtbetrag angeben.  
 - Wenn nur Anzahl der Zahlungen bekannt ist, Betrag aber nicht: Anzahl trotzdem angeben  
 Anzahl der Zahlungen pro Jahr. Gültiger Wertebereich von -77 bis 12  
 -77 Kosten werden nicht vom Haushalt bezahlt bzw. kostenloser Bezug  
 -66 Kosten sind in den Betriebskosten inkludiert und nicht gesondert ausgewiesen  
 -3 Nicht zutreffend (H077010<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht

H083020\_wa **Kommentarfeld keine Fernwärmekosten** E  
ningcom

IF (H083020=0 AND H007000<>R09) THEN  
Wie oft bezahlen Sie im Jahr für Fernwärme oder Nahwärme?  
Warum werden keine Energiekosten bezahlt? Bitte geben Sie eine Begründung an oder korrigieren Sie.  
-3 Nicht zutreffend (H083020>0 oder H007000=10)

H083040 **Fernwärme - Betrag pro Zahlung** hh070 E  
IF H077010=1

Fernwärme/Nahwärme. Wie hoch ist der Betrag pro Zahlung?  
Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden. Falls keine getrennte Angabe möglich -->  
Schätzung der Kosten für den Privatanteil der Wohnung eingeben  
Betrag pro Zahlung in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999  
-3 Nicht zutreffend (H077010<>1)  
-2 keine Angabe  
-1 Weiß nicht

H006010 **Wohnproblem: Feuchtigkeit, Fäulnis, Undichtheit in Haus oder Wohnung** hh040 E

Haben Sie mit [wenn H001030=1 & H001000=1,2: <Ihr Haus>; ansonsten: <Ihre Wohnung>] eines oder mehrere der folgenden Probleme...  
...Probleme durch feuchte Wände oder Fußböden, Fäulnis in Fensterrahmen oder Fußböden, undichtes Dach?  
-2 keine Angabe  
1 Ja  
2 Nein

H006020 **Wohnproblem: Dunkle Räume** hs160 E  
...Probleme durch dunkle Räume, zu wenig Tageslicht?

-2 keine Angabe  
1 Ja  
2 Nein

H006030 **Wohnproblem: Lärmbelästigung durch Nachbarn oder Straße** hs170 E  
...Lärmbelästigung durch Nachbarn oder von draußen (durch Verkehr, Gewerbe- oder Industriebetriebe)?

-2 keine Angabe  
1 Ja  
2 Nein

H006040 **Wohnproblem: Luft-, Wasserverschmutzung, Ruß durch Verkehr/Industrie** hs180 E

Haben Sie in Ihrer Wohngegend...  
...Luft- oder Wasserverschmutzung, Ruß oder andere Umweltprobleme wie Rauch, Staub oder Gestank verursacht durch Verkehr oder Industrieanlagen?  
-2 keine Angabe  
1 Ja  
2 Nein

H006050 **Wohnproblem: Kriminalität, Gewalt oder Vandalismus in der Wohngegend** hs190 E

...Probleme durch Kriminalität, Gewalt oder Vandalismus?  
-2 keine Angabe  
1 Ja  
2 Nein

- H008001 Kreditrückzahlungsverpflichtung (Hauseigentümer) hh070, hy100n E**  
 IF H007000=1  
 Kommen wir nun zu Ihren laufenden Wohnkosten.  
 Müssen Sie für den Kauf oder die Errichtung dieses Hauses einen oder mehrere Kredite oder Darlehen zurückzahlen?  
 NICHT gemeint sind zinsfreie Kredite oder Kredite für Sanierung/Renovierung
- 3 Nicht zutreffend (H007000<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- H008014 Kreditrückzahlung inkl. Zinsen (Hauseigentümer): Monatsbetrag hh071 E**  
 IF H008001=1  
 Bitte sagen Sie mir, wie hoch der monatliche Rückzahlungsbetrag für alle Kredite und Darlehen ist, d.h. Zinsen und Rückzahlungsrate zusammen. (Wenn Sie es nicht genau wissen, reicht auch eine Schätzung.)  
 Wenn Rückzahlung nicht monatlich geleistet wird, Jahresbetrag berechnen und durch 12 teilen. (zB Rückzahlung 2 Mal Jährlich: Betrag \* 2/12)  
 Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999
- 3 Nicht zutreffend (H008001<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
- H008015 Kreditrückzahlung inkl. Zinsen (Hauseigentümer): Stufe hh070, hy100g, hy100n**  
 IF H008001<=-1  
 Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Rückzahlungsbetrag fällt?
- 3 Nicht zutreffend (H008014>0)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
  - 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
  - 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
  - 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
  - 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
  - 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
  - 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
  - 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
  - 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
  - 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
  - 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
  - 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
  - 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
  - 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
  - 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)
- H008020 Kredite für das Haus (Hauseigentümer): Anzahl hh070, hy100n**  
 IF H008001=1  
 Wie viele Kredite und Darlehen müssen Sie für Ihr Haus zurückzahlen?  
 (Bitte Anzahl aller bestehenden Hauskredite eintragen. Im Detail erhoben werden dann nur die (höchstens) 3 Kredite mit den höchsten monatlichen Rückzahlungsverpflichtungen.)  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99
- 3 Nicht zutreffend (H008001<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht



**H008100 Art des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit) hh070, hy100g, hy100n E**  
 IF H008001=1

1. Kredit für Haus:  
 [wenn H008020>=2: <Beginnen wir mit dem Kredit oder Darlehen mit der höchsten monatlichen Rückzahlungsverpflichtung.>] Um was für eine Art Kredit oder Darlehen handelt es sich dabei?

- 3 Nicht zutreffend (H008001<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Bauspardarlehen
- 2 Wohnbauförderungsdarlehen/Landesdarlehen
- 3 Bank- oder sonstiger Kredit

**H008140 Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit) hh070, hy100n E**  
 IF H008001=1

Bitte sagen Sie mir die Gesamtsumme des Kredits/Darlehens, also wie viel Sie aufgenommen haben.

Achtung bei Schillingbeträgen bei der Kreditsumme - alle Beträge sind in EURO anzugeben! Umrechnung: EURO = ATS : 13,7603

Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999999

- 3 Nicht zutreffend (H008001<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H008140\_1\_ Kommentarfeld Kreditchecks warningcom E**

IF H008020=1 & H008140>=1 & H008140<H008014

Gesamtsumme des Kredits ist kleiner als die monatliche Rückzahlungssumme. Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (H008020<>1 | H008140<1 | H0081140>=H008014)

**H008150 Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit) hh070, hy100n E**  
 IF H008001=1

Bitte sagen Sie mir die Gesamtlaufzeit des Kredits/Darlehens in Jahren.

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (H008001<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H008150\_wa Kommentarfeld Kreditchecks mingcom E**

IF H008020=1 & H008140>0 & 2.5\*H008140<H008014\*12\*H008150

Die Rückzahlungsrate \* Laufzeit (<<H008014>> €/Monat \* <<H008150>> Jahre = <<H008014\*12\*H008150>> €) ist erheblich größer als Gesamtsumme des Kredits (<<H008140>>). Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (H008020<>1 | H008140<=0 | 2.5\*H008140>=H008014\*12\*H008150)

**H008200 Art des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit) hh070, hy100g, hy100n E**  
 IF H008020>=2

2. Kredit für Haus:

Wir kommen jetzt zum Kredit oder Darlehen mit der zweithöchsten monatlichen Rückzahlungsverpflichtung. Um was für eine Art Kredit oder Darlehen handelt es sich dabei?

- 3 Nicht zutreffend (H008020<2)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Bauspardarlehen
- 2 Wohnbauförderungsdarlehen/Landesdarlehen
- 3 Bank- oder sonstiger Kredit

**H008240 Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit) hh070, hy100g, hy100n E**  
 IF H008020>=2

Bitte sagen Sie mir die Gesamtsumme des Kredits/Darlehens, also wie viel Sie aufgenommen haben.

(Achtung bei Schillingbeträgen bei der Kreditsumme - Alle Beträge sind in EURO anzugeben! Umrechnung: EURO = ATS : 13,7603)

Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999999

- 3 Nicht zutreffend (H008020<2)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H008140\_2\_ warningcom Kommentarfeld Kreditchecks E**

IF H008020=2 & H008140>=1 & H008240>=1 & H008140+H008240<H008014

Gesamtsumme der Kredite ist kleiner als die monatliche Rückzahlungssumme. Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (H008020<>2 | H008140<1 | H008240<1 | H008140+H008240>=H008014)

**H008250 Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit) hh070, hy100g, hy100n E**  
 IF H008020>=2

Bitte sagen Sie mir die Gesamtlaufzeit des Kredits/Darlehens in Jahren.

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (H008020<2)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H008300 Art des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit) hh070, hy100g, hy100n E**  
 IF H008020>=3

3. Kredit für Haus:

Wir kommen jetzt zum Kredit oder Darlehen mit der dritthöchsten monatlichen Rückzahlungsverpflichtung. Um was für eine Art Kredit oder Darlehen handelt es sich dabei?

- 3 Nicht zutreffend (H008020<3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Bauspardarlehen
- 2 Wohnbauförderungsdarlehen/Landesdarlehen
- 3 Bank- oder sonstiger Kredit

**H008340 Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit) hh070, hy100g, hy100n E**  
 IF H008020>=3

Bitte sagen Sie mir die Gesamtsumme des Kredits/Darlehens, also wie viel Sie aufgenommen haben.

(Achtung bei Schillingbeträgen bei der Kreditsumme - Alle Beträge sind in EURO anzugeben! Umrechnung: EURO = ATS : 13,7603)

Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999999

- 3 Nicht zutreffend (H008020<3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H008350 Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit) hh070, hy100g, hy100n E**  
 IF H008020>=3

Bitte sagen Sie mir die Gesamtlaufzeit des Kredits/Darlehens in Jahren.

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (H008020<3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H008140\_3\_** **Kommentarfeld Kreditchecks**  
warningcom

E

IF H008020>=3 & H008140>=1 & H008240>=1 & H008340>=1 & H008140+H008240+H008340<H008014

Gesamtsumme der Kredite ist kleiner als die monatliche Rückzahlungssumme. Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (H008020<3 | H008140<1 | H008240<1 | H008340<1 | H008140+H008240+H008340>=H008

**H010000** **Zahlungsrückstand bei Kreditrückzahlung (Hauseigentümer): letzte 12 Monate**

hs011 E

IF H008001=1 THEN

Kredit(e) für Haus:

War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten aufgrund finanzieller Engpässe einmal mit [wenn H008020=1: <dieser Kreditrückzahlung>; wenn H008020>=2: <diesen Kreditrückzahlungen>] im Rückstand?

("einmal" entspricht einer Rückzahlungsrate)

- 3 Nicht zutreffend (H008001<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja, einmal
- 2 Ja, zweimal oder öfter
- 3 Nein

**H013004** **Gemeindeabgaben (Wasser, Müll, Kanal): Jahresbetrag**

hh070 E

IF H007000=1 or H007000=8 THEN

Wie hoch ist der Betrag, den Sie pro Jahr insgesamt an Wasser-, Müllabfuhr- und Kanalgebühr entrichten müssen? Falls vorhanden bitte auch Pachtgebühr einrechnen.

- Nur vom Haushalt selbst bezahlten Betrag angeben.
- KEINE Gebühren (selbst) zu zahlen --> 0 eingeben.
- OHNE Grundertrags- und Grundsteuer.

Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H007000<>1, 7)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H013005** **Gemeindeabgaben (Wasser, Müll, Kanal): Stufe**

hh070, hy100g, hy100n

IF (H013004=RF) OR (H013004=DK) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der Jahresbetrag für Wasser-, Müllabfuhr und Kanalgebühr fällt?

- 3 Nicht zutreffend ((H007000<>1, 7) oder H013004>=0)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**H013004\_wa** **Kommentarfeld Gemeindeabgaben**  
**ringcom**

E

IF (H013004<>RF AND H013004<>DK AND H013004=0) THEN

Wie hoch ist der Betrag, den Sie pro Jahr insgesamt an Wasser-, Müllabfuhr- und Kanalgebühr entrichten müssen?

Warum werden keine Gebühren bezahlt? Bitte geben Sie eine Begründung an oder korrigieren Sie.

-3 Nicht zutreffend (H013004=-1 | H013004=-2 | H013004<>0)

**H013020** **Zahlungsrückstand (Wasser, Müll, Kanal): letzte 12 Monate**

hs021 E

IF ((H013004=DK OR H013004=RF OR H013004>=0) AND (H013005=DK OR H013005=RF OR (H013005>=R01 AND H013005<R15) OR H013005=empty)) THEN

War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten aufgrund finanzieller Engpässe einmal mit diesen Zahlungen im Rückstand?

"einmal" entspricht einer Rechnung

-3 Nicht zutreffend (H007000<>1, 7)

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

1 Ja, einmal

2 Ja, zweimal oder öfter

3 Nein

**H013010** **Fiktive Miete (Hauseigentümer, Selbsteinschätzung): Monatsbetrag**

hh061 E

IF H007000=1 or H007000=8 THEN IF (NOT((H007000<>R01 AND H007000<>R07))) THEN

Angenommen, Sie müssten für Ihr Haus eine dem Marktwert entsprechende Miete bezahlen. Was schätzen Sie, wie hoch wäre dieser Betrag pro Monat?

Miete OHNE Betriebskosten

Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 9999

-3 Nicht zutreffend (H007000<>1, 7)

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

**H015001** **Kreditrückzahlungsverpflichtung (Wohnung Miete/Eigentum)**

hh070, hy100n E

IF H007000=2 or 4

Kommen wir nun zu den Finanzierungskosten für Ihre Wohnung.

Müssen Sie für den [wenn H007000=2: <Kauf>; wenn H007000=4: <Finanzierungsbeitrag>] dieser Wohnung einen oder mehrere Kredite oder Darlehen zurückzahlen?

NICHT gemeint sind zinsfreie Kredite oder Kredite für Sanierung/Renovierung

-3 Nicht zutreffend (H007000<>2, 4)

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

1 Ja

2 Nein

**H015014** **Kreditrückzahlung Kredit und Zinsen (Wohnung Miete/Eigentum): Monatsbetrag**

hh071 E

IF H015001=1

Bitte sagen Sie mir, wie hoch der monatliche Rückzahlungsbetrag für alle Kredite und Darlehen ist, d.h Zinsen und Rückzahlungsrate zusammen. (Wenn Sie es nicht genau wissen, reicht auch eine Schätzung.)

Wenn Rückzahlung nicht monatlich geleistet wird, Jahresbetrag berechnen und durch 12 teilen. (zB Rückzahlung 2 Mal Jährlich: Betrag \* 2/12)

Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

-3 Nicht zutreffend (H015001<>1)

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

**H015015 Kreditrückzahlung Kredit und Zinsen (Wohnung Miete/Eigentum): Stufe** hh070, hy100g, hy100n

IF H015014<0

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Rückzahlungsbetrag für alle Kredite und Darlehen fällt?

- 3 Nicht zutreffend (H015014>0)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**H015020 Kredite für das Haus (Wohnung Miete/Eigentum): Anzahl** hh070, hy100n

IF H015001=1

Wie viele Kredite und Darlehen müssen Sie für Ihre Wohnung zurückzahlen?

(Bitte Anzahl aller bestehenden Wohnungskredite eintragen. Im Detail erhoben werden dann nur die (höchstens) 3 verschiedenen Kredite mit den höchsten monatlichen Rückzahlungsverpflichtungen.)

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (H015001<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H015100 Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)** hh070, hy100g, hy100n E

IF H015001=1

1. Kredit für Wohnung:

[wenn H015020>=2: <Beginnen wir mit dem Kredit oder Darlehen mit der höchsten monatlichen Rückzahlungsverpflichtung.>] Um was für eine Art Kredit oder Darlehen handelt es sich dabei?>]

- 3 Nicht zutreffend (H015001<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Bauspardarlehen
- 2 Wohnbauförderungsdarlehen/Landesdarlehen
- 3 Bank- oder sonstiger Kredit

**H015140 Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)** hh070, hy100n E

IF H015001=1

Bitte sagen Sie mir die Gesamtsumme des Kredits/Darlehens, also wie viel Sie aufgenommen haben.

(Achtung bei Schillingbeträgen bei der Kreditsumme - Alle Beträge sind in EURO anzugeben! Umrechnung: EURO = ATS : 13,7603)

Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999999

- 3 Nicht zutreffend (H015001<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H015140\_1\_** **Kommentarfeld Kreditchecks** **E**  
**warningcom**

IF H015020=1 & H015140>=1 & H015140<H015014

Gesamtsumme des Kredits ist kleiner als die monatliche Rückzahlungssumme. Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (H015020<>1 | H015140<1 | H015014>=H015014)

**H015150** **Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)** **hh070, hy100n**

IF H015001=1

Bitte sagen Sie mir die Gesamtlaufzeit des Kredits/Darlehens in Jahren.

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

-3 Nicht zutreffend (H015001<>1)

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

**H015150\_wa** **Kommentarfeld Kreditchecks** **E**  
**ringcom**

IF (H015020=1 AND H015140>0 AND 2.5\*H015140<H015014\*12\*H015150) THEN

-3 Nicht zutreffend (H015020<>1 | H015140<=0 | 2.5\*H015140>=H015014\*12\*H015150)

**H015200** **Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)** **hh070, hy100g, hy100n E**

IF H015020>=2

2. Kredit für Wohnung:

Wir kommen jetzt zum Kredit oder Darlehen mit der zweithöchsten monatlichen Rückzahlungsverpflichtung. Um was für eine Art Kredit oder Darlehen handelt es sich dabei?

-3 Nicht zutreffend (H015020<2)

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

1 Bauspardarlehen

2 Wohnbauförderungsdarlehen/Landesdarlehen

3 Bank- oder sonstiger Kredit

**H015240** **Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)** **hh070, hy100g, hy100n E**

IF H015020>=2

Bitte sagen Sie mir die Gesamtsumme des Kredits/Darlehens, also wie viel Sie aufgenommen haben.

(Achtung bei Schillingbeträgen bei der Kreditsumme - Alle Beträge sind in EURO anzugeben! Umrechnung: EURO = ATS : 13,7603)

Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999999

-3 Nicht zutreffend (H015020<2)

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

**H015140\_2\_** **Kommentarfeld Kreditchecks** **E**  
**warningcom**

IF H015020=2 & H015140>=1 & H015240>=1 & H015140+H015240<H015014

Gesamtsumme der Kredite ist kleiner als die monatliche Rückzahlungssumme. Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (H015020<>2 | H015140<1 | H015240<1 | H015140+H015240>=H015014)

**H015250** **Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)** **hh070, hy100g, hy100n**

IF H015020>=2

Bitte sagen Sie mir die Gesamtlaufzeit des Kredits/Darlehens in Jahren.

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

-3 Nicht zutreffend (H015020<2)

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

**H015300**      **Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)**      hh070, hy100g, hy100n E  
 IF H015020>=3

3. Kredit für Wohnung:  
 Wir kommen jetzt zum Kredit oder Darlehen mit der dritthöchsten monatlichen Rückzahlungsverpflichtung. Um was für eine Art Kredit oder Darlehen handelt es sich dabei?

- 3      Nicht zutreffend (H015020<3)
- 2      keine Angabe
- 1      Weiß nicht
- 1      Bauspardarlehen
- 2      Wohnbauförderungsdarlehen/Landesdarlehen
- 3      Bank- oder sonstiger Kredit

**H015340**      **Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)**      hh070, hy100g, hy100n E  
 IF H015020>=3

Bitte sagen Sie mir die Gesamtsumme des Kredits/Darlehens, also wie viel Sie aufgenommen haben.  
 (Achtung bei Schillingbeträgen bei der Kreditsumme - Alle Beträge sind in EURO anzugeben! Umrechnung: EURO = ATS : 13,7603)

Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999999

- 3      Nicht zutreffend (H015020<3)
- 2      keine Angabe
- 1      Weiß nicht

**H015140\_3\_**      **Kommentarfeld Kreditchecks**      E  
 warningcom

IF H015020>=3 & H015140>=1 & H015240>=1 & H015340>=1 & H015140+H015240+H015340<H015014

Gesamtsumme der Kredite ist kleiner als die monatliche Rückzahlungssumme. Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3      Nicht zutreffend (H015020<3 | H015140<1 | H015240<1 | H015340<1 | H015140+H015240+H015340>=H015

**H015350**      **Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)**      hh070, hy100g, hy100n E  
 IF H015020>=3

Bitte sagen Sie mir die Gesamtlaufzeit des Kredits/Darlehens in Jahren.

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3      Nicht zutreffend (H015020<3)
- 2      keine Angabe
- 1      Weiß nicht

**H017000**      **Zahlungsrückstand bei Kreditrückzahlung (Wohnung Miete/Eigentum): letzte 12 Monate**      hs011 E

IF H015001=1 THEN

Kredit(e) für Wohnung:

War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten aufgrund finanzieller Engpässe einmal mit [wenn H008020=1: <dieser Kreditrückzahlung>; wenn H008020>=2: <diesen Kreditrückzahlungen>] im Rückstand?

("einmal" entspricht einer Rückzahlungsrate)

- 3      Nicht zutreffend (H015001<>1)
- 2      keine Angabe
- 1      Weiß nicht
- 1      Ja, einmal
- 2      Ja, zweimal oder öfter
- 3      Nein

**H019000 Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei): Monatsbetrag** hh070

IF H007000=2 or H007000=9

Kommen wir nun zu Ihren laufenden Wohnkosten.  
 Wie hoch ist der Betrag, den Sie pro Monat an Betriebskosten bezahlen? (Wenn Sie es nicht genau wissen, versuchen Sie bitte, Ihre Betriebskosten ungefähr anzugeben.)

- Nur vom Haushalt selbst bezahlten Betrag angeben.
- KEINE Betriebskosten (selbst) zu zahlen --> 0 eingeben.
- Wenn nur Jahresbetrag bekannt --> Betrag durch 12 teilen.

Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H007000<>2,8)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H019000\_wa** **Kommentarfeld keine Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)** E  
**rningcom**

IF H019000=0

Wie hoch ist der Betrag, den Sie pro Monat an Betriebskosten bezahlen?  
 Warum werden keine Betriebskosten bezahlt? Bitte geben Sie eine Begründung an oder korrigieren Sie.

- 3 Nicht zutreffend (H019000<>0)

**H020020 Enthaltensein der Kosten für Garage in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)** hh070

IF H019000>=1 & H005060=1

Sind darin (in Ihren Betriebskosten von <<H019000>> €) Kosten für Garage/Auto-Abstellplatz enthalten?

- 3 Nicht zutreffend (H019000<1 oder H005060<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**H084010 Enthaltensein der Stromkosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)** hh070

IF H019000>=1 & H078020=12

Sind darin (in Ihren Betriebskosten von <<H019000>> €) Kosten für Strom (<<H078040>> €) enthalten?

- 3 Nicht zutreffend (H019000<1 oder H078020<>12)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**H084020 Enthaltensein der Gaskosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)** hh070

IF H019000>=1 & H079020=12

Sind darin (in Ihren Betriebskosten von <<H019000>> €) Kosten für Gas (<<H079040>> €) enthalten?

- 3 Nicht zutreffend (H019000<1 oder H079020<>12)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein



- H084030 Enthaltensein der Heizölkosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei) hh070**  
 IF H019000>=1 & H080020=12  
 Sind darin (in Ihren Betriebskosten von <<H019000>> €) Kosten für Heizöl (<<H080040>> €) enthalten?  
 -3 Nicht zutreffend (H019000<1 oder H080020<>12)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Ja  
 2 Nein
- H084040 Enthaltensein der Holzkosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei) hh070**  
 IF H019000>=1 & H081020=12  
 Sind darin (in Ihren Betriebskosten von <<H019000>> €) Kosten für Brennholz, Pellets oder Hackschnitzel (<<H081040>> €) enthalten?  
 -3 Nicht zutreffend (H019000<1 oder H081020<>12)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Ja  
 2 Nein
- H084050 Enthaltensein der Kohlekosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei) hh070**  
 IF H019000>=1 & H082020=12  
 Sind darin (in Ihren Betriebskosten von <<H019000>> €) Kosten für Kohle, Koks oder Briketts (<<H082040>> €) enthalten?  
 -3 Nicht zutreffend (H019000<1 oder H082020<>12)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Ja  
 2 Nein
- H084060 Enthaltensein der Fernwärmekosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei) hh070**  
 IF H019000>=1 & H083020=12  
 Sind darin (in Ihren Betriebskosten von <<H019000>> €) Kosten für Fernwärme oder Nahwärme (<<H083040>> €) enthalten?  
 -3 Nicht zutreffend (H019000<1 oder H083020<>12)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Ja  
 2 Nein
- H020030 Zahlungsrückstand Betriebskosten (Wohnungseigentum/mietfrei): letzte 12 Monate hs021 E**  
 IF H007000=2 or 9 THEN  
 War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten aufgrund finanzieller Engpässe einmal mit der Zahlung der Betriebskosten im Rückstand?  
 ("einmal" entspricht einer Rechnung)  
 -3 Nicht zutreffend ((H007000<>2,8) oder H019000=0)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Ja, einmal  
 2 Ja, zweimal oder öfter  
 3 Nein

**H021000 Fiktive Miete (Wohnungseigentum, mietfrei, unentgeltlich; Selbsteinschätzung): Monatsbetrag** hh061 E

IF ((H007000=R02) OR (H007000=R08) OR (H007000=R09)) THEN

Angenommen, Sie müssten für Ihre Wohnung eine dem Marktwert entsprechende Miete bezahlen. Was schätzen Sie, wie hoch wäre dieser Betrag pro Monat?

Miete + Betriebskosten

Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H007000<>2,9,10)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H022000 Miete inkl. Betriebskosten (Mieter): Monatsbetrag** hh060, hh070, hy030g, hy030n, py020g, py020n

IF H007000>=3 & H007000<=7

Kommen wir nun zu Ihren laufenden Wohnkosten.

Wie viel bezahlen Sie monatlich für diese Wohnung einschließlich Betriebskosten?

(Miete, Betriebskosten, Garagenplatz...)

(Wenn Sie es nicht genau wissen, geben Sie bitte einen ungefähren Betrag an.)

Nur vom Haushalt selbst bezahlten Betrag angeben. Keine Miete/Betriebskosten (selbst) zu zahlen --> 0 eingeben.

Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H007000=1, 2, 7 oder 8)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H022000\_OP Kommentarfeld keine Miete/Betriebskosten (Mieter)** E  
EN

IF H022000=0

Wie viel bezahlen Sie monatlich für diese Wohnung einschließlich Betriebskosten?

Warum werden keine Miete und Betriebskosten bezahlt? Bitte geben Sie eine Begründung an oder korrigieren Sie.

- 3 Nicht zutreffend (H022000<>0)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H022010 Mietzins: Monatsbetrag** hy030g, hy030n

IF H022000>=1 THEN IF (H007000<>R04) THEN

Wieviel von dem eben genannten Wohnungsaufwand (<<H022000>> €) entfällt auf den monatlichen Mietzins? (OHNE Betriebskosten, Garagenplatz ...)

Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H022000<1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H022020 Monatsbetrag enthaltene Verwaltungskosten (Genossenschaft)** hh070, hy030g, hy030n

IF H022000>=1 THEN IF (H007000=R04) THEN

Wieviel von dem eben genannten Wohnungsaufwand (<<H022000>> €) entfällt ...  
... auf Verwaltungskosten?

Wenn Sie in der Aufschlüsselung Ihrer monatlichen Entgelt-Abrechnung oder Vorschreibung nachsehen könnten, wäre das hilfreich.

Wenn es keine solchen Kosten gibt --> 0 eingeben.

Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 999

- 3 Nicht zutreffend (H022000<1 oder H007000<>4)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

- H022030 Monatsbetrag enthaltene Betriebskosten (Genossenschaft) hh070, hy030g, hy030n**  
 IF H022000>=1 THEN IF (H007000=R04) THEN  
 ... auf Betriebskosten?  
 Wenn es keine solchen Kosten gibt --> 0 eingeben.  
 Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 999  
 -3 Nicht zutreffend (H022000<1 oder H007000<>4)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht
- H022040 Monatsbetrag enthaltene Liftkosten (Genossenschaft) hh070, hy030g, hy030n**  
 IF H022000>=1 THEN IF (H007000=R04) THEN IF (H001020=R01) THEN  
 ... auf Liftkosten?  
 Wenn es keine solchen Kosten gibt --> 0 eingeben.  
 Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 999  
 -3 Nicht zutreffend (H022000<1 oder H007000<>4 oder H001020<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht
- H022050 Monatsbetrag enthaltene Abstellplatzkosten (Genossenschaft) hh070, hy030g, hy030n**  
 IF H022000>=1 THEN IF (H007000=R04) THEN  
 ... auf Abstellplatzkosten (für Garage/Auto-Abstellplatz)?  
 Wenn es keine solchen Kosten gibt --> 0 eingeben.  
 Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 999  
 -3 Nicht zutreffend (H022000<1 oder H007000<>4)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht
- H022060 Monatsbetrag enthaltene Kosten inkl. UST (Genossenschaft) hh070, hy030g, hy030n**  
 IF (H022020>0) OR (H022030>0) OR (H022040>0) OR (H022050>0) THEN  
 Ist in den soeben genannten Beträgen für [wenn H022020>0: <Verwaltungskosten>; wenn H022030>0: <, Betriebskosten>;  
 wenn H022040>0: <, Liftkosten>; wenn H022050>0: <, Kosten für Garage/Auto-Abstellplatz>] die Umsatzsteuer (UST)  
 enthalten?  
 Die Begriffe Umsatzsteuer (UST) und Mehrwertsteuer (MwSt) sind hier gleichbedeutend.  
 Ist in der Aufschlüsselung der monatlichen Entgelt-Abrechnung oder der Mietvorschreibung ersichtlich.  
 -3 Nicht zutreffend (H022020<=0) und (H022030<=0) und (H022040<=0) und (H022050<=0))  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Ja  
 2 Nein
- H023020 Enthaltensein der Kosten für Garage in Miete und Betriebskosten (Mieter) hh070**  
 IF H022000>=1 EN IF (H005060=R01) AND (H007000<>R04) THEN  
 Sind in dem eben genannten Wohnungsaufwand (<<H022000>> €) Kosten für Garage/Auto-Abstellplatz enthalten?  
 -3 Nicht zutreffend (H022000<1 oder H005060<>1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Ja  
 2 Nein

**H085010**      **Enthaltensein der Stromkosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)**      **hh070**  
IF H022000>=1 & H078020=12  
Sind in dem eben genannten Wohnungsaufwand (<<H022000>> €) die vorher genannten Kosten für Strom (<<H078040>> €) enthalten?  
-3      Nicht zutreffend (H022000<1 oder H078020<>12)  
-2      keine Angabe  
-1      Weiß nicht  
1      Ja  
2      Nein

**H085020**      **Enthaltensein der Gaskosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)**      **hh070**  
IF H022000>=1 & H079020=12  
Sind in dem eben genannten Wohnungsaufwand (<<H022000>> €) die vorher genannten Kosten für Gas (<<H079040>> €) enthalten?  
-3      Nicht zutreffend (H022000<1 oder H079020<>12)  
-2      keine Angabe  
-1      Weiß nicht  
1      Ja  
2      Nein

**H085030**      **Enthaltensein der Heizölkosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)**      **hh070**  
IF H022000>=1 & H080020=12  
Sind in dem eben genannten Wohnungsaufwand (<<H022000>> €) die vorher genannten Kosten für Heizöl (<<H080040>> €) enthalten?  
-3      Nicht zutreffend (H022000<1 oder H080020<>12)  
-2      keine Angabe  
-1      Weiß nicht  
1      Ja  
2      Nein

**H085040**      **Enthaltensein der Holzkosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)**      **hh070**  
IF H022000>=1 & H081020=12  
Sind in dem eben genannten Wohnungsaufwand (<<H022000>> €) die vorher genannten Kosten für Brennholz, Pellets oder Hackschnitzel (<<H081040>> €) enthalten?  
-3      Nicht zutreffend (H022000<1 oder H081020<>12)  
-2      keine Angabe  
-1      Weiß nicht  
1      Ja  
2      Nein

**H085050**      **Enthaltensein der Kohlekosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)**      **hh070**  
IF H022000>=1 & H082020=12  
Sind in dem eben genannten Wohnungsaufwand (<<H022000>> €) die vorher genannten Kosten für Kohle, Koks oder Briketts (<<H082040>> €) enthalten?  
-3      Nicht zutreffend (H022000<1 oder H082020<>12)  
-2      keine Angabe  
-1      Weiß nicht  
1      Ja  
2      Nein

- H085060 Enthaltensein der Fernwärmekosten in Miete und Betriebskosten (Mieter) hh070**  
 IF H022000>=1 & H083020=12  
 Sind in dem eben genannten Wohnungsaufwand (<<H022000>> €) die vorher genannten Kosten für Fernwärme oder Nahwärme (<<H083040>> €) enthalten?  
 -3 Nicht zutreffend (H022000<1 oder H083020<>12)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Ja  
 2 Nein
- H024000 Entspricht Mietzins dem Marktwert hh021, hh061, hy030g, hy030n, py020g, py020n E**  
 IF H007000>=3 & H007000<=7  
 Als Sie den derzeit gültigen Mietvertrag abgeschlossen haben, hat da Ihre Miete dem damaligen Marktwert für solche Wohnungen entsprochen oder war sie reduziert (verringert)?  
 -3 Nicht zutreffend(H007000 = 1, 2, 7 oder 8 oder H022000 = 0 oder H022000 = -1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Entsprach Marktwert oder war höher  
 2 Reduzierte Miete
- H025000 Fiktive Miete (Mieter mit reduziertem Mietzins, Selbsteinschätzung): Monatsbetrag hh061 E**  
 IF H024000=2  
 Angenommen, Sie müssten für Ihre Wohnung eine dem Marktwert entsprechende Miete bezahlen. Was schätzen Sie, wie hoch wäre dieser Betrag pro Monat?  
 Miete + Betriebskosten  
 Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999  
 -3 Nicht zutreffend (H024000<>2)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht
- H026000 Zahlungsrückstand bei Miete: letzte zwölf Monate hs011 E**  
 IF H007000>=3 & H007000<=7 THEN  
 War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten aufgrund finanzieller Engpässe einmal mit den Mietzahlungen im Rückstand? ("einmal" entspricht einer Mietzahlung)  
 -3 Nicht zutreffend (H007000 = 1, 2, 7 oder 8 oder h022000=0)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht  
 1 Ja, einmal  
 2 Ja, zweimal oder öfter  
 3 Nein
- H028000 Finanzielle Belastung durch Wohnkosten hs140 P E**  
 IF H007000<R10 THEN  
 Denken Sie jetzt bitte an Ihre gesamten Wohnkosten, also [wenn (H007000=3,5,6 & H022000>0) | (H007000=4 & (H008001<>1 | H015001<>1) & H022000>0): <Miete und>; wenn H007000<>4 & (H008001=1 | H015001=1): <Kreditrückzahlungen und>; wenn H007000=4 & H015001=1 & H022000>0: <Miete und Kreditrückzahlungen und>] alle Wohnnebenkosten (z.B. Heizung, Strom, Betriebskosten, Instandhaltungskosten). Inwieweit stellen diese Kosten für Sie eine finanzielle Belastung dar? Ist das...  
 -3 Nicht zutreffend (H007000 > R08 oder (H078020 ==-7 oder -3 und H079020 = -7 oder -3 und H080020 ==-7 ode  
 -2 keine Angabe  
 1 eine schwere Belastung,  
 2 eine gewisse Belastung oder  
 3 keine Belastung?

**H029000 Zahlungsrückstand bei Wohnnebenkosten: letzte 12 Monate** **hs021 E**

IF H084010 ne 1 or H084020 ne 1 or H084030 ne 1 or H084040 ne 1 or H084050 ne 1 or H084060 ne 1 or H085010 ne 1 or H085020 ne 1 or H085030 ne 1 or H085040 ne 1 or H085050 ne 1 or H085060 ne 1

War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten aufgrund finanzieller Engpässe einmal mit der Zahlung von Wohnnebenkosten wie Strom oder Heizung im Rückstand?  
("einmal" entspricht einer Rechnung)

- 3 Nicht zutreffend (H084010 bis H084060 oder H085010 bis H085060 = 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja, einmal
- 2 Ja, zweimal oder öfter
- 3 Nein

**H029010 Zahlungsrückstand Wohnnebenkosten exkl. Heizung: letzte 12 Monate** **hs021 E**

IF H084010=1 & H084020=1 & H084030=1 & H084040=1 & H084050=1 & H084060=1 & H085010=1 & H085020=1 & H085030=1 & H085040=1 & H085050=1 & H085060=1

War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten aufgrund finanzieller Engpässe einmal mit der Zahlung von Wohnnebenkosten wie z.B. Strom im Rückstand? (Bitte die Zahlungen für die Heizung hier nicht berücksichtigen.)  
("einmal" entspricht einer Rechnung)

- 3 Nicht zutreffend (H084010 bis H084060 oder H085010 bis H085060 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja, einmal
- 2 Ja, zweimal oder öfter
- 3 Nein

**H033000 Sonstige Rückzahlungsverpflichtungen des HH** **hs031, hs150 E**

Haben Sie [wenn D004010-D004020>1: <oder ein Mitglied Ihres Haushalts>] Rückzahlungsverpflichtungen, die nicht im Zusammenhang mit [wenn H007000=1: <dem Kauf oder der Errichtung>; wenn H001030=1 & H001000=1,2: <des Hauses>; ansonsten: <der Wohnung>]; wenn H007000=2 <dem Kauf der Wohnung>; wenn H007000=3 <>; wenn H007000=4 <dem Finanzierungsbeitrag>; wenn H001030=1,2 & H001000=1,2: <des Hauses>; ansonsten: <der Wohnung>] stehen, z.B. Rückzahlungen für Kredite, Leasingverträge, Zahlungen mit Kreditkarte oder Ratenkäufe für Auto, Urlaub, Bildung, Versandhäuser, Möbel, Elektrogeräte, Anschaffungen/Reparaturen im Haushalt, Unternehmerische Tätigkeit?  
AUCH Rückzahlungsverpflichtungen für Kredite, um Lebenshaltungskosten wie Nahrungsmittel, Heizkosten, Miete bezahlen zu können.

- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**H034000 Finanzielle Belastung durch sonstige Rückzahlungsverpflichtungen** **hs150 E**

IF H033000=1

Inwieweit stellen diese Zahlungsverpflichtungen für Sie [wenn D004010>1: <oder die anderen Haushaltsmitglieder>] eine finanzielle Belastung dar? Ist das...  
(Ratenkäufe, nicht wohnungsbezogene Kredite, Darlehen)

- 3 Nicht zutreffend (H033000 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 eine schwere Belastung,
- 2 eine gewisse Belastung oder
- 3 keine Belastung?

- H035000 Zahlungsrückstand sonst. Rückzahlungen: letzte 12 Monate** hs031 E  
 IF H033000=1 THEN  
 Waren Sie [wenn D004010>1: <oder ein Mitglied Ihres Haushalts>] in den letzten 12 Monaten aufgrund finanzieller Engpässe einmal mit diesen Kreditrückzahlungen/Ratenzahlungen im Rückstand?  
 "einmal" entspricht einer Rückzahlungsrate
- 3 Nicht zutreffend (H033000<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 1 Ja, einmal
  - 2 Ja, zweimal oder öfter
  - 3 Nein
- H036000 Einleitungstext Ausstattung**  
 Im Folgenden geht es um die Ausstattung Ihres Haushalts. Sagen Sie mir bitte, ob sich folgende Geräte in Ihrem Haushalt befinden. Falls sich eines dieser Geräte nicht in Ihrem Haushalt befindet, sagen Sie mir bitte, ob Sie es aus finanziellen Gründen nicht haben oder ob Sie es nicht haben wollen.  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?  
 Weiter mit [Enter]
- H036010 Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Festnetztelefons oder Handys** E  
 IF MODUS=R01 THEN  
 Gibt es in Ihrem Haushalt...  
 ...ein Festnetztelefon oder Handy?  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja, im Haushalt vorhanden
  - 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht vorhanden
  - 3 Nein, der Haushalt will das nicht haben
- H036030 Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Farbfernsehers** E  
 ...einen Fernseher?  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja, im Haushalt vorhanden
  - 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht vorhanden
  - 3 Nein, der Haushalt will das nicht haben
- H036040 Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines PCs/Laptops** hs090 E  
 ...einen PC oder Laptop (AUCH iPads, Tablets)?  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja, im Haushalt vorhanden
  - 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht vorhanden
  - 3 Nein, der Haushalt will das nicht haben
- H036050 Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Internet-Anschlusses** PD080 E  
 Gibt es in Ihrem Haushalt...  
 ...einen Internet-Anschluss?  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?
- 3 Nicht zutreffend (EinpersonenHH D004010-D004020=1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja, im Haushalt vorhanden
  - 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht vorhanden
  - 3 Nein, der Haushalt will das nicht haben

- H036060**      **Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines DVD-Players**      **E**  
...einen DVD-Player?  
Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?
- 2      keine Angabe
  - 1      Ja, im Haushalt vorhanden
  - 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht vorhanden
  - 3      Nein, der Haushalt will das nicht haben
- H036070**      **Finanzielle Kapazität: Vorhandensein einer Waschmaschine**      **E**  
...eine Waschmaschine (auch in Gemeinschaftswaschküche)?  
Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?
- 2      keine Angabe
  - 1      Ja, im Haushalt vorhanden
  - 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht vorhanden
  - 3      Nein, der Haushalt will das nicht haben
- H036080**      **Finanzielle Kapazität: Vorhandensein einer Geschirrspülmaschine**      **E**  
...eine Geschirrspülmaschine?  
Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?
- 2      keine Angabe
  - 1      Ja, im Haushalt vorhanden
  - 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht vorhanden
  - 3      Nein, der Haushalt will das nicht haben
- H036090**      **Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines privaten PKWs**      **hs110 E**  
...einen privaten PKW (AUCH privat genutzten Firmenwagen)?  
Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?
- 2      keine Angabe
  - 1      Ja, im Haushalt vorhanden
  - 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht vorhanden
  - 3      Nein, der Haushalt will das nicht haben
- H037060**      **Finanzielle Kapazität: Ersetzen von abgenutzten Möbeln**      **HD080 E**  
Ersetzen Sie Möbel, wenn sie stark abgenutzt oder kaputt sind?  
Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht wollen?
- 2      Keine Angabe
  - 1      Ja
  - 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht
  - 3      Nein, der Haushalt will das nicht
- H037010**      **Finanzielle Kapazität: Jährlicher Urlaub aller Haushaltsmitglieder leistbar**      **hs040 E**  
Können Sie [wenn D004010>1: <und die anderen Haushaltsmitglieder>] sich leisten, einmal im Jahr eine Woche Urlaub an einem anderen Ort zu machen? Dabei ist es egal, ob Sie für die Unterkunft bezahlen, den Urlaub bei Freunden, Verwandten oder am Nebenwohnsitz verbringen oder Zuschüsse dafür erhalten.
- 2      keine Angabe
  - 1      Ja
  - 2      Nein



- H037020**      **Finanzielle Kapazität: Jeden 2. Tag Hauptgericht leistbar**      **hs050 E**  
 Können Sie [wenn D004010>1: <und die anderen Haushaltsmitglieder>] sich leisten, jeden zweiten Tag Fleisch, Fisch oder Geflügel oder eine entsprechende vegetarische Speise zu essen?  
                  -2      keine Angabe  
                  1      Ja  
                  2      Nein
- H037030**      **Finanzielle Kapazität: Neue Kleidung leistbar**      **E**  
 Können Sie [wenn D004010>1: <und die anderen Haushaltsmitglieder>] sich leisten, bei Bedarf neue Kleidung zu kaufen?  
                  -2      keine Angabe  
                  1      Ja  
                  2      Nein
- H037040**      **Finanzielle Kapazität: Beheizte Wohnung leistbar**      **hh050 E**  
 Können Sie sich leisten, die gesamte Wohnung angemessen warm zu halten?  
                  -2      keine Angabe  
                  1      Ja  
                  2      Nein
- H037050**      **Finanzielle Kapazität: Monatlich Gäste bewirten leistbar**      **E**  
 Können Sie [wenn D004010>1: <und die anderen Haushaltsmitglieder>] sich leisten, einmal pro Monat Freunde oder Verwandte zu sich nach Hause zum Essen einzuladen?  
                  -2      keine Angabe  
                  1      Ja  
                  2      Nein
- H038000**      **Finanzielle Kapazität: Unerwartete Ausgaben aus eigenen Mitteln finanzierbar**      **hs060 E**  
 Angenommen, für Ihren Haushalt fallen unerwartete Ausgaben in der Höhe von 1.240 EURO an. Ist Ihr Haushalt in der Lage, diese aus eigenen Mitteln zu finanzieren? (durch laufendes Einkommen oder Rücklagen; NICHT Kredite, NICHT Unterstützung durch Freunde)  
                  -2      keine Angabe  
                  1      Ja  
                  2      Nein
- H039004**      **Haushaltseinkommen gesamt: Monatsbetrag Netto**      **E**  
 Die Fragen zum Lebensstandard sind damit abgeschlossen. Jetzt bitte ich Sie, mir ein paar Fragen zu Ihrem Haushaltseinkommen zu beantworten.  
 Was würden Sie sagen, wieviel Einkommen Ihrem Haushalt netto pro Monat zur Verfügung steht? Denken Sie bitte an alle Einkünfte aller Haushaltsmitglieder: Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Familienbeihilfe), regelmäßige private Geldleistungen usw. und sagen Sie mir die Summe. (VOR Abzug allfälliger Ausgaben wie z.B. Miete).  
 Monatsbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 99999  
                  -2      keine Angabe  
                  -1      Weiß nicht

**H039005 Haushaltseinkommen gesamt: Nettostufe** **E**

IF H039004<0

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag des Einkommens Ihres Haushaltes fällt?

- 3 Nicht zutreffend (H039004>0)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 600 € (zwischen einem und 600 €)
- 2 bis 900 € (zwischen 601 und 900 €)
- 3 bis 1.200 € (zwischen 901 und 1.200 €)
- 4 bis 1.500 € (zwischen 1.201 und 1.500 €)
- 5 bis 1.800 € (zwischen 1.501 und 1.800 €)
- 6 bis 2.200 € (zwischen 1.801 und 2.200 €)
- 7 bis 2.600 € (zwischen 2.201 und 2.600 €)
- 8 bis 3.000 € (zwischen 2.601 und 3.000 €)
- 9 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 10 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 11 bis 4.500 € (zwischen 4.001 und 4.500 €)
- 12 bis 5.000 € (zwischen 4.501 und 5.000 €)
- 13 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 14 bis 8.000 € (zwischen 6.001 und 8.000 €)
- 15 mehr als 8.000 € (8.001 € und darüber)

**H039004\_wa** **Kommentarfeld kein Haushaltseinkommen** **E**  
**ringcom**

IF H039004<=300

Was würden Sie sagen, wieviel Einkommen Ihrem Haushalt netto pro Monat zur Verfügung steht?

Sind alle Arten von Einkünften und die Einkünfte aller Haushaltsmitglieder berücksichtigt worden? Wenn nein, ergänzen Sie bitte die Antworten in der vorigen Frage. Wenn ja, tragen Sie hier bitte noch zusätzliche Informationen über die finanzielle Situation des Haushaltes ein, die Sie erhalten haben.

- 3 Nicht zutreffend (H039004>300)

**H039000 Finanzielle Kapazität: Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen** **hs120 E**

[wenn D004010>1: <Wie kommt Ihr Haushalt mit diesem Einkommen aus?>; ansonsten: <Wie kommen Sie mit diesem Einkommen aus?>] (Das heißt wie leicht oder schwer können laufende Ausgaben getätigt werden.)  
 (Haushaltseinkommen: Alle Einkünfte aller Haushaltsmitglieder: Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Familienbeihilfe), regelmäßige private Geldleistungen usw.)  
 (VOR Abzug allfälliger Ausgaben wie z.B. Miete)

- 2 keine Angabe
- 1 Mit großen Schwierigkeiten
- 2 Mit Schwierigkeiten
- 3 Mit einigen Schwierigkeiten
- 4 Eher leicht
- 5 Leicht
- 6 Sehr leicht

**H040000 Notwendiges Mindest-Haushaltseinkommen: Monatsbetrag** **hs130 E**

Was ist Ihrer Meinung nach das geringste monatliche Nettoeinkommen, das Ihr Haushalt benötigt, um gerade noch auszukommen?

(Unter Berücksichtigung der aktuellen Haushaltszusammensetzung und der aktuellen notwendigen Ausgaben)  
 (Alle Einkünfte aller Haushaltsmitglieder: Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Familienbeihilfe), regelmäßige private Geldleistungen usw.)

Monatsbetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 999999

- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

H074000 [Modul] Haushaltseinkommen: Entwicklung seit 12 Monaten HI010(2019) E

Wenn Sie die letzten 12 Monate betrachten: Wie hat sich das gesamte Haushaltseinkommen im Laufe dieser Zeit entwickelt? Ist es...

Gesetzlich geregelte jährliche Lohnerhöhungen sollen nicht als Erhöhung des Einkommens bewertet werden.

- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 mehr geworden,
- 2 gleich geblieben oder
- 3 weniger geworden?

H074010 [Modul] Grund für Verringerung des Haushaltseinkommen HI030(2019)

IF H074000=3

Aus welchem der folgenden Gründe hat sich Ihr Haushaltseinkommen verringert? Falls mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den wichtigsten an.

- 3 Nicht zutreffend (H074000<>3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Rückgang der Arbeitszeit/des Einkommens (am gleichen Arbeitsplatz)
- 2 Jobwechsel
- 3 Arbeitsunfähigkeit wegen Krankheit oder Behinderung
- 4 Jobverlust/Arbeitslosigkeit/Konkurs des (eigenen) Unternehmens
- 5 Karenz/Kinderbetreuung/Pflegetätigkeit
- 6 Pensionierung
- 7 Scheidung/Ende der Beziehung
- 8 Sonstige Veränderungen in der Zusammensetzung des Haushalts
- 9 Wegfall von Sozialleistungen
- 10 Lohnpfändung
- 11 Anderer Grund

M034000 [Modul] Grund für Anstieg des Haushaltseinkommen HI020(2019)

IF H074000=1

Was ist der Hauptgrund für den Anstieg des Haushaltseinkommens?

- 1 Gehaltserhöhung oder Erhöhung der Arbeitszeit (am gleichen Arbeitsplatz)
- 2 Arbeitsplatzwechsel oder Aufnahme einer Beschäftigung
- 3 Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach Krankheit, Kinderbetreuung oder Pflegetätigkeit
- 4 Veränderungen in der Zusammensetzung des Haushalts
- 5 Bezug von Sozialleistungen oder Erhöhung bereits bezogener Sozialleistungen
- 6 Anderer Grund

H075000 [Modul] Finanzielle Situation: Entwicklung in den kommenden 12 Monate HI040(2019)

Und wenn Sie an die kommenden 12 Monate denken: Erwarten Sie, dass sich die finanzielle Situation Ihres Haushalts...

Gültiger Wertebereich von 1 bis 3

- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 verbessert,
- 2 etwa gleich bleibt oder
- 3 verschlechtert?

- H076000 Einleitungstext Sozialleistungen Länder und Gemeinden**  
 Es gibt verschiedene Sozialleistungen, die nur von Ländern und Gemeinden ausbezahlt werden.  
 Bitte sagen Sie mir, ob Sie [wenn D004010>1: <oder andere Mitglieder Ihres Haushalts>] im Jahr 2018 eine oder mehrere der folgenden Leistungen von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde bezogen haben.  
 Weiter mit [Enter]
- H076011 Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Bezug 2018** hy060g, hy060n E  
 ...Bedarfsorientierte Mindestsicherung (BMS)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H076021 Dauerleistungen der Sozialhilfe - Bezug 2018** hy060g, hy060n E  
 ...eine Dauerleistung der Sozialhilfe  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H076031 Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Bezug 2018** hy060g, hy060n E  
 ...eine einmalige Unterstützung der Sozialhilfe oder Hilfe in besonderen Lebenslagen  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H030001 Zuschüsse zu Wohnkosten: Bezug 2018** hy070g, hy070n E  
 ...Zuschüsse zu den Wohnkosten (z.B. Wohnbeihilfe, Mietzinsbeihilfe, Heizkostenzuschuss)  
 NICHT Wohnbauförderung  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H059001 Sonst. Familienleistung: Bezug 2018** hy050g, hy050n E  
 ...Familienleistungen von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde, Familienbeihilfe zählt nicht dazu (z.B. Familienzuschüsse, Kleinkindbeihilfen, NICHT Karenzgeld/Kinderbetreuungsgeld)  
 NICHT Leistungen des Bundes, NUR Leistungen von Bundesländern und Gemeinden  
 NICHT Familienbeihilfe  
 NICHT Wochengeld  
 NICHT Karenzgeld/Kinderbetreuungsgeld  
 NICHT staatliche Unterhaltsvorschüsse  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- H059001\_OP Sonstige Familienleistung von Land oder Gemeinde - Art der Leistung 2018** E  
 EN  
 IF H059001=1  
 Welche Familienleistung(en) von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde war(en) das genau?  
 NICHT Leistungen des Bundes, NUR Leistungen von Bundesländern und Gemeinden  
 Art der Leistung(en).  
 -3 Nicht zutreffend (H059001<>1)  
 -2 keine Angabe

**H076041 Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Bezug 2018** py140g, py140n E

...Bildungsleistungen von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde  
(z.B. finanzielle Unterstützung zu Schulbeginn, Bildungsförderung, Stipendien vom Bundesland)  
NICHT Bildungskarenz/Weiterbildungsgeld vom AMS,  
NICHT Schülerbeihilfe des Bundes, 13. Familienbeihilfe/Schulstartgeld, Studienbeihilfe  
NICHT Leistungen des Bundes  
NUR Leistungen von Bundesländern und Gemeinden

- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**H076041\_OP Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Art der Leistung 2018** E  
EN

IF H076041=1  
Welche Bildungsleistung(en) von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde war(en) das genau?  
NICHT Leistungen des Bundes, NUR Leistungen von Bundesländern und Gemeinden  
Art der Leistung(en).

- 3 Nicht zutreffend (H076041<>1)
- 2 keine Angabe

**H076012 Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Zahl der Monate 2018** hy060g, hy060n

IF H076011=1  
Bitte sagen Sie mir, wie viele Monate [wenn D004010>1: <Ihr Haushalt>; wenn D004010=1: <Sie>] im Jahr 2018 die  
Bedarfsorientierte Mindestsicherung bezogen [wenn D004010>1: <hat>; wenn D004010=1: <haben>].  
Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3 Nicht zutreffend (H076011<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H076014 Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Monatsbetrag Netto 2018** hy060g, hy060n

IF H076011=1  
Wie hoch war im Jahr 2018 der monatliche Nettobetrag der Bedarfsorientierten Mindestsicherung?  
Monatsbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H076011<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H076015 Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Nettostufe 2018**

hy060g, hy060n

IF H076014<0

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der Bedarfsorientierten Mindestsicherung im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (H076014>=0)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**H076022 Dauerleistungen der Sozialhilfe - Zahl der Monate 2018**

hy060g, hy060n

IF H076021=1

Bitte sagen Sie mir, wie viele Monate [wenn D004010>1: <Ihr Haushalt>; wenn D004010=1: <Sie>] im Jahr 2018 eine Dauerleistung der Sozialhilfe bezogen [wenn D004010>1: <hat>; wenn D004010=1: <haben>].

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 14

- 3 Nicht zutreffend (H076021<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H076024 Dauerleistungen der Sozialhilfe - Monatsbetrag Netto 2018**

hy060g, hy060n

IF H076021=1

Wie hoch war im Jahr 2018 der monatliche Nettobetrag der Dauerleistung der Sozialhilfe?

Monatsbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H076021<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

H076025 Dauerleistungen der Sozialhilfe - Nettostufe 2018

hy060g, hy060n

IF H076024<0

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der Dauerleistung der Sozialhilfe im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (H076024>=0)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

H076032 Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Zahl der erhaltenen Geldaushilfen 2018

hy060g, hy060n

IF H076031=1

Bitte sagen Sie mir, wie oft [wenn D004010>1: <Ihr Haushalt>; wenn D004010=1: <Sie>] im Jahr 2018 eine einmalige Unterstützung der Sozialhilfe bezogen [wenn D004010>1: <hat>; wenn D004010=1: <haben>].

Zahl der erhaltenen Geldaushilfen. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (H076031<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

H076034 Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Betrag pro Zahlung 2018

hy060g, hy060n

IF H076031=1

Wie hoch war im Jahr 2018 der durchschnittliche Nettobetrag pro Zahlung aus diesen Geldaushilfen (ggf. Mittelwert)?

Monatsbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H076031<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H076035 Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Nettostufe 2018**

hy060g, hy060n

IF H076034<0

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der durchschnittliche Nettobetrag pro Zahlung aus diesen Geldaushilfen (ggf. Mittelwert) im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (H076034>=0)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 250 € (zwischen einem und 250 €)
- 2 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 3 bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)
- 4 bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)
- 5 bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)
- 6 bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)
- 7 bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)
- 8 bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)
- 9 bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)
- 10 bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)
- 11 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 12 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 13 bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)
- 14 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 15 mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**H031002 Zuschüsse zu Wohnkosten: Zahl der Monate 2018**

hy070g, hy070n

IF H030001=1

Bitte sagen Sie mir, wie viele Monate [wenn D004010>1: <Ihr Haushalt>; wenn D004010=1: <Sie>] im Jahr 2017 Zuschüsse zu Wohnkosten bezogen [wenn D004010>1: <hat>; wenn D004010=1: <haben>].

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3 Nicht zutreffend (H030001 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H031004 Zuschüsse zu Wohnkosten: Monatsbetrag Netto 2018**

hy070g, hy070n

IF H030001=1

Wie hoch war im Jahr 2018 der monatliche Nettobetrag der Zuschüsse zu Wohnkosten?

Monatsbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H030001 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht



**H031005 Zuschüsse zu Wohnkosten: Nettostufe 2018**

hy070g, hy070n

IF H031004<0

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der Zuschüsse zu Wohnkosten im Jahr 2017 fällt?

Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H031004 <> -1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**H060002 Sonst. Familienleistung: Zahl der Monate 2018**

hy050g, hy050n

IF H059001=1

Bitte sagen Sie mir, wie viele Monate [wenn D004010>1: <Ihr Haushalt>; wenn D004010=1: <Sie>] im Jahr 2018 Familienleistungen von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde bezogen [wenn D004010>1: <hat>; wenn D004010=1: <haben>].

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3 Nicht zutreffend (H059001 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H060004 Sonst. Familienleistung: Monatsbetrag Netto 2018**

hy050g, hy050n

IF H059001=1

Wie hoch war im Jahr 2018 der monatliche Nettobetrag der Familienleistungen von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde?

Monatsbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H059001 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

H060005 Sonst. Familienleistung: Nettostufe 2018

hy050g, hy050n

IF H060004<0

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der Familienleistungen von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (H060004 <> -1 und <> -2)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

H076042 Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Zahl der Monate 2018

py140g, py140n

IF H076041=1

Bitte sagen Sie mir, wie viele Monate [wenn D004010>1: <Ihr Haushalt>; wenn D004010=1: <Sie>] im Jahr 2018 Bildungsleistungen von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde bezogen [wenn D004010>1: <hat>; wenn D004010=1: <haben>].

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3 Nicht zutreffend (H076041<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

H076044 Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Monatsbetrag Netto 2018

py140g, py140n

IF H076041=1

Wie hoch war im Jahr 2018 der monatliche Nettobetrag der Bildungsleistungen von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde?

Monatsbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (H076041<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H076045 Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Nettostufe 2018** py140g, py140n  
IF H076044<0

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der Bildungsleistungen von Ihrem Bundesland oder Ihrer Gemeinde im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (H076044>=0)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**H068001 Erhalt von Unterhaltszahlungen: Anspruch 2018** hy080n, hy081n E

Hatte Ihr Haushalt im Jahr 2018 Anspruch auf Unterhaltszahlungen? Gemeint sind sowohl Unterhaltszahlungen von getrennt lebenden Partnern als auch Unterhaltszahlungen für Kinder.

- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**H065011 Erhalt von Unterhaltszahlungen: Bezug 2018** hy080n, hy081n E

IF H068001=1

Hat Ihr Haushalt die Unterhaltszahlungen im Jahr 2018 von den unterhaltspflichtigen Personen vollständig, teilweise oder gar nicht erhalten? (OHNE staatlichen Unterhaltsvorschüsse)

- 3 Nicht zutreffend (H068001 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja, vollständig
- 2 Ja, teilweise
- 3 Nein, gar nicht

**H066010 Erhalt von Unterhaltszahlungen: Zahl der Personen 2018** hy080n, hy081n

IF H065011=1 or 2

Für wie viele Personen in Ihrem Haushalt wurde im Jahr 2018 Unterhalt bezogen? (OHNE staatliche Unterhaltsvorschüsse)

Anzahl der Personen. Gültiger Wertebereich von 1 bis 20

- 3 Nicht zutreffend (H065011 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**H067012**      **Erhalt von Unterhaltszahlungen: Zahl der Monate 2018**      **hy080n, hy081n**  
IF H065011=1 or 2  
Wie viele Monate hat Ihr Haushalt im Jahr 2018 Unterhaltsleistungen bezogen? (OHNE staatliche Unterhaltsvorschüsse)  
Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12  
-3      Nicht zutreffend (H065011 <> 1)  
-2      keine Angabe  
-1      Weiß nicht

**H067014**      **Erhalt von Unterhaltszahlungen: Monatsbetrag Netto 2018**      **hy080n, hy081n**  
IF H065011=1 or 2  
Wie hoch war im Jahr 2018 der monatliche Nettobetrag der Unterhaltszahlungen?  
Monatsbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999  
-3      Nicht zutreffend (H065011 <> 1)  
-2      keine Angabe  
-1      Weiß nicht

**H067015**      **Erhalt von Unterhaltszahlungen: Nettostufe 2018**      **hy080n, hy081n**  
IF H067014<0  
Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der Unterhaltszahlungen im Jahr 2018 fällt?  
-3      Nicht zutreffend (H067014 <> -1 und <> -2)  
-2      keine Angabe  
-1      Weiß nicht  
1      bis 25 € (zwischen einem und 25 €)  
2      bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)  
3      bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)  
4      bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)  
5      bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)  
6      bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)  
7      bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)  
8      bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)  
9      bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)  
10      bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)  
11      bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)  
12      bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)  
13      bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)  
14      bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)  
15      mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**H065021**      **Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Bezug 2018**      **hy050g, hy050n E**  
IF H065011=2 or 3  
Hat Ihr Haushalt im Jahr 2018 staatliche Unterhaltsvorschüsse bezogen?  
-3      Nicht zutreffend (H068001 <> 1)  
-2      keine Angabe  
-1      Weiß nicht  
1      Ja  
2      Nein

**H067022 Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Zahl der Monate 2018** hy050g, hy050n  
IF H065021=1  
Wie viele Monate hat Ihr Haushalt im Jahr 2018 staatliche Unterhaltsvorschüsse bezogen?  
Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12  
-3 Nicht zutreffend (H065021 <> 1)  
-2 keine Angabe  
-1 Weiß nicht

**H067024 Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Monatsbetrag Netto 2018** hy050g, hy050n  
IF H065021=1  
Wie hoch war im Jahr 2018 der monatliche Nettobetrag der staatlichen Unterhaltsvorschüsse?  
Monatsbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999  
-3 Nicht zutreffend (H065021 <> 1)  
-2 keine Angabe  
-1 Weiß nicht

**H067025 Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Nettostufe 2018** hy050g, hy050n  
IF H067024<0  
Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der staatlichen Unterhaltsvorschüsse im Jahr 2018 fällt?  
-3 Nicht zutreffend (H067024 <> -1 und <> -2)  
1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)  
2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)  
3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)  
4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)  
5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)  
6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)  
7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)  
8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)  
9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)  
10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)  
11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)  
12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)  
13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)  
14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)  
15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**HREMARK\_v Anmerkung zum HHFB 1 Variable**  
ar01

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
Haben Sie noch Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Haushaltsfragebogen?  
Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB H0032010).

**HREMARK\_t Anmerkung zum HHFB 1 Text**  
ext01

{\$frage/HREMARK\_var01}!=-99 && {\$frage/HREMARK\_var01}!=-4  
Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/HREMARK\_var01} ein!  
Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/HREMARK\_var01} ein!

**HREMARK\_v** Anmerkung zum HHFB 2 Variable  
**ar02**

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
Haben Sie noch Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Haushaltsfragebogen?  
Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB H0032010).

**HREMARK\_t** Anmerkung zum HHFB 2 Text  
**ext02**

{\$frage/HREMARK\_var02}!=-99 && {\$frage/HREMARK\_var02}!=-3 && {\$frage/HREMARK\_var02}!=-4  
Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/HREMARK\_var02} ein!

**HREMARK\_v** Anmerkung zum HHFB 3 Variable  
**ar03**

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
Haben Sie noch Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Haushaltsfragebogen?  
Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB H0032010).

**HREMARK\_t** Anmerkung zu HHFB 3 Text  
**ext03**

{\$frage/HREMARK\_var03}!=-99 && {\$frage/HREMARK\_var03}!=-3 && {\$frage/HREMARK\_var03}!=-4  
Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/HREMARK\_var03} ein!

**HENDE\_UH** Uhrzeit Ende  
**RZEIT**

**HDAUER\_F** Dauer des Haushaltsinterviews in Minuten

[wenn D004010>1: <Jetzt möchte ich noch jedes Haushaltsmitglied über 16 persönlich befragen. Beginnen wir mit Ihrem persönlichen Fragebogen.>; wenn D004010=1: <Jetzt komme ich zu Ihrem persönlichen Fragebogen.>]  
Stimmt die berechnete Dauer von <<ENDE\_UHRZEIT-ANFANGS\_UHRZEIT>> Minuten? (Beginn: <<Uhrzeit>>, Ende: <<Uhrzeit>>)

- 1 Ja
- 2 Nein

**HDAUER** Dauer des Haushaltsinterviews in Minuten

hb100 E

IF HDAUER\_F=2 THEN

Bitte korrigieren Sie die Dauer des Haushaltsfragebogens in Minuten, z.B. Unterbrechung abziehen.  
Gespeicherter Beginn: <<Uhrzeit>>; Ende: <<Uhrzeit>>

Gültiger Wertebereich von 1 bis 999

**P000010 Befragungsart** rb260 E  
 IF (R002000<=jahr-1-16) THEN  
 Art der Befragung

- 3 Nicht zutreffend (R002000>jahr-1-16)
- 1 Persönliche Befragung der Zielperson
- 2 Proxy-Interview
- 3 Persönliche Befragung der Zielperson mit freier Übersetzung
- 4 [wenn Modus=2: <Zielperson nicht in der Lage zu antworten und Proxy-Interview nicht möglich>; wenn Modus=1: <>]
- 5 [wenn Modus=2: <Person kontaktiert, aber Mitarbeit verweigert>; wenn Modus=1: <>]
- 6 [wenn Modus=2: <Kein Kontakt mit einer vorübergehend abwesenden Person: Termin während der Feldzeit o
- 7 [wenn Modus=2: <Kein Kontakt mit der Person aus anderen Gründen>; wenn Modus=1: <>]
- 8 [wenn Modus=2: <Personenbefragung aus anderen Gründen nicht durchgeführt>; wenn Modus=1: <>]

**P000010\_Ko Ausfall Kontakt**  
**ntakt**

IF P000010=R02 THEN  
 Ausfallsprotokoll: Konnten Sie mit der Zielperson sprechen?

- 3 Nicht zutreffend (P000010<>2)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**P000010\_Gr Ausfallsprotokoll: Warum kann kein persönliches/Proxy- Interview**  
**und durchgeführt werden?**

IF P000010=R02 THEN  
 Ausfallsprotokoll: Warum kann kein persönliches Interview durchgeführt werden?

- 3 Nicht zutreffend (P000010<>2)
- 1 Längerfristige (über die Dauer der Feldzeit hinausgehende) Krankheit, Bettlägerigkeit oder Behinderung (auch
- 2 Unkenntnis der deutschen Sprache, Übersetzung ist nicht möglich
- 3 Längerfristige Abwesenheit (Montage, Auslandsaufenthalt)
- 4 Kurzfristige Abwesenheit
- 5 Keine Zeit für die Befragung
- 6 Verweigerung
- 7 Sonstiger Grund, nämlich ...

**P000010\_ab Ausfallsprotokoll: Grund für Abwesenheit der Zielperson**  
**w**

IF (MODUS=R01) THEN IF (P000010\_Grund=R05) THEN  
 Ausfallsprotokoll: Warum war die Zielperson abwesend?

- 3 Nicht zutreffend (P000010\_Grund<>5)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Termin fand während der Arbeitszeit der Zielperson statt
- 2 Urlaub, Dienstreise
- 3 Unterwegs
- 4 Sonstiger Grund

**P000010\_Zeit** Ausfallsprotokoll: Grund für Terminschwierigkeiten der Zielperson

IF (MODUS=R01) THEN IF (P000010\_Grund=R06) THEN

Ausfallsprotokoll: Warum hatte die Zielperson keine Zeit?

- 3 Nicht zutreffend (P000010\_Grund<>6)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Termin fand während der Arbeitszeit der Zielperson statt
- 2 Zielperson hat viele berufliche Verpflichtungen und eine hohe Wochenarbeitszeit
- 3 Schwierige familiäre Situation
- 4 Viel unterwegs
- 5 Sonstiger Grund

**P000010\_Termin** Ausfallsprotokoll: Angebot eines späteren oder zusätzlichen Termins

IF (MODUS=R01) THEN IF (P000010\_Grund=R05) OR (P000010\_Grund=R06) THEN

Ausfallsprotokoll: Haben Sie einen zusätzlichen oder späteren Termin angeboten, um die Zielperson anzutreffen?

- 3 Nicht zutreffend (P000010\_Grund <> 5 oder <> 6)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**P000010\_Verweigerung** Ausfallsprotokoll: Grund für Verweigerung der Zielperson

IF (MODUS=R01) THEN IF (P000010\_Grund=R07) THEN

Ausfallsprotokoll: Warum verweigert die Person?

- 3 Nicht zutreffend (P000010\_Grund<>7)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 HH hat kein Interesse (mehr) an der Erhebung mitzuwirken
- 2 Keine weitere Mitwirkung aus gesundheitlichen Gründen
- 3 Das Interview dauert zu lange
- 4 Es sind zu viele Erhebungen
- 5 Die Fragen sind zu persönlich
- 6 Zweifel an Sinnhaftigkeit der Erhebung
- 7 Grundsätzliche Verweigerung der Teilnahme an Erhebungen
- 8 Termine nicht wahrgenommen
- 9 Andere Gründe

**P000010\_Brief** Ausfallsprotokoll: Anforderung eines persönlichen Motivations oder Avisobriefes

IF (MODUS=R01) THEN IF (P000010\_Grund=R05) OR (P000010\_Grund=R06) OR (P000010\_Grund=R07) THEN

Ausfallsprotokoll: Haben Sie für die Zielperson einen persönlich adressierten Aviso- oder Motivationsbrief angefordert?

- 3 Nicht zutreffend (P000010<>2)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein



**P000010\_OP Ausfall Grund**  
EN

IF (P000010>R03) OR (P000010=R02 AND (P000010\_Grund=R04 OR P000010\_abw=R04 OR P000010\_Zeit=R05 OR P000010\_Verw=R07)) THEN

Ausfallsprotokoll: Warum kann kein [wenn P000010=2 <persönliches>; wenn P000010>3: <persönliches und auch kein Proxy ->] Interview durchgeführt werden?

-3 Nicht zutreffend ((P000010<=3) & (P000010<>2 | (P000010\_Grund<>4 & P000010\_abw<>4 & P000010\_Zeit

**P000020 Auskunftsperson für Proxy-Interview**

rb270

IF (P000010=R02) THEN

Wer führt das Proxy-Interview für <<R001000 R001100>> durch?  
<<PKZ R001000 R001100>> (<<R002000>>)

Gültiger Wertebereich von 0 bis 20

-3 Nicht zutreffend (p000010<>2)

0 Externe Auskunftsperson

**P000020\_OP Proxy Protokoll**  
EN

IF P000020=0 THEN

Proxy-Interviews mit einer externen Auskunftsperson sind nur bei RespondentInnen möglich, die wegen dauerhaften gesundheitlichen Problemen nicht selbst an der Befragung teilnehmen können! Bitte geben Sie in diesem Fall an, wer die externe Auskunftsperson ist (Name, Adresse, Telefonnr) und in welcher Beziehung sie zur Zielperson steht (Angehörige, Pflegepersonal, Sachwalter,...)

-3 Nicht zutreffend (P000020>0)

**p001000 Derzeitige Hauptaktivität**

pl180, pl020, pl031, pl035, pl050, pl051  
E

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn

1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling)

2 Selbständig

3 Mithelfend im Familienbetrieb aber nicht angestellt

4 Arbeitslos

5 In Elternkarenz

6 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in

7 Pensionist/in

8 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei

9 Präsenz- oder Zivildienst

10 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut

11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

**P001000\_1\_ Kommentarfeld**  
warningcom

E

IF ((R007000=R01 OR R007000=R02) AND P001000>R03 AND P001000<>R05) THEN

Laut Angabe im Personenregister ist die befragte Person erwerbstätig. Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend ((R007000<>1 & R007000<>2) | P001000<=3 | P001000=5)

**P001000\_3\_ Kommentarfeld**  
warningcom

E

IF (ALTER>70 AND P001000<R04 AND P001010=R02 AND R007000\_OPEN=EMPTY AND R008100\_3\_OPEN=EMPTY) THEN

Ist die befragte Person in diesem Alter tatsächlich noch erwerbstätig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (ALTER<=70 | P001000>=4 | P001010<>1 | R007000\_OPEN<>EMPTY | R008100\_3\_OPEN

**P001000\_4\_** **Kommentarfeld** **E**  
**warningcom**

IF (ALTER>70 AND P001000=R04) THEN

Ist die befragte Person in diesem Alter tatsächlich arbeitslos? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (Alter <=70 | P001000<>4)

**P001000\_6\_** **Kommentarfeld** **E**  
**warningcom**

IF (P001000=R09 AND (ALTER<18 OR ALTER>34 OR R003000=R02) AND R008100\_3\_OPEN=EMPTY) THEN

Leistet die befragte Person tatsächlich Präsenz- oder Zivildienst? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (P001000<>9 | (ALTER>=18 & ALTER<=34 AND R003000<>2) | R008100\_3\_OPEN<>EMP

**P140000** **Erwerbstätigkeit: Arbeitsort** **P E**

IF (NOT((P001000 > R03))) THEN

Wo arbeiten Sie? In welchem Bundesland und falls nicht in Österreich, in welchem Staat und welcher Region?

Den ersten bzw. die ersten Buchstaben eingeben, dann erscheint Liste der Arbeitsregionen!

-3 Nicht zutreffend (P001000 > 3)

-2 keine Angabe

1 Burgenland

2 Kärnten

3 Niederösterreich

4 Oberösterreich

5 Salzburg

6 Steiermark

7 Tirol

8 Vorarlberg

9 Wien

10 In anderem Staat

**P140000a** **Erwerbstätigkeit Arbeitsort Staat**

{\$frage/P140000)== 10

In welchem Staat {\$alias/SILC\_proxy\_P140000} genau?

**P140000b** **Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Deutschland**

{\$frage/P140000a)== 2

In welcher Region in Deutschland {\$alias/SILC\_proxy\_P140000}?

1 Oberbayern

2 Niederbayern

3 Schwaben

4 Sonstiges Deutschland

**P140000c** **Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Italien**

{\$frage/P140000a)== 6

In welcher Region in Italien {\$alias/SILC\_proxy\_P140000}?

1 Südtirol

2 Friaul-Julisch Venetien

3 Sonstiges Italien

**P140000d Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Tschechische Republik**  
 {\$frage/P140000a}== 17  
 In welcher Region in der Tschechischen Republik {\$alias/SILC\_proxy\_P140000}?

- 1 Region Südwest (Budweis)
- 2 Region Südost (Brünn)
- 3 Mährisch-Schlesien (Ostrau)
- 4 Sonstiges Tschechien

**P140000e Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Slowakei**  
 {\$frage/P140000a}== 16  
 In welcher Region in der Slowakei {\$alias/SILC\_proxy\_P140000}?

- 1 Pressburg (Bratislava)
- 2 Westslowakei
- 3 Sonstige Slowakei

**P140000f Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Ungarn**  
 {\$frage/P140000a}== 4  
 In welcher Region in Ungarn {\$alias/SILC\_proxy\_P140000}?

- 1 Mitteltransdanubien (Székesfehérvár)
- 2 Westtransdanubien (Győr)
- 3 Sonstiges Ungarn

**P001010 Voll- oder teilzeiterwerbstaetig** pl031 P E  
 IF (NOT((P001000 > R03))) THEN  
 Arbeiten Sie Teilzeit oder Vollzeit?  
 Die Auskunftsperson soll das nach eigenem Ermessen beurteilen.

- 3 Nicht zutreffend (P001000>3)
- 1 Teilzeit
- 2 Vollzeit

**P001020 Vor Elternkarenz: erwerbstaetig oder arbeitslos** P E  
 IF (NOT((P001000 <> R05))) THEN  
 Waren Sie vor Ihrer Elternkarenz erwerbstaetig oder arbeitslos?

- 3 Nicht zutreffend (P001000 <> 5)
- 1 Erwerbstaetig
- 2 Arbeitslos

**P001030 Nach Elternkarenz: Rueckkehrrecht auf Arbeitsplatz** pl015, pl020 P E  
 IF (NOT((P001020 <> R01))) THEN  
 Haben Sie ein Rueckkehrrecht auf einen Arbeitsplatz bei Ihrem fruheren Arbeitgeber?

- 3 Nicht zutreffend (P001020 <> 1)
- 1 Ja
- 2 Nein

**P001040 Vor Elternkarenz: Art der Erwerbstaetigkeit** P  
 IF (NOT((P001030 <> R01))) THEN  
 Welche Erwerbstaetigkeit haben Sie vor Ihrer Elternkarenz ausgeuebt? Waren Sie...

- 3 Nicht zutreffend (P001030 <> 1)
- 1 Arbeitnehmer/in (auch Lehrlinge),
- 2 Selbständig oder
- 3 Mithelfend im Familienbetrieb aber nicht angestellt?

- P001070 Letzte Woche mind. 1h unselbständig erwerbstätig: Pension** pl025, pl035, rb210 P E
- IF PENSION=1 THEN
- Da Sie bereits in Pension sind, möchte ich Ihnen nur kurz einige Fragen zu einer eventuell ausgeübten Erwerbstätigkeit stellen. Haben Sie in der vergangenen Kalenderwoche zumindest eine Stunde als unselbständig Erwerbstätige/r gearbeitet, d.h. eine dieser Einkünfte bezogen: Lohn, Gehalt, Bezüge, Verdienst - von Arbeitern, Angestellten und Beamten, Lehrlingsentschädigungen bei Lehrlingen, Einkünfte aus Gelegenheitsjobs?
- Wenn in der vergangenen Woche auf Grund von Urlaub, Schichtdienst, Krankenstand etc. nicht gearbeitet wurde, ist JA anzugeben.
- 3 Nicht zutreffend (pension = 0)
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- 
- P001050 Vor Elternkarenz: voll- oder teilzeiterwerbstätig** P
- IF (NOT((P001030 <> R01))) THEN
- Haben Sie vor Ihrer Elternkarenz Teil - oder Vollzeit gearbeitet?
- 3 Nicht zutreffend (P001030 <> 1)
  - 1 Teilzeit
  - 2 Vollzeit
- 
- P001090 Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung 2018: Pension** hy040g, hy040n P E
- IF PENSION=1 THEN
- Haben Sie im Jahr 2018 Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung (inkl. Privatzimmer) bezogen? (als Selbständige/r oder Mithelfende/r im Familienbetrieb)
- 3 Nicht zutreffend (pension = 0)
  - 2 Keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- 
- P001100 Einkommen aus anderer selbst. Tätigkeit 2018: Pension** py050g, py050n P
- IF PENSION=1 THEN
- Haben Sie im Jahr 2018 Einkommen aus einer anderen selbständigen Tätigkeit bezogen? Gemeint ist auch Einkommen aus Gelegenheitsarbeit oder Nachbarschaftshilfe, aber nicht angestellt.
- 3 Nicht zutreffend (pension = 0)
  - 2 Keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- 
- P036000 In letzter Kalenderwoche mind. 1h als unselbst. Erwerbstätige/r gearbeitet** pl025, pl035, rb210 P
- IF (P001000>R03 AND P001000<>R04) AND (PENSION<>1) THEN
- Haben Sie in der vergangenen Kalenderwoche zumindest eine Stunde als unselbständig Erwerbstätige/r gearbeitet, d.h. eine dieser Einkünfte bezogen: Lohn, Gehalt, Bezüge, Verdienst - von Arbeitern, Angestellten und Beamten, Lehrlingsentschädigungen bei Lehrlingen, Einkünfte aus Gelegenheitsjobs?
- Wenn in der vergangenen Woche auf Grund von Urlaub, Schichtdienst, Krankenstand etc. nicht gearbeitet wurde, ist JA anzugeben.
- 3 Nicht zutreffend ((P001000 <=3 und p001000<>4) oder pension=1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein

- P002000 Aktive Arbeitssuche: letzte 4 Wochen** pl020 P E  
 IF (NOT((P001000 <= R03) OR (P001000=R05 AND P001030=R01) OR (PENSIONSALTER=1))) THEN  
 [wenn P036000=1: <Haben Sie in den letzten vier Wochen, einschließlich dieser Woche, aktiv eine andere Arbeit gesucht?>;  
 wenn P036000<>1: <Haben Sie in den letzten vier Wochen, einschließlich dieser Woche, aktiv Arbeit gesucht?>]  
 - Aktive Arbeitssuche: z.B. AMS, private Arbeitsvermittlung, Stellenanzeigen, direkte Bewerbung/Vorstellungsgespräche, ...  
 - Auch stundenweise Tätigkeiten
- 3 Nicht zutreffend (P001000 <= 3) oder (P001000 = 5 und p001030 = 1) oder pensionsalter = 1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P002010 Bereits Arbeit gefunden** pl025 P  
 IF (P002000 = R01) THEN  
 [wenn P036000=1: <Haben Sie bereits eine andere Arbeit gefunden?>; wenn P036000<>1: <Haben Sie bereits eine Arbeit gefunden?>]
- 3 Nicht zutreffend (P002000 <> 1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P002020 Antritt der Arbeit in den nächsten 3 Monaten** pl025 P  
 IF (P002000 = R01) THEN IF (P002010=R01) THEN  
 Werden Sie diese Arbeit innerhalb der nächsten drei Monate antreten?
- 3 Nicht zutreffend (P002010 <> 1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P003000 Erwerbstätigkeit aufnehmen innerhalb von 2 Wochen möglich** pl025 P  
 IF (P002000 = R01) THEN IF P036000<>R01 AND P002020<>R01 THEN  
 Sind Sie in der Lage, in den nächsten zwei Wochen eine Arbeit aufzunehmen?
- 3 Nicht zutreffend (P002010 = 1 oder (p036000<>1 & p002010=2)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P004000 Jemals regelmäßig erwerbstätig gewesen** pl015 P E  
 IF (NOT((P001000 <= R03 OR (P001000 = R05 AND P001030 = R01)))) THEN  
 [wenn P036000=1: <Waren Sie bis jetzt einmal regelmäßig erwerbstätig, das heißt mindestens einmal 6 Monate lang ohne Unterbrechung?>; wenn P036000<>1: <Waren Sie früher einmal regelmäßig erwerbstätig, das heißt mindestens einmal 6 Monate lang ohne Unterbrechung?>]
- 3 Nicht zutreffend (P001000 <= 3 oder (P001000 = 5 und P001030 = 1))
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P005000 Alter bei Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit** pl190 P E  
 IF (P004000 = R01) THEN  
 Wie alt waren Sie bei Beginn Ihrer ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit? (NICHT Ferialjobs oder Praktika)  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99
- 3 Nicht zutreffend (P004000 <> 1)
  - 2 keine Angabe

P006000 Zahl der bisher erwerbstätigen Jahre

pl200 P E

IF (P004000 = R01) THEN

Wie viele Jahre waren Sie in Ihrem Leben [wenn P001000=7 & R002000<JAHR-1-59: <insgesamt>; wenn P001000<>7 oder R002000>JAHR-1-59: <bisher>] erwerbstätig?

Alter: <<ALTER>>

Maximal mögliche Jahre ab Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit: <<ALTER-P005000+1>>

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (P004000 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

P007000\_F Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08  
Lookup Eintrag

pl051 P E L

IF (P004000 = R01) THEN IF (P036000 <> R01) THEN  
Welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt (genaue Bezeichnung)?

ISCO-08.

- 3 Nicht zutreffend (P004000 <> 1 oder P036000 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Offiziere in regulären Streitkräften
- 2 Unteroffiziere in regulären Streitkräften
- 3 Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen
- 11 Geschäftsführer, Vorstände, leitende Verwaltungsbedienstete und Angehörige gesetzgebender Körperschaft
- 12 Führungskräfte im kaufmännischen Bereich
- 13 Führungskräfte in der Produktion und bei speziellen Dienstleistungen
- 14 Führungskräfte in Hotels und Restaurants, im Handel und in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
- 21 Naturwissenschaftler, Mathematiker und Ingenieure
- 22 Akademische und verwandte Gesundheitsberufe
- 23 Lehrkräfte
- 24 Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe
- 25 Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie
- 26 Juristen, Sozialwissenschaftler und Kulturberufe
- 31 Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte
- 32 Assistenzberufe im Gesundheitswesen
- 33 Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe
- 34 Nicht akademische juristische, sozialpflegerische, kulturelle und verwandte Fachkräfte
- 35 Informations- und Kommunikationstechniker
- 41 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte
- 42 Bürokräfte mit Kundenkontakt
- 43 Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft
- 44 Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe
- 51 Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen
- 52 Verkaufskräfte
- 53 Betreuungsberufe
- 54 Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
- 61 Fachkräfte in der Landwirtschaft
- 62 Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 63 Landwirte, Fischer, Jäger und Sammler für den Eigenbedarf
- 71 Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker
- 72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
- 73 Präzisionshandwerker, Drucker und kunsthandwerkliche Berufe
- 74 Elektriker und Elektroniker
- 75 Berufe in der Nahrungsmittel-, Holzverarbeitung und Bekleidungsherstellung, handwerkliche Fachkräfte
- 81 Bediener stationärer Anlagen und Maschinen
- 82 Montageberufe
- 83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
- 91 Reinigungspersonal und Hilfskräfte
- 92 Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 93 Hilfsarbeiter im Bergbau, im Bau, bei der Herstellung von Waren und im Transportwesen
- 94 Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
- 95 Straßenhändler und auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte
- 96 Abfallentsorgungsarbeiter und sonstige Hilfsarbeitskräfte

IF (Beruf2.Text=P007000\_F) THEN

- 3 Nicht zutreffend (P004000 <> 1 oder P036000 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Offiziere in regulären Streitkräften
- 2 Unteroffiziere in regulären Streitkräften
- 3 Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen
- 11 Geschäftsführer, Vorstände, leitende Verwaltungsbedienstete und Angehörige gesetzgebender Körperschaft
- 12 Führungskräfte im kaufmännischen Bereich
- 13 Führungskräfte in der Produktion und bei speziellen Dienstleistungen
- 14 Führungskräfte in Hotels und Restaurants, im Handel und in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
- 21 Naturwissenschaftler, Mathematiker und Ingenieure
- 22 Akademische und verwandte Gesundheitsberufe
- 23 Lehrkräfte
- 24 Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe
- 25 Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie
- 26 Juristen, Sozialwissenschaftler und Kulturberufe
- 31 Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte
- 32 Assistenzberufe im Gesundheitswesen
- 33 Nicht akademische betriebswirtschaftliche und kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte
- 34 Nicht akademische juristische, sozialpflegerische, kulturelle und verwandte Fachkräfte
- 35 Informations- und Kommunikationstechniker
- 41 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte
- 42 Bürokräfte mit Kundenkontakt
- 43 Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft
- 44 Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe
- 51 Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen
- 52 Verkaufskräfte
- 53 Betreuungsberufe
- 54 Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
- 61 Fachkräfte in der Landwirtschaft
- 62 Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 63 Landwirte, Fischer, Jäger und Sammler für den Eigenbedarf
- 71 Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker
- 72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
- 73 Präzisionshandwerker, Drucker und kunsthandwerkliche Berufe
- 74 Elektriker und Elektroniker
- 75 Berufe in der Nahrungsmittel-, Holzverarbeitung und Bekleidungsherstellung, handwerkliche Fachkräfte
- 81 Bediener stationärer Anlagen und Maschinen
- 82 Montageberufe
- 83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
- 91 Reinigungspersonal und Hilfskräfte
- 92 Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 93 Hilfsarbeiter im Bergbau, im Bau, bei der Herstellung von Waren und im Transportwesen
- 94 Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
- 95 Straßenhändler und auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte
- 96 Abfallentsorgungsarbeiter und sonstige Hilfsarbeitskräfte



**P007000\_OP** Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08 P E  
**EN** Lookup Klartexteintrag

IF (P007000=0) AND (P007000\_F<>RF) THEN  
 Welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt (genaue Bezeichnung)?  
 -3 Nicht zutreffend (P007000<>0) | (P007000\_F=-2)

**P008010** Letzte berufliche Funktion: Hauptgruppe pl040, pl140, pl150 P E

IF (P004000 = R01) THEN IF (P036000<>R01) THEN  
 Welche dieser Kategorien beschreibt am besten Ihre letzte berufliche Funktion?  
 Waren Sie ...

- 3 Nicht zutreffend (P004000<>1 oder P036000=1)
- 1 Lehrling
- 2 Arbeiter/in
- 3 Angestellte/r
- 4 Vertragsbedienstete/r
- 5 Beamte/in
- 6 Land- und Forstwirt/in
- 7 Freiberuflich tätig (Dentist, Rechtsanwalt, Arzt, Architekt, kunstgewerbliche Tätigkeit)
- 8 Selbständig mit Betrieb
- 9 Mithelfend im Familienbetrieb
- 10 Werkvertragsnehmer/in
- 11 Freie/r Dienstnehmer/in

**P008010a** Letzte berufliche Funktion: Lehrling pl040, pl140, pl150 P

IF P008010=R01 THEN  
 Waren Sie Lehrling ...

- 3 Nicht zutreffend (P008010<>1)
- 1 in einem Arbeiterberuf oder
- 2 in einem Angestelltenberuf?

**P008010b** Letzte berufliche Funktion: Arbeiter/in pl040, pl140, pl150 P

IF P008010=R02 THEN  
 Waren Sie ...

- 3 Nicht zutreffend (P008010<>2)
- 1 Hilfsarbeiter/in (Tätigkeiten, die keine oder weniger als eine Woche Anlernzeit erfordern),
- 2 Angelernte/r Arbeiter/in (Anlernzeit zwischen einer Woche und drei Monaten),
- 3 Facharbeiter/in (mit Lehrabschlussprüfung oder gleichwertiger betrieblicher Ausbildung im aktuellen Beruf),
- 4 Vorarbeiter/in oder Meister/in/Werkmeister/in (Vorgesetzter für Arbeiter, oft Meister- oder Vorarbeiterprüfung)

**P008010c** Letzte berufliche Funktion: Angestellte/r mit pl040, pl140, pl150 P

IF P008010=R03 THEN  
 Waren Sie Angestellte/r mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P008010<>3)
- 1 Hilfstätigkeit (z.B. Telefonistin, Portier, Locherin, Ladenkassier, angelernter Verkäufer, angelernter Vertreter),
- 2 gelernter Tätigkeit (mit Lehrabschlussprüfung oder gleichwertiger betrieblicher Ausbildung im aktuellen Beruf),
- 3 mittlerer Tätigkeit (z.B. einfacher Buchhalter, qualifizierte Sekretärin, Verkaufsleiter im Kaufhaus),
- 4 höherer Tätigkeit (z.B. Kreditberater in einer Bank, Schadensreferent einer Versicherung, Programmierer),
- 5 hochqualifizierter Tätigkeit (z.B. Leiter eines Personalbüros, Referent mit Hochschulbildung, Bau- oder Betrie
- 6 führender Tätigkeit (z.B. Betriebsleiter, Chefingenieur, Abteilungsleiter einer großen Abteilung)?

**P008010d Letzte berufliche Funktion: VB mit** pl040, pl140, pl150 P  
IF P008010=R04 THEN  
Waren Sie Vertragsbedienstete/r mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P008010<>4)
- 1 handwerklicher Verwendung: Hilfs- oder angelernte Arbeitertätigkeit (z.B. Mitfahrer, Gleisarbeiter, Straßenarb
- 2 handwerklicher Verwendung: Facharbeiter- oder Werkmeistertätigkeit (z.B. Haustischler, KFZ-Mechaniker bei
- 3 Hilfstätigkeit (z.B. Amtsdienere, Telefonistin, Portier),
- 4 angelernter Tätigkeit (z.B. Kanzleikraft, Schreibkraft, Briefträger, Kindergartenhelfer),
- 5 mittlerer Tätigkeit (z.B. qualifizierte Sekretärin, Kindergärtnerin, Schalterbeamte bei der Post),
- 6 höherer Tätigkeit (z.B. Programmierer, Sachbearbeiter, Lehrer, MTA),
- 7 hochqualifizierter oder führender Tätigkeit (z.B. Amtsleiter, Abteilungsleiter in Zentralstellen)?

**P008010e Letzte berufliche Funktion: Beamter/in mit** pl040, pl140, pl150 P  
IF P008010=R05 THEN  
Waren Sie Beamter/in mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P008010<>5)
- 1 handwerklicher Verwendung: Hilfs- oder angelernte Arbeitertätigkeit (z.B. Mitfahrer, Gleisarbeiter, Straßenarb
- 2 handwerklicher Verwendung: Facharbeiter- oder Werkmeistertätigkeit (z.B. Haustischler, Schlosserwerkmeist
- 3 Hilfstätigkeit (z.B. Amtsdienere, Telefonistin, Portier),
- 4 angelernter Tätigkeit (z.B. Kanzleikraft, Schreibkraft, Briefträger, Kindergartenhelfer),
- 5 mittlerer Tätigkeit (z.B. qualifizierte Sekretärin, Polizeibeamter, Schalterbeamter bei der Post, Kindergärtnerin
- 6 höherer Tätigkeit (z.B. Programmierer, Sachbearbeiter, Lehrer, Fahrdienstleiter, MTA),
- 7 hochqualifizierter oder führender Tätigkeit (z.B. Amtsleiter, Abteilungsleiter in Zentralstellen, Schulleiter, Sekti

**P008010f Letzte berufliche Funktion: Land- oder Forstwirt/in mit** pl040, pl140, pl150 P  
IF P008010=R06 THEN  
Waren Sie Land- oder Forstwirt/in mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P008010<>6)
- 1 Kleinbetrieb,
- 2 Mittelbetrieb oder
- 3 Großbetrieb?

**P008010h Letzte berufliche Funktion: Selbständig mit** pl040, pl140, pl150 P  
IF P008010=R08 THEN  
Waren Sie selbständig mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P008010<>8)
- 1 Kleinbetrieb,
- 2 Mittelbetrieb oder
- 3 Großbetrieb?

**P008010i Letzte berufliche Funktion: Mithelfend** pl040, pl140, pl150 P  
IF P008010=R09 THEN  
Waren Sie mithelfend ...

- 3 Nicht zutreffend (P008010<>9)
- 1 in einem land- oder forstwirtschaftlichem Familienbetrieb oder
- 2 in einem Handels- oder Gewerbe-Familienbetrieb?

**P009000**      **Letztes Arbeitsverhältnis unbefristet oder befristet**      **pl140 P E**  
IF (P008000>R02) AND (P008000<R27 OR P008000=R37) THEN  
Hatten Sie zuletzt ein unbefristetes oder ein befristetes Arbeitsverhältnis?

- 3      Nicht zutreffend (P008000<11 oder (P008000 >= 51 & <> 92))
- 2      keine Angabe
- 1      Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- 2      Ein befristetes Arbeitsverhältnis

**P009010**      **Mussten Pers. Ihren Anweisungen folgen**      **pl150 P E**  
IF (NOT((P008000 < R03 OR (P008000 >= R27 AND P008000<>R37)))) THEN  
Gab es in Ihrem letzten Beruf andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Ihren Anweisungen folgen mussten?

- 3      Nicht zutreffend (P008000 <1 oder (P008000 >= 51 and P008000<>92))
- 2      keine Angabe
- 1      Ja
- 2      Nein

**P016010**      **Arbeitgeber: ehemals Selbständige**      **pl040 P**  
IF (P036000<>R01) THEN IF ((P008000 >= R27) AND (P008000 < R34) OR (P008000=R36)) THEN  
Haben Sie Arbeitnehmer beschäftigt?

- 3      Nicht zutreffend (P008000<51 oder P008000 = 81, 82, 92)
- 2      keine Angabe
- 1      Ja
- 2      Nein

**P011000**      **Zahl der Beschäftigten in letzter Arbeitsstätte**      **pl130 P E**  
IF ((P008000<R27) OR ((P008000>=R27) AND ((P008000=R34) OR (P008000=R35) OR (P016010=R01)))) THEN  
Wie viele Personen haben zuletzt in der Arbeitsstätte, in der Sie tätig waren, gearbeitet (inklusive Ihnen)?

- 3      Nicht zutreffend (P004000 <> 1 oder (P008000 > = 51 und P008000 < = 92 und P008000 <> 81 und
- 2      keine Angabe
- 1      1
- 2      2
- 3      3
- 4      4
- 5      5
- 6      6
- 7      7
- 8      8
- 9      9
- 10      10
- 11      11 bis 19
- 12      20 bis 49
- 13      50 oder mehr

**P012000**      **Schätzung Zahl der Beschäftigten in letzter Arbeitsstätte**      **pl130 P E**  
IF (P011000 = RF) THEN  
Vielleicht können Sie mir sagen, ob es bis einschließlich 10 Personen oder mehr als 10 Personen waren?

- 3      Nicht zutreffend (P011000 <> -2)
- 2      keine Angabe
- 1      Bis zu 10 Personen
- 2      Mehr als 10 Personen

P012010\_F Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2 Lookup Eintrag

pl111 P E L

IF (P004000 = R01) THEN IF (P036000<>R01) THEN

In welchem Wirtschaftszweig oder welcher Branche haben Sie zuletzt gearbeitet (genaue Bezeichnung)?

- 3 Nicht zutreffend (P004000 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Landwirtschaft, Jagd
- 2 Forstwirtschaft und Holzeinschlag
- 3 Fischerei und Aquakultur
- 5 Kohlenbergbau
- 6 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 7 Erzbergbau
- 8 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
- 9 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
- 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
- 16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Kork- und Korbwaren
- 17 Herstellung von Papier, Papiere und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
- 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 22 Herstellung von Gummi und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- 24 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
- 35 Energieversorgung
- 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
- 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
- 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt

- 51 Luftfahrt
- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste
- 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie
- 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios
- 60 Rundfunkveranstalter
- 61 Telekommunikation
- 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
- 63 Informationsdienstleistungen
- 64 Erbringung von Finanzdienstleistungen
- 65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
- 66 Mit den Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
- 68 Grundstücks- und Wohnungswesen
- 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- 72 Forschung und Entwicklung
- 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
- 75 Veterinärwesen
- 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.
- 84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- 85 Erziehung und Unterricht
- 86 Gesundheitswesen
- 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
- 88 Sozialwesen (ohne Heime)
- 90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
- 91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
- 92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
- 93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung
- 94 Interessenvertr., kirchl. und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
- 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
- 96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
- 97 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 98 Private Haushalte - Eigenverbrauch
- 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

P012010 Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2

pl111 E

IF (Branche2.Branche=P012010\_F) THEN

- 3 Nicht zutreffend (P004000 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Landwirtschaft, Jagd
- 2 Forstwirtschaft und Holzeinschlag
- 3 Fischerei und Aquakultur
- 5 Kohlenbergbau
- 6 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 7 Erzbergbau
- 8 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
- 9 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
- 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
- 16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Kork- und Korbwaren
- 17 Herstellung von Papier, Papiere und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
- 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 22 Herstellung von Gummi und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- 24 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
- 35 Energieversorgung
- 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
- 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
- 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt
- 51 Luftfahrt

- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste
- 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie
- 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios
- 60 Rundfunkveranstalter
- 61 Telekommunikation
- 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
- 63 Informationsdienstleistungen
- 64 Erbringung von Finanzdienstleistungen
- 65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
- 66 Mit den Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
- 68 Grundstücks- und Wohnungswesen
- 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- 72 Forschung und Entwicklung
- 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
- 75 Veterinärwesen
- 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.
- 84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- 85 Erziehung und Unterricht
- 86 Gesundheitswesen
- 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
- 88 Sozialwesen (ohne Heime)
- 90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
- 91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
- 92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
- 93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung
- 94 Interessenvertr., kirchl. und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
- 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
- 96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
- 97 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 98 Private Haushalte - Eigenverbrauch
- 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

P012010\_wa Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2 Lookup  
 rningcom Klartexteintrag

P E

IF (P012010=0) AND (P012010\_F<>RF) THEN

In welchem Wirtschaftszweig oder welcher Branche haben Sie zuletzt gearbeitet (genaue Bezeichnung)?

-3 Nicht zutreffend (P012010<>O) | (P012010\_F=-2)

IF (Beruf2.Text=P013000\_F) THEN

- 3 Nicht zutreffend (p001000>3 & p001030<>1 & p036000<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Offiziere in regulären Streitkräften
- 2 Unteroffiziere in regulären Streitkräften
- 3 Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen
- 11 Geschäftsführer, Vorstände, leitende Verwaltungsbedienstete und Angehörige gesetzgebender Körperschaft
- 12 Führungskräfte im kaufmännischen Bereich
- 13 Führungskräfte in der Produktion und bei speziellen Dienstleistungen
- 14 Führungskräfte in Hotels und Restaurants, im Handel und in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
- 21 Naturwissenschaftler, Mathematiker und Ingenieure
- 22 Akademische und verwandte Gesundheitsberufe
- 23 Lehrkräfte
- 24 Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe
- 25 Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie
- 26 Juristen, Sozialwissenschaftler und Kulturberufe
- 31 Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte
- 32 Assistenzberufe im Gesundheitswesen
- 33 Nicht akademische betriebswirtschaftliche und kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte
- 34 Nicht akademische juristische, sozialpflegerische, kulturelle und verwandte Fachkräfte
- 35 Informations- und Kommunikationstechniker
- 41 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte
- 42 Bürokräfte mit Kundenkontakt
- 43 Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft
- 44 Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe
- 51 Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen
- 52 Verkaufskräfte
- 53 Betreuungsberufe
- 54 Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
- 61 Fachkräfte in der Landwirtschaft
- 62 Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 63 Landwirte, Fischer, Jäger und Sammler für den Eigenbedarf
- 71 Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker
- 72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
- 73 Präzisionshandwerker, Drucker und kunsthandwerkliche Berufe
- 74 Elektriker und Elektroniker
- 75 Berufe in der Nahrungsmittel-, Holzverarbeitung und Bekleidungsherstellung, handwerkliche Fachkräfte
- 81 Bediener stationärer Anlagen und Maschinen
- 82 Montageberufe
- 83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
- 91 Reinigungspersonal und Hilfskräfte
- 92 Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 93 Hilfsarbeiter im Bergbau, im Bau, bei der Herstellung von Waren und im Transportwesen
- 94 Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
- 95 Straßenhändler und auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte
- 96 Abfallentsorgungsarbeiter und sonstige Hilfsarbeitskräfte



P013000\_F Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Eintrag

pl051 P E L

IF ((P001000<=R03) or (P001030=R01) or (P036000=R01)) THEN

Welchen Beruf üben Sie aus (genaue Bezeichnung)?

- 3 Nicht zutreffend (p001000>3 & p001030<>1 & p036000<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Offiziere in regulären Streitkräften
- 2 Unteroffiziere in regulären Streitkräften
- 3 Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen
- 11 Geschäftsführer, Vorstände, leitende Verwaltungsbedienstete und Angehörige gesetzgebender Körperschaft
- 12 Führungskräfte im kaufmännischen Bereich
- 13 Führungskräfte in der Produktion und bei speziellen Dienstleistungen
- 14 Führungskräfte in Hotels und Restaurants, im Handel und in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
- 21 Naturwissenschaftler, Mathematiker und Ingenieure
- 22 Akademische und verwandte Gesundheitsberufe
- 23 Lehrkräfte
- 24 Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe
- 25 Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie
- 26 Juristen, Sozialwissenschaftler und Kulturberufe
- 31 Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte
- 32 Assistenzberufe im Gesundheitswesen
- 33 Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe
- 34 Nicht akademische juristische, sozialpflegerische, kulturelle und verwandte Fachkräfte
- 35 Informations- und Kommunikationstechniker
- 41 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte
- 42 Bürokräfte mit Kundenkontakt
- 43 Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft
- 44 Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe
- 51 Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen
- 52 Verkaufskräfte
- 53 Betreuungsberufe
- 54 Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
- 61 Fachkräfte in der Landwirtschaft
- 62 Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 63 Landwirte, Fischer, Jäger und Sammler für den Eigenbedarf
- 71 Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker
- 72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
- 73 Präzisionshandwerker, Drucker und kunsthandwerkliche Berufe
- 74 Elektriker und Elektroniker
- 75 Berufe in der Nahrungsmittel-, Holzverarbeitung und Bekleidungsherstellung, handwerkliche Fachkräfte
- 81 Bediener stationärer Anlagen und Maschinen
- 82 Montageberufe
- 83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
- 91 Reinigungspersonal und Hilfskräfte
- 92 Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 93 Hilfsarbeiter im Bergbau, im Bau, bei der Herstellung von Waren und im Transportwesen
- 94 Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
- 95 Straßenhändler und auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte
- 96 Abfallentsorgungsarbeiter und sonstige Hilfsarbeitskräfte

**P013000\_OP EN** Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Klartexteintrag P E

IF ( (P013000=0)) AND (P013000\_F<>RF) THEN  
 Welchen Beruf üben Sie aus (genaue Bezeichnung)?

-3 Nicht zutreffend ((P013000<>0) | (P013000\_F=-2))

**P014010** Berufliche Funktion: Hauptgruppe pl035, pl040, pl130, pl140, pl150 P E

IF ((P001000<=R03) or (P001030=R01) or (P036000=R01)) THEN  
 Welche dieser Kategorien beschreibt am besten Ihre berufliche Funktion? Sind Sie...

- 3 Nicht zutreffend ((P001000>3) & (P001030<>1) & (P036000<>1))
- 1 Lehrling
- 2 Arbeiter/in
- 3 Angestellte/r
- 4 Vertragsbedienstete/r
- 5 Beamte/in
- 6 Land- und Forstwirt/in
- 7 Freiberuflich tätig (Dentist, Rechtsanwalt, Arzt, Architekt, kunstgewerbliche Tätigkeit)
- 8 Selbständig mit Betrieb
- 9 Mithelfend im Familienbetrieb
- 10 Werkvertragsnehmer/in
- 11 Freie/r Dienstnehmer/in

**P040000\_7\_ warningcom** Kommentarfeld E

IF P001000=R01 AND (P014010=R06 OR P014010=R07 OR P014010=R08 OR P014010=R10) THEN  
 Die Person hat als Hauptaktivität angegeben, ArbeitnehmerIn zu sein, bezeichnet sich hier aber als Selbständig. Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (P001000<>1 | (P014010<>6 & P014010<>7 & P014010<>8 & P014010<>10))

**P040000\_8\_ warningcom** Kommentarfeld E

IF P001000=R02 AND (P014010=R01 OR P014010=R02 OR P014010=R03 OR P014010=R04 OR P014010=R05) THEN  
 Die Person hat als Hauptaktivität angegeben, selbständig erwerbstätig zu sein, bezeichnet sich hier aber als ArbeitnehmerIn. Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (P001000<>2 | (P014010<>1 & P014010<>2 & P014010<>3 & P014010<>4 & P014010<>5))

**P014010a** Berufliche Funktion: Lehrling pl035, pl040, pl130, pl140, pl150 P

IF P014010=R01 THEN  
 Sind Sie Lehrling ...

- 3 Nicht zutreffend (P014010<>1)
- 1 in einem Arbeiterberuf oder
- 2 in einem Angestelltenberuf?

**P014010b** Berufliche Funktion: Arbeiter/in pl035, pl040, pl130, pl140, pl150 P

IF P014010=R02 THEN  
 Sind Sie ...

- 3 Nicht zutreffend (P014010<>2)
- 1 Hilfsarbeiter/in (Tätigkeiten, die keine oder weniger als eine Woche Anlernzeit erfordern),
- 2 Angelernte/r Arbeiter/in (Anlernzeit zwischen einer Woche und drei Monaten),
- 3 Facharbeiter/in (mit Lehrabschlussprüfung oder gleichwertiger betrieblicher Ausbildung im aktuellen Beruf),
- 4 Vorarbeiter/in oder Meister/in/Werkmeister/in (Vorgesetzte/r für Arbeiter/innen, oft Meister- oder Vorarbeiterper

**P014010c Berufliche Funktion: Angestellte/r mit** pl035, pl040, pl130, pl140, pl150 P  
IF P014010=R03 THEN  
Sind Sie Angestellte/r mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P014010<>3)
- 1 Hilfstätigkeit (z.B. Telefonist/in, Portier/in, Locher/in, Ladenkassier/erin, angelehrte/r Verkäufer/in, angelehrte/ gelernte Tätigkeit (mit Lehrabschlussprüfung oder gleichwertiger betrieblicher Ausbildung im aktuellen Beruf,
- 2 mittlerer Tätigkeit (z.B. einfache/r Buchhalter/in, qualifizierte/r Sekretär/in, Verkaufsleiter/in im Kaufhaus),
- 3 höherer Tätigkeit (z.B. Kreditberater/in in einer Bank, Schadensreferent/in einer Versicherung, Programmierer
- 4 hochqualifizierter Tätigkeit (z.B. Leiter/in eines Personalbüros, Referent/in mit Hochschulbildung, Bau- oder B
- 5 führender Tätigkeit (z.B. Betriebsleiter/in, Chefingenieur/in, Abteilungsleiter/in einer großen Abteilung)?

**P014010d Berufliche Funktion: VB mit** pl035, pl040, pl130, pl140, pl150 P  
IF P014010=R04 THEN  
Sind Sie Vertragsbedienstete/r mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P014010<>4)
- 1 handwerklicher Verwendung: Hilfs- oder angelehrte Arbeitertätigkeit (z.B. Mitfahrer/in, Gleisarbeiter/in, Straße
- 2 handwerklicher Verwendung: Facharbeiter- oder Werkmeistertätigkeit (z.B. Haustischler/in, KFZ-Mechaniker/i
- 3 Hilfstätigkeit (z.B. Amtsdienner/in, Telefonist/in, Portier/in),
- 4 angelehrter Tätigkeit (z.B. Kanzleikraft, Schreibkraft, Briefträger/in, Kindergartenhelfer/in),
- 5 mittlerer Tätigkeit (z.B. qualifizierte/r Sekretär/in, Kindergärtner/in, Schalterbeamte bei der Post),
- 6 höherer Tätigkeit (z.B. Programmierer/in, Sachbearbeiter/in, Lehrer/in, MTA),
- 7 hochqualifizierter oder führender Tätigkeit (z.B. Amtsleiter/in, Abteilungsleiter/in in Zentralstellen)?

**P014010e Berufliche Funktion: Beamter mit** pl035, pl040, pl130, pl140, pl150 P  
IF P014010=R05 THEN  
Sind Sie Beamter/in mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P014010<>5)
- 1 handwerklicher Verwendung: Hilfs- oder angelehrte Arbeitertätigkeit (z.B. Mitfahrer/in, Gleisarbeiter/in, Straße
- 2 handwerklicher Verwendung: Facharbeiter- oder Werkmeistertätigkeit (z.B. Haustischler/in, Schlosserwerkme
- 3 Hilfstätigkeit (z.B. Amtsdienner/in, Telefonist/in, Portier/in),
- 4 angelehrter Tätigkeit (z.B. Kanzleikraft, Schreibkraft, Briefträger/in, Kindergartenhelfer/in),
- 5 mittlerer Tätigkeit (z.B. qualifizierte/r Sekretär/in, Polizeibeamte, Schalterbeamte bei der Post, Kindergärtner/i
- 6 höherer Tätigkeit (z.B. Programmierer/in, Sachbearbeiter/in, Lehrer/in, Fahrdienstleiter/in, MTA) ,
- 7 hochqualifizierter oder führender Tätigkeit (z.B. Amtsleiter/in, Abteilungsleiter/in in Zentralstellen, Schulleiter/i

**P014010f Berufliche Funktion: Land- oder Forstwirt/in mit** pl035, pl040, pl130, pl140, pl150 P  
IF P014010=R06 THEN  
Sind Sie Land- oder Forstwirt/in mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P014010<>6)
- 1 Kleinbetrieb,
- 2 Mittelbetrieb oder
- 3 Großbetrieb?

**P014010h Berufliche Funktion: Selbständig mit** pl035, pl040, pl130, pl140, pl150 P E  
IF P014010=R08 THEN  
Sind Sie selbständig mit ...

- 3 Nicht zutreffend (P014010<>8)
- 1 Kleinbetrieb,
- 2 Mittelbetrieb oder
- 3 Großbetrieb?

- P014010i Berufliche Funktion: Mithelfend** pl035, pl040, pl130, pl140, pl150 P  
 IF P014010=R09 THEN  
 Sind Sie mithelfend ...
- 3 Nicht zutreffend (P014010<>9)
  - 1 in einem land- oder forstwirtschaftlichem Familienbetrieb oder
  - 2 in einem Handels- oder Gewerbe-Familienbetrieb?
- P020000 Art des Arbeitsverhältnisses unselbst. erwerbstätiger Personen** pl140 P E  
 IF (P014000>R02) AND (P014000<R27 OR P014000=R37) THEN  
 Haben Sie ein unbefristetes oder ein befristetes Arbeitsverhältnis?  
 Befristet ist eine Tätigkeit, wenn ein Vertrag nur für einen bestimmten Zeitraum abgeschlossen wird und sich dieser nach Ablauf nicht automatisch verlängert.
- 3 Nicht zutreffend (P014000<11 oder (P014000 >= 51 & <> 92))
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 1 Unbefristetes Arbeitsverhältnis
  - 2 Befristetes Arbeitsverhältnis
- P020010 Müssen Pers. Anweisungen folgen** pl150 P E  
 IF (P014000>R02) AND (P014000<R27 OR P014000=R37) THEN  
 Gibt es in Ihrem Beruf andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Ihren Anweisungen folgen müssen?
- 3 Nicht zutreffend (P014000 < 3 oder (P014000 >= 51 und P014000 <> 92))
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P016000 Arbeitgeber: Selbständige** pl040, pl130 P E  
 IF ((P014000 >= R27) AND (P014000 < R34) OR (P014000 =R36)) THEN  
 Beschäftigen Sie Arbeitnehmer?
- 3 Nicht zutreffend (P014000 < 51 oder P014000=81, 82, 92)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P023000 Zahl der Beschäftigten in Arbeitsstätte** pl130 P E  
 IF (((P001000<=R03) OR (P001030=R01) OR (P036000=R01)) AND (P014000<R27 OR ((P014000>=R27) AND ((P014000=R34) OR (P014000=R35) OR (P014000=R37) OR (P016000=R01)))))) THEN  
 Wie viele Personen arbeiten in der Arbeitsstätte, in der Sie tätig sind? (inklusive Ihnen)
- 3 Nicht zutreffend ((P001000 > 3 und P001030 <> 1) oder
  - 2 keine Angabe
  - 1 1
  - 2 2
  - 3 3
  - 4 4
  - 5 5
  - 6 6
  - 7 7
  - 8 8
  - 9 9
  - 10 10
  - 11 11 bis 19
  - 12 20 bis 49
  - 13 50 oder mehr

**P024000 Schätzung Zahl der Beschäftigten in Arbeitsstätte**

p1130 P E

IF ((P023000 = RF) OR (P023000 = DK)) THEN

Vielleicht können Sie mir sagen, ob es bis einschließlich 10 Personen oder mehr als 10 Personen sind?

- 3 Nicht zutreffend (P023000 <> -2)
- 2 keine Angabe
- 1 Bis zu 10 Personen
- 2 Mehr als 10 Personen

**P036000AL Mind. 1 Stunde unselbständig erwerbstätig (letzte Kalenderwoche, arbeitslose)**

p1025, p1035, rb210 P

IF (P001000=R04) THEN

Haben Sie in der vergangenen Kalenderwoche zumindest eine Stunde als unselbständig Erwerbstätige/r gearbeitet, d.h. eine dieser Einkünfte bezogen: Lohn, Gehalt, Bezüge, Verdienst - von Arbeitern, Angestellten und Beamten, Lehrlingsentschädigungen bei Lehrlingen, Einkünfte aus Gelegenheitsjobs?

Wenn in der vergangenen Woche auf Grund von Urlaub, Schichtdienst, Krankenstand etc. nicht gearbeitet wurde, ist JA anzugeben.

- 3 Nicht zutreffend (P001000<>4)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

P022000\_F Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2 Lookup Eintrag

pl111 P E

IF ( (P001000>=R01 AND P001000<=R03) OR (P001030=R01) OR (P036000=R01) OR (P036000AL=R01) OR (P001070=R01) ) THEN

[wenn P001000>=1 & P001000<=3 | P001030=1 | P036000=1 | P036000AL=1 | P001070=1: < >; wenn P001070=1 & <P000010<>2>: <Sie haben vorhin gesagt, dass Sie in der vergangenen Kalenderwoche unselbständig erwerbstätig waren.>] In welchem Wirtschaftszweig oder welcher Branche arbeiten Sie (möglichst genaue Bezeichnung)

- 3 Nicht zutreffend ((P001000>3) & (P001030<>1) & (P036000<>1) & (P036000AL<>1) & (P001070<>1))
- 2 keine Angabe
- 1 Landwirtschaft, Jagd
- 2 Forstwirtschaft und Holzeinschlag
- 3 Fischerei und Aquakultur
- 5 Kohlenbergbau
- 6 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 7 Erzbergbau
- 8 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
- 9 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
- 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
- 16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Kork- und Korbwaren
- 17 Herstellung von Papier, Papiere und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
- 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 22 Herstellung von Gummi und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- 24 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
- 35 Energieversorgung
- 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
- 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
- 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

- 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt
- 51 Luftfahrt
- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste
- 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie
- 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios
- 60 Rundfunkveranstalter
- 61 Telekommunikation
- 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
- 63 Informationsdienstleistungen
- 64 Erbringung von Finanzdienstleistungen
- 65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
- 66 Mit den Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
- 68 Grundstücks- und Wohnungswesen
- 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- 72 Forschung und Entwicklung
- 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
- 75 Veterinärwesen
- 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.
- 84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- 85 Erziehung und Unterricht
- 86 Gesundheitswesen
- 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
- 88 Sozialwesen (ohne Heime)
- 90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
- 91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
- 92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
- 93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung
- 94 Interessenvertr., kirchl. und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
- 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
- 96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
- 97 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 98 Private Haushalte - Eigenverbrauch
- 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

IF (Branche2.Branche=P022000\_F) THEN

- 3 Nicht zutreffend ((P001000>3) & (P001030<>1) & (P036000<>1) & (P036000AL<>1) & (P001070<>1))
- 2 keine Angabe
- 1 Landwirtschaft, Jagd
- 2 Forstwirtschaft und Holzeinschlag
- 3 Fischerei und Aquakultur
- 5 Kohlenbergbau
- 6 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 7 Erzbergbau
- 8 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
- 9 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
- 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
- 16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Kork- und Korbwaren
- 17 Herstellung von Papier, Papiere und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
- 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 22 Herstellung von Gummi und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- 24 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
- 35 Energieversorgung
- 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
- 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
- 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt
- 51 Luftfahrt



- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste
- 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie
- 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios
- 60 Rundfunkveranstalter
- 61 Telekommunikation
- 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
- 63 Informationsdienstleistungen
- 64 Erbringung von Finanzdienstleistungen
- 65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
- 66 Mit den Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
- 68 Grundstücks- und Wohnungswesen
- 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- 72 Forschung und Entwicklung
- 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
- 75 Veterinärwesen
- 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.
- 84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- 85 Erziehung und Unterricht
- 86 Gesundheitswesen
- 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
- 88 Sozialwesen (ohne Heime)
- 90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
- 91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
- 92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
- 93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung
- 94 Interessenvertr., kirchl. und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
- 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
- 96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
- 97 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 98 Private Haushalte - Eigenverbrauch
- 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

P022000\_OP Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2 Lookup Klartexteintrag  
EN

E

IF (P022000=0) AND (P022000\_F<>RF) THEN

In welchem Wirtschaftszweig oder welcher Branche arbeiten Sie (möglichst genaue Bezeichnung)?

- 3 Nicht zutreffend ((P022000<>0) | (P022000\_F=-2))

- P037010** **Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Zahl der Wochenstunden mit regelmäßiger Überstunden** pl060 P E
- IF ((P001000 <= R03 AND ((P014000>=R01 AND P014000<=R26) or P014000=R37)) OR (P036000=R01) OR (P036000AL=R01) OR (P001070=R01) ) THEN
- Wie viele Stunden pro Woche beträgt derzeit Ihre tatsächliche Arbeitszeit in Ihrer Haupterwerbstätigkeit mit regelmäßigen (bezahlten und unbezahlten) Überstunden? (Bei unregelmäßiger Arbeitszeit versuchen Sie bitte einen Durchschnitt über die letzten 4 Wochen anzugeben.)
- Halbe Stunden können angegeben werden, zB 37,5 h.
- Wenn Freizeitphase der Altersteilzeit: reduzierte Stundenanzahl aus der Zeit davor eintragen.
- Gültiger Wertebereich von -6 bis 99
- 66 Schwankende Stundenzahl
  - 3 Nicht zutreffend ((P001000>3 oder P014000<>1-47, 92) & P036000<>1 & P036000AL<>1 & P001070<>1)
  - 2 keine Angabe
- 
- P037050** **Haupterwerbstätigkeit (Selbständige): Zahl der Wochenstunden** pl035, pl060 P
- IF (P014000>R26 and P014000<>R37 AND P036000<>R01) THEN
- Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie derzeit in Ihrer Haupterwerbstätigkeit? (Bei unregelmäßiger Arbeitszeit versuchen Sie bitte einen Durchschnitt über die letzten 4 Wochen anzugeben.)
- Halbe Stunden können angegeben werden, zB 37,5 h.
- Stundenzahl schwankt und 4-Wochen-Durchschnitt nicht möglich ----> Eingabe -6
- Selbständige in Karenz, die momentan nicht arbeiten ----> Eingabe 0
- Gültiger Wertebereich von -6 bis 99
- 6 Schwankende Stundenzahl
  - 3 Nicht zutreffend (P014000 < 51 oder P014000 = 92 und p036000 <> 1)
  - 2 keine Angabe
- 
- P038003** **Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Monatsbetrag Brutto** py200g P E
- IF ((P001000 <= R03 AND ((P014000>=R01 AND P014000<=R26) or P014000=R37)) OR (P036000=R01) OR (P036000AL=R01) OR (P001070=R01) ) THEN
- Im Folgenden geht es um das Einkommen aus Ihrer Haupterwerbstätigkeit.
- Wie hoch ist Ihr derzeitiges monatliches Bruttoeinkommen, wenn Sie bezahlte Überstunden einrechnen? (OHNE 13./14. Bezug, OHNE Einmalzahlungen wie z.B. Prämien)
- Falls Auskunftsperson Betrag nicht auswendig weiß, höflich bitten nachzuschauen! Das Bruttoeinkommen soll das "regelmäßige" Einkommen sein, mit all seinen "regelmäßig" ausbezahlten Bestandteilen (z.B. Überstundenpauschale, Trinkgeld, Gewinnbeteiligungen, Familienzulagen).
- Monatlicher Bruttobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 99999
- 3 Nicht zutreffend (analog zur Bedingung bei P037010)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
- 
- P038003\_3\_** **Kommentarfeld OPEN** E
- IF (P038003>=10000 AND STELLUNG<4) THEN
- Ist dieser Monatsbetrag richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.'
- 3 Nicht zutreffend (P038003<10000 | STELLUNG>=4)
- 
- P038004** **Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Monatsbetrag Netto** py200g P E
- IF ((P001000 <= R03 AND ((P014000>=R01 AND P014000<=R26) or P014000=R37)) OR (P036000=R01) OR (P036000AL=R01) OR (P001070=R01) ) THEN
- Wie hoch ist Ihr derzeitiges monatliches Nettoeinkommen, wenn Sie bezahlte Überstunden einrechnen? (OHNE 13./14. Bezug, OHNE Einmalzahlungen wie z.B. Prämien)
- Falls Auskunftsperson Betrag nicht auswendig weiß, höflich bitten nachzuschauen! Das Nettoeinkommen soll das "regelmäßige" Einkommen sein, mit all seinen "regelmäßig" ausbezahlten Bestandteilen (z.B. Überstundenpauschale, Trinkgeld, Gewinnbeteiligungen, Familienzulagen).
- Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 99999
- 3 Nicht zutreffend (analog zur Bedingung bei P037010)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht

**P038004\_wa** **Kommentarfeld** **E**  
**ringcom**

IF (P038004>=6000 AND STELLUNG<4) THEN IF P038003\_3\_OPEN=EMPTY THEN  
 Ist dieser Monatsbetrag richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend ((P038004<6000 | STELLUNG>=4) & P038003\_3\_OPEN<>EMPTY))

**P038003\_1\_** **Kommentarfeld** **E**  
**warningcom**

IF (P038003>0 AND P038004>1000 AND P038003=P038004) THEN  
 Nettoeinkommen <<P038004>> ist gleich dem Bruttoeinkommen <<P038003>>. Sind die Beträge richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend (P038003<=0 | P038004<=1000 | P038003<>P038004)

**P038003\_2\_** **Kommentarfeld** **E**  
**warningcom**

IF (P038003>0 AND P038004>0 AND P038004<P038003\*0.4) THEN  
 Nettoeinkommen <<P038004>> ist erheblich kleiner als Bruttoeinkommen <<P038003>>. Sind die Beträge richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend ((P038003<=0 | P038004<=0 | P038004<=P038003\*0.4)

**P038005** **Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie** **py200g P E**  
**Dienstnehmer): Bruttostufe**

IF (NOT(((P038003<>RF AND P038003<>DK) OR (P038004<>RF AND P038004 <>DK)))) THEN  
 Können Sie mir sagen, in welche Stufe das derzeitige monatliche Bruttoeinkommen fällt? (OHNE 13./14. Bezug, OHNE Einmalzahlungen wie z.B. Prämien)  
 Das Bruttoeinkommen soll das "regelmäßige" Einkommen sein, mit all seinen "regelmäßig" ausbezahlten Bestandteilen (z.B. Überstundenpauschale, Trinkgeld, Gewinnbeteiligungen, Familienzulagen).

- 3 Nicht zutreffend ((P038003 <> -1 und <> -2) oder (P038004 <> -1 und <> -2))
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 250 € (zwischen einem und 250 €)
- 2 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 3 bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)
- 4 bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)
- 5 bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)
- 6 bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)
- 7 bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)
- 8 bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)
- 9 bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)
- 10 bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)
- 11 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 12 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 13 bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)
- 14 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 15 mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**P028000** **Mehr als eine Erwerbstätigkeit** **pl100 P E**

IF (((P001000 >= R01 ) AND (P001000 <= R03 )) OR (P001000 = R05 AND P001030 = R01 AND P037050 <>EMPTY)) THEN

Üben Sie neben Ihrer Haupterwerbstätigkeit zur Zeit eine oder mehrere zusätzliche Erwerbstätigkeit(en) aus?

- 3 Nicht zutreffend ((P001000 > 3 und P001030 <> 1) oder (P001000 = 5 und P001030 = 1
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**P029000** **Sonstige Erwerbstätigkeit: Zahl der Wochenstunden ohne Überstunden** pl100 P

IF (NOT((P028000 <> R01))) THEN

Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie derzeit außerhalb Ihrer Haupterwerbstätigkeit noch in anderen Erwerbstätigkeiten? Bei unregelmäßiger Arbeitszeit versuchen Sie bitte einen Durchschnitt über die letzten 4 Wochen anzugeben.

Bitte in ganzen Stunden angeben (gegebenenfalls runden, z.B. 37,5 h = 38 h).  
 Stundenzahl schwankt und 4-Wochen-Durchschnitt nicht möglich ----> -6 eingeben  
 Keine Arbeitsstunden in den letzten 4 Wochen ----> -6 eingeben

Gültiger Wertebereich von -6 bis 99

- 13 Nicht zutreffend (P028000 <> 1)
- 12 Schwankende Stundenzahl
- 2 keine Angabe

**P030000** **Erwerbstätigkeit gesamt: Summe der Wochenstunden (P037010, P037050, P029000)** pl120

IF p037010<>empty OR p037050<>empty OR p029000<>empty THEN

- 6 Schwankende Stundenzahl
- 3 Nicht zutreffend (P037010<=0 & P037050<=0 & P029000<=0)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**P031000** **Grund: Wochenarbeitszeit unter 30 Stunden** pl120 P E

IF ((P030000 > 0) AND (P030000 < 30)) THEN

Was ist der wichtigste Grund, weshalb Sie weniger als 30 Stunden pro Woche arbeiten?

- 3 Nicht zutreffend (P030000 <= 0 oder P030000 >= 30)
- 2 keine Angabe
- 1 Aus-, Fort- oder Weiterbildung
- 2 Krankheit oder gesundheitliche Beeinträchtigung
- 3 Keine Stelle mit 30 oder mehr Stunden gefunden
- 4 Keine Stelle mit 30 oder mehr Stunden gewünscht
- 5 Stunden entsprechen einer Vollzeitstelle
- 6 Hausarbeit und/oder Elternkarenz, Betreuungspflichten
- 7 Anderer Grund

**P030000\_1\_** **Kommentarfeld**  
**warningcom**

IF ((P030000 > 0) AND (P030000 < 30) AND P001010=R02 AND P031000<>R05) THEN

Es wurde Vollzeit-Erwerbstätigkeit angegeben, aber die Wochenarbeitszeit beträgt weniger als 30 Stunden. Bitte korrigieren Sie falsche Angaben oder erklären Sie die Situation.

- 3 Nicht zutreffend ((P030000<=0) | (P030000>=30) | P001010=1 | P031000=5)

**P030000\_2\_** **Kommentarfeld**  
**warningcom**

IF ( (P030000 >= 30) AND P001010=R01) THEN

Es wurde Teilzeit-Erwerbstätigkeit angegeben, aber die Wochenarbeitszeit beträgt 30 Stunden oder mehr. Bitte korrigieren Sie falsche Angaben oder erklären Sie die Situation.

- 3 nicht zutreffend ((P030000<30) | P001010=2)

**P032000** **Alter bei Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit** pl190, pl200 P E

IF (NOT((P001000 >R03 AND P001030 <> R01))) THEN

Wie alt waren Sie bei Beginn Ihrer ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit? (NICHT Ferialjobs oder Praktika)

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (P001000 > 3 und P001030 <> 1)
- 2 keine Angabe

- P033000 Zahl der bisher erwerbstätigen Jahre** PT280(2019) P E  
 IF (NOT((P001000 >R03 AND P001030 <> R01))) THEN  
 Wie viele Jahre waren Sie in Ihrem Leben bisher erwerbstätig?  
 Alter: <<ALTER>> Maximal mögliche Jahre ab Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit: <<ALTER-P032000+1>>  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (P001000 > 3 und P001030 <> 1)  
 -2 keine Angabe  
 -1 Weiß nicht
- P034000 Wechsel des Arbeitsplatzes in den letzten 12 Monaten/seit dem letzten Interview** pl160 P E  
 IF (NOT((P001000 >R03 AND P001030 <> R01))) THEN  
 [wenn IN\_Pmonat=' ': <Haben Sie in den letzten 12 Monaten Ihren Arbeitsplatz gewechselt?>; ansonsten: <Haben Sie seit <<IN\_Pmonat>> 2018 Ihren Arbeitsplatz gewechselt?>]  
 -3 Nicht zutreffend (P001000 >3 und P001030 <> 1)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- P035000 Grund für Arbeitsplatzwechsel** pl170 E  
 IF (NOT((P034000 <> R01))) THEN  
 Was war der (wichtigste) Grund für diesen Wechsel?  
 -3 Nicht zutreffend (P034000 <> 1)  
 -2 keine Angabe  
 1 Antritt oder Suche einer besseren Beschäftigung  
 2 Ende eines befristeten Arbeitsverhältnisses  
 3 Bedingt durch den Arbeitgeber (Betriebsauflösung, Entlassung ...)  
 4 Verkauf, Übergabe oder Schließung des eigenen Unternehmens  
 5 Kinderbetreuung und/oder sonstige Betreuungspflichten  
 6 Übersiedlung bedingt durch Erwerbstätigkeit des Partners oder Heirat  
 7 Sonstiges
- P040010 Hauptaktivität: Jänner 2018** py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211a E  
 Denken Sie bitte an das ganze letzte Jahr, also das Jahr 2018. Geben Sie bitte für jeden Monat dieses Jahres an, was Ihre Hauptaktivität war.  
 Hauptaktivität im Jänner 2018  
 Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)  
 Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)  
 Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)  
 Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)  
 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)  
 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)  
 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)  
 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)  
 5 Arbeitslos  
 6 Pensionist/in  
 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in  
 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut  
 9 Präsenz- oder Zivildienstler  
 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei  
 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040020 Hauptaktivität: Februar 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211b E

Hauptaktivität im Februar 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040030 Hauptaktivität: März 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211c E

Hauptaktivität im März 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040040 Hauptaktivität: April 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211d E

Hauptaktivität im April 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040050 Hauptaktivität: Mai 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211e E

Hauptaktivität im Mai 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040060 Hauptaktivität: Juni 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, PL211F E

Hauptaktivität im Juni 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040070 Hauptaktivität: Juli 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211g E

Hauptaktivität im Juli 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig



P040080 Hauptaktivität: August 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211h E

Hauptaktivität im August 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040090 Hauptaktivität: September 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211i E

Hauptaktivität im September 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040100 Hauptaktivität: Oktober 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211j E

Hauptaktivität im Oktober 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040110 Hauptaktivität: November 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211k E

Hauptaktivität im November 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)

Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)

Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040120 Hauptaktivität: Dezember 2018

py010g, py010n, py090g, py090n,  
py100g, py100n, pl180, pl073, pl074,  
pl075, pl076, pl080, pl085, pl086, pl087,  
pl088, pl089, pl090, pl211 E

Hauptaktivität im Dezember 2018

Ab 2 Wochen Erwerbstätigkeit/Monat -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)  
Elternkarenz -> Hausarbeit, Betreuungspflichten (Code 8)  
Mutterschutz -> Erwerbstätig (Code 1,2,3 oder 4)  
Altersteilzeit, Sabbatical -> ArbeitnehmerIn (Code 1 oder 2)

- 1 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Vollzeit)
- 2 Arbeitnehmer/in (oder Lehrling) (Teilzeit)
- 3 Selbständig oder mithelfend (Vollzeit)
- 4 Selbständig oder mithelfend (Teilzeit)
- 5 Arbeitslos
- 6 Pensionist/in
- 7 Schüler/in, Student/in oder Praktikant/in
- 8 Hausfrau/Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut
- 9 Präsenz- oder Zivildienstler
- 10 Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Ei
- 11 Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

P040000\_1\_ Kommentarfeld  
warningcom

E

IF (P001000=R01 AND AKTIVUNSELB=0 AND P034000<>R01 AND KARENZ=0 AND ALTER>24) THEN

Die befragte Person ist aktuell unselbständig erwerbstätig, war aber im Vorjahr nie ArbeitnehmerIn. Stimmen die Angaben?  
Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (P001000<>1 | AKTIVUNSELB<>0 | P034000=1 | KARENZ<>0 | ALTER<=24)

P040000\_2\_ Kommentarfeld  
warningcom

E

IF ((P001000=R02 OR P001000=R03) AND AKTIVSELB=0 AND P034000<>R01 AND KARENZ=0 AND ALTER>24) THEN

Die befragte Person ist aktuell selbständig oder mithelfend, war aber im Vorjahr nie selbständig oder mithelfend. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend ((P001000<>2 & P001000<>3) | AKTIVSELB<>0 | P034000=1 | KARENZ>0 | ALTER<=24)

P040000\_3\_ Kommentarfeld  
warningcom

E

IF (ALTER>70 AND AKTIV>0) THEN

Ist die befragte Person in diesem Alter im Vorjahr tatsächlich noch erwerbstätig gewesen? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (ALTER<=70 | AKTIV<=0)

P040000\_4\_ Kommentarfeld  
warningcom

E

IF ( (ALTER>70) AND ((P040010=R05) OR (P040020=R05) OR (P040030=R05) OR (P040040=R05) OR (P040050=R05) OR (P040060=R05) OR (P040070=R05) OR (P040080=R05) OR (P040090=R05) OR (P040100=R05) OR (P040110=R05) OR (P040120=R05))) THEN

Ist die befragte Person in diesem Alter im Vorjahr tatsächlich arbeitslos gewesen? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (ALTER<=70) | ((P040010<>5) & (P040020<>5) & (P040030<>5) & (P040040<>5) & (P040050<>5) & (P040060<>5) & (P040070<>5) & (P040080<>5) & (P040090<>5) & (P040100<>5) & (P040110<>5) & (P040120<>5))

P040000\_5\_ Kommentarfeld  
warningcom

E

IF ((ALTER<18 OR ALTER>34 OR R003000=R02)) THEN IF ( (P040010=R09) OR (P040020=R09) OR (P040030=R09) OR (P040040=R09) OR (P040050=R09) OR (P040060=R09) OR (P040070=R09) OR (P040080=R09) OR (P040090=R09) OR (P040100=R09) OR (P040110=R09) OR (P040120=R09) ) THEN

Hat die befragte Person im Vorjahr tatsächlich Präsenz- oder Zivildienst geleistet? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend ((ALTER>=18 & ALTER<=34 & R003000=1) & (P040010<>9) & (P040020<>9) & (P040030<>9) & (P040040<>9) & (P040050<>9) & (P040060<>9) & (P040070<>9) & (P040080<>9) & (P040090<>9) & (P040100<>9) & (P040110<>9) & (P040120<>9))

**P040160 Bildungsaktivität: Freizeit, Hobby in den letzten 12 Monaten** P E

Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zu Bildungsaktivitäten in den letzten 12 Monaten stellen. Haben Sie in den letzten 12 Monaten an Kursen, Lehrgängen oder Seminaren teilgenommen, die sich vor allem auf Freizeit, Sport und Hobby bezogen haben (z.B. Kunst-, Fremdsprachenkurse, Musikunterricht, Sportkurse, Fahrschule, auch private Nachhilfe)?

- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**P040130 Bildungsaktivität formal in den letzten 12 Monaten** P E

IF NOT(((P040010=R07) OR (P040020=R07) OR (P040030=R07) OR (P040040=R07) OR (P040050=R07) OR (P040060=R07) OR (P040070=R07) OR (P040080=R07) OR (P040090=R07) OR (P040100=R07) OR (P040110=R07) OR (P040120=R07)) OR (PENSION=1) ) THEN

Befanden Sie sich in den letzten 12 Monaten als Schüler/in oder Student/in in einer Ausbildung im regulären Schul- oder Hochschulwesen oder in Lehr- bzw. Meisterausbildung?

- 3 Nicht zutreffend (lt. Kalender >=1 Monat =7)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja, habe eine Schule besucht oder studiert
- 2 Ja, war Lehrling oder in Meisterausbildung
- 3 Nein

**P040140 Bildungsaktivität beruflich in den letzten 12 Monaten** P E

IF NOT(PENSION=1) THEN

Haben Sie in den letzten 12 Monaten an einer berufsbezogenen Aus- und Weiterbildung, an Teilzeitkursen, Kurzseminaren oder an einem Praktikum teilgenommen?

(NICHT im Rahmen von Schule, Universität oder Lehre)

- 3 Nicht zutreffend (pension=1)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja, mehr als 40 Stunden (in Summe im Jahr)
- 2 Ja, 40 Stunden oder weniger (in Summe im Jahr)
- 3 Nein

**P040150 Bildungsaktivität beruflich: Kostenträger** E

IF ((P040140 = R01) OR (P040140 = R02)) THEN

Wer ist für die entstandenen Kosten (überwiegend) aufgekommen?

Verkodung bei bezahltem Praktikum/bezahlter Aus- und Weiterbildung:

- RespondentIn war angestellt -> Code 3

- RespondentIn war nicht angestellt (z.B. Praktikum als Schulungsmaßnahme des AMS oder von einem anderen Arbeitsplatz aus) -> Code 4 bzw. 5

- 3 Nicht zutreffend (P040140<>1,2)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Kosten zur Gänze selbst getragen
- 2 Kosten überwiegend selbst getragen
- 3 Arbeitgeber
- 4 AMS
- 5 Sonstige Institutionen

- P056021 Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Bezug 2018** PY050G, PY050N E  
 IF ( (PENSION=0) OR (P001100=R01) ) THEN  
 [wenn P001100=1: <Sie haben vorhin gesagt, dass Sie im Jahr 2018 Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit bezogen haben. Welche der folgenden Einkommen waren das?>; ansonsten: <Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zu Ihrem Einkommen zwischen dem 1. Jänner und dem 31. Dezember 2018 stellen. Haben Sie im Jahr 2018 eines der folgenden Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit oder durch Mithilfe im Familienbetrieb bezogen?>  
 ...Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft
- 3 Nicht zutreffend (pension=1 und P001100<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P056011 Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung: Bezug 2018** HY040G, HY040N E  
 IF ( (PENSION=0) ) THEN  
 ...Einkommen aus Vermietung/Verpachtung (INKL. Privatzimmer)
- 3 Nicht zutreffend (pension=1 und P001090<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P056031 Einkommen aus Gewerbebetrieb: Bezug 2018** PY050G, PY050N E  
 IF ( (PENSION=0) OR (P001100=R01) ) THEN  
 ...Einkommen aus Gewerbebetrieb
- 3 Nicht zutreffend (pension=1 und P001100<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P056000\_3\_ Kommentarfeld** E  
**OPEN**
- IF (KARENZ=0 AND (P001000=R02 AND (P014000=R27 OR P014000=R28 OR P014000=R29)) AND AKTIV>0 AND P056021<>R01 AND P056011<>R01 AND P056031<>R01) THEN
- Die befragte Person ist LandwirtIn und hat für das Jahr 2018 mind. 1 Monat Erwerbstätigkeit angegeben, aber kein Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft oder aus Gewerbebetrieb oder aus Vermietung oder Verpachtung. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.
- 3 Nicht zutreffend (KARENZ<>0 | (P001000<>2 | (P014000<>27 & P014000<>28 & P014000<>29)) | AKTIV<=
- P056041 Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Bezug 2018** PY050G, PY050N E  
 IF ( (PENSION=0) OR (P001100=R01) ) THEN  
 ...Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit
- 3 Nicht zutreffend (pension=1 und P001100<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P056051 Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Bezug 2018** PY050G, PY050N E  
 IF ( (PENSION=0) OR (P001100=R01) ) THEN  
 ...Einkommen aus Werkverträgen/freien Dienstverträgen
- 3 Nicht zutreffend (pension=1 und P001100<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein

**P056000\_5\_ Kommentarfeld** **E**  
**OPEN**

IF (KARENZ=0 AND P001000=R02 AND (P014010=R06 OR P014010=R08) AND AKTIV>0 AND P001090<>R01 AND P001100<>R01 AND P056021<>R01 AND P056011<>R01 AND P056031<>R01 AND P056041<>R01 AND P056051<>R01 AND P056000\_3\_OPEN=EMPTY) THEN

Die befragte Person ist selbständig mit Betrieb und hat für das Jahr 2018 mind. 1 Monat Erwerbstätigkeit angegeben, aber kein selbständiges Einkommen. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (KARENZ<>0 | P001000<>2 | (P014010<>6 & P014010<>8) | AKTIV<=0 | (P001090=1 | P00

**P056000\_4\_ Kommentarfeld** **E**  
**OPEN**

IF (KARENZ=0 AND (P001000=R02 OR P001000=R03) AND (P014000=R30 OR P014000=R36 OR P014000=R37) AND AKTIV>0 AND P001090<>R01 AND P001100<>R01 AND P056031<>R01 AND P056041<>R01 AND P056051<>R01 AND P056000\_3\_OPEN=EMPTY AND P056000\_5\_OPEN=EMPTY) THEN

Die befragte Person ist FreiberuflerIn oder freie DienstnehmerIn und hat für das Jahr 2018 mind. 1 Monat Erwerbstätigkeit angegeben, aber kein Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit oder Werk-/freien Dienstverträgen. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (KARENZ<>0 | (P001000<>2 & P001000<>3) | (P014000<>30 & P014000<>36 & P014000=

**P056071 Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Bezug 2018** **PY050G, PY050N E**

IF ( (PENSION=0) OR (P001100=R01) ) THEN

...Sonstiges Einkommen, z.B. aus Gelegenheitsarbeit oder Nachbarschaftshilfe, aber nicht angestellt?

- 3 Nicht zutreffend (pension=1 und P001100<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**P056071\_OP Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Art des Einkommens**  
**EN**

IF P056071=R01

Was war das?

- 3 Nicht zutreffend (P056071<>1)
- 2 Keine Angabe

**P056000\_1 Kontrollfrage Selbständigeneinkommen** **py050g, py050n E**

IF ((P001000<>R03 OR (P014000<>R34 AND P014000<>R35)) AND P001000<>R05 AND KARENZ=0 AND AKTIVSELB>0 AND P001090<>R01 AND P001100<>R01 AND P056021<>R01 AND P056011<>R01 AND P056031<>R01 AND P056041<>R01 AND P056051<>R01 AND P056071<>R01 AND P056000\_3\_OPEN=EMPTY AND P056000\_5\_OPEN=EMPTY AND P056000\_4\_OPEN=EMPTY) THEN

Die befragte Person hat für das Jahr 2018 mind. 1 Monat Erwerbstätigkeit angegeben, aber kein Selbständigeneinkommen bezogen. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an:

- 3 Nzt ((P001000=3 & (P014000=81 | P014000=82)) | P001000=5 | KARENZ<>0 | AKTIVSELB<=0 | P001090=1
- 1 Mutterschutz
- 2 Mithelfend, aber kein Einkommen
- 3 ehrenamtliche, unbezahlte Arbeit
- 4 Karenziert
- 5 Sonstiges, nämlich:

**P056000\_1\_ Kommentarfeld** **E**  
**warningcom**

IF ((P001000<>R03 OR (P014000<>R34 AND P014000<>R35)) AND P001000<>R05 AND KARENZ=0 AND AKTIVSELB>0 AND P001090<>R01 AND P001100<>R01 AND P056021<>R01 AND P056011<>R01 AND P056031<>R01 AND P056041<>R01 AND P056051<>R01 AND P056071<>R01 AND P056000\_3\_OPEN=EMPTY AND P056000\_5\_OPEN=EMPTY AND P056000\_4\_OPEN=EMPTY) THEN IF P056000\_1=R00 THEN

Die befragte Person hat für das Jahr 2018 mind. 1 Monat Erwerbstätigkeit angegeben, aber kein Selbständigeneinkommen bezogen. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (P001000=3 & (P014000=34,35)) | P001000=5 | KARENZ<>0 | AKTIVSELB<=0 | P001090=

**P057022**      **Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Zahl der Monate 2018**      py050g, py050n P

IF (NOT((P056021 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie im Jahr 2018 die landwirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3      Nicht zutreffend (P056021 <> 1)
- 2      keine Angabe
- 1      Weiß nicht

**P057024**      **Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Monatsbetrag Netto 2018**      py050n P E

IF (NOT((P056021 <> R01))) THEN

Sagen Sie mir nun bitte, wie hoch Ihr durchschnittliches monatliches Einkommen aus der landwirtschaftlichen Tätigkeit im Jahr 2018 war. Was stand Ihnen alles in allem aus dieser Tätigkeit zur Verfügung, d.h. welche Beträge haben Sie aus der landwirtschaftlichen Tätigkeit für sich entnommen? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von -9999 bis 99999

- 3      Nicht zutreffend (P056021 <> 1)
- 2      keine Angabe

**P057024\_wa**      **Kommentarfeld**      E

ringcom

IF (P057024>10000) THEN

Ist dieser Monatsbetrag für Entnahmen aus der landwirtschaftlichen Tätigkeit richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3      Nicht zutreffend (P057024<=10000)

**P057025**      **Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Nettostufe 2018**      py050g, py050n

IF (NOT((P057024<>RF AND P057024<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag aus landwirtschaftlicher Tätigkeit im Jahr 2018 fällt? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

- 3      Nicht zutreffend (P057024 <> -1 , -2)
- 2      keine Angabe
- 1      bis 250 € (zwischen einem und 250 €)
- 2      bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 3      bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)
- 4      bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)
- 5      bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)
- 6      bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)
- 7      bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)
- 8      bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)
- 9      bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)
- 10      bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)
- 11      bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 12      bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 13      bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)
- 14      bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 15      mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**P057012** **Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Zahl der Monate 2018** hy040g, hy040n P

IF (P056011=R01 OR P001090=R01) THEN

[Wenn P001090=1: <Sie haben vorhin gesagt, dass Sie im Jahr 2018 Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung (inkl. Privatzimmer) bezogen haben.>; ansonsten: < >] Wie viele Monate haben Sie im Jahr 2018 die Vermietung oder Verpachtung ausgeübt?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

-3 Nicht zutreffend (P056011 <> 1)

-2 keine Angabe

**P057014** **Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Monatsbetrag Netto 2018** hy040g, hy040n P E

IF (P056011=R01 OR P001090=R01) THEN

Sagen Sie mir nun bitte, wie hoch Ihr durchschnittliches monatliches Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung im Jahr 2018 war. Was stand Ihnen alles in allem aus dieser Tätigkeit zur Verfügung, d.h. welche Beträge haben Sie aus der Vermietung oder Verpachtung für sich entnommen? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von -9999 bis 99999

-3 Nicht zutreffend (P056011 <> 1 (pension=1 und P001090<>1))

-2 keine Angabe

**P057014\_wa** **Kommentarfeld** E  
rningcom

IF (P057014>10000) THEN

Ist dieser Monatsbetrag für Entnahmen aus Vermietung/Verpachtung richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend ((P057014<=10000)

**P057015** **Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Nettostufe 2018** hy040g, hy040n

IF (NOT((P057014<>RF AND P057014<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag aus Vermietung oder Verpachtung im Jahr 2018 fällt? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

-3 Nicht zutreffend (P057014 <> -1, -2)

-2 keine Angabe

1 bis 250 € (zwischen einem und 250 €)

2 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)

3 bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)

4 bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)

5 bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)

6 bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)

7 bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)

8 bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)

9 bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)

10 bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)

11 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)

12 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)

13 bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)

14 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)

15 mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**P057032** **Einkommen aus Gewerbebetrieb: Zahl der Monate 2018** py050g, py050n P

IF (NOT((P056031 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie im Jahr 2018 die selbständige Tätigkeit mit Gewerbebetrieb ausgeübt?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

-3 Nicht zutreffend (P056031 <> 1)

-2 keine Angabe



**P057034 Einkommen aus Gewerbebetrieb: Monatsbetrag Netto 2018** py050n P E  
 IF (NOT((P056031 <> R01))) THEN

Sagen Sie mir nun bitte, wie hoch Ihr durchschnittliches monatliches Einkommen aus selbständiger Tätigkeit mit Gewerbebetrieb im Jahr 2018 war. Was stand Ihnen alles in allem aus dieser Tätigkeit zur Verfügung, d.h. welche Beträge haben Sie aus dem Gewerbebetrieb für sich entnommen? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von -9999 bis 99999

- 3 Nicht zutreffend (P056031 <> 1)
- 2 keine Angabe

**P057034\_wa** **Kommentarfeld** E  
**ringcom**

IF (P057034>10000) THEN

Ist dieser Monatsbetrag für Entnahmen aus dem Gewerbebetrieb richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (P057034<=10000)

**P057035 Einkommen aus Gewerbebetrieb: Nettostufe 2018** py050g, py050n

IF (NOT((P057034<>RF AND P057034<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag aus selbständiger Tätigkeit mit Gewerbebetrieb im Jahr 2018 fällt? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

- 3 Nicht zutreffend (P057034 <> -1, -2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 250 € (zwischen einem und 250 €)
- 2 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 3 bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)
- 4 bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)
- 5 bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)
- 6 bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)
- 7 bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)
- 8 bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)
- 9 bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)
- 10 bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)
- 11 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 12 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 13 bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)
- 14 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 15 mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**P058000 Sachentnahme aus Land-/Forstwirtschaft/Vermietung/Gewerbe: 2018** py050g, py050n P E

IF (NOT((P056011<>R01 AND P056021<>R01 AND P056031<>R01 AND P001090<>R01))) THEN

Haben Sie aus [wenn P056031<>1 & P056011<>1 & P056021=1: <Ihrer Land- oder Forstwirtschaft>;  
 wenn P056031=& P056011<>1 & P056021=1: <Ihrer Land- oder Forstwirtschaft, Ihrem Gewerbebetrieb>;  
 wenn P056021= & P056031=1 & P056011=1: <Ihrer Land- oder Forstwirtschaft, Ihrem Gewerbebetrieb, Ihrer Vermietung oder Verpachtung>;  
 wenn P056031<>& P056011=1 & P056021=1: <Ihrer Land- oder Forstwirtschaft, Ihrer Vermietung oder Verpachtung>;  
 wenn P056031=& P056011<>1 & P056021<>1: <Ihrem Gewerbebetrieb>;  
 wenn P056031= & P056011=1 & P056021<>1: <Ihrem Gewerbebetrieb, Ihrer Vermietung oder Verpachtung>;  
 wenn P056031<1 & P056011=1 | P001090=1 & P056021<>1: <Ihrer Vermietung oder Verpachtung>] im Jahr 2018 Dinge wie Lebensmittel, Getränke, Brennstoffe, Diesel/Benzin oder Ähnliches für Ihren privaten Konsum entnommen oder hergestellt?

- 3 Nzt((P056011<>1 und P056021<>1 und P056031<>1) oder (pension=1 und P001090<>1 und P001100<>1))
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**P058004** Sachentnahme aus Land-/Forstwirtschaft/Vermietung/Gewerbe: py050g, py050n P E  
Monatsbetrag 2018

IF (NOT((P058000 <> R01))) THEN

Angenommen Sie müssten die Lebensmittel, die Getränke, die Brennstoffe, den Benzin/Diesel oder das andere, das Sie für den Eigenbedarf aus dem Betrieb entnehmen oder herstellen, monatlich kaufen, was würde Sie das kosten? Was müssten Sie monatlich dafür ausgeben? Eine grobe Schätzung in EURO reicht.

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999

-3 Nicht zutreffend (P058000 <> 1)

-2 keine Angabe

**P058004\_wa** Kommentarfeld E  
**rningcom**

IF (P058004>3000) THEN

Ist dieser Monatsbetrag für den Wert der Sachentnahmen richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (P058004<=3000)

**P057042** Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Zahl der Monate 2018 py050g, py050n P

IF (NOT((P056041 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie im Jahr 2018 die freiberufliche Tätigkeit ausgeübt?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

-3 Nzt(P056041 <> 1 oder (pension=1 und P001100<>1))

-2 keine Angabe

**P057044** Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Monatsbetrag Netto 2018 py050n P E

IF (NOT((P056041 <> R01))) THEN

Sagen Sie mir nun bitte, wie hoch Ihr durchschnittliches monatliches Einkommen aus der freiberuflichen Tätigkeit im Jahr 2018 war. Was stand Ihnen alles in allem aus dieser Tätigkeit zur Verfügung, d.h. welche Beträge haben Sie aus der freiberuflichen Tätigkeit für sich entnommen? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von -9999 bis 99999

-3 Nicht zutreffend (P056041 <> 1 oder (pension=1 und P001100<>1))

-2 keine Angabe

**P057044\_wa** Kommentarfeld E  
**rningcom**

IF (P057044>10000) THEN

Ist dieser Monatsbetrag für Entnahmen aus der freiberuflichen Tätigkeit richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend (P057044<=10000)

**P057045** **Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Nettostufe 2018** py050g, py050n

IF (NOT((P057044<>RF AND P057044<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag aus freiberuflicher Tätigkeit im Jahr 2018 fällt? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

- 3 Nicht zutreffend (P057044 <> -1, -2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 250 € (zwischen einem und 250 €)
- 2 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 3 bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)
- 4 bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)
- 5 bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)
- 6 bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)
- 7 bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)
- 8 bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)
- 9 bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)
- 10 bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)
- 11 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 12 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 13 bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)
- 14 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 15 mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**P057052** **Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Zahl der Monate 2018** py050g, py050n P

IF (NOT((P056051 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie im Jahr 2018 die Tätigkeit als Werkvertragsnehmer/in oder freie/r Dienstnehmer/in ausgeübt?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3 Nicht zutreffend (P056051 <> 1 oder (pension=1 und P001100<>1))
- 2 keine Angabe

**P057054** **Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Monatsbetrag Netto 2018** py050n P E

IF (NOT((P056051 <> R01))) THEN

Sagen Sie mir nun bitte, wie hoch Ihr durchschnittliches monatliches Einkommen aus Werkverträgen oder freien Dienstverträgen im Jahr 2018 war. Was stand Ihnen alles in allem aus dieser Tätigkeit zur Verfügung, d.h. welche Beträge haben Sie aus dem Werkvertrag/freien Dienstvertrag für sich entnommen? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von -9999 bis 99999

- 3 Nzt (P056051 <> 1 oder (pension=1 und P001100<>1))
- 2 keine Angabe

**P057054\_wa** **Kommentarfeld** E  
**rningcom**

IF (P057054>10000) THEN

Ist dieser Monatsbetrag für Entnahmen aus Werk-/freien Dienstverträgen richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (P057054<=10000)

**P057055** **Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Nettostufe 2018** py050g, py050n

IF (NOT((P057054<>RF AND P057054<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag aus Werkverträgen oder freien Dienstverträgen im Jahr 2018 fällt? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

- 3 Nicht zutreffend (P057054 <> -1, -2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 250 € (zwischen einem und 250 €)
- 2 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 3 bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)
- 4 bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)
- 5 bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)
- 6 bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)
- 7 bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)
- 8 bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)
- 9 bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)
- 10 bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)
- 11 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 12 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 13 bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)
- 14 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 15 mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**P057072** **Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Zahl der Monate 2018** py050g, py050n P

IF (NOT((P056071 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie im Jahr 2018 das sonstige Einkommen bezogen?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3 Nzt(P056071 <> 1 oder (pension=1 und P001100<>1))
- 2 keine Angabe

**P057074** **Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Monatsbetrag Netto 2018** py050n P E

IF (NOT((P056071 <> R01))) THEN

Sagen Sie mir nun bitte, wie hoch Ihr durchschnittliches monatliches sonstiges Einkommen im Jahr 2018 war. Was stand Ihnen alles in allem aus dieser Tätigkeit zur Verfügung? (Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von -9999 bis 99999

- 3 Nzt Nicht zutreffend (P056071 <> 1 oder (pension=1 und P001100<>1))
- 2 keine Angabe

**P057074\_wa** **Kommentarfeld** E  
rningcom

IF (P057074>10000) THEN

Ist dieser Monatsbetrag für sonstiges Einkommen richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (P057074<=10000)

**P057075 Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Nettostufe 2018** py050g, py050n

IF (NOT((P057074<>RF AND P057074<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag des sonstigen Einkommens im Jahr 2018 fällt?  
(Zahlungen für Steuern und Sozialversicherungen hier nicht berücksichtigen)

- 3 Nicht zutreffend (P057074 <> -1, -2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 250 € (zwischen einem und 250 €)
- 2 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 3 bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)
- 4 bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)
- 5 bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)
- 6 bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)
- 7 bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)
- 8 bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)
- 9 bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)
- 10 bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)
- 11 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 12 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 13 bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)
- 14 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 15 mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**P057000\_wa** **Kommentarfeld** E  
**mingcom**

IF (SELBM>0 AND SELBM+P057012+P057072<AKTIVSELB AND P057000\_OPEN=EMPTY) THEN

Die Anzahl der Monate, in denen selbständiges Einkommen erzielt wurde, ist geringer als die Anzahl der selbständigen Monate laut Kalender. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (SELBM<=0 | SELBM+P057012+P057072=>AKTIVSELB | P057000\_OPEN<>EMPTY)

**P121002 Sozialversicherungsbeiträge: Zahl der Zahlungen 2018** py050g, py050n P E

IF (NOT((P056011<>R01 AND P056021<>R01 AND P056031<>R01 AND P056041<>R01 AND P056051<>R01 AND P001090<>R01 AND P001100<>R01 ))) THEN

Wie oft haben Sie im Jahr 2018 Sozialversicherungsbeiträge aus Ihrer selbständigen Tätigkeit gezahlt? (AUCH Einzahlungen für Selbständigenvorsorge, freiwillige Arbeitslosenversicherung oder andere freiwillige Zusatzversicherungen im Zusammenhang mit der Erwerbstätigkeit, z.B. Kranken-, Taggeld.) Falls Sie die Kontoauszüge der Sozialversicherung holen könnten, wäre das am einfachsten.

Nur Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, nicht die die Versicherung für 2018 begründen. Monatliche Zahlung ----> 12x, Einmalzahlung ----> 1x, 1/4-jährliche Zahlung ----> 4x usw. Keine Zahlung ----> 0 Bei unterschiedlich hohen Beträgen oder Zahlungen an verschiedene Versicherungen ----> Beträge zusammenzählen und als Einmalzahlung eintragen. Falls Auskunftsperson Betrag nicht auswendig weiß, höflich bitten nachzuschauen.

Gültiger Wertebereich von 0 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (P056011<>1 & P056021<>1 & P056031<>1 & P056041<>1 & P056051<>1 & P001090<>1
- 2 keine Angabe

**P121003 Sozialversicherungsbeiträge: Betrag pro Zahlung 2018** py050g, py050n E

IF (NOT((P121002=DK) OR (P121002=RF) OR (P121002=0))) THEN

Bitte sagen Sie mir, wie hoch im Jahr 2018 der Betrag pro Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge aus selbständiger Tätigkeit war.

Nur Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, nicht die die Versicherung für 2018 begründen. Bei unterschiedlich hohen Beträgen oder Zahlungen an verschiedene Versicherungen Beträge zusammenzählen und als Einmalzahlung eintragen. Falls Auskunftsperson Betrag nicht auswendig weiß, höflich bitten nachzuschauen.)

Betrag pro Zahlung in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999

- 3 Nicht zutreffend (P121002 < 1)
- 2 keine Angabe

**P121005 Sozialversicherungsbeiträge: Stufe 2018** py050g, py050n E

IF (NOT((P121003<>RF AND P121003<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der Betrag pro Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge für selbständige Tätigkeit im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (P121003 <> -1, -2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 250 € (zwischen einem und 250 €)
- 2 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 3 bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)
- 4 bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)
- 5 bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)
- 6 bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)
- 7 bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)
- 8 bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)
- 9 bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)
- 10 bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)
- 11 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 12 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 13 bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)
- 14 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 15 mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**P122002 Einkommensteuer: Zahl der Zahlungen 2018** py050g, py050n P E

IF (NOT((P056011<>R01 AND P056021<>R01 AND P056031<>R01 AND P056041<>R01 AND P056051<>R01 AND P001090<>R01 AND P001100<>R01 ))) THEN

Wie oft haben Sie im Jahr 2018 Einkommenssteuer aus Ihrer selbständigen Tätigkeit gezahlt? Falls Sie die Benachrichtigungen des Finanzamtes holen könnten, wäre das am einfachsten.

Nur Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, nicht die der Einkommenssteuer für das Jahr 2018 entsprechen.  
 Monatliche Zahlung ----> 12x, Einmalzahlung ----> 1x, 1/4-jährliche Zahlung ----> 4x usw. Keine Einkommenssteuer ----> 0  
 Bei unterschiedlich hohen Beträgen ----> Beträge zusammenzählen und als Einmalzahlung eintragen. Falls Auskunftsperson Betrag nicht auswendig weiß, höflich bitten nachzuschauen.

Gültiger Wertebereich von 0 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (Kein Selbständigeneinkommen (P056011 bis P056051<>1)
- 2 keine Angabe

**P122003 Einkommensteuer: Betrag pro Zahlung 2018** py050g, py050n E

IF (NOT( (P122002=DK) OR (P122002=RF) OR (P122002=0))) THEN

Bitte sagen Sie mir, wie hoch im Jahr 2018 der Betrag pro Zahlung der Einkommenssteuer aus selbständiger Tätigkeit war.

Nur Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, nicht die die Versicherung für 2018 begründen. Bei unterschiedlich hohen Beträgen oder Zahlungen an verschiedene Versicherungen Beträge zusammenzählen und als Einmalzahlung eintragen. Falls Auskunftsperson Betrag nicht auswendig weiß, höflich bitten nachzuschauen.

Betrag pro Zahlung in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999

- 3 Nicht zutreffend (P122003 < 1)
- 2 keine Angabe

**P122005** **Einkommensteuer: Stufe 2018** py050g, py050n E

IF (NOT((P122003<>RF AND P122003<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der Betrag pro Zahlung der Einkommenssteuer für selbständige Tätigkeit im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (P122003 <> -1, -2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 250 € (zwischen einem und 250 €)
- 2 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 3 bis 750 € (zwischen 501 und 750 €)
- 4 bis 1.000 € (zwischen 751 und 1.000 €)
- 5 bis 1.300 € (zwischen 1.001 und 1.300 €)
- 6 bis 1.600 € (zwischen 1.301 und 1.600 €)
- 7 bis 1.900 € (zwischen 1.601 und 1.900 €)
- 8 bis 2.200 € (zwischen 1.901 und 2.200 €)
- 9 bis 2.500 € (zwischen 2.201 und 2.500 €)
- 10 bis 3.000 € (zwischen 2.501 und 3.000 €)
- 11 bis 3.500 € (zwischen 3.001 und 3.500 €)
- 12 bis 4.000 € (zwischen 3.501 und 4.000 €)
- 13 bis 5.000 € (zwischen 4.001 und 5.000 €)
- 14 bis 6.000 € (zwischen 5.001 und 6.000 €)
- 15 mehr als 6.000 € (6.001 € und darüber)

**P046401** **Trinkgeld: Bezug 2018** PY010G, PY010N P

IF AKTIV=1 THEN

Haben Sie im Jahr 2018 Trinkgeld erhalten?

- 3 Nicht zutreffend (aktiv<>1, P040010 bis P040120<> 1, 2, 3, 4, 7, 9)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**P048404** **Trinkgeld: Jahresbetrag Netto 2018** PY010G, PY010N

IF P046401=R01 THEN

Bitte sagen Sie mir, wie hoch das Trinkgeld im Jahr 2018 insgesamt war.

Jahresbetrag Netto in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999

- 3 Nicht zutreffend (P138001 <> 1)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht

- P048405 Trinkgeld: Nettostufe 2018** PY010G, PY010N  
 IF P048404=RF OR P048404=DK THEN  
 Können Sie mir sagen, in welche Stufe der Jahresbetrag an Trinkgeld im Jahr 2018 fällt?
- 3 Nicht zutreffend (P139004 <> -1, -2)
  - 2 keine Angabe
  - 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
  - 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
  - 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
  - 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
  - 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
  - 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
  - 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
  - 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
  - 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
  - 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
  - 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
  - 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
  - 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
  - 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
  - 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)
- P065001 Private Pensionsvorsorge: Einzahlung 2018** py035g, py035n P E  
 Haben Sie im Jahr 2018 in eine private Pensionsvorsorge für sich selbst eingezahlt?  
 (z.B. für Alterspension, Verdienstauffallsversicherung, Rente bei Invalidität oder Unfall von privaten Versicherungen)  
 NICHT Betriebs-/Firmenpension
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P066004 Private Pensionsvorsorge: Einzahlung Jahresbetrag 2018** py035n P E  
 IF (NOT(P065001<>R01)) THEN  
 Wie hoch ist der Betrag, den Sie im Jahr 2018 in diese Pensionsvorsorge eingezahlt haben?  
 (Wenn Sie es nicht genau wissen, reicht auch eine Schätzung.)  
 Jahresbetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999
- 3 Nicht zutreffend (P065001 <> 1)
  - 2 keine Angabe
- P063001 Privatpension: Bezug 2018** py080g, py080n P E  
 Haben Sie im Jahr 2018 von einer privaten Versicherung eine der folgenden Leistungen erhalten...  
 ...eine Privatpension?  
 (z.B. als Alterspension, Verdienstauffallsversicherung, Rente bei Invalidität oder Unfall von privaten Versicherungen)  
 NICHT Firmen- oder Betriebspension, NICHT staatliche Pensionsleistungen  
 NUR laufend ausgezahlte Leistungen, KEINE Einmalzahlungen
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P074081 Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Bezug 2018** py120g, py120n P E  
 ...Geldleistungen einer privaten Krankenzusatzversicherung, z.B. Taggeld? Kostenrückerstattungen für Medikamente,  
 Heilmittel oder Arztbesuche zählen NICHT dazu.
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein



- P074091 Leistungen privater Unfallversicherung - Bezug 2018** py120g, py120n P E  
 ...Geldleistungen einer privaten Unfallversicherung?  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- P064002 Privatpension: Zahl der Monate 2018** py080g, py080n P E  
 IF (P063001 = R01) THEN  
 Wie viele Monate haben Sie die Privatpension im Jahr 2018 bezogen?  
 Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12  
 -3 Nicht zutreffend (P063001 <> 1)  
 -2 keine Angabe
- P064003 Privatpension: Monatsbetrag Brutto 2018** py080g E  
 IF (P063001 = R01) THEN  
 Wie hoch war der durchschnittliche monatliche Bruttobetrag der Privatpension im Jahr 2018?  
 Monatlicher Bruttobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999  
 -3 Nicht zutreffend (P063001 <> 1)  
 -2 keine Angabe
- P064004 Privatpension: Monatsbetrag Netto 2018** py080n E  
 IF (P063001 = R01) THEN  
 Wie hoch war der durchschnittliche monatliche Nettobetrag der Privatpension im Jahr 2018?  
 Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 99999  
 -3 Nicht zutreffend (P063001 <> 1)  
 -2 keine Angabe
- P064003\_1\_** **Kommentarfeld** E  
 warningcom  
 IF (P064003>0 AND P064004>1000 AND P064003=P064004) THEN  
 Nettoeinkommen <<P064004>> ist gleich dem Bruttoeinkommen <<P064003>>. Sind die Beträge richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend (P064003<=0 | P064004<=1000 | P064003<>P064004)
- P064003\_2\_** **Kommentarfeld** E  
 warningcom  
 IF (P064003>0 AND P064004>0 AND P064004<P064003\*0.4) THEN  
 Nettoeinkommen <<P064004>> ist erheblich kleiner als Bruttoeinkommen <<P064003>>. Sind die Beträge richtig? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend (P064003<=0 | P064004<=0 | P064004>=P064003\*0.4)

**P064005**      **Privatpension: Nettostufe 2018**      **py080g, py080n E**

IF (NOT(((P064003<>RF AND P064003<>DK) OR (P064004<>RF AND P064004<>DK)))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der Privatpension im Jahr 2018 fällt?

- 3      Nicht zutreffend (P064003<>-1,-2 oder P064004<>-1,-2)
- 2      keine Angabe
- 1      bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2      bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3      bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4      bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5      bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6      bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7      bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8      bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9      bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10     bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11     bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12     bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13     bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14     bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15     mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**P075082**      **Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Zahl der Monate 2018**      **py120g, py120n P**

IF (NOT((P074081 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie Geldleistungen von einer privaten Krankenzusatzversicherung im Jahr 2018 bezogen?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3      Nicht zutreffend (P074081<>1)
- 2      keine Angabe

**P075084**      **Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Monatsbetrag Netto 2018**      **py120g, py120n**

IF (NOT((P074081 <> R01))) THEN

Wie hoch war der durchschnittliche monatliche Nettobetrag der Leistung der privaten Krankenzusatzversicherung im Jahr 2018?

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3      Nicht zutreffend (P074081<>1)
- 2      keine Angabe

**P075085 Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Nettostufe 2018** py120g, py120n

IF (NOT(((P075084<>RF AND P075084<>DK)))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der Geldleistungen der privaten Krankenzusatzversicherung im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (P075084 <> -1, -2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**P075092 Leistungen privater Unfallversicherung - Zahl der Monate 2018** py120g, py120n P

IF (NOT((P074091 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie Geldleistungen von einer privaten Unfallversicherung im Jahr 2018 bezogen?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3 Nicht zutreffend (P074091<>1)
- 2 keine Angabe

**P075094 Leistungen privater Unfallversicherung - Monatsbetrag Netto 2018** py120g, py120n

IF (NOT((P074091 <> R01))) THEN

Wie hoch war der durchschnittliche monatliche Nettobetrag der Geldleistungen der privaten Unfallversicherung im Jahr 2018?

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (P074091<>1)
- 2 keine Angabe

**P075095 Leistungen privater Unfallversicherung - Nettostufe 2018** py120g, py120n

IF (NOT((P075094<>RF AND P075094<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der Geldleistungen von einer privaten Unfallversicherung im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (P075094 <> -1, -2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**P090001 Erhalt sonst. Privattransfers 2018** hy080g, hy080n P E

Haben Sie im Jahr 2018 regelmäßige Zahlungen von anderen Privathaushalten erhalten (ausgenommen Unterhaltszahlungen)? Zum Beispiel eine monatliche Überweisung von Verwandten (auch kleine Beträge). Beziehen Sie einmalige Geschenke bitte nicht ein.

Gemeint sind auch einmal jährliche Zahlungen, wenn sie regelmäßig sind. Bei unterschiedlich hohen Beträgen Beträge zusammenzählen und ein Monat eintragen.

- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**P091002 Erhalt sonst. Privattransfers: Zahl der Monate 2018** hy080g, hy080n P

IF (NOT((P090001 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie diese regelmäßige(n) Zahlung(en) im Jahr 2018 erhalten?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3 Nicht zutreffend (P090001 <> 1)
- 2 keine Angabe

**P091004 Erhalt sonst. Privattransfers: Monatsbetrag Netto 2018** hy080g, hy080n

IF (NOT((P090001 <> R01))) THEN

Wie hoch war im Jahr 2018 der (durchschnittliche) monatliche Nettobetrag dieser regelmäßigen Zahlung(en)?

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (P090001 <> 1)
- 2 keine Angabe

**P091005**      **Erhalt sonst. Privattransfers: Nettostufe 2018**      **hy080g, hy080n**  
 IF (NOT((P091004<>RF AND P091004<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag dieser regelmäßigen Zahlung(en) im Jahr 2018 fällt?

- 3      Nicht zutreffend (P091004 <> -1, -2)
- 2      keine Angabe
- 1      bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2      bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3      bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4      bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5      bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6      bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7      bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8      bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9      bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10     bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11     bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12     bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13     bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14     bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15     mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**P092001**      **Leistung von Unterhaltszahlungen 2018**      **hy130g, hy130n, hy131g, hy131n P E**

Haben Sie im Jahr 2018 Unterhaltszahlungen geleistet? Damit meine ich freiwillige und verpflichtende Unterhaltszahlungen sowohl an ehemalige Partner als auch an nicht in Ihrem Haushalt lebende Kinder.

- 2      keine Angabe
- 1      Ja
- 2      Nein

**P092010**      **Leistung von Unterhaltszahlungen: Zahl der Personen 2018**      **hy130g, hy130n, hy131g, hy131n P**

IF (NOT((P092001 <> R01))) THEN

Für wie viele Personen haben Sie Unterhaltszahlungen geleistet?

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3      Nicht zutreffend (P092001 <> 1)
- 2      keine Angabe

**P093002**      **Leistung von Unterhaltszahlungen: Zahl der Monate 2018**      **hy130g, hy130n, hy131g, hy131n P**

IF (NOT((P092001 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie die Unterhaltszahlung(en) im Jahr 2018 geleistet?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3      Nicht zutreffend (P092001 <> 1)
- 2      keine Angabe

**P093004**      **Leistung von Unterhaltszahlungen: Monatsbetrag 2018**      **hy130g, hy130n, hy131g, hy131n**

IF (NOT((P092001 <> R01))) THEN

Wie hoch war im Jahr 2018 der (durchschnittliche) monatliche Betrag der geleisteten Unterhaltszahlungen?

Bitte den monatlichen Gesamtbetrag für alle Personen erfassen.

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3      Nicht zutreffend (P092001 <> 1)
- 2      keine Angabe

**P093005 Leistung von Unterhaltszahlungen: Stufe 2018** hy130g, hy130n, hy131g, hy131n

IF (NOT((P093004<>RF AND P093004<>DK))) THEN

Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der geleisteten Unterhaltszahlungen im Jahr 2018 fällt?

- 3 Nicht zutreffend (P093004 <> -1, -2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**P094001 Leistung regelmäßiger Privattransfers 2018** hy130g, hy130n P E

Haben Sie im Jahr 2018 sonst irgendwelche regelmäßige Zahlungen an andere Privathaushalte geleistet? (ausgenommen Unterhaltszahlungen)

Zum Beispiel: Sie überweisen einem Verwandten regelmäßig 20 EURO. Beziehen Sie einmalige Leistungen bitte nicht ein.

- Gemeint sind auch einmal jährliche Zahlungen, wenn sie regelmäßig sind.

- Bei unterschiedlich hohen Beträgen Beträge zusammenzählen und ein Monat eintragen.

- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**P095002 Leistung regelmäßiger Privattransfers: Zahl der Monate 2018** hy130g, hy130n P

IF (NOT((P094001 <> R01))) THEN

Wie viele Monate haben Sie diese regelmäßige(n) Zahlung(en) im Jahr 2018 geleistet?

Zahl der Monate. Gültiger Wertebereich von 1 bis 12

- 3 Nicht zutreffend (P094001 <> 1)
- 2 keine Angabe

**P095004 Leistung regelmäßiger Privattransfers: Monatsbetrag 2018** hy130g, hy130n

IF (NOT((P094001 <> R01))) THEN

Wie hoch war im Jahr 2018 der (durchschnittliche) monatliche Betrag der regelmäßigen Zahlung(en)?

Monatlicher Nettobetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 1 bis 9999

- 3 Nicht zutreffend (P094001 <> 1)
- 2 keine Angabe

- P095005 Leistung regelmäßiger Privattransfers: Stufe 2018** hy130g, hy130n  
IF (NOT((P095004<>RF AND P095004<>DK))) THEN  
Können Sie mir sagen, in welche Stufe der monatliche Nettobetrag der regelmäßigen Zahlung(en) im Jahr 2018 fällt?
- 3 Nicht zutreffend (P095004 <> -1, -2)
  - 2 keine Angabe
  - 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
  - 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
  - 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
  - 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
  - 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
  - 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
  - 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
  - 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
  - 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
  - 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
  - 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
  - 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
  - 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
  - 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
  - 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)
- P061011 Einkommen aus Sparbuch: Bezug 2018** hy090g, hy090n E  
Besäßen Sie im Jahr 2018 eine oder mehrere der folgenden Wertanlagen?  
...ein Sparbuch oder Sparkonto  
Falls Verweigerung, nicht nachfragen!  
Gemeinsame Wertanlagen nur bei einer Person angeben!
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P061051 Einkommen aus Bausparvertrag 2018** hy090g, hy090n E  
...einen Bausparvertrag  
Falls Verweigerung, nicht nachfragen !  
Gemeinsame Wertanlagen nur bei einer Person angeben!
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P061021 Einkommen aus Wertpapieren 2018** hy090g, hy090n E  
...Wertpapiere (z.B. Anleihen, Fonds, Aktien, Optionen)  
Falls Verweigerung, nicht nachfragen!  
Gemeinsame Wertanlagen nur bei einer Person angeben!
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- P061031 Einkommen aus Unternehmensbeteiligung 2018** hy090g, hy090n E  
...eine Unternehmensbeteiligung (Betriebsvermögen)  
Falls Verweigerung, nicht nachfragen!  
Gemeinsame Wertanlagen nur bei einer Person angeben!
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein

**P061041** **Einkommen aus sonst. Vermögen 2018** hy090g, hy090n E  
 ...Sonstiges Vermögen (z.B. Lizenzen, Urheberrechte)  
 Falls Verweigerung, nicht nachfragen!  
 Gemeinsame Wertanlagen nur bei einer Person angeben!

- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**P062004** **Einkommen aus Zinsen, Dividenden und Gewinne aus Wertanlagen: Jahresbetrag Netto 2018** hy090g, hy090n E  
 IF (NOT((P061011<>R01 AND P061021<>R01 AND P061031<>R01 AND P061041<>R01 AND P061051<>R01))) THEN  
 Wie hoch waren, alles in allem, im Jahr 2018 die Zinsen, Dividenden und Gewinne aus diesen Wertanlagen?  
 Bitte den JAHRESbetrag erfassen. Falls keine Antworten, nicht nachfragen!  
 Gemeinsame Wertanlagen nur bei einer Person angeben!  
 Wenn keine Einnahmen oder Gewinne aus den Wertanlagen erzielt wurden ----> 0  
 Jahresbetrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 999999

- 3 Nicht zutreffend (P061011 und P061021 und P061031 und P061041 und P061051<>1)
- 2 keine Angabe

**P062005** **Einkommen aus Zinsen, Dividenden und Gewinne aus Wertanlagen - Nettostufe 2018** hy090g, hy090n E  
 IF (NOT((P062004<>RF AND P062004<>DK))) THEN  
 Können Sie mir sagen, in welche Stufe der Gewinn aus Zinsen, Dividenden, Wertanlagen im Jahr 2018 fällt?  
 Bitte den JAHRESbetrag erfassen.  
 Falls Verweigerung, nicht nachfragen!  
 Gemeinsame Wertanlagen nur bei einer Person angeben!

- 3 Nicht zutreffend (P062005<>-1 und <>-2)
- 2 keine Angabe
- 1 bis 100 € (zwischen einem und 100 €)
- 2 bis 250 € (zwischen 101 und 250 €)
- 3 bis 500 € (zwischen 251 und 500 €)
- 4 bis 1.000 € (zwischen 501 und 1.000 €)
- 5 bis 2.500 € (zwischen 1.001 und 2.500 €)
- 6 bis 5.000 € (zwischen 2.501 und 5.000 €)
- 7 bis 10.000 € (zwischen 5.001 und 10.000 €)
- 8 mehr als 10.000 € (10.001 € und darüber)

**P102000** **Allgemeiner Gesundheitszustand** ph010 P E  
 Die Fragen nach dem Einkommen sind damit abgeschlossen. Jetzt möchte ich Ihnen ein paar Fragen zu Ihrer Person stellen. Wie ist Ihre Gesundheit im Allgemeinen? Ist sie...

- 2 keine Angabe
- 1 sehr gut,
- 2 gut,
- 3 mittelmäßig,
- 4 schlecht oder
- 5 sehr schlecht?

**P103000** **Chronische Krankheit** ph020 P  
 Haben Sie eine dauerhafte Krankheit oder ein chronisches Gesundheitsproblem? (Damit gemeint sind Krankheiten oder gesundheitliche Probleme, die 6 Monate andauern oder voraussichtlich andauern werden.)  
 Vorübergehende gesundheitliche Probleme sind nicht von Interesse. Angegeben werden sollen auch Krankheiten oder Probleme, die zurzeit nicht beeinträchtigen wie z.B. chronische Kopfschmerzen oder Allergien oder die durch Medikation gut kontrolliert werden können, wie z.B. Bluthochdruck. Es ist auch nicht wichtig, ob das Gesundheitsproblem von einem Arzt/einer Ärztin diagnostiziert wurde oder nicht.

- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein



P104000 **Einschränkung bei Alltagstätigkeiten durch gesundheitliches Problem** ph030 P E

Wie sehr sind Sie seit zumindest einem halben Jahr durch ein gesundheitliches Problem bei Tätigkeiten des normalen Alltagslebens eingeschränkt?  
Würden Sie sagen, Sie sind...

- 2 keine Angabe
- 1 stark eingeschränkt,
- 2 etwas eingeschränkt oder
- 3 nicht eingeschränkt?

P105010 **Notwendige zahnmedizinische Untersuchungen (letzte 12 Monate)** PH060 P E

Haben Sie in den vergangenen 12 Monaten [wenn D004010>1: <für sich selbst>; wenn D004010=1: <>] ein- oder mehrmals eine zahnmedizinische Untersuchung oder Behandlung unbedingt benötigt?

- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

P105020 **Inanspruchnahme notwendiger zahnmedizinischer Leistungen (letzte 12 Monate)** PH060 P

IF P105010=R01 THEN

Haben Sie die benötigten Untersuchungen oder Behandlungen auch jedes Mal in Anspruch genommen?

- 3 Nicht zutreffend (P105010<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

P106000 **Wichtigster Grund für Nichtinanspruchnahme notwendiger zahnmedizinischer Leistungen: letzte 12 Monate** ph070 P E

IF P105020=R02 THEN

Was war für Sie der wichtigste Grund, die Untersuchungen bzw. Behandlungen nicht in Anspruch zu nehmen?

- 3 Nicht zutreffend (P105020 <> 2)
- 2 keine Angabe
- 1 Finanzielle Gründe
- 2 Zu lange Warteliste oder Wartezeiten
- 3 Zeitlich nicht möglich (Berufliche Verpflichtungen oder Betreuungspflichten)
- 4 Erreichbarkeit nicht gegeben
- 5 Angst
- 6 Warten, ob das Problem von selbst besser wird
- 7 Kein guter Zahnarzt bekannt
- 8 Anderer Grund

P107010 **Notwendige sonstige medizinische Leistungen (letzte 12 Monate)** PH040 P E

Haben Sie in den vergangenen 12 Monaten [wenn D004010>1: <für sich selbst>; wenn D004010=1: <>] ein- oder mehrmals eine sonstige medizinische Untersuchung oder Behandlung unbedingt benötigt?

- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**P107020 Inanspruchnahme notwendiger sonstiger medizinischer Leistungen (letzte 12 Monate) PH040 P**

IF P107010=R01 THEN

Haben Sie die benötigten Untersuchungen oder Behandlungen auch jedes Mal in Anspruch genommen?

- 3 Nicht zutreffend (P107010<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**P108000 Wichtigster Grund für Nichtinanspruchnahme sonst. medizinischer Leistungen: letzte 12 Monate ph050 P E**

IF P107020=R02 THEN

Was war für Sie der wichtigste Grund, die Untersuchungen bzw. Behandlungen nicht in Anspruch zu nehmen?

- 3 Nicht zutreffend (P107020 <> 2)
- 2 keine Angabe
- 1 Finanzielle Gründe
- 2 Zu lange Warteliste oder Wartezeiten
- 3 Zeitlich nicht möglich (Berufliche Verpflichtungen oder Betreuungspflichten)
- 4 Erreichbarkeit nicht gegeben
- 5 Angst
- 6 Warten, ob das Problem von selbst besser wird
- 7 Kein guter Facharzt bekannt
- 8 Anderer Grund

**P135010 Zufriedenheit Leben**

IF (P000010=R01) OR (P000010=R03) THEN

Ich möchte Ihnen nun einige Fragen zu Ihrer Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen stellen. Bitte antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, "0" bedeutet "überhaupt nicht zufrieden", "10" bedeutet "vollkommen zufrieden". Zunächst ganz allgemein gefragt:

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben insgesamt?

Bei Bedarf ergänzen: Die Antworten gehen von 0 bis 10. "0" bedeutet "überhaupt nicht zufrieden" und "10" bedeutet "vollkommen zufrieden". Dazwischen können Sie fein abstufen.

Bei Bedarf ergänzen: In der Mitte können Sie zwischen 3, 4, 5, 6 und 7 auswählen.

- 4 Imputiertes Personeninterview
- 3 Nicht zutreffend (P000010<>1 & <>3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 0 überhaupt nicht zufrieden
- 10 vollkommen zufrieden

**P135020 Zufriedenheit finanzielle Situation des Haushalts**

IF (P000010=R01) OR (P000010=R03) THEN

Und wie zufrieden sind Sie...

Bitte antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, "0" bedeutet "überhaupt nicht zufrieden", "10" bedeutet "vollkommen zufrieden".

...mit der finanziellen Situation Ihres Haushalts?

Bei Bedarf ergänzen: Die Antworten gehen von 0 bis 10. "0" bedeutet "überhaupt nicht zufrieden" und "10" bedeutet "vollkommen zufrieden". Dazwischen können Sie fein abstufen.

Bei Bedarf ergänzen: In der Mitte können Sie zwischen 3, 4, 5, 6 und 7 auswählen.

- 4 Imputiertes Personeninterview
- 3 Nicht zutreffend (P000010<>1 & <>3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 0 überhaupt nicht zufrieden
- 10 vollkommen zufrieden

**P135030** **Zufriedenheit persönliches Einkommen** **E**

IF (P000010=R01) OR (P000010=R03) THEN IF D004010-D004020>1 THEN

...mit Ihrem persönlichen Einkommen?

Bei Bedarf ergänzen: Die Antworten gehen von 0 bis 10. "0" bedeutet "überhaupt nicht zufrieden" und "10" bedeutet "vollkommen zufrieden". Dazwischen können Sie fein abstufen.

Bei Bedarf ergänzen: In der Mitte können Sie zwischen 3, 4, 5, 6 und 7 auswählen.

- 4 Imputiertes Personeninterview
- 3 Nicht zutreffend (P000010<>1 & <>3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 0 überhaupt nicht zufrieden
- 10 vollkommen zufrieden

**P135040** **Zufriedenheit Wohnsituation**

IF (P000010=R01) OR (P000010=R03) THEN

...mit Ihrer Wohnsituation?

Bei Bedarf ergänzen: Die Antworten gehen von 0 bis 10. "0" bedeutet "überhaupt nicht zufrieden" und "10" bedeutet "vollkommen zufrieden". Dazwischen können Sie fein abstufen.

Bei Bedarf ergänzen: In der Mitte können Sie zwischen 3, 4, 5, 6 und 7 auswählen.

- 4 Imputiertes Personeninterview
- 3 Nicht zutreffend (P000010<>1 & <>3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 0 überhaupt nicht zufrieden
- 10 vollkommen zufrieden

**P135050** **Zufriedenheit Hauptbeschäftigung** **E**

IF (P000010=R01) OR (P000010=R03) THEN

Sie sind...

[wenn P001000=1,2,3 & P014010>1: <derzeit erwerbstätig. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Arbeit?>;  
 wenn P001000=1,2,3 & P014010=1: <derzeit Lehrling. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Lehrausbildung?>;  
 wenn P001000=4: <derzeit arbeitslos. Wie zufrieden sind Sie damit?>;  
 wenn P001000=5: <derzeit in Elternkarenz. Wie zufrieden sind Sie damit?>;  
 wenn P001000=6 & R003000=1: <derzeit Schüler, Student oder Praktikant. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Schulausbildung, Ihrem Studium bzw. Praktikum?>;  
 wenn P001000=6 & R003000=2: <derzeit Schülerin, Studentin oder Praktikantin. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Schulausbildung, Ihrem Studium bzw. Praktikum?>;  
 wenn P001000=7 & R003000=1: <Pensionist. Wie zufrieden sind Sie damit?>;  
 wenn P001000=7 & R003000=2: <Pensionistin. Wie zufrieden sind Sie damit?>;  
 wenn P001000=8,11: <derzeit nicht erwerbstätig. Wie zufrieden sind Sie damit?>;  
 wenn P001000=9: <derzeit Präsenz- oder Zivildienst. Wie zufrieden sind Sie damit?>;  
 wenn P001000=10 & R003000=1: <derzeit Hausmann oder mit Betreuungsaufgaben betraut. Wie zufrieden sind Sie damit?>;  
 wenn P001000=10 & R003000=2: <derzeit Hausfrau oder mit Betreuungsaufgaben betraut. Wie zufrieden sind Sie damit?>]

Bei Bedarf ergänzen: Die Antworten gehen von 0 bis 10. "0" bedeutet "überhaupt nicht zufrieden" und "10" bedeutet "vollkommen zufrieden". Dazwischen können Sie fein abstufen.

Bei Bedarf ergänzen: In der Mitte können Sie zwischen 3, 4, 5, 6 und 7 auswählen.

- 4 Imputiertes Personeninterview
- 3 Nicht zutreffend (P000010<>1 & <>3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 0 überhaupt nicht zufrieden
- 10 vollkommen zufrieden

- P144010 Vertrauen zu anderen Menschen** E  
 IF (P000010=R01) OR (P000010=R03) THEN  
 Nun folgen zwei Fragen zum Thema „Vertrauen“. Zunächst geht es um das Vertrauen zu anderen Menschen.  
 Manche Leute sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann. Andere meinen, dass man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen.  
 Glauben Sie, dass man den meisten Leuten vertrauen kann?  
 Bitte antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, wobei "0" für "man kann keinem vertrauen" und "10" für "man kann den meisten vertrauen" steht.
- Gültiger Wertebereich von 0 bis 10
- 4 Imputiertes Personeninterview
  - 3 Nicht zutreffend (P000010<>1 & <>3)
  - 2 Keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 0 Man kann keinem vertrauen
  - 10 Man kann den meisten vertrauen
- 
- P144020 Vertrauen in das politische System** E  
 IF (P000010=R01) OR (P000010=R03) THEN  
 (Und) Wie sehr vertrauen Sie persönlich dem politischen System in Österreich?  
 Antworten Sie bitte wieder auf einer Skala von 0 bis 10, hier steht "0" für "vertraue gar nicht" und "10" für "vertraue voll und ganz".
- 4 Imputiertes Personeninterview
  - 3 Nicht zutreffend (P000010<>1 & <>3)
  - 2 Keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 0 Vertraue gar nicht
  - 10 Vertraue voll und ganz
- 
- P143010 Ersetzen abgetragener Kleidung durch neue** PD020 P E  
 Sagen Sie mir bitte, ob Sie die folgenden Dinge tun.  
 Falls nicht, sagen Sie mir bitte, ob das aus finanziellen Gründen so ist oder ob Sie es nicht wollen.  
 Ersetzen Sie abgetragene Kleidung durch neue (nicht ausschließlich Second-Hand Kleidung)?  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht wollen?
- 2 Keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
  - 3 Nein, will das nicht
- 
- P143020 Besitz von mind. 2 Paar Schuhen** PD030 P E  
 Haben Sie mindestens zwei Paar Schuhe in passender Größe, davon ein winterfestes?  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht wollen?
- 2 Keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
  - 3 Nein, will das nicht
- 
- P132010 Regelmäßiges Ausüben von mit Kosten verbundenen Freizeitaktivitäten** PD060 P E  
 Üben Sie regelmäßig Freizeitaktivitäten aus, wenn diese mit Kosten verbunden sind, z.B. Sport, Kino-, Konzert- oder Lokalbesuche?  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht wollen?
- 2 keine Angabe
  - 1 Ja
  - 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
  - 3 Nein, will das nicht

**P143030**      **Verfügbarkeit von Internet zu Hause**      **PD080 P E**

{\$alias/SILC\_Anz\_HHmitglieder\_aktuell\_ab16} >1 && ({\$frage/H036050})!= 1

[wenn AnzHhmitglieder >1 und H036050<>1: <In Ihrem Haushalt gibt es keinen gemeinsam genutzten Internetanschluss.>; ansonsten: <>]

Haben Sie persönlich von zu Hause aus Zugang zum Internet (z.B. über mobiles Internet am Computer, Handy oder Smartphone, über Spielkonsolen)?

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht wollen?

- 3      Nicht zutreffend (H036050=1)
- 2      Keine Angabe
- 1      Ja
- 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3      Nein, will das nicht

**P132020**      **Treffen mit Freunden oder Verwandten mindestens einmal im Monat**      **PD050 P E**

Treffen Sie mindestens einmal pro Monat Freunde oder Verwandte, um gemeinsam etwas zu trinken oder zu essen?

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht wollen?

- 2      keine Angabe
- 1      Ja
- 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3      Nein, will das nicht

**P132030**      **Regelmäßiges Lesen einer Tageszeitung**      **P E**

Lesen Sie regelmäßig eine Tageszeitung (auf Papier oder im Internet)?

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht wollen?

- 2      keine Angabe
- 1      Ja
- 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3      Nein, will das nicht

**P132040**      **Jedes Monat 15 Euro sparen**      **P E**

Sparen Sie jeden Monat zumindest 15 Euro?

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht wollen?

- 2      keine Angabe
- 1      Ja
- 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3      Nein, will das nicht

**P143040**      **Geld für eigenen Bedarf ausgeben**      **PD070 P E**

Geben Sie jede Woche ein bisschen Geld für sich selbst aus?

(z.B. für einen Kino- oder Frisörbesuch oder um eine Kleinigkeit für sich selbst zu kaufen wie z.B. eine Zeitschrift, ein Buch, einen Kaffee oder ein Eis usw.)

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht wollen?

- 2      Keine Angabe
- 1      Ja
- 2      Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3      Nein, will das nicht

M001100(20 11) [Modul] Zusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt

PT020(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 and P000010=1|P000010=3 THEN

Jetzt möchte Ich Ihnen noch ein paar Fragen zu Ihrer Lebenssituation stellen, als Sie 14 Jahre alt waren, also im "Jahr 19XX(/XY)".<Wenn r002100<7 19XX=r002000+14, Anzeige "Jahr 19XX"; wenn r002100>=7 19XX=r002000+14, 19XY=19XX+1, Anzeige "Jahr 19XX/XY".>

Mit welchen Personen lebten Sie damals im gleichen Haushalt, also in der gleichen Wohnung, zusammen? (Lebten Sie zusammen) mit Ihrem Vater (oder der Person, die Sie als Vater betrachteten)?

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

M001110(20 11) [Modul] Grund für Nichtzusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001100=R02 and P000010=1|P000010=3 THEN

War er...

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M001100<>2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 ...damals schon verstorben,
- 2 lebte er anderswo (in anderem Privat- oder einem Anstaltshaushalt) oder
- 3 war er unbekannt?

M001120 [Modul] Kontakt zum Vater

PT240(2019)

IF M001110=2 and P000010=1|P000010=3 THEN

Hatten Sie damals Kontakt zu Ihrem Vater?

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110<>2)
- 3 Nicht zutreffend (M001100<>2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

M001200(20 11) [Modul] Zusammenleben mit Mutter im Alter - als Resp. 14 Jahre alt

PT230(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 and P000010=1|P000010=3 THEN

(Lebten Sie zusammen) mit Ihrer Mutter (oder der Person, die Sie als Mutter betrachteten)?

- 6 Nicht zureffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**M001210(20 11)** [Modul] Grund für Nichtzusammenleben mit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt **PT230(2019)**

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001200=R02 and P000010=1|P000010=3 THEN

War sie...

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M001200<>2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 ...damals schon verstorben,
- 2 lebte sie anderswo (in anderem Privat- oder einem Anstaltshaushalt) oder
- 3 war sie unbekannt?

**M001220** [Modul] Kontakt zur Mutter **PT230(2019)**

IF M001210=R02 and P000010=1|P000010=3 THEN

Hatten Sie damals Kontakt zu Ihrer Mutter?

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210<>2)
- 3 Nicht zutreffend (M001200<>2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**M002000(20 11)** [Modul] Lebensform ohne Eltern - als Resp. 14 Jahre alt **PT220(2019)**

IFR002000<=1994 AND R002000>=1960 and P000010=1|P000010=3 THEN

Lebten Sie...

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M001100=1 oder M001200=1)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bei den Großeltern bzw Großmutter oder Großvater
- 2 bei anderen Verwandten
- 3 bei einer Pflegefamilie
- 4 in einem Haushalt mit anderen Personen (zB Freunde)
- 5 allein
- 6 in einem Heim
- 7 in einem Internat
- 8 in einem anderen Gemeinschaftshaushalt

**M001300(20 11)** [Modul] Zusammenleben mit Geschwistern und anderen Kindern und Jugendlichen - als Resp. 14 Jahre alt **PT030(2019)**

IF M001100=R01 OR M001200=R01 OR (M002000>0 & M002000<R05) and P000010=1|P000010=3 THEN

(Lebten Sie zusammen) mit Geschwistern (auch Halb- und Stiefgeschwister) oder anderen Kindern und Jugendlichen?

Nur Geschwister, die zu dem Zeitpunkt im HH lebten.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000>5)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**M001310(20 11)** [Modul] Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche (OHNE RespondentIn selbst) - als Resp. 14 Jahre alt PT030(2019)

IF M001300=R01 and P000010=1|P000010=3 THEN

Wieviele waren das? Sie NICHT eingerechnet.

Nur Geschwister und andere Kinder und Jugendliche, die im Haushalt lebten, als Zielperson 14 Jahre alt war.

Gültiger Wertebereich von 1 bis 20

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M001300<>1)
- 2 Keine Angabe

**M001320(20 11)** [Modul] Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche davon unter 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt PT030(2019)

IF M001300=R01 and P000010=1|P000010=3 THEN

Wieviele dieser Geschwister und anderen Kinder und Jugendlichen waren zu dem Zeitpunkt, als Sie 14 Jahre alt waren, unter 18 Jahre alt?

Gültiger Wertebereich von 0 bis 20

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M001300<>1)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**M001500(20 11)** [Modul] Zusammenleben mit anderen Erwachsenen ab 18 Jahren - als Resp. 14 Jahre alt PT030(2019)

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND (IF M001100=R01 OR M001200=R01 OR (M002000>0 & M002000<R05) and P000010=1|P000010=3 THEN

(Lebten Sie zusammen) mit anderen Erwachsenen ab 18 Jahren (z.B. Großeltern, Onkel/Tante, nicht verwandte Erwachsene ab 18; NICHT Eltern und Geschwister)?

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000>4)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**M001510(20 11)** [Modul] Anzahl andere Erwachsene ab 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt PT030(2019)

IF M001500=R01 and P000010=1|P000010=3 THEN

Mit wievielen anderen Erwachsenen ab 18 Jahren (NICHT Eltern)?

Gültiger Wertebereich von 1 bis 20

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M001500<>1)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht

**M003100(20 11)** [Modul] Anzahl erwerbstätiger Personen - als Resp. 14 Jahre alt PT040(2019) E

IF M001100=R01 OR M001200=R01 OR (M002000>0 & M002000<R05) and P000010=1|P000010=3 THEN

Wie viele der [ANZAHL] Personen in Ihrem Haushalt waren damals erwerbstätig (Sie eingeschlossen)?

Gültiger Wertebereich von 0 bis 20

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) and P000010=2)
- 3 nzt (M002000<0 oder M002000>4)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht



M003200(20 11) [Modul] Alleinlebende Person damals selbst erwerbstätig - als Resp. 14 Jahre alt PT040(2019) E

IF M002000=R05 and P000010=1|P000010=3 THEN

Waren Sie damals erwerbstätig?

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000<>5)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

M004000(20 11) [Modul] Rechtsverhältnis an der Wohnung - als Resp. 14 Jahre alt PT210(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M002000<R06 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Eine Frage zu dem Haus oder der Wohnung, wo Sie mit 14 Jahren wohnten.

War das...

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000>5)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 eine Mietwohnung oder ein gemietetes Haus,
- 2 eine Eigentumswohnung oder ein Haus im Eigentum oder
- 3 eine mietfreie Unterkunft?

M005000(20 11) [Modul] Wohnort - als Resp. 14 Jahre alt

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M002000<R06 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Wo haben Sie damals gelebt? Bitte sagen Sie mir das Bundesland oder ob es im Ausland war.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000>5)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Burgenland
- 2 Kärnten
- 3 Niederösterreich
- 4 Oberösterreich
- 5 Salzburg
- 6 Steiermark
- 7 Tirol
- 8 Vorarlberg
- 9 Wien
- 10 im Ausland (heutige Grenzen)

M006000(20 [Modul] Größe des Wohnortes - als Resp. 14 Jahre alt  
11)

PT250(2019)

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M005000<>R09 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Lebten Sie in einer Großstadt, einer Stadt oder am Land?

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M005000=9)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 In einer Großstadt (über 100.000 Einwohner; in Österreich Wien, Linz, Graz, Salzburg, Innsbruck),
- 2 In einer Stadt mit 10.000 bis 100.000 Einwohnern
- 3 Am Land, in einer Ortschaft, einer Kleinstadt oder einem Dorf mit weniger als 10.000 Einwohnern

M007000(20 [Modul] Geburtsjahr Vater  
11)

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Ich möchte Ihnen ein paar Fragen zu Ihrem Vater (oder der Person, die Sie als Vater betrachteten) stellen:  
In welchem Jahr ist Ihr Vater geboren?

Gültiger Wertebereich von 1880 bis 1995

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN  
In welchem Land ist Ihr Vater geboren?

- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern
- 90 Färöer
- 91 Gibraltar
- 93 Isle of Man
- 94 Guernsey
- 95 Jersey
- 151 Serbien
- 152 Montenegro
- 153 Kosovo
- 200 Ägypten
- 201 Algerien
- 202 Libyen
- 203 Marokko
- 205 Tunesien
- 220 Äthiopien
- 221 Burundi
- 222 Dschibuti
- 223 Kenia
- 224 Komoren
- 225 Madagaskar
- 226 Malawi
- 227 Mauritius
- 228 Mosambik
- 229 Ruanda
- 230 Sambia
- 231 Seychellen
- 232 Simbabwe
- 233 Somalia
- 234 Tansania
- 235 Uganda
- 236 Eritrea
- 261 Mayotte
- 264 Französische Süd- u. Antarktisgebiete
- 280 Botsuana
- 281 Lesotho
- 282 Namibia
- 283 Südafrika
- 284 Swasiland
- 300 Benin
- 301 Burkina Faso
- 302 Elfenbeinküste
- 303 Gambia
- 304 Ghana
- 305 Guinea
- 306 Guinea-Bissau
- 307 Kap Verde
- 308 Liberia
- 309 Mali

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 310 Mauretanien
- 311 Niger
- 312 Nigeria
- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

503	Grönland
504	St.Pierre/Miquel
550	Argentinien
551	Bolivien
552	Brasilien
553	Chile
554	Ecuador
555	Guyana
556	Kolumbien
557	Paraguay
558	Peru
559	Suriname
560	Uruguay
561	Venezuela
590	Falklandinseln (Malwinen)
600	China (Volksrepublik)
601	China, Republik (Taiwan)
602	Japan
603	Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
604	Korea, Republik (Süd-)
605	Mongolei
650	Afghanistan
651	Armenien
652	Aserbaidshan
653	Bangladesch
654	Bhutan
655	Georgien
656	Indien
657	Iran
658	Kasachstan
659	Kirgisistan
660	Malediven
661	Nepal
662	Pakistan
663	Sri Lanka
664	Tadschikistan
665	Turkmenistan
666	Usbekistan
700	Brunei
701	Indonesien
702	Kambodscha
703	Laos
704	Malaysia
705	Myanmar
706	Philippinen
707	Singapur
708	Thailand
709	Vietnam
710	Osttimor
728	Südsudan

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

729	Sudan
750	Bahrain
751	Irak
752	Israel
753	Jemen
754	Jordanien
755	Katar
756	Kuwait
757	Libanon
758	Oman
759	Saudi-Arabien
760	Syrien
761	Vereinigte Arabische Emirate
762	Palästina
800	Australien
801	Neuseeland
802	Neukaledonien
803	Französisch Polynesien
820	Fidschi
821	Papua-Neuguinea
822	Salomonen
823	Vanuatu
840	Kiribati
841	Marshallinseln
842	Mikronesien, Föderierte Staaten
843	Nauru
844	Palau
860	Samoa (West-)
861	Tonga
862	Tuvalu
884	Pitcairninseln
886	Wallis und Futuna
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Unbekannt

M009010(20 11) [Modul] (Erste) Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt

PT070(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

[wenn M001110=1 < Bei den folgenden Fragen über Ihren Vater, denken Sie bitte daran, was zuletzt auf ihn zutraf.>; ansonsten: <Bei den folgenden Fragen über Ihren Vater, denken Sie bitte wieder an den Zeitraum, als Sie 14 Jahre alt waren, also an das Jahr 19XX.>]

Welche Staatsbürgerschaft besaß Ihr Vater?

Tragen Sie den Staat ein.

Falls Staatenlos: Eintrag "Staatenlos" findet sich in der Lookupte.

2. Staatsbürgerschaft von Doppelstaatsbürgern ---> bei nächster Frage eintragen.

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war.

Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino



EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern
- 90 Färöer
- 91 Gibraltar
- 93 Isle of Man
- 94 Guernsey
- 95 Jersey
- 151 Serbien
- 152 Montenegro
- 153 Kosovo
- 200 Ägypten
- 201 Algerien
- 202 Libyen
- 203 Marokko
- 205 Tunesien
- 220 Äthiopien
- 221 Burundi
- 222 Dschibuti
- 223 Kenia
- 224 Komoren
- 225 Madagaskar
- 226 Malawi
- 227 Mauritius
- 228 Mosambik
- 229 Ruanda
- 230 Sambia
- 231 Seychellen
- 232 Simbabwe
- 233 Somalia
- 234 Tansania
- 235 Uganda
- 236 Eritrea
- 261 Mayotte
- 264 Französische Süd- u. Antarktisgebiete
- 280 Botsuana
- 281 Lesotho
- 282 Namibia
- 283 Südafrika
- 284 Swasiland
- 300 Benin
- 301 Burkina Faso
- 302 Elfenbeinküste
- 303 Gambia
- 304 Ghana

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

305	Guinea
306	Guinea-Bissau
307	Kap Verde
308	Liberia
309	Mali
310	Mauretanien
311	Niger
312	Nigeria
313	Senegal
314	Sierra Leone
315	Togo
340	Saint Helena
350	Angola
351	Äquatorialguinea
352	Gabun
353	Kamerun
354	Kongo, Republik (Brazzaville)
355	Sao Tome und Principe
356	Tschad
357	Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
358	Zentralafrikanische Republik
400	Antigua und Barbuda
401	Bahamas
402	Barbados
403	Dominica
404	Dominikanische Republik
405	Grenada
406	Haiti
407	Jamaika
408	Kuba
409	St. Kitts und Nevis
410	St. Lucia
411	St. Vincent und die Grenadinen
412	Trinidad und Tobago
413	Niederländische Antillen
414	Puerto Rico
431	Anguilla
432	Aruba
433	Britische Jungferninseln
434	Kaimaninseln
437	Montserrat
440	Turks- und Caicosinseln
441	Sankt Bartholome
450	Belize
451	Costa Rica
452	El Salvador
453	Guatemala
454	Honduras
455	Mexiko
456	Nicaragua

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

457	Panama
458	Saint Martin (franz.)
500	Kanada
501	Vereinigte Staaten von Amerika
502	Bermuda
503	Grönland
504	St.Pierre/Miquel
550	Argentinien
551	Bolivien
552	Brasilien
553	Chile
554	Ecuador
555	Guyana
556	Kolumbien
557	Paraguay
558	Peru
559	Suriname
560	Uruguay
561	Venezuela
590	Falklandinseln (Malwinen)
600	China (Volksrepublik)
601	China, Republik (Taiwan)
602	Japan
603	Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
604	Korea, Republik (Süd-)
605	Mongolei
650	Afghanistan
651	Armenien
652	Aserbaidshan
653	Bangladesch
654	Bhutan
655	Georgien
656	Indien
657	Iran
658	Kasachstan
659	Kirgisistan
660	Malediven
661	Nepal
662	Pakistan
663	Sri Lanka
664	Tadschikistan
665	Turkmenistan
666	Usbekistan
700	Brunei
701	Indonesien
702	Kambodscha
703	Laos
704	Malaysia
705	Myanmar
706	Philippinen

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

707	Singapur
708	Thailand
709	Vietnam
710	Osttimor
728	Südsudan
729	Sudan
750	Bahrain
751	Irak
752	Israel
753	Jemen
754	Jordanien
755	Katar
756	Kuwait
757	Libanon
758	Oman
759	Saudi-Arabien
760	Syrien
761	Vereinigte Arabische Emirate
762	Palästina
800	Australien
801	Neuseeland
802	Neukaledonien
803	Französisch Polynesien
820	Fidschi
821	Papua-Neuguinea
822	Salomonen
823	Vanuatu
840	Kiribati
841	Marshallinseln
842	Mikronesien, Föderierte Staaten
843	Nauru
844	Palau
860	Samoa (West-)
861	Tonga
862	Tuvalu
884	Pitcairninseln
886	Wallis und Futuna
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Unbekannt

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Besaß er eine zweite Staatsbürgerschaft?

Tragen Sie den Staat ein.

Keine 2. Staatsbürgerschaft / Doppelstaatsbürgerschaft ----> "Keine Doppelstaatsbürgerschaft" anklicken.

- 777 Keine Doppelstaatsbürgerschaft
- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul(R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern
- 90 Färöer
- 91 Gibraltar
- 93 Isle of Man
- 94 Guernsey
- 95 Jersey
- 151 Serbien
- 152 Montenegro
- 153 Kosovo
- 200 Ägypten
- 201 Algerien
- 202 Libyen
- 203 Marokko
- 205 Tunesien
- 220 Äthiopien
- 221 Burundi
- 222 Dschibuti
- 223 Kenia
- 224 Komoren
- 225 Madagaskar
- 226 Malawi
- 227 Mauritius
- 228 Mosambik
- 229 Ruanda
- 230 Sambia
- 231 Seychellen
- 232 Simbabwe
- 233 Somalia
- 234 Tansania
- 235 Uganda
- 236 Eritrea
- 261 Mayotte
- 264 Französische Süd- u. Antarktisgebiete
- 280 Botsuana
- 281 Lesotho
- 282 Namibia
- 283 Südafrika
- 284 Swasiland
- 300 Benin
- 301 Burkina Faso
- 302 Elfenbeinküste
- 303 Gambia
- 304 Ghana
- 305 Guinea
- 306 Guinea-Bissau
- 307 Kap Verde

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 308 Liberia
- 309 Mali
- 310 Mauretanien
- 311 Niger
- 312 Nigeria
- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda
- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel
- 550 Argentinien
- 551 Bolivien
- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand
- 709 Vietnam



EU-SILC 2019 Personenfragebogen

710	Osttimor
728	Südsudan
729	Sudan
750	Bahrain
751	Irak
752	Israel
753	Jemen
754	Jordanien
755	Katar
756	Kuwait
757	Libanon
758	Oman
759	Saudi-Arabien
760	Syrien
761	Vereinigte Arabische Emirate
762	Palästina
800	Australien
801	Neuseeland
802	Neukaledonien
803	Französisch Polynesien
820	Fidschi
821	Papua-Neuguinea
822	Salomonen
823	Vanuatu
840	Kiribati
841	Marshallinseln
842	Mikronesien, Föderierte Staaten
843	Nauru
844	Palau
860	Samoa (West-)
861	Tonga
862	Tuvalu
884	Pitcairninseln
886	Wallis und Futuna
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Unbekannt

M010000(20 11) [Modul] Höchster Bildungsabschluss Vater - als Resp. 14 Jahre alt

PT110(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Was war der höchste Bildungsabschluss, den Ihr Vater hatte?

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war.

Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 0 Kein Pflichtschulabschluss oder hat nie eine Schule besucht
- 1 Pflichtschule
- 2 Lehre (Berufsschule)
- 3 Meister-, Werkmeisterausbildung
- 4 Krankenpflegeschule
- 5 Andere berufsbildende mittlere Schule
- 6 AHS-Oberstufe
- 7 Berufsbildende höhere Schule - Normalform
- 8 Berufsbildende höhere Schule - Kolleg, Abiturientenlehrgang
- 9 Universität, Akademie, Fachhochschule

M011000(20 11) [Modul] Vater konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt

E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R03 AND M010000<R01 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Konnte Ihr Vater lesen oder schreiben? (egal in welcher Sprache)

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war.

Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3)
- 3 Nicht zutreffend (M010000>=1)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein, weder lesen noch schreiben

M012000(20 11) [Modul] Muttersprache Vater - als Resp. 14 Jahre alt

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R03 AND M008000<>R01 OR (M009010<>R01 AND M009020<>R01) AND P000010=1|P000010=3 THEN

Was war die Muttersprache Ihres Vaters?

Auch wenn 2 oder mehr Muttersprachen, Deutsch vercoden wenn genannt.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3)
- 3 Nicht zutreffend ((M008000=1 oder (M009010=1 oder M009020=1))
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Deutsch
- 2 Andere Sprache

**M013000(20 11)** [Modul] Vater konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R03 AND M008000<>R01 OR (M009010<>R01 AND M009020<>R01) AND M012000<>R01 AND M005000<>R10 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Konnte Ihr Vater deutsch sprechen oder schreiben?

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3)
- 3 Nicht zutreffend ((M008000=1 |(M009010,M009020=1)) | M012000=1 | M005000=10)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Nein, gar nicht.
- 2 Ja, konnte einige wenige Wörter und Sätze verstehen.
- 3 Ja, konnte die gebräuchlichsten Redewendungen des Alltags verstehen und sprechen.
- 4 Ja, konnte sprechen und einfache Texte lesen und schreiben.
- 5 Ja, konnte fließend sprechen und schreiben.

**M014000(20 11)** [Modul] Erwerbsstatus Vater - als Resp. 14 Jahre alt

PT130(2019)

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R01 AND M001110<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Welchen Erwerbsstatus hatte Ihr Vater? War er...

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3 oder M001110=1)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Arbeitnehmer (unselbständig erwerbstätig)
- 2 Selbständig erwerbstätig
- 3 Mithelfend im Familienbetrieb (nicht angestellt)
- 4 Nicht erwerbstätig

**M015000(20 11)** [Modul] Grund für Nichterwerbstätigkeit Vater - als Resp. 14 Jahre

PT130(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R01 AND M001110<>R03 AND M014000=R04 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Was war der Hauptgrund, weshalb er nicht gearbeitet hat?

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3 oder M001110=1)
- 3 Nicht zutreffend (M014000<>4)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Pension (auch Frühpension oder selbständige Tätigkeit aufgegeben)
- 2 Hausmann oder Betreuungsaufgaben
- 3 Arbeitslosigkeit
- 4 Sonstiges (zB in Ausbildung, arbeitsunfähig)

M016000(20 11) [Modul] Erwerbstätigkeit Vater - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt PT150(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R01 AND M001110<>R03 AND M014000<R04 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Bitte sagen Sie mir, welche Erwerbstätigkeit er ausgeübt hat.

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben. Falls mehrere Berufe: Nur den Hauptberuf angeben!

- 72 Keine Zuordnung möglich
- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3, 1)
- 3 Nicht zutreffend (M014000=4,-2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 0 Angehörige der regulären Streitkräfte
- 1 Führungskräfte
- 2 Akademische Berufe
- 3 Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
- 4 Bürokräfte und verwandte Berufe
- 5 Dienstleistungsberufe und Verkäufer
- 6 Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 7 Handwerks- und verwandte Berufe
- 8 Bediener von Anlagen und Maschinen und Montageberufe
- 9 Hilfsarbeitskräfte

M016000\_F [Modul] Erwerbstätigkeit Vater als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Klartexteintrag E

IF M016000=-777 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Bitte sagen Sie mir, welche Erwerbstätigkeit er ausgeübt hat.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3, 1)
- 3 Nicht zutreffend (M016000<>-72)

M017000(20 11) [Modul] Leitungsfunktion Vater - als Resp. 14 Jahre alt PT140(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R01 AND M001110<>R03 AND M014000<R04 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Hatte er in seinem damaligen Beruf eine Leitungsfunktion?

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001110=3, 1)
- 3 Nicht zutreffend (M014000=4, -2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

M018000(20 [Modul] Geburtsjahr Mutter  
11)

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Ich möchte Ihnen ein paar Fragen zu Ihrer Mutter (oder der Person, die Sie als Mutter betrachteten) stellen:  
In welchem Jahr ist Ihre Mutter geboren?

Gültiger Wertebereich von 1880 bis 1995

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN  
In welchem Land ist Ihre Mutter geboren? (heutige Grenzen)

- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern
- 90 Färöer
- 91 Gibraltar
- 93 Isle of Man
- 94 Guernsey
- 95 Jersey
- 151 Serbien
- 152 Montenegro
- 153 Kosovo
- 200 Ägypten
- 201 Algerien
- 202 Libyen
- 203 Marokko
- 205 Tunesien
- 220 Äthiopien
- 221 Burundi
- 222 Dschibuti
- 223 Kenia
- 224 Komoren
- 225 Madagaskar
- 226 Malawi
- 227 Mauritius
- 228 Mosambik
- 229 Ruanda
- 230 Sambia
- 231 Seychellen
- 232 Simbabwe
- 233 Somalia
- 234 Tansania
- 235 Uganda
- 236 Eritrea
- 261 Mayotte
- 264 Französische Süd- u. Antarktisgebiete
- 280 Botsuana
- 281 Lesotho
- 282 Namibia
- 283 Südafrika
- 284 Swasiland
- 300 Benin
- 301 Burkina Faso
- 302 Elfenbeinküste
- 303 Gambia
- 304 Ghana
- 305 Guinea
- 306 Guinea-Bissau
- 307 Kap Verde
- 308 Liberia
- 309 Mali

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 310 Mauretanien
- 311 Niger
- 312 Nigeria
- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda



EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel
- 550 Argentinien
- 551 Bolivien
- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand
- 709 Vietnam
- 710 Osttimor
- 728 Südsudan

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

729	Sudan
750	Bahrain
751	Irak
752	Israel
753	Jemen
754	Jordanien
755	Katar
756	Kuwait
757	Libanon
758	Oman
759	Saudi-Arabien
760	Syrien
761	Vereinigte Arabische Emirate
762	Palästina
800	Australien
801	Neuseeland
802	Neukaledonien
803	Französisch Polynesien
820	Fidschi
821	Papua-Neuguinea
822	Salomonen
823	Vanuatu
840	Kiribati
841	Marshallinseln
842	Mikronesien, Föderierte Staaten
843	Nauru
844	Palau
860	Samoa (West-)
861	Tonga
862	Tuvalu
884	Pitcairninseln
886	Wallis und Futuna
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Unbekannt

M020010(20 11) [Modul] (Erste) Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt

PT100(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

[wenn M001210=1 < Bei den folgenden Fragen über Ihre Mutter, denken Sie bitte daran, was zuletzt auf sie zutraf.>; ansonsten: <Bei den folgenden Fragen über Ihre Mutter, denken Sie bitte wieder an den Zeitraum, als Sie 14 Jahre alt waren, also an das Jahr 19XX.>]

Welche Staatsbürgerschaft besaß Ihre Mutter?

Tragen Sie den Staat ein.

Falls Staatenlos: Eintrag "Staatenlos" findet sich in der Lookupte.

2. Staatsbürgerschaft von Doppelstaatsbürgern ---> bei nächster Frage eintragen.

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern
- 90 Färöer
- 91 Gibraltar
- 93 Isle of Man
- 94 Guernsey
- 95 Jersey
- 151 Serbien
- 152 Montenegro
- 153 Kosovo
- 200 Ägypten
- 201 Algerien
- 202 Libyen
- 203 Marokko
- 205 Tunesien
- 220 Äthiopien
- 221 Burundi
- 222 Dschibuti
- 223 Kenia
- 224 Komoren
- 225 Madagaskar
- 226 Malawi
- 227 Mauritius
- 228 Mosambik
- 229 Ruanda
- 230 Sambia
- 231 Seychellen
- 232 Simbabwe
- 233 Somalia
- 234 Tansania
- 235 Uganda
- 236 Eritrea
- 261 Mayotte
- 264 Französische Süd- u. Antarktisgebiete
- 280 Botsuana
- 281 Lesotho
- 282 Namibia
- 283 Südafrika
- 284 Swasiland
- 300 Benin
- 301 Burkina Faso
- 302 Elfenbeinküste
- 303 Gambia
- 304 Ghana
- 305 Guinea

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 306 Guinea-Bissau
- 307 Kap Verde
- 308 Liberia
- 309 Mali
- 310 Mauretanien
- 311 Niger
- 312 Nigeria
- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda
- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel
- 550 Argentinien
- 551 Bolivien
- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

708	Thailand
709	Vietnam
710	Osttimor
728	Südsudan
729	Sudan
750	Bahrain
751	Irak
752	Israel
753	Jemen
754	Jordanien
755	Katar
756	Kuwait
757	Libanon
758	Oman
759	Saudi-Arabien
760	Syrien
761	Vereinigte Arabische Emirate
762	Palästina
800	Australien
801	Neuseeland
802	Neukaledonien
803	Französisch Polynesien
820	Fidschi
821	Papua-Neuguinea
822	Salomonen
823	Vanuatu
840	Kiribati
841	Marshallinseln
842	Mikronesien, Föderierte Staaten
843	Nauru
844	Palau
860	Samoa (West-)
861	Tonga
862	Tuvalu
884	Pitcairninseln
886	Wallis und Futuna
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Unbekannt

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Besaß sie eine zweite Staatsbürgerschaft?

Tragen Sie den Staat ein.

Keine 2. Staatsbürgerschaft / Doppelstaatsbürgerschaft ----> "Keine Doppelstaatsbürgerschaft" anklicken.

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 777 keine Doppelstaatsbürgerschaft
- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation



EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern
- 90 Färöer
- 91 Gibraltar
- 93 Isle of Man
- 94 Guernsey
- 95 Jersey
- 151 Serbien
- 152 Montenegro
- 153 Kosovo
- 200 Ägypten
- 201 Algerien
- 202 Libyen
- 203 Marokko
- 205 Tunesien
- 220 Äthiopien
- 221 Burundi
- 222 Dschibuti
- 223 Kenia
- 224 Komoren
- 225 Madagaskar
- 226 Malawi
- 227 Mauritius
- 228 Mosambik
- 229 Ruanda
- 230 Sambia
- 231 Seychellen
- 232 Simbabwe
- 233 Somalia
- 234 Tansania
- 235 Uganda
- 236 Eritrea
- 261 Mayotte
- 264 Französische Süd- u. Antarktisgebiete
- 280 Botsuana
- 281 Lesotho
- 282 Namibia
- 283 Südafrika
- 284 Swasiland
- 300 Benin
- 301 Burkina Faso
- 302 Elfenbeinküste
- 303 Gambia
- 304 Ghana
- 305 Guinea
- 306 Guinea-Bissau

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 307 Kap Verde
- 308 Liberia
- 309 Mali
- 310 Mauretanien
- 311 Niger
- 312 Nigeria
- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda
- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel
- 550 Argentinien
- 551 Bolivien
- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshjan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

709	Vietnam
710	Osttimor
728	Südsudan
729	Sudan
750	Bahrain
751	Irak
752	Israel
753	Jemen
754	Jordanien
755	Katar
756	Kuwait
757	Libanon
758	Oman
759	Saudi-Arabien
760	Syrien
761	Vereinigte Arabische Emirate
762	Palästina
800	Australien
801	Neuseeland
802	Neukaledonien
803	Französisch Polynesien
820	Fidschi
821	Papua-Neuguinea
822	Salomonen
823	Vanuatu
840	Kiribati
841	Marshallinseln
842	Mikronesien, Föderierte Staaten
843	Nauru
844	Palau
860	Samoa (West-)
861	Tonga
862	Tuvalu
884	Pitcairnseln
886	Wallis und Futuna
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Unbekannt

M021000(20 11) [Modul] Höchster Bildungsabschluss Mutter - als Resp. 14 Jahre alt

PT120(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Was war der höchste Bildungsabschluss, den Ihre Mutter hatte?

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war.

Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 0 Kein Pflichtschulabschluss oder hat nie eine Schule besucht
- 1 Pflichtschule
- 2 Lehre (Berufsschule)
- 3 Meister-, Werkmeisterausbildung
- 4 Krankenpflegeschule
- 5 Andere berufsbildende mittlere Schule
- 6 AHS-Oberstufe
- 7 Berufsbildende höhere Schule - Normalform
- 8 Berufsbildende höhere Schule - Kolleg, Abiturientenlehrgang
- 9 Universität, Akademie, Fachhochschule

M022000(20 11) [Modul] Mutter konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R03 AND M021000<R01 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Konnte Ihre Mutter lesen oder schreiben ? (egal in welcher Sprache)

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war.

Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3)
- 3 Nicht zutreffend (M021000>=1)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein, weder lesen noch schreiben

M023000(20 11) [Modul] Muttersprache Mutter - als Resp. 14 Jahre alt

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R03 AND M019000<>R01 OR (M020010<>R01 AND M020020<>R01) AND P000010=1|P000010=3 THEN

Auch wenn 2 oder mehr Muttersprachen, deutsch vercoden wenn genannt.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3)
- 3 Nicht zutreffend ((M019000=1 oder (M020010=1 oder M020020=1)))
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 deutsch
- 2 andere Sprache

**M024000(20 11)** [Modul] Mutter konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R03 AND M019000<>R01 OR (M020010<>R01 AND M020020<>R01) AND M023000<>R01 AND M005000<>R10 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war.  
Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1993) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3)
- 3 Nicht zutreffend ((M019000=1 | (M020010 ,M020020=1)) | M023000=1 | M005000=10)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Nein, gar nicht.
- 2 Ja, konnte einige wenige Wörter und Sätze verstehen.
- 3 Ja, konnte die gebräuchlichsten Redewendungen des Alltags verstehen und sprechen.
- 4 Ja, konnte sprechen und einfache Texte lesen und schreiben.
- 5 Ja, konnte fließend sprechen und schreiben.

**M025000(20 11)** [Modul] Erwerbsstatus Mutter - als Resp. 14 Jahre alt

PT160(2019)

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R01 AND M001210<>R03 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Welchen Erwerbsstatus hatte Ihre Mutter? War sie...

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war.  
Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1993) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3 oder M001210=1)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Arbeitnehmerin (unselbständig erwerbstätig)
- 2 Selbständig erwerbstätig
- 3 Mithelfend im Familienbetrieb (nicht angestellt)
- 4 nicht erwerbstätig

**M026000(20 11)** [Modul] Grund für Nichterwerbstätigkeit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt

PT160(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R01 AND M001210<>R03 AND M025000=R04 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Was war der Hauptgrund, weshalb sie nicht gearbeitet hat?

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1993) and P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3 oder M001210=1)
- 3 Nicht zutreffend (M025000<>4)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Pension (auch Frühpension oder selbständige Tätigkeit aufgegeben)
- 2 Hausfrau oder Betreuungsaufgaben
- 3 Arbeitslosigkeit
- 4 Sonstiges (zB in Ausbildung, arbeitsunfähig)

M027000(20) [Modul] Erwerbstätigkeit Mutter - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt PT180(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001210<>R01 AND M001210<>R03 AND M025000<R04 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Bitte sagen Sie mir, welche Erwerbstätigkeit sie ausgeübt hat.

Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

Falls mehrere Berufe: Nur den Hauptberuf angeben

Wenn keine Zuordnung möglich ist -> Code -72 auswählen

- 72 Keine Zuordnung möglich
- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1993) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3 oder M001210=1)
- 3 Nicht zutreffend (M025000=4,-2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 0 Angehörige der regulären Streitkräfte
- 1 Führungskräfte
- 2 Akademische Berufe
- 3 Technikerinnen und gleichrangige nichttechnische Berufe
- 4 Bürokräfte und verwandte Berufe
- 5 Dienstleistungsberufe und Verkäuferinnen
- 6 Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
- 7 Handwerks- und verwandte Berufe
- 8 Bedienerinnen von Anlagen und Maschinen und Montageberufe
- 9 Hilfsarbeitskräfte

M027000\_F [Modul] Erwerbstätigkeit Mutter als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Eintrag E

IF M027000=-72 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Bitte sagen Sie mir, welche Erwerbstätigkeit sie ausgeübt hat.

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

Falls mehrere Berufe: Nur den Hauptberuf angeben!

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1960 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3 oder M001210=1)
- 3 Nicht zutreffend (M016000<>-72)

M028000(20) [Modul] Leitungsfunktion Mutter - als Resp. 14 Jahre alt E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M001110<>R01 AND M001110<>R03 AND M025000<R04 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Hatte sie in ihrem damaligen Beruf eine Leitungsfunktion?

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war. Falls Elternteil schon verstorben war, zuletzt Zutreffendes angeben.

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 5 Nicht zutreffend (M001210=3 oder 1)
- 3 Nicht zutreffend (M025000=4, -2)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

M029000(20 11) [Modul] Finanzielle Situation des Haushalts - als Resp. 14 Jahre alt

PT190(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M002000<R06 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Erinnern Sie sich jetzt bitte noch an die finanzielle Situation Ihres Haushalts, als Sie 14 Jahre alt waren. Würden Sie sagen, die finanzielle Situation war damals ...

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000=6,7,8)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 sehr schlecht,
- 2 schlecht,
- 3 eher schlecht,
- 4 eher gut,
- 5 gut oder
- 6 sehr gut?

M030000(20 11) [Modul] Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen - als Resp. 14 Jahre alt

E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M002000<R06 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Denken Sie bitte an das gesamte Haushaltseinkommen als Sie 14 Jahre alt waren: Wie kam Ihr Haushalt mit diesem Einkommen aus? (Das heisst wie leicht oder schwer konnte er laufende Ausgaben tätigen.) (Haushaltseinkommen: Alle Einkünfte aller Haushaltsmitglieder: Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen zB Familienbeihilfe, regelmäßige private Geldleistungen usw. VOR Abzug allfälliger Ausgaben wie Miete etc.)

Zu dem Zeitpunkt, als Person 14 Jahre alt war

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000=6,7,8)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Mit großen Schwierigkeiten
- 2 Mit Schwierigkeiten
- 3 Mit einigen Schwierigkeiten
- 4 Eher leicht
- 5 Leicht
- 6 Sehr leicht

M031000 [Modul] Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Vorhandensein von Schulmaterialien für Kinder

E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M002000<R06 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Als Sie 14 Jahre alt waren:

Hatten [wenn Anzahl Kinder <18 >1:<alle Kinder unter 18 Jahren in Ihrem Haushalt >; ansonsten:<Sie>] alle benötigten Schulmaterialien?

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: War das aus finanziellen Gründen so, oder weil der Haushalt es nicht wollte?

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000>=6)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3 Nein, der Haushalt wollte das nicht



M032000 [Modul] Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Täglich ein Hauptgericht für Kinder PT270(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M002000<R06 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Als Sie 14 Jahre alt waren:

Gab es [wenn Anzahl Kinder <18 >1:<für alle Kinder>; ansonsten:<für Sie>] jeden Tag eine Mahlzeit mit Fleisch, Fisch oder Geflügel oder ein entsprechendes vegetarisches Hauptgericht?

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: War das aus finanziellen Gründen so, oder weil der Haushalt es nicht wollte?

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000>=6)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3 Nein, der Haushalt wollte das nicht

M033000 [Modul] Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Urlaub PT280(2019) E

IF R002000<=1994 AND R002000>=1960 AND M002000<R06 AND P000010=1|P000010=3 THEN

Als Sie 14 Jahre alt waren:

Verbrachten [wenn Anzahl Kinder <18 >1:<alle Kinder>; ansonsten:<Sie>] einmal im Jahr eine Woche Urlaub an einem anderen Ort?

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: War das aus finanziellen Gründen so, oder weil der Haushalt es nicht wollte?

- 6 Nicht zutreffend (nicht in Altersgruppe für Modul (R002000<1959 oder R002000>1994) oder P000010=2)
- 3 Nicht zutreffend (M002000>=6)
- 2 Keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3 Nein, der Haushalt wollte das nicht

P110000\_F Geburtsland Lookup - Eintrag

P E L

Jetzt noch einige allgemeine Angaben zu <Ihrer Person> / <<R001000 R001100>> (<<R002000>>).  
 In welchem Land wurden Sie geboren? (heutige Grenzen)

- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 2 keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern
- 90 Färöer

## EU-SILC 2019 Personenfragebogen

91	Gibraltar
93	Isle of Man
94	Guernsey
95	Jersey
151	Serbien
152	Montenegro
153	Kosovo
200	Ägypten
201	Algerien
202	Libyen
203	Marokko
205	Tunesien
220	Äthiopien
221	Burundi
222	Dschibuti
223	Kenia
224	Komoren
225	Madagaskar
226	Malawi
227	Mauritius
228	Mosambik
229	Ruanda
230	Sambia
231	Seychellen
232	Simbabwe
233	Somalia
234	Tansania
235	Uganda
236	Eritrea
261	Mayotte
264	Französische Süd- u. Antarktisgebiete
280	Botsuana
281	Lesotho
282	Namibia
283	Südafrika
284	Swasiland
300	Benin
301	Burkina Faso
302	Elfenbeinküste
303	Gambia
304	Ghana
305	Guinea
306	Guinea-Bissau
307	Kap Verde
308	Liberia
309	Mali
310	Mauretanien
311	Niger
312	Nigeria
313	Senegal

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda
- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel
- 550 Argentinien
- 551 Bolivien

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand
- 709 Vietnam
- 710 Osttimor
- 728 Südsudan
- 729 Sudan
- 750 Bahrain
- 751 Irak
- 752 Israel

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 753 Jemen
- 754 Jordanien
- 755 Katar
- 756 Kuwait
- 757 Libanon
- 758 Oman
- 759 Saudi-Arabien
- 760 Syrien
- 761 Vereinigte Arabische Emirate
- 762 Palästina
- 800 Australien
- 801 Neuseeland
- 802 Neukaledonien
- 803 Französisch Polynesien
- 820 Fidschi
- 821 Papua-Neuguinea
- 822 Salomonen
- 823 Vanuatu
- 840 Kiribati
- 841 Marshallinseln
- 842 Mikronesien, Föderierte Staaten
- 843 Nauru
- 844 Palau
- 860 Samoa (West-)
- 861 Tonga
- 862 Tuvalu
- 884 Pitcairnseln
- 886 Wallis und Futuna
- 997 Staatenlos
- 998 Ungeklärt
- 999 Unbekannt

P110000\_OP Geburtsland Lookup - Klartexteintrag  
EN

P

IF (P110000=99) THEN

Zum Abschluss noch einige allgemeine Angaben zu <Ihrer Person> / <<R001000 R001100>> (<<R002000>>).  
In welchem Land wurden Sie geboren? (heutige Grenzen)

Tragen Sie den Staat ein.

- 3 Nicht zutreffend (P110000<>99)

P111010\_F Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag

P E L

Welche Staatsbürgerschaft besitzen Sie?

2. Staatsbürgerschaft von Doppelstaatsbürgern ---> bei nächster Frage eintragen.

Erste Staatsbürgerschaft.

- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 2 keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

90	Färöer
91	Gibraltar
93	Isle of Man
94	Guernsey
95	Jersey
151	Serbien
152	Montenegro
153	Kosovo
200	Ägypten
201	Algerien
202	Libyen
203	Marokko
205	Tunesien
220	Äthiopien
221	Burundi
222	Dschibuti
223	Kenia
224	Komoren
225	Madagaskar
226	Malawi
227	Mauritius
228	Mosambik
229	Ruanda
230	Sambia
231	Seychellen
232	Simbabwe
233	Somalia
234	Tansania
235	Uganda
236	Eritrea
261	Mayotte
264	Französische Süd- u. Antarktisgebiete
280	Botsuana
281	Lesotho
282	Namibia
283	Südafrika
284	Swasiland
300	Benin
301	Burkina Faso
302	Elfenbeinküste
303	Gambia
304	Ghana
305	Guinea
306	Guinea-Bissau
307	Kap Verde
308	Liberia
309	Mali
310	Mauretanien
311	Niger
312	Nigeria



EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda
- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel
- 550 Argentinien

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 551 Bolivien
- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand
- 709 Vietnam
- 710 Osttimor
- 728 Südsudan
- 729 Sudan
- 750 Bahrain
- 751 Irak

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 752 Israel
- 753 Jemen
- 754 Jordanien
- 755 Katar
- 756 Kuwait
- 757 Libanon
- 758 Oman
- 759 Saudi-Arabien
- 760 Syrien
- 761 Vereinigte Arabische Emirate
- 762 Palästina
- 800 Australien
- 801 Neuseeland
- 802 Neukaledonien
- 803 Französisch Polynesien
- 820 Fidschi
- 821 Papua-Neuguinea
- 822 Salomonen
- 823 Vanuatu
- 840 Kiribati
- 841 Marshallinseln
- 842 Mikronesien, Föderierte Staaten
- 843 Nauru
- 844 Palau
- 860 Samoa (West-)
- 861 Tonga
- 862 Tuvalu
- 884 Pitcairninseln
- 886 Wallis und Futuna
- 997 Staatenlos
- 998 Ungeklärt
- 999 Unbekannt

P110010 Zuzugsjahr nach Österreich rb031 P E

IF (NOT((P110000<=1))) THEN  
Seit welchem Jahr leben Sie ohne Unterbrechung in Österreich?  
Urlaube zählen nicht als Unterbrechung  
Gültiger Wertebereich von 1900 bis 2019  
-3 Nicht zutreffend (P110000<=1)  
-2 keine Angabe  
-1 Weiß nicht

P111010\_OP Staatsbürgerschaft Lookup - Klartexteintrag P  
EN

IF (P111010=99) THEN  
Welche Staatsbürgerschaft besitzen Sie?  
Tragen Sie den Staat ein.  
Erste Staatsbürgerschaft.  
-3 Nicht zutreffend (P111010<>99)

P111020\_F Zweite Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag

P E L

IF (P111010\_F<>RF) THEN

Welche Staatsbürgerschaft besitzen Sie?  
Besitzen Sie noch eine andere Staatsbürgerschaft?

Keine 2. Staatsbürgerschaft / Doppelstaatsbürgerschaft ----> "Keine Doppelstaatsbürgerschaft" anklicken.

2. Staatsbürgerschaft.

- 777 Keine Doppelstaatsbürgerschaft
- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 3 Weiß nicht
- 2 Keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern
- 90 Färöer
- 91 Gibraltar
- 93 Isle of Man
- 94 Guernsey
- 95 Jersey
- 151 Serbien
- 152 Montenegro
- 153 Kosovo
- 200 Ägypten
- 201 Algerien
- 202 Libyen
- 203 Marokko
- 205 Tunesien
- 220 Äthiopien
- 221 Burundi
- 222 Dschibuti
- 223 Kenia
- 224 Komoren
- 225 Madagaskar
- 226 Malawi
- 227 Mauritius
- 228 Mosambik
- 229 Ruanda
- 230 Sambia
- 231 Seychellen
- 232 Simbabwe
- 233 Somalia
- 234 Tansania
- 235 Uganda
- 236 Eritrea
- 261 Mayotte
- 264 Französische Süd- u. Antarktisgebiete
- 280 Botsuana
- 281 Lesotho
- 282 Namibia
- 283 Südafrika
- 284 Swasiland
- 300 Benin
- 301 Burkina Faso
- 302 Elfenbeinküste
- 303 Gambia
- 304 Ghana
- 305 Guinea
- 306 Guinea-Bissau
- 307 Kap Verde
- 308 Liberia
- 309 Mali

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 310 Mauretanien
- 311 Niger
- 312 Nigeria
- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel
- 550 Argentinien
- 551 Bolivien
- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand
- 709 Vietnam
- 710 Osttimor
- 728 Südsudan

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 729 Sudan
- 750 Bahrain
- 751 Irak
- 752 Israel
- 753 Jemen
- 754 Jordanien
- 755 Katar
- 756 Kuwait
- 757 Libanon
- 758 Oman
- 759 Saudi-Arabien
- 760 Syrien
- 761 Vereinigte Arabische Emirate
- 762 Palästina
- 800 Australien
- 801 Neuseeland
- 802 Neukaledonien
- 803 Französisch Polynesien
- 820 Fidschi
- 821 Papua-Neuguinea
- 822 Salomonen
- 823 Vanuatu
- 840 Kiribati
- 841 Marshallinseln
- 842 Mikronesien, Föderierte Staaten
- 843 Nauru
- 844 Palau
- 860 Samoa (West-)
- 861 Tonga
- 862 Tuvalu
- 884 Pitcairninseln
- 886 Wallis und Futuna
- 997 Staatenlos
- 998 Ungeklärt
- 999 Unbekannt

P111020\_OP Zweite Staatsbürgerschaft Lookup - Klartexteintrag  
EN

P

IF (P111020=99) THEN

Besitzen Sie noch eine andere Staatsbürgerschaft?

Tragen Sie den Staat ein.

Keine 2. Staatsbürgerschaft / Doppelstaatsbürgerschaft ----> "Keine Doppelstaatsbürgerschaft" eintragen.

2. Staatsbürgerschaft.

-3 Nicht zutreffend (P111020<>99)



P112000 Aufgabe vormaliger Staatsbürgerschaft bei österreichischen Staatsbürgern

P

IF (P111010 = 1 OR P111020 = 1) THEN

Haben Sie früher einmal eine andere Staatsbürgerschaft besessen, die Sie inzwischen im Zuge einer Einbürgerung aufgegeben haben?

- 3 Nicht zutreffend (kein österr. Staatsbürger (P111010 & P111020<>1))
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

P113000\_F Aufgegebene Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag

P E L

IF (NOT((P112000 <> R01))) THEN

Welche Staatsbürgerschaft haben Sie aufgegeben?

- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 3 Weiß nicht
- 2 Keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

90	Färöer
91	Gibraltar
93	Isle of Man
94	Guernsey
95	Jersey
151	Serbien
152	Montenegro
153	Kosovo
200	Ägypten
201	Algerien
202	Libyen
203	Marokko
205	Tunesien
220	Äthiopien
221	Burundi
222	Dschibuti
223	Kenia
224	Komoren
225	Madagaskar
226	Malawi
227	Mauritius
228	Mosambik
229	Ruanda
230	Sambia
231	Seychellen
232	Simbabwe
233	Somalia
234	Tansania
235	Uganda
236	Eritrea
261	Mayotte
264	Französische Süd- u. Antarktisgebiete
280	Botsuana
281	Lesotho
282	Namibia
283	Südafrika
284	Swasiland
300	Benin
301	Burkina Faso
302	Elfenbeinküste
303	Gambia
304	Ghana
305	Guinea
306	Guinea-Bissau
307	Kap Verde
308	Liberia
309	Mali
310	Mauretanien
311	Niger
312	Nigeria

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda
- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel
- 550 Argentinien

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

- 551 Bolivien
- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand
- 709 Vietnam
- 710 Osttimor
- 728 Südsudan
- 729 Sudan
- 750 Bahrain
- 751 Irak

EU-SILC 2019 Personenfragebogen

752	Israel
753	Jemen
754	Jordanien
755	Katar
756	Kuwait
757	Libanon
758	Oman
759	Saudi-Arabien
760	Syrien
761	Vereinigte Arabische Emirate
762	Palästina
800	Australien
801	Neuseeland
802	Neukaledonien
803	Französisch Polynesien
820	Fidschi
821	Papua-Neuguinea
822	Salomonen
823	Vanuatu
840	Kiribati
841	Marshallinseln
842	Mikronesien, Föderierte Staaten
843	Nauru
844	Palau
860	Samoa (West-)
861	Tonga
862	Tuvalu
884	Pitcairninseln
886	Wallis und Futuna
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Unbekannt

P113000 Aufgegebene Staatsbürgerschaft

E

IF (P113000\_F=Länder.Text) THEN

- 3 Nicht zutreffend (P112000 <> 1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Österreich
- 2 Belgien
- 3 Dänemark
- 4 Deutschland
- 5 Griechenland
- 6 Spanien
- 7 Frankreich
- 8 Irland
- 9 Italien
- 10 Luxemburg
- 11 Niederlande
- 12 Portugal
- 13 Finnland
- 14 Schweden
- 15 Großbritannien und Nordirland
- 16 Bulgarien
- 17 Zypern
- 18 Tschechien
- 19 Estland
- 20 Ungarn
- 21 Lettland
- 22 Litauen
- 23 Malta
- 24 Polen
- 25 Rumänien
- 26 Slowakei
- 27 Slowenien
- 28 Kroatien
- 29 Bosnien-Herzegowina
- 30 Serbien, Montenegro
- 31 Mazedonien
- 32 Türkei
- 33 Schweiz
- 34 Norwegen
- 35 Island
- 36 Sonstiger europäischer Staat
- 37 Nordafrika
- 38 Westafrika
- 39 Sonstiger afrikanischer Staat
- 40 USA
- 41 Kanada
- 42 Mittel- oder südamerikanischer Staat
- 43 Naher und mittlerer Osten
- 44 Sonstiger asiatischer Staat
- 45 Australien und Ozeanien

46 Sonstiger Staat/Keine Staatsbürgerschaft

**P113000\_OP Aufgegebene Staatsbürgerschaft Lookup - Klartexteintrag** P  
**EN**

IF (P113000=99) THEN  
 Welche Staatsbürgerschaft haben Sie aufgegeben?  
 Tragen Sie den Staat ein.

-3 Nicht zutreffend (P113000<>99)

**P114000 Familienstand** pb190, pb200 P E

Was ist Ihr gegenwärtiger Familienstand?

- 2 keine Angabe
- 1 Ledig
- 2 Verheiratet (oder eingetragene Partnerschaft), zusammen lebend
- 3 Verheiratet (oder eingetragene Partnerschaft), getrennt lebend
- 4 Verwitwet (hinterbliebene/r eingetragene/r Partner/in)
- 5 Geschieden (aufgelöste eingetragene Partnerschaft)

**P115000 Lebensgemeinschaft** pb200 P E

IF (NOT(P114000=R02) AND D004010-D004020>1) THEN  
 Leben Sie in einer Lebensgemeinschaft?  
 Beide Partner müssen im Haushalt leben!

- 3 Nicht zutreffend (P114000 = 2 oder EPH)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein

**P115000\_1\_ Kommentarfeld Ehe**  
**warningcom**

IF (R006000=0 OR R006000=EMPTY) AND (P114000=R02) THEN  
 Die befragte Person hat eine Ehe (in diesem Haushalt zusammen lebend) angegeben, aber keine Partnerschaft im Personenregister. Das ist nicht möglich. Die Ehe (zusammen lebend) kann nur angegeben werden, wenn beide Partner in diesem Haushalt leben. Bitte korrigieren Sie die Angaben oder geben Sie eine Begründung an. Bei widersprüchlichen Aussagen der beiden Personen Einträge belassen und bitte kurz erläutern.

-3 Nicht zutreffend (R006000<>0 & R006000<>EMPTY) | (P114000<>2)

**P115000\_3\_ Kommentarfeld Lebensgemeinschaft**  
**warningcom**

IF (R006000=0 OR R006000=EMPTY) AND (P115000=R01) THEN  
 Die befragte Person hat eine Lebensgemeinschaft (in diesem Haushalt zusammen lebend) angegeben, aber keine Partnerschaft im Personenregister. Das ist nicht möglich. Die Lebensgemeinschaft (zusammen lebend) kann nur angegeben werden, wenn beide Partner in diesem Haushalt leben. Bitte korrigieren Sie die Angaben oder geben Sie eine Begründung an. Bei widersprüchlichen Aussagen der beiden Personen Einträge belassen und bitte kurz erläutern.

-3 Nicht zutreffend (R006000<>0 & R006000<>EMPTY) | (P115000<>1)

**P115000\_2\_ Kommentarfeld**  
**warningcom**

IF (R006000>0 AND (P114000<>R02)) AND (R006000>0 AND (P115000<>R01)) THEN  
 Die befragte Person hat eine Partnerschaft laut Personenregister, aber keine Ehe oder Lebensgemeinschaft angegeben. Das ist nicht möglich. Bitte korrigieren Sie die Angaben. Bei widersprüchlichen Aussagen der beiden Personen Einträge belassen und bitte kurz erläutern.

-3 Nicht zutreffend (R006000<=0 | (P114000=2)) | (R006000<=0 | (P115000=1))

**P116000 Derzeit in Ausbildung** pe010 P E

Befinden Sie sich derzeit als Schüler/in oder Student/in in einer Ausbildung im regulären Schul- oder Hochschulwesen oder in Lehr- bzw. Meisterausbildung?

- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein



**P116000\_wa** **Kommentarfeld Ausbildung Schüler/in Student/in Praktikant/in** **E**  
**ningcom**

IF P001000=R06 AND P116000=R02 THEN

Wieso befindet sich die Person derzeit nicht in Ausbildung? Die Person hat sich als "Schüler/in Student/in Praktikant/in" eingeordnet.

- 3 Nicht zutreffend (P001000<>6 | P116000<>2)

**P136000** **Derzeitige Ausbildung** **PE020 P E**

IF P116000=R01 THEN

Und zwar in welcher Ausbildung?

Antwort zuordnen - wenn keine Antwort kommt, die Ausprägungen vorlesen!

Bei mehreren Ausbildungen, diejenige angeben, für die am meisten Zeit aufgewendet wird!

- 3 Nicht zutreffend (P116000<>1)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Hauptschule, Neue Mittelschule, AHS- (Gymnasium-)Unterstufe, andere Pflichtschule
- 2 Polytechnische Schule
- 3 Lehre (Berufsschule)
- 4 Fach- oder Handelsschule (Berufsbildende mittlere Schule)
- 5 Gesundheits- und Krankenpflegeschule (Diplomkrankenpflege)
- 6 Meister-, Werkmeisterschule
- 7 5. - 8. Klasse einer allgemeinbildenden höheren Schule (Gymnasium-Oberstufe)
- 8 1. - 3. Klasse einer berufsbildenden höheren Schule (HTL, HAK, HBLA, etc.)
- 9 4. oder 5. Klasse einer berufsbildenden höheren Schule
- 10 Aufbaulehrgang, Kolleg (HTL, HAK, HBLA, etc.), Akademie, Lehrgänge an Universitäten oder Fachhochschul
- 11 Bachelorstudium an Universität, Fachhochschule oder Pädagogischer Hochschule
- 12 Master-, Diplomstudium an Universität, Fachhochschule oder Pädagogischer Hochschule
- 13 Postgradualer Lehrgang (z.B. MBA, MSc)
- 14 Doktoratsstudium (Dr., PhD)

**P136100** **Überbetriebliche Lehrausbildung** **P E**

IF ((P136000 = R03 AND (P014000<>R01 AND P014000<>R02))) THEN

Befinden Sie sich in überbetrieblicher Lehrausbildung?

- 3 Nicht zutreffend (P136000=3 & (P014000<>1 und <>2))
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**P137000** **Höchster Bildungsabschluss** **pe040 P E**

IF P136000<>R01 AND P136000<>R02 THEN

Was ist Ihre höchste erfolgreich abgeschlossene Schulbildung? Bitte ordnen Sie sich selbst einer der folgenden Antwortmöglichkeiten zu:

- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Pflichtschule
- 2 Lehre mit Berufsschule
- 3 Fach- oder Handelsschule
- 4 Matura
- 5 Abschluss an einer Universität, (Fach-)Hochschule
- 6 Anderer Abschluss nach der Matura

- P137100 Abschluss der Pflichtschule** PE040 P E  
 IF P137000=R01 AND ((P136000<R03 OR P136000>R17) OR (P136000=empty)) THEN  
 Haben Sie die Pflichtschule abgeschlossen oder nicht abgeschlossen?
- 3 Nicht zutreffend (P137000<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 1 abgeschlossen
  - 2 nicht abgeschlossen
- 
- P137300 Art der Fach- oder Handelsschule** PE040 P E  
 IF P137000=R03 THEN  
 Hat diese Schule kürzer als 2 Jahre gedauert, 2 Jahre oder länger oder war das eine Ausbildung zum diplomierten Krankenpflegepersonal?  
 <<P137000>>
- 3 Nicht zutreffend (P137000<>3)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 1 kürzer als 2 Jahre
  - 2 2 Jahre und länger
  - 3 Diplomkrankenpflege (DGKP/DGKS)
- 
- P137310 Beginn einer BHS** PE040 P E  
 IF (P137100=R01 OR P137300=R01) AND ((P136000=empty) OR (P136000>R02 AND P136000<R08) OR (P136000>R09)) THEN  
 Haben Sie eine berufsbildende höhere Schule (HAK, HTL, HBLA) begonnen?
- 3 Nicht zutreffend ((P137100<>1 und P137300<>1) oder P136000<=2 oder P136000=8 oder P136000=9)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- 
- P137320 Abschluss der 3. Klasse BHS** PE040 P E  
 IF P137310=R01 THEN  
 Haben Sie die 3. Klasse dieser Schule erfolgreich abgeschlossen?
- 3 Nicht zutreffend (P137310<>1)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 1 Ja
  - 2 Nein
- 
- P137400 Art der Matura** PE040 P E  
 IF P137000=R04 THEN  
 War das die Matura an einer AHS, einer BHS oder die Lehre mit Matura?
- 3 Nicht zutreffend (P137000<>4)
  - 2 keine Angabe
  - 1 Weiß nicht
  - 1 AHS (z.B. Gymnasium)
  - 2 BHS (z.B. HAK, HTL, HBLA)
  - 3 Lehre mit Matura (Berufsreifeprüfung, ab 1997)

**P137500 Art des Universitäts-/(Fach-)Hochschulabschluss** PE040 P E  
 IF P137000=R05 THEN  
 Welche Art von Abschluss an einer Universität, (Fach-)Hochschule haben Sie gemacht?

- 3 Nicht zutreffend (P137000<>5)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Bachelor/Bakkalaureat
- 2 Master-, Magister-, Diplomabschluss
- 3 Doktorat als Erstabschluss
- 4 Postgradualer Lehrgang (z.B. MBA, MAS, MSc)
- 5 Doktorat nach akad. Erstabschluss (z.B. PhD, Doktor)

**P137600 Art des Abschlusses nach der Matura (ohne Universität/(Fach-)Hochschule)** P E  
 IF P137000=R06 THEN  
 Welche Art von Abschluss haben Sie gemacht?

- 3 Nicht zutreffend (P137000<>6)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Akademie (z.B. Pädak, SozAK, Med. Tech. Akad, MilAK; NICHT: WIFI-Fachakademie)
- 2 Kolleg, Abiturientenlehrgang an einer BHS
- 3 Hochschul-/Universitätslehrgang (akademisch geprüfter <Berufsbezeichnung>)

**P137700 Meister- oder Werkmeisterprüfung** PE040 P E  
 IF (P136000<>R01) then IF (P136000<>R02) then  
 Haben Sie sonst noch eine Ausbildung abgeschlossen, wie z.B. Meister- oder Werkmeisterprüfung, kaufmännische oder technische Ausbildung?

- 3 Nicht zutreffend (P136000=1,2)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Meister- oder Werkmeisterprüfung
- 2 Anderes
- 3 Keine weitere Ausbildung

**P118000\_2\_ Kommentarfeld** E  
**OPEN**  
 IF (P137100=R02 AND (R002000>jahr-1-50) AND (P014000=R06 OR (P014000>=R10 AND P014000<=R12) OR (P014000>=R18 AND P014000<=R19) OR (P014000>=R25 AND P014000<=R26) OR (P014000>=R28 AND P014000<=R30) OR (P014000>=R32 AND P014000<=R33))) THEN  
 Die befragte Person hat einen Beruf mit höherer Qualifikation, aber keinen Pflichtschulabschluss. Sind die Angaben korrekt? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (P137100<>2 | (R002000<=jahr-1-50) | (P014000<>6 & (P014000<10 | P014000>12) & (P01

**P118000\_3\_ Kommentarfeld** E  
**OPEN**  
 IF (P137100=R01 AND (R002000>jahr-1-50) AND (P014000=R05 OR P014000=R06 OR (P014000>=R10 AND P014000<=R12) OR (P014000>=R18 AND P014000<=R19) OR (P014000>=R25 AND P014000<=R26) OR (P014000>=R29 AND P014000<=R30) OR (P014000>=R32 AND P014000<=R33)) AND P118000\_2\_OPEN=EMPTY) THEN  
 Die befragte Person hat einen Beruf mit höherer Qualifikation, aber nur Pflichtschulabschluss. Sind die Angaben korrekt? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (P137100<>1 | R002000<=jahr-1-50 | (P014000=5 & P014000<>6 & (P014000<10 | P01400

**P118000\_4\_ Kommentarfeld  
OPEN**

E

IF ((P137100=R01 OR P137100=R02) AND (R002000>jahr-1-50) AND (P008000=R06 OR (P008000>=R10 AND P008000<=R12) OR (P008000>=R18 AND P008000<=R19) OR (P008000>=R25 AND P008000<=R26) OR (P008000>=R29 AND P008000<=R30) OR (P008000=R33))) THEN

Die befragte Person hatte einen Beruf mit höherer Qualifikation, aber nur höchstens Pflichtschulabschluss. Sind die Angaben korrekt? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

-3 Nicht zutreffend ((P137100<>1 & P137100<>2) | (R002000<jahr-1-50) | (P008000<>6 & (P008000<10 | P008

**P119100 Jahr bei höchstem Bildungsabschluss**

PE030, PE040 P E

{{\$frage/P000010}<3 && {\$frage/P000010}>1)

In welchem Jahr haben Sie die höchste Ausbildung [wenn P137700=1 und (P137000<5 or P137000=6): <(Meister- oder Werkmeisterprüfung)>; wenn P137000=1: <(Pflichtschule bzw. falls kein Abschluss Angabe des letzten Schuljahres)>; wenn P137000=2: <(Lehre mit Berufsschule)>; wenn P137000=3: <(Fach- oder Handelsschule)>; wenn P137000=4: <(Matura)>; wenn P137000=5: <(Abschluss an einer Universität, (Fach-)Hochschule)>; wenn P137000=6: <(Anderer Abschluss nach der Matura)>; wenn P137320=1: <3. Klasse BHS>] abgeschlossen?

Gültiger Wertebereich von 1915 bis 2100

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

**P119000 Alter bei höchstem Bildungsabschluss**

pe030, pe040 P E

IF P119100=DK OR P119100=RF THEN

Wie alt waren Sie bei diesem Abschluss?

[wenn P137700=1: <(Meister- oder Werkmeisterprüfung)>; wenn P137000=1: <(Pflichtschule bzw. falls kein Abschluss Angabe des letzten Schuljahres)>; wenn P137000=2: <(Lehre mit Berufsschule)>; wenn P137000=3: <(Fach- oder Handelsschule)>; wenn P137000=4: <(Matura)>; wenn P137000=5: <(Abschluss an einer Universität, (Fach-)Hochschule)>; wenn P137000=6: <(Anderer Abschluss nach der Matura)>; wenn P137320=1: <3. Klasse BHS>]

Alter. Gültiger Wertebereich von 0 bis 99

-3 Nicht zutreffend (P119100>0)

-2 keine Angabe

**P133000 Schulform bei Abschluss der Unterstufe**

P E

In welcher Schulform haben Sie die Unterstufe beendet? (Schule, die im Alter von 10 bis 14 Jahren besucht wurde)

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

1 Hauptschule (auch Kooperative Mittelschule)

2 AHS- (Gymnasium-) Unterstufe

3 Neue Mittelschule

4 Schule im Ausland

5 Andere Schule (z.B. 8-jährige Volksschule, Sonderschule)

**P134000 Besuch von Kindergarten oder Vorschule**

P

Haben Sie in Ihrer Kindheit einen Kindergarten oder die Vorschule besucht?

NICHT Betreuung durch Tagesmutter

Auch eine entsprechende Einrichtung im Ausland zählt dazu.

-2 keine Angabe

-1 Weiß nicht

1 Ja

2 Nein

**P141000**      **Höchster Bildungsabschluss Vater**      **P E**

{(\$alias/SILC\_Folge)== 1 || {\$obj[0]/frage/RL01000/A{\$data/sortnummer}}== 8 || {\$alias/SILC\_Alter\_Zeitpunkt]== 16) && {\$frage/P000010}=2

Zum Schluss noch wenige Fragen zu Ihrem Vater und Ihrer Mutter.

Was war die höchste erfolgreich abgeschlossene Schulbildung Ihres Vaters als Sie selbst 14 Jahre alt waren, also im Jahr [wenn R002100<7: <<R002000+14>>; wenn R002100>=7 | R002100=-1: <<R002000+14+1>>?

Vater = Person, die als Vater betrachtet wird

- 3      Nicht zutreffend (Kein Vater / Vater unbekannt ((folge>1 & (RL01000<>2,3 und Alter<>16)
- 2      keine Angabe
- 1      Weiß nicht
- 1      Pflichtschule
- 2      Lehre mit Berufsschule
- 3      Fach- oder Handelsschule
- 4      Matura
- 5      Abschluss an einer Universität, (Fach)-Hochschule
- 6      Anderer Abschluss nach der Matura

**P141700**      **Meister- oder Werkmeisterprüfung Vater**      **P E**

if P141000>=R01 and P141000<R07 then

Hat Ihr Vater sonst noch eine Ausbildung abgeschlossen, wie z.B. Meister- oder Werkmeisterprüfung, kaufmännische oder technische Ausbildung?

- Vater = Person, die als Vater betrachtet wird

- Im Jahr [wenn R002100<7: <<R002000+14>>; wenn R002100>=7 | R002100=-1: <<R002000+14+1>>

- 3      Nicht zutreffend (P141000=-1,-2,-3)
- 2      keine Angabe
- 1      Weiß nicht
- 1      Meister- oder Werkmeisterprüfung
- 2      Anderes
- 3      Keine weitere Ausbildung

**P142000**      **Höchster Bildungsabschluss Mutter**      **P E**

{(\$alias/SILC\_Folge)== 1 || {\$obj[0]/frage/RL01000/A{\$data/sortnummer}}== 8 || {\$alias/SILC\_Alter\_Zeitpunkt]== 16) && {\$frage/P000010}>= 1 && {\$frage/P000010}= 2

Was war die höchste erfolgreich abgeschlossene Schulbildung Ihrer Mutter als Sie selbst 14 Jahre alt waren, also im Jahr [wenn R002100<7: <<R002000+14>>; wenn R002100>=7 | R002100=-1: <<R002000+14+1>>?

Mutter = Person, die als Mutter betrachtet wird

- 3      Nicht zutreffend (Keine Mutter / Mutter unbekannt (folge>1 & (RL01000<>2,3 und alter<>16))
- 2      keine Angabe
- 1      Weiß nicht
- 1      Pflichtschule
- 2      Lehre mit Berufsschule
- 3      Fach- oder Handelsschule
- 4      Matura
- 5      Abschluss an einer Universität, (Fach)-Hochschule
- 6      Anderer Abschluss nach der Matura

**P142700** **Meister- oder Werkmeisterprüfung Mutter** **P E**

if P142000>=R01 and P142000<R07 then

Hat Ihre Mutter sonst noch eine Ausbildung abgeschlossen, wie z.B. Meister- oder Werkmeisterprüfung, kaufmännische oder technische Ausbildung?

- Mutter = Person, die als Mutter betrachtet wird

- Im Jahr [wenn R002100<7: <<R002000+14>>; wenn R002100>=7 | R002100=-1: <<R002000+14+1>>

- 3 Nicht zutreffend (P142000=-1,-2,-3)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Meister- oder Werkmeisterprüfung
- 2 Anderes
- 3 Keine weitere Ausbildung

**TEL\_LEER** **Telefonnummern Erfassung leer**

{\$alias/SILC\_Folge}<=3 AND {STRING.LENGTH({\$data/KontaktInformation/telefon1})}<3 && P000010>= 1 AND P000010 <= 3

Abschließend noch zu {\$alias/SILC\_Ihren\_seinen\_ihren} Kontaktdaten für die Befragung im nächsten Jahr.

Unter welcher Telefonnummer können wir {\$alias/SILC\_Sie\_Name} kontaktieren?

(Wir möchten {\$alias/SILC\_Sie\_ihn\_sie} {\$alias/SILC\_wennFolge} befragen. Diese Befragungen werden telefonisch durchgeführt und {\$alias/SILC\_Sieerhalten} wieder einen € 15 Einkaufsgutschein.)

Falls keine Telefonnummer vorhanden: Feld leer lassen und auf "Weiter".

Die Telefonnummer muss in der Form +43(1234)56789 eingegeben werden! (mit Plus und Klammern)

**TEL\_KORR** **Telefonnummern Erfassung Kontrolle**

{\$alias/SILC\_Folge}<= 3 AND {STRING.LENGTH({\$data/KontaktInformation/telefon1})}>3 AND P000010>= 1 AND P000010<= 3

Abschließend noch zu {\$alias/SILC\_Ihren\_seinen\_ihren} Kontaktdaten für die Befragung im nächsten Jahr.

Ist folgende Telefonnummer noch korrekt? {\$data/KontaktInformation/telefon1}

(Wir möchten {\$alias/SILC\_Sie\_ihn\_sie} auch {\$alias/SILC\_kommende\_Jahre} befragen. Diese Befragungen werden telefonisch durchgeführt und {\$alias/SILC\_Sieerhalten} wieder einen € 15 Einkaufsgutschein.)

- 1 Ja
- 2 Nein

**TEL\_NEU** **Telefonnummern Erfassung Neu**

TEL\_KORR= 2

Die bisher gespeicherte Nummer lautet {\$data/KontaktInformation/telefon1}. Wie lautet die korrekte Telefonnummer?

Die Telefonnummer muss in der Form +43(1234)56789 eingegeben werden! (mit Plus und Klammern)

Auf der Übersichtsseite:

-kann eine zusätzliche Telefonnummer (z.B. Festnetznummer) für den gesamten Haushalt angegeben werden

-können Informationen zur Telefonnummer (z.B. zur Erreichbarkeit) als Bemerkung angegeben werden

**EMAIL\_LEE** **E-Mail-Adresse Leer**  
**R**

{\$alias/SILC\_Folge}<=3 && {STRING.LENGTH({\$data/KontaktInformation/email})}<1 AND P000010>= 1 AND P000010<= 3

Wir planen, {\$alias/SILC\_Ihnen\_ihn\_ihre} Informationen zur Erhebung zukünftig auch per E-Mail zukommen zu lassen.

Unter welcher E-Mail-Adresse können wir {\$alias/SILC\_Sie\_Name} kontaktieren?

Falls keine E-Mail-Adresse vorhanden: Feld leer lassen und auf "Weiter".

Auf der Übersichtsseite:

- kann eine zusätzliche E-Mail-Adresse für den gesamten Haushalt angegeben werden

-können Informationen zur E-Mail-Adresse als Bemerkung angegeben werden

## EU-SILC 2019 Personenfragebogen

### EMAIL\_KORR Überprüfung EMailAdresse

R

{\$alias/SILC\_Folge}<=3 && {STRING.LENGTH({\$data/KontaktInformation/email})>= 1 && {\$frage/P000010}>= 1 && {\$frage/P000010}<= 3

Wir planen, {\$alias/SILC\_Ihnen\_ihm\_ihr} Informationen zur Erhebung zukünftig auch per E-Mail zukommen zu lassen. Ist folgende E-Mail-Adresse {\$alias/SILC\_von\_Name} noch aktuell? {\$data/KontaktInformation/email}

[wenn EMAIL\_Eintrag in Kontaktblatt=>leer: <KORREKTUR der E-Mail-Adresse ist nur im Kontaktblatt möglich.>]

wenn EMAIL\_Eintrag in Kontaktblatt=leer: <Einfügen der E-Mail-Adresse ist nur im Kontaktblatt möglich. Falls keine E-Mail-Adresse vorhanden ---> Weiter mit [Enter]>]

- 1 Ja
- 2 Nein

### EMAIL\_NEU EMailAdresse Neu

{\$frage/EMAIL\_KORR}= 2 && {\$frage/P000010}>= 1 && {\$frage/P000010}<= 3

Die bisher gespeicherte E-Mail-Adresse lautet {\$data/KontaktInformation/email}. Wie lautet die korrekte E-Mail-Adresse?

Auf der Übersichtsseite:

-kann eine zusätzliche E-Mail-Adresse für den gesamten Haushalt angegeben werden

-können Informationen zur E-Mail-Adresse als Bemerkung angegeben werden

### SCHLUSS Abschlusstext

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

[wenn modus=1 und FOLGE=1: <<Bitte das weiße Kuvert mit dem 15-Euro Gutschein übergeben!>>]

[wenn modus=1 und FOLGE=2 oder 3: <<Bitte das Incentive übergeben! (=normales Edenred-Kuvert)>>]

[wenn modus=1 und FOLGE=4: Bitte das blaue Kuvert mit dem 20-Euro Gutschein übergeben!>>]

Weiter mit [Enter]

Gültiger Wertebereich von 1 bis 9

### PREMARK\_v Anmerkung zum PFB 1 Variable

ar01

Nur vom Interviewer auszufüllen:

Haben Sie noch weitere Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Personenfragebogen?

Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB P136000).

### PREMARK\_t Anmerkung zum PFB 1 Text

ext01

{\$frage/PREMARK\_var01}!=-99 && {\$frage/PREMARK\_var01}!=-4

Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/PREMARK\_var01} ein!

### PREMARK\_v Anmerkung zum PFB 2 Variable

ar02

Nur vom Interviewer auszufüllen:

Haben Sie noch weitere Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Personenfragebogen?

Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB P136000).

### PREMARK\_t Anmerkung zum PFB 2 Text

ext02

{\$frage/PREMARK\_var02}!=-99 && {\$frage/PREMARK\_var02}!=-4

Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/PREMARK\_var02} ein!

**PREMARK\_v** Anmerkung zum PFB 3 Variable  
ar03

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
Haben Sie noch weitere Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Personenfragebogen?  
Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB P136000).

**PREMARK\_t** Anmerkung zum PFB 3 Text  
ext03

{\$frage/PREMARK\_var03}!=-99 && {\$frage/PREMARK\_var03}!=-4  
Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/PREMARK\_var03} ein!

**SPR01** INT-Protokoll: Interview in Fremdsprache

E

Wurde das Interview in einer Fremdsprache geführt?

- 1 Weiß nicht
- 1 Ja, vollständig
- 2 Ja, teilweise
- 3 Nein

**SPR02** INT-Protokoll: übersetzter Fragebogen oder mündlich übersetzt

IF ( ( SPR01=R01 ) OR ( SPR01=R02 ) ) THEN

Wurde ein übersetzter Fragebogen verwendet oder während des Interviews mündlich übersetzt?

- 3 Nicht zutreffend ( SPR01<>1,2 )
- 1 Weiß nicht
- 1 Übersetzter Fragebogen
- 2 Mündlich übersetzt

**SPR02a** Übersetzung ( TR / BKS )

IF ( ( SPR01=R01 ) OR ( SPR01=R02 ) ) THEN IF ( SPR02=R01 ) THEN

Übersetzt in ...?

- 3 Nicht zutreffend ( SPR01<>1,2 | SPR02<>1 )
- 1 Weiß nicht
- 1 Türkisch
- 2 Serbisch-Kroatisch-Bosnisch

**SPR03** INT-Protokoll: Fragebogen in Muttersprache

IF ( ( SPR01=R01 ) OR ( SPR01=R02 ) ) THEN IF ( SPR02=R01 ) THEN

Waren die übersetzten Fragebögen in der Muttersprache der RespondentInnen?

- 3 Nicht zutreffend ( SPR01<>1,2 | SPR02<>1 )
- 1 Weiß nicht
- 1 Ja
- 2 Nein

**SPR04a** INT-Protokoll: Auskunftsperson für mündliche Übersetzung

IF ( ( SPR01=R01 ) OR ( SPR01=R02 ) ) THEN IF ( SPR02=R02 ) THEN

Mündliche Übersetzung durch

- 3 Nicht zutreffend ( SPR01<>1,2 | SPR02<>2 )
- 1 Weiß nicht
- 1 Kind (er) im Haushalt
- 2 Erwachsene Haushaltsmitglied(ern)
- 3 InterviewerIn
- 4 Andere



**SPR04b** INT-Protokoll: Übersetzungssprache bei mündlicher Übersetzung

IF ( ( SPR01=R01 ) OR ( SPR01=R02 ) ) THEN IF ( SPR02=R02 ) THEN

In welche Sprache wurde übersetzt?

- 3 Nicht zutreffend (SPR01<>1,2 | SPR02<>2)
- 1 Weiß nicht
- 1 Englisch
- 2 Französisch
- 3 Spanisch
- 4 Italienisch
- 5 Polnisch
- 6 Tschechisch
- 7 Slowakisch
- 8 Rumänisch
- 9 Armenisch
- 10 Romanes
- 11 Russisch
- 12 Chinesisch
- 13 Vietnamesisch
- 14 Farsi
- 15 Arabisch
- 16 Unbekannt
- 17 Andere

- K000000** **Auskunftsperson für Kinderbetreuung** E  
 IF (D004010-D004020>1 OR pkz\_eph=0) THEN  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (D004010-D004020=1 & pkz\_eph<>0)
- K001010** **Betreuung in Krippe/Kindergarten (0- bis 3-Jährige)** rI040 E  
 IF (Alter<=3) THEN  
 Wird <<R001000>> regelmäßig in einer Krippe [wenn Alter<=1: <oder im Kindergarten->] betreut?  
 -3 Nicht zutreffend (Alter>3)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- K001020** **Betreuung in Kindergarten (2- bis 6-Jährige)** rI010 E  
 IF (Alter>=2 AND Alter<=6) THEN  
 Wird <<R001000>> regelmäßig im Kindergarten betreut?  
 -3 Nicht zutreffend (Alter<2 oder Alter>6 )  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- K001030** **Betreuung in Vorschule (5- bis 6-Jährige ohne KIGA)** rI010 E  
 IF (K001020<>R01 AND (Alter=5 OR Alter=6)) THEN  
 Wird <<R001000>> regelmäßig in einer Vorschule betreut?  
 -3 Nicht zutreffend (K001020=1 oder (Alter<5 und Alter>6))  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- K001060** **Betreuung durch Tagesmutter (0- bis 12-Jährige)** RL040 E  
 IF (Alter<=12) THEN  
 Wird <<R001000>> regelmäßig durch eine Tagesmutter betreut?  
 -3 Nicht zutreffend (Alter>12)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- K001070** **Entgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen (0- bis 12-Jährige)** rI050 E  
 IF (Alter<=12) THEN  
 Wird <<R001000>> regelmäßig entgeltlich durch sonstige Privatpersonen betreut? (z.B. Babysitter, Au-Pair, Kindermädchen)  
 -3 Nicht zutreffend (Alter>12)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein

- K001080 Unentgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen außer Eltern (0- bis 12-Jährige)** rI060 E  
 IF (Alter<=12) THEN  
 Wird <<R001000>> regelmäßig unentgeltlich durch Privatpersonen mit Ausnahme der Eltern betreut, z.B. durch Großeltern oder Nachbarn?  
 -3 Nicht zutreffend (Alter>12)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- K002010 Betreuung in Krippe - Wochenstunden** rI040 E  
 IF (K001010 = R01) THEN  
 Wie viele Stunden wird <<R001000>> in einer Krippe [wenn Alter <2: <oder im Kindergarten>] in einer gewöhnlichen Woche betreut? (d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind)  
 Falls weniger als 1 Stunde Betreuung, 1 Stunde eingeben!  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (K001010 <> 1)  
 -2 keine Angabe
- K002020 Betreuung in Kindergarten - Wochenstunden** rI010 E  
 IF (K001020 = R01)  
 Wie viele Stunden wird <<R001000>> im Kindergarten in einer gewöhnlichen Woche betreut? (d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind)  
 Falls weniger als 1 Stunde Betreuung, 1 Stunde eingeben!  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (K001020 <> 1)  
 -2 keine Angabe
- K002030 Betreuung in Vorschule - Wochenstunden** rI010 E  
 IF (K001030 = R01) THEN  
 Wie viele Stunden wird <<R001000>> in einer Vorschule in einer gewöhnlichen Woche betreut? (d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind)  
 Falls weniger als 1 Stunde Betreuung, 1 Stunde eingeben!  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (K001030 <> 1)  
 -2 keine Angabe
- K002060 Betreuung durch Tagesmutter - Wochenstunden** RL040 E  
 IF (K001060 = R01) THEN  
 Wie viele Stunden wird <<R001000>> durch eine Tagesmutter in einer gewöhnlichen Woche betreut? (d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind)  
 Falls weniger als 1 Stunde Betreuung, 1 Stunde eingeben!  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (k001060 <> 1)  
 -2 keine Angabe
- K002070 Entgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen - Wochenstunden** rI050 E  
 IF (K001070 = R01) THEN  
 Wie viele Stunden wird <<R001000>> entgeltlich durch sonstige Privatpersonen in einer gewöhnlichen Woche betreut? (d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind)  
 Falls weniger als 1 Stunde Betreuung, 1 Stunde eingeben!  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (k001070 <> 1)  
 -2 keine Angabe

**K002080 Unentgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen - Wochenstunden** rI060 E

IF (K001080 = R01) THEN

Wie viele Stunden wird <<R001000>> unentgeltlich durch sonstige Privatpersonen mit Ausnahme der Eltern in einer gewöhnlichen Woche betreut? (d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind)

Falls weniger als 1 Stunde Betreuung, 1 Stunde eingeben!

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (k001080 <> 1)
- 2 keine Angabe

**K003000 Schultyp (6- bis 12-Jährige)** rI020 E

IF (Alter>=6 AND Alter<=12 AND K001020 <> R01 AND K001030 <>R01) THEN

Welche Schule besucht <<R001000>>?

- 3 Nicht zutreffend (Alter<6 oder Alter>12 oder K001020=1 oder K001030=1)
- 2 keine Angabe
- 1 Volksschule
- 2 Hauptschule
- 3 Sonderschule
- 4 AHS-Unterstufe
- 5 Neue Mittelschule
- 6 (Noch) nicht schulpflichtig

**K003000\_2\_ warningcom Kommentarfeld Schultyp** E

IF (Alter>11 AND K003000=R01) THEN

Dieses Kind ist älter als 11 Jahre und es wurde Besuch der Volksschule angegeben. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (Alter<=11 oder K003000<>1)

**K003000\_3\_ warningcom Kommentarfeld Nicht schulpflichtig** E

IF (Alter>6 AND K003000=R06) THEN

Dieses Kind ist älter als 6 Jahre und es wurde (noch) nicht schulpflichtig angegeben. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (Alter<=6 | K003000<>6)

**K004000 Schulbesuch (6- bis 12-Jährige) - Wochenstunden** rI020 E

IF NOT((K003000=EMPTY) OR (K003000=R06)) THEN

Wie viele Stunden pro Woche besucht <<R001000>> die Schule? (OHNE Freifächer, Freistunden, Nachmittagsbetreuung in der Schule)

Gültiger Wertebereich von 1 bis 99

- 3 Nicht zutreffend (K003000 = -2,6)
- 2 keine Angabe

**K004000\_wa rningcom Kommentarfeld Schulstunden** E

IF NOT((K003000=EMPTY) OR (K003000=R06)) THEN IF (K004000>50) THEN

Schulbesuch von mehr als 50 Stunden, nämlich <<K004000>> Stunden. Stimmt die Angabe? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.

- 3 Nicht zutreffend (NOT ((K003000<>EMPTY) & (K003000<>R06)) | (K004000<=50))
- 2 keine Angabe

- K005000 Besuch von Hort, Nachmittagsbetreuung (6- bis 12-Jährige) r1030 E**  
 IF (K001030=R01) or (K003000=R01) or (K003000=R02) or (K003000=R03) or (K003000=R04) or (K003000=R05) THEN  
 Besucht <<R001000>> einen Hort, eine Nachmittagsbetreuung?  
 -3 Nicht zutreffend (K001030 <>1 und K003000=-2,6)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein
- K006000 Hort, Nachmittagsbetreuung (6- bis 12-Jährige) - Wochenstunden r1030 E**  
 IF NOT((K003000=EMPTY) OR (K003000=R06)) OR ((K001030=RF) OR (K001030=R01)) THEN IF (NOT(K005000 <> R01)) THEN  
 Wie viele Stunden macht diese Nachmittagsbetreuung in einer gewöhnlichen Woche aus? (d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind)  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (K005000 <> 1)  
 -2 keine Angabe
- K006000\_wa\_rningcom Kommentarfeld Hortstunden E**  
 IF (K006000>50) THEN  
 Betreuung von mehr als 50 Stunden, nämlich <<K006000>> Stunden. Stimmt die Angabe? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend (K006000<=50)
- K007000 Haupttätigkeit (14- bis 16-Jährige) E**  
 IF (Alter>=13 AND Alter<=16) THEN IF Alter>=14 THEN  
 Ist <<R001000>> ... ?  
 -3 Nicht zutreffend (Alter<14)  
 -2 keine Angabe  
 1 in Schulausbildung (NICHT Berufsschule),  
 2 in Lehrausbildung (Berufsschule),  
 3 berufstätig (NICHT Lehrling) oder  
 4 Sonstiges?
- K008000 Schultyp (13- bis 16-Jährige) E**  
 IF (Alter>=13 AND Alter<=16) THEN IF (K007000=R01 OR K007000=EMPTY) THEN  
 Welche Schule besucht <<R001000>>?  
 -3 Nicht zutreffend (Alter<13 | Alter>16) & K007000<>K008010)  
 -2 keine Angabe  
 1 Hauptschule  
 2 Sonderschule  
 3 Polytechnische Schule  
 4 AHS  
 5 Neue Mittelschule  
 6 Berufsbildende mittlere Schule  
 7 Berufsbildende höhere Schule  
 8 Sonstige Schule
- K008010 Schulbesuch (13- bis 16-Jährige) - Wochenstunden E**  
 IF (Alter>=13 AND Alter<=16) THEN IF (K007000=R01 OR K007000=EMPTY) THEN  
 Wie viele Stunden pro Woche besucht <<R001000>> die Schule? (OHNE Freifächer, Freistunden, Nachmittagsbetreuung in der Schule)  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (Alter<13 | (Alter>=14 & Alter<=16 & K007000<>1))  
 -2 keine Angabe

**K008010\_wa** **Kommentarfeld Schulstunden** **E**  
**ringcom**

IF (K008010>50) THEN  
 Schulbesuch von mehr als 50 Stunden, nämlich <<K008010>> Stunden. Stimmt die Angabe? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend (K008010<=50)

**K009000** **Besuch von Hort, Nachmittagsbetreuung (13- bis 16-Jährige)** **E**

IF (Alter>=13 AND Alter<=16) THEN IF (K007000=R01 OR K007000=EMPTY) THEN  
 Besucht <<R001000>> einen Hort, eine Nachmittagsbetreuung?  
 -3 Nicht zutreffend (Alter<13 | (Alter>=14 & Alter<=16 & K007000<>1)  
 -2 keine Angabe  
 1 Ja  
 2 Nein

**K009010** **Hort, Nachmittagsbetreuung (13- bis 16-Jährige) - Wochenstunden** **E**

IF (NOT((K009000 <> R01))) THEN  
 Wie viele Stunden macht diese Nachmittagsbetreuung in einer gewöhnlichen Woche aus? (d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind)  
 Gültiger Wertebereich von 1 bis 99  
 -3 Nicht zutreffend (K009000 <> 1)  
 -2 keine Angabe

**K009010\_1\_** **Kommentarfeld Hortstunden** **E**  
**warningcom**

IF (K009010>30) THEN  
 Betreuung von mehr als 30 Stunden, nämlich <<K009010>> Stunden. Stimmt die Angabe? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend (K009010<=30)

**K009010\_OP** **Kommentarfeld Schul- und Betreuungsstunden** **E**  
**EN**

IF ((Alter=6 AND R002100<9) OR (Alter>=7 AND Alter<=13) OR (Alter>=14 AND K007000=R01)) AND GESAMT=0) THEN  
 Dieses Kind ist im Pflichtschulalter, es wurden aber keine Schul- und Betreuungsstunden angegeben. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend ((Alter<6 | (Alter=6 & R002100>=9) | (Alter>=14 & K007000<>1)) | GESAMT<>0)

**K009010\_2\_** **Kommentarfeld Betreuungsstunden** **E**  
**OPEN**

IF (GESAMT>60) THEN  
 Die Schul- und Betreuungsstunden machen zusammen mehr als 60 Stunden aus, nämlich <<K002010+K002020+K002030+K002060+K002070+K002080+K004000+K006000+K008010+K009010>>. Stimmen die Angaben? Bitte korrigieren Sie oder geben Sie eine Begründung an.  
 -3 Nicht zutreffend (GESAMT<=60)

## K014000\_F Geburtsort des Kindes Lookup - Eintrag

E

In welchem Land wurde &lt;&lt;R001000&gt;&gt; geboren? (heutige Grenzen)

- 3 Weiß nicht
- 2 keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus
- 50 Zypern
- 90 Färöer
- 91 Gibraltar

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

93	Isle of Man
94	Guernsey
95	Jersey
151	Serbien
152	Montenegro
153	Kosovo
200	Ägypten
201	Algerien
202	Libyen
203	Marokko
205	Tunesien
220	Äthiopien
221	Burundi
222	Dschibuti
223	Kenia
224	Komoren
225	Madagaskar
226	Malawi
227	Mauritius
228	Mosambik
229	Ruanda
230	Sambia
231	Seychellen
232	Simbabwe
233	Somalia
234	Tansania
235	Uganda
236	Eritrea
261	Mayotte
264	Französische Süd- u. Antarktisgebiete
280	Botsuana
281	Lesotho
282	Namibia
283	Südafrika
284	Swasiland
300	Benin
301	Burkina Faso
302	Elfenbeinküste
303	Gambia
304	Ghana
305	Guinea
306	Guinea-Bissau
307	Kap Verde
308	Liberia
309	Mali
310	Mauretanien
311	Niger
312	Nigeria
313	Senegal
314	Sierra Leone



- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda
- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel
- 550 Argentinien
- 551 Bolivien
- 552 Brasilien

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand
- 709 Vietnam
- 710 Osttimor
- 728 Südsudan
- 729 Sudan
- 750 Bahrain
- 751 Irak
- 752 Israel
- 753 Jemen

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

754	Jordanien
755	Katar
756	Kuwait
757	Libanon
758	Oman
759	Saudi-Arabien
760	Syrien
761	Vereinigte Arabische Emirate
762	Palästina
800	Australien
801	Neuseeland
802	Neukaledonien
803	Französisch Polynesien
820	Fidschi
821	Papua-Neuguinea
822	Salomonen
823	Vanuatu
840	Kiribati
841	Marshallinseln
842	Mikronesien, Föderierte Staaten
843	Nauru
844	Palau
860	Samoa (West-)
861	Tonga
862	Tuvalu
884	Pitcairninseln
886	Wallis und Futuna
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Unbekannt

K014000

Geburtsort des Kindes

rb031

- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 Österreich
- 2 Belgien
- 3 Dänemark
- 4 Deutschland
- 5 Griechenland
- 6 Spanien
- 7 Frankreich
- 8 Irland
- 9 Italien
- 10 Luxemburg
- 11 Niederlande
- 12 Portugal
- 13 Finnland
- 14 Schweden
- 15 Großbritannien und Nordirland
- 16 Bulgarien
- 17 Zypern
- 18 Tschechien
- 19 Estland
- 20 Ungarn
- 21 Lettland
- 22 Litauen
- 23 Malta
- 24 Polen
- 25 Rumänien
- 26 Slowakei
- 27 Slowenien
- 28 Kroatien
- 29 Bosnien-Herzegowina
- 30 Serbien, Montenegro
- 31 Mazedonien
- 32 Türkei
- 33 Schweiz
- 34 Norwegen
- 35 Island
- 36 Sonstiger europäischer Staat
- 37 Nordafrika
- 38 Westafrika
- 39 Sonstiger afrikanischer Staat
- 40 USA
- 41 Kanada
- 42 Mittel- oder südamerikanischer Staat
- 43 Naher und mittlerer Osten
- 44 Sonstiger asiatischer Staat
- 45 Australien und Ozeanien
- 46 Sonstiger Staat/Keine Staatsbürgerschaft

K014000\_OP Geburtsort des Kindes Lookup - Klartexteintrag  
EN

E

IF (K014000\_F <> RF) THEN IF (K014000=99) THEN  
In welchem Land wurde <<R001000>> geboren? (heutige Grenzen)  
-3 Nicht zutreffend (K014000\_F = -2) | (K014000<>99)

K015000 Jahr des Zuzugs des Kindes

rb031 E

IF (NOT((K014000<=1))) THEN  
Seit welchem Jahr lebt <<R001000>> ohne Unterbrechung in Österreich?  
Urlaube zählen nicht als Unterbrechung  
Gültiger Wertebereich von 1900 bis 2019  
-3 Nicht zutreffend (K014000=1)  
-2 keine Angabe  
-1 Weiß nicht

K011000\_F Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Eintrag

E

Welche Staatsbürgerschaft besitzt <<R001000>>?

Erste Staatsbürgerschaft

2. Staatsbürgerschaft von Doppelstaatsbürgern ---> bei nächster Frage eintragen.

- 72 Keinen passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 3 Weiß nicht
- 2 keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

50	Zypern
90	Färöer
91	Gibraltar
93	Isle of Man
94	Guernsey
95	Jersey
151	Serbien
152	Montenegro
153	Kosovo
200	Ägypten
201	Algerien
202	Libyen
203	Marokko
205	Tunesien
220	Äthiopien
221	Burundi
222	Dschibuti
223	Kenia
224	Komoren
225	Madagaskar
226	Malawi
227	Mauritius
228	Mosambik
229	Ruanda
230	Sambia
231	Seychellen
232	Simbabwe
233	Somalia
234	Tansania
235	Uganda
236	Eritrea
261	Mayotte
264	Französische Süd- u. Antarktisgebiete
280	Botsuana
281	Lesotho
282	Namibia
283	Südafrika
284	Swasiland
300	Benin
301	Burkina Faso
302	Elfenbeinküste
303	Gambia
304	Ghana
305	Guinea
306	Guinea-Bissau
307	Kap Verde
308	Liberia
309	Mali
310	Mauretanien
311	Niger

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

- 312 Nigeria
- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda
- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel



EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

- 550 Argentinien
- 551 Bolivien
- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshjan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand
- 709 Vietnam
- 710 Osttimor
- 728 Südsudan
- 729 Sudan
- 750 Bahrain

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

- 751 Irak
- 752 Israel
- 753 Jemen
- 754 Jordanien
- 755 Katar
- 756 Kuwait
- 757 Libanon
- 758 Oman
- 759 Saudi-Arabien
- 760 Syrien
- 761 Vereinigte Arabische Emirate
- 762 Palästina
- 800 Australien
- 801 Neuseeland
- 802 Neukaledonien
- 803 Französisch Polynesien
- 820 Fidschi
- 821 Papua-Neuguinea
- 822 Salomonen
- 823 Vanuatu
- 840 Kiribati
- 841 Marshallinseln
- 842 Mikronesien, Föderierte Staaten
- 843 Nauru
- 844 Palau
- 860 Samoa (West-)
- 861 Tonga
- 862 Tuvalu
- 884 Pitcairninseln
- 886 Wallis und Futuna
- 997 Staatenlos
- 998 Ungeklärt
- 999 Unbekannt

K011000\_OP Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Klartexteintrag  
EN

E

IF (K011000\_F <> RF) THEN IF (K011000=99) THEN  
Welche Staatsbürgerschaft besitzt <<R001000>>?  
Erste Staatsbürgerschaft  
2. Staatsbürgerschaft von Doppelstaatsbürgern ---> bei nächster Frage eintragen.  
-3 Nicht zutreffend (K011000\_F = -2) | (K011000<>99)

K012000\_F Zweite Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Eintrag

E

IF (K011000\_F<>RF) THEN

Welche Staatsbürgerschaft besitzt <<R001000>>?

Besitzt <<R001000>> noch eine andere Staatsbürgerschaft? Zweite Staatsbürgerschaft

Keine 2. Staatsbürgerschaft / Doppelstaatsbürgerschaft ----> 'Keine Doppelstaatsbürgerschaft' anklicken.

- 777 Keine Doppelstaatsbürgerschaft
- 72 Keine passenden Eintrag in der Liste gefunden
- 2 keine Angabe
- 1 Österreich
- 2 Deutschland
- 4 Ungarn
- 6 Italien
- 7 Schweiz
- 8 Türkei
- 10 Liechtenstein
- 11 Kroatien
- 12 Slowenien
- 13 Bosnien und Herzegowina
- 14 Mazedonien, ehemalige jugoslaw. Republik
- 16 Slowakei
- 17 Tschechische Republik
- 20 Albanien
- 21 Andorra
- 22 Belgien
- 23 Bulgarien
- 24 Dänemark
- 25 Estland
- 26 Finnland
- 27 Frankreich
- 28 Griechenland
- 29 Irland
- 30 Island
- 31 Lettland
- 32 Litauen
- 33 Luxemburg
- 34 Malta
- 35 Moldau
- 36 Monaco
- 37 Niederlande
- 38 Norwegen
- 39 Polen
- 40 Portugal
- 41 Rumänien
- 42 San Marino
- 43 Schweden
- 44 Russische Föderation
- 45 Spanien
- 46 Ukraine
- 47 Vatikanstadt
- 48 Vereinigtes Königreich
- 49 Belarus

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

50	Zypern
90	Färöer
91	Gibraltar
93	Isle of Man
94	Guernsey
95	Jersey
151	Serbien
152	Montenegro
153	Kosovo
200	Ägypten
201	Algerien
202	Libyen
203	Marokko
205	Tunesien
220	Äthiopien
221	Burundi
222	Dschibuti
223	Kenia
224	Komoren
225	Madagaskar
226	Malawi
227	Mauritius
228	Mosambik
229	Ruanda
230	Sambia
231	Seychellen
232	Simbabwe
233	Somalia
234	Tansania
235	Uganda
236	Eritrea
261	Mayotte
264	Französische Süd- u. Antarktisgebiete
280	Botsuana
281	Lesotho
282	Namibia
283	Südafrika
284	Swasiland
300	Benin
301	Burkina Faso
302	Elfenbeinküste
303	Gambia
304	Ghana
305	Guinea
306	Guinea-Bissau
307	Kap Verde
308	Liberia
309	Mali
310	Mauretanien
311	Niger

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

- 312 Nigeria
- 313 Senegal
- 314 Sierra Leone
- 315 Togo
- 340 Saint Helena
- 350 Angola
- 351 Äquatorialguinea
- 352 Gabun
- 353 Kamerun
- 354 Kongo, Republik (Brazzaville)
- 355 Sao Tome und Principe
- 356 Tschad
- 357 Kongo, Demokratische Republik (Kinshasa)
- 358 Zentralafrikanische Republik
- 400 Antigua und Barbuda
- 401 Bahamas
- 402 Barbados
- 403 Dominica
- 404 Dominikanische Republik
- 405 Grenada
- 406 Haiti
- 407 Jamaika
- 408 Kuba
- 409 St. Kitts und Nevis
- 410 St. Lucia
- 411 St. Vincent und die Grenadinen
- 412 Trinidad und Tobago
- 413 Niederländische Antillen
- 414 Puerto Rico
- 431 Anguilla
- 432 Aruba
- 433 Britische Jungferninseln
- 434 Kaimaninseln
- 437 Monserrat
- 440 Turks- und Caicosinseln
- 441 Sankt Bartholome
- 450 Belize
- 451 Costa Rica
- 452 El Salvador
- 453 Guatemala
- 454 Honduras
- 455 Mexiko
- 456 Nicaragua
- 457 Panama
- 458 Saint Martin (franz.)
- 500 Kanada
- 501 Vereinigte Staaten von Amerika
- 502 Bermuda
- 503 Grönland
- 504 St.Pierre/Miquel

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

- 550 Argentinien
- 551 Bolivien
- 552 Brasilien
- 553 Chile
- 554 Ecuador
- 555 Guyana
- 556 Kolumbien
- 557 Paraguay
- 558 Peru
- 559 Suriname
- 560 Uruguay
- 561 Venezuela
- 590 Falklandinseln (Malwinen)
- 600 China (Volksrepublik)
- 601 China, Republik (Taiwan)
- 602 Japan
- 603 Korea, Demokratische Volksrepublik (Nord-)
- 604 Korea, Republik (Süd-)
- 605 Mongolei
- 650 Afghanistan
- 651 Armenien
- 652 Aserbaidshjan
- 653 Bangladesch
- 654 Bhutan
- 655 Georgien
- 656 Indien
- 657 Iran
- 658 Kasachstan
- 659 Kirgisistan
- 660 Malediven
- 661 Nepal
- 662 Pakistan
- 663 Sri Lanka
- 664 Tadschikistan
- 665 Turkmenistan
- 666 Usbekistan
- 700 Brunei
- 701 Indonesien
- 702 Kambodscha
- 703 Laos
- 704 Malaysia
- 705 Myanmar
- 706 Philippinen
- 707 Singapur
- 708 Thailand
- 709 Vietnam
- 710 Osttimor
- 728 Südsudan
- 729 Sudan
- 750 Bahrain

EU-SILC 2019 Kinderfragebogen

- 751 Irak
- 752 Israel
- 753 Jemen
- 754 Jordanien
- 755 Katar
- 756 Kuwait
- 757 Libanon
- 758 Oman
- 759 Saudi-Arabien
- 760 Syrien
- 761 Vereinigte Arabische Emirate
- 762 Palästina
- 800 Australien
- 801 Neuseeland
- 802 Neukaledonien
- 803 Französisch Polynesien
- 820 Fidschi
- 821 Papua-Neuguinea
- 822 Salomonen
- 823 Vanuatu
- 840 Kiribati
- 841 Marshallinseln
- 842 Mikronesien, Föderierte Staaten
- 843 Nauru
- 844 Palau
- 860 Samoa (West-)
- 861 Tonga
- 862 Tuvalu
- 884 Pitcairninseln
- 886 Wallis und Futuna
- 997 Staatenlos
- 998 Ungeklärt
- 999 Unbekannt

**K012000\_OP Zweite Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Klartexteintrag**

E

EN

IF (K011000\_F<>RF) THEN IF (K012000\_F <>RF AND K012000\_F<> 'Keine Doppelstaatsbürgerschaft' THEN IF (K012000=99) THEN

Besitzt <<R001000>> noch eine andere Staatsbürgerschaft? Zweite Staatsbürgerschaft

Keine 2. Staatsbürgerschaft / Doppelstaatsbürgerschaft ----> 'Keine Doppelstaatsbürgerschaft' anklicken.

-3 Nicht zutreffend (K011000\_F=-2) | (K012000\_F =-2 | K012000\_F='Keine Doppelstaatsbürgerschaft' | K012000

**KREMARK\_v Anmerkung zum KFB 1 Variable**  
ar01

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
Haben Sie noch weitere Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Kinderfragebogen?  
Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB K005000).

**KREMARK\_t Anmerkung zum KFB 1 Text**  
ext01

{\$frage/KREMARK\_var01}!=-99 && {\$frage/KREMARK\_var01}!=-3 && {\$frage/KREMARK\_var01}!=-4

Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/KREMARK\_var01} ein!

**KREMARK\_v Anmerkung zum KFB 2 Variable  
ar02**

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
Haben Sie noch weitere Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Kinderfragebogen?  
Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB K005000).

**KREMARK\_t Anmerkung zum KFB 2 Text  
ext02**

{\$frage/KREMARK\_var02}!=-99 && {\$frage/KREMARK\_var02}!=-3 && {\$frage/KREMARK\_var02}!=-4  
Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/KREMARK\_var02} ein!

**KREMARK\_v Anmerkung zum KFB 3 Variable  
ar03**

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
Haben Sie noch weitere Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Kinderfragebogen?  
Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB K005000).

**KREMARK\_t Anmerkung zum KFB 3 Text  
ext03**

{\$frage/KREMARK\_var03}!=-99 && {\$frage/KREMARK\_var03}!=-3 && {\$frage/KREMARK\_var03}!=-4  
Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/KREMARK\_var03} ein!

**K010004 Kinderbetreuungskosten: Monatsbetrag**

**E**

IF (D004020>0) THEN  
Alles in allem, wie viel gibt Ihr Haushalt im Monat für Kinderbetreuung aus?  
Nur Betreuungskosten für Kinder unter 16 Jahren.  
Betrag in EURO. Gültiger Wertebereich von 0 bis 9999  
-3 Nicht zutreffend (D004020 = 0)  
-2 keine Angabe  
-1 Weiß nicht



**K010005 Kinderbetreuungskosten: Stufe E**

IF (D004020>0) THEN IF (K010004=RF) OR (K010004=DK) THEN

Alles in allem, wie viel gibt Ihr Haushalt im Monat für Kinderbetreuung aus? Können Sie mir sagen, in welche Stufe der Betrag fällt?

- 3 Nicht zutreffend (K010004 <> -2)
- 2 keine Angabe
- 1 Weiß nicht
- 1 bis 25 € (zwischen einem und 25 €)
- 2 bis 50 € (zwischen 26 und 50 €)
- 3 bis 100 € (zwischen 51 und 100 €)
- 4 bis 200 € (zwischen 101 und 200 €)
- 5 bis 300 € (zwischen 201 und 300 €)
- 6 bis 400 € (zwischen 301 und 400 €)
- 7 bis 500 € (zwischen 401 und 500 €)
- 8 bis 650 € (zwischen 501 und 650 €)
- 9 bis 800 € (zwischen 651 und 800 €)
- 10 bis 1.000 € (zwischen 801 und 1.000 €)
- 11 bis 1.250 € (zwischen 1.001 und 1.250 €)
- 12 bis 1.500 € (zwischen 1.251 und 1.500 €)
- 13 bis 1.750 € (zwischen 1.501 und 1.750 €)
- 14 bis 2.000 € (zwischen 1.751 und 2.000 €)
- 15 mehr als 2.000 € (2.001 € und darüber)

**K013010 Sport und Freizeitgeräte für draußen: Kinder E**

IF (ANZ\_KINDER\_1\_bis\_15>0) THEN

[wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15=1 & D004020=1: < >;  
 wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15=1 & D004020<>1: <Jetzt noch einige Fragen zu <<R001000>>.;>;  
 wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15>1: <Jetzt noch weitere Fragen zu <<R001000>>, <<R001000>>, ...:>]  
 [wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15=1: <Hat <<R001000>>>; wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15>1: <Hat jedes der Kinder>] Sport-  
 und Freizeitgeräte für draußen (z.B. Fahrrad, Inlineskates)?  
 [wenn PERSONENREGISTER.ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15>1: <(Gemeint ist mindestens ein Gerät pro Kind, es müssen nicht  
 alle Kinder die gleichen Geräte besitzen.)>; ansonsten: <>]

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?

- 3 Nzt (kein Kind im HH mit R002000>jahr-1-16 und R002000<jahr-1-1)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3 Nein, der Haushalt will das nicht

**K013020 Regelmäßige Freizeitaktivitäten: Kinder E**

IF (ANZ\_KINDER\_1\_bis\_15>0) THEN

[wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15=1: <Übt <<R001000>> regelmäßig Freizeitaktivitäten aus, wenn diese mit Kosten  
 verbunden sind>; wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15>1: <Übt jedes der Kinder regelmäßig Freizeitaktivitäten aus, wenn diese  
 mit Kosten verbunden sind >] (z.B. Sport, Jugendgruppen, Musikunterricht, Kinobesuche)?

Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?

- 3 Nzt (kein Kind im HH mit R002000>jahr-1-16 und R002000<jahr-1-1)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3 Nein, der Haushalt will das nicht

**K013030 Feste feiern: Kinder** E

IF (ANZ\_KINDER\_1\_bis\_15>0) THEN  
 [wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15=1: <Feiert <<R001000>> Feste zu besonderen Anlässen (z.B. Geburtstage, religiöse Anlässe)?>;  
 wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15>1: <Feiert jedes der Kinder Feste zu besonderen Anlässen (z.B. Geburtstage, religiöse Anlässe)?>]  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?

- 3 Nzt (kein Kind im HH mit R002000>jahr-1-16 und R002000<jahr-1-1)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3 Nein, der Haushalt will das nicht

**K013040 Einladungen an Freunde: Kinder** E

IF (ANZ\_KINDER\_1\_bis\_15>0) THEN  
 [wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15=1: <Lädt <<R001000>> von Zeit zu Zeit Freunde zum Spielen oder Essen ein?>;  
 wenn ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15>1: <Lädt jedes der Kinder von Zeit zu Zeit Freunde zum Spielen oder Essen ein?>]  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?

- 3 Nzt (kein Kind im HH mit R002000>jahr-1-16 und R002000<jahr-1-1)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3 Nein, der Haushalt will das nicht

**K013050 Teilnahme Schulaktivitäten und Schulfahrten: Kinder** E

IF (ANZ\_KINDER\_1\_bis\_15>0) THEN IF Schulkinder>0 THEN  
 [wenn Schulkinder=1 & D004020=1 | ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15=1: <>>;  
 wenn Schulkinder=1 & D004020>1 & ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15>1: <Denken Sie jetzt bitte an das Schulkind unter 16 Jahren in Ihrem Haushalt.>;  
 wenn Schulkinder>1 & D004020=schulkinder: <Denken Sie jetzt bitte an alle Kinder unter 16 Jahren in Ihrem Haushalt.>;  
 wenn Schulkinder>1 & D004020<>schulkinder: <Denken Sie jetzt bitte an alle Schulkinder unter 16 Jahren in Ihrem Haushalt.>]  
 [wenn Schulkinder=1 & D004020=1 | ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15=1: <Bitte sagen Sie mir, ob <<R001000>> an Schulaktivitäten und Schulfahrten teilnimmt, >;  
 wenn Schulkinder=1 & D004020>1 & ANZ\_KINDER\_1\_BIS\_15>1: <Bitte sagen Sie mir, ob dieses Schulkind an Schulaktivitäten und Schulfahrten teilnimmt, >;  
 wenn Schulkinder>1 & D004020=schulkinder: <Bitte sagen Sie mir, ob jedes der Kinder an Schulaktivitäten und Schulfahrten teilnimmt, >;  
 wenn Schulkinder>1 & D004020<>schulkinder: <Bitte sagen Sie mir, ob jedes dieser Schulkinder an Schulaktivitäten und Schulfahrten teilnimmt, >] wenn diese mit Kosten verbunden sind (z.B. Schwimmen, Museumsbesuch, Schikurs, Sprachreise)?  
 Wenn Antwort nur "Nein" rückfragen: Ist das aus finanziellen Gründen so, oder weil Sie es nicht haben wollen?

- 3 Nzt (kein Schulkind im HH mit R002000>jahr-1-16 & R002000<jahr-1-1)
- 2 keine Angabe
- 1 Ja
- 2 Nein, aus finanziellen Gründen nicht
- 3 Nein, der Haushalt will das nicht

**KHREMARK Anmerkung zum KHFB 1 Variable**  
 \_var01

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
 Haben Sie noch weitere Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Kinderhaushaltsfragebogen?  
 Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB K010004).

**KHREMARK Anmerkung zum KHFB 1 Text**  
 \_text01

{\$frage/KHREMARK\_var01}!=-99 && {\$frage/KHREMARK\_var01}!=-4  
 Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/KHREMARK\_var01} ein!

**KHREMARK  
\_var02** Anmerkung zu KHFB 2 Variable

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
Haben Sie noch weitere Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Kinderhaushaltsfragebogen?  
Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB K010004).

**KHREMARK  
\_text02** Anmerkung zum KHFB 2 Text

{\$frage/KHREMARK\_var02}!=-99 && {\$frage/KHREMARK\_var02}!=-4  
Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/KHREMARK\_var02} ein!

**KHREMARK  
\_var03** Anmerkung zum KHFB 3 Variable

Nur vom Interviewer auszufüllen:  
Haben Sie noch weitere Anmerkungen zu einzelnen Fragen im Kinderhaushaltsfragebogen?  
Bitte tragen Sie zunächst nur den Namen der betreffenden Frage ein (zB K010004).

**KHREMARK  
\_text03** Anmerkung zum KHFB 3 Text

{\$frage/KHREMARK\_var03}!=-99 && {\$frage/KHREMARK\_var03}!=-4  
Bitte tragen Sie Ihre Anmerkung zu Frage {\$frage/KHREMARK\_var03} ein!

## Verzeichnis der Variablen in Reihenfolge ihrer Namen

EMAIL_KORR	Überprüfung EMailAdresse	191
EMAIL_LEER	EMailAdresse Leer	190
EMAIL_NEU	EMailAdresse Neu	191
H000000	Auskunftsperson für Haushaltsfragebogen	15
H001000	Gebäude: Art	15
H001020	Gebäude: Aufzug	15
H001030	Gebäude: Zahl der Wohnungen	15
H002000	Wohnung: Einzugsjahr (MPH)	16
H002010	Gebäude: Baujahr	15
H003000	Wohnung: Nutzfläche	17
H003000X	Aufforderung Unterlagen	17
H004000	Wohnung: Zahl der Wohnräume	17
H004010	Wohnung: Küche eigener Raum	17
H005020	Wohnung: Vorhandensein eines WCs	18
H005030	Wohnung: Vorhandensein einer Dusche bzw. Badewanne	18
H005040	Wohnung: Vorhandensein eines Badezimmers	18
H005060	Wohnung: Vorhandensein einer Garage/eines Auto-Abstellplatzes	18
H005090	Vorhandensein eines Balkons/einer Loggia/einer Terrasse/eines Wintergartens	17
H005110	Vorhandensein eines Eigengartens	17
H005120	Vorhandensein eines Vorzimmers	17
H006010	Wohnproblem: Feuchtigkeit, Fäulnis, Undichtheit in Haus oder Wohnung	23
H006020	Wohnproblem: Dunkle Räume	23
H006030	Wohnproblem: Lärmbelästigung durch Nachbarn oder Straße	23
H006040	Wohnproblem: Luft-, Wasserverschmutzung, Ruß durch Verkehr/Industrie	23
H006050	Wohnproblem: Kriminalität, Gewalt oder Vandalismus in der Wohngegend	23
H007000	Wohnung: Rechtsverhältnis des HH	16
H007010	Wohnverhältnis befristet	16
H008001	Kreditrückzahlungsverpflichtung (Hauseigentümer)	24
H008014	Kreditrückzahlung inkl. Zinsen (Hauseigentümer): Monatsbetrag	24
H008015	Kreditrückzahlung inkl. Zinsen (Hauseigentümer): Stufe	24
H008020	Kredite für das Haus (Hauseigentümer): Anzahl	24
H008100	Art des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)	25
H008140	Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)	25
H008140_1_warningc	Kommentarfeld Kreditchecks	25
H008140_2_warningc	Kommentarfeld Kreditchecks	26
H008140_3_warningc	Kommentarfeld Kreditchecks	27
H008150	Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)	25
H008150_warningco	Kommentarfeld Kreditchecks	25
H008200	Art des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)	25
H008240	Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)	26
H008250	Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)	26
H008300	Art des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)	26
H008340	Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)	26
H008350	Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)	26
H010000	Zahlungsrückstand bei Kreditrückzahlung (Hauseigentümer): letzte 12 Monate	27
H013004	Gemeindeabgaben (Wasser, Müll, Kanal): Jahresbetrag	27
H013004_warningco	Kommentarfeld Gemeindeabgaben	28

H013005	Gemeindeabgaben (Wasser, Müll, Kanal): Stufe	27
H013010	Fiktive Miete (Hauseigentümer, Selbsteinschätzung): Monatsbetrag	28
H013020	Zahlungsrückstand (Wasser, Müll, Kanal): letzte 12 Monate	28
H015001	Kreditrückzahlungsverpflichtung (Wohnung Miete/Eigentum)	28
H015014	Kreditrückzahlung Kredit und Zinsen (Wohnung Miete/Eigentum): Monatsbetrag	28
H015015	Kreditrückzahlung Kredit und Zinsen (Wohnung Miete/Eigentum): Stufe	29
H015020	Kredite für das Haus (Wohnung Miete/Eigentum): Anzahl	29
H015100	Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)	29
H015140	Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)	29
H015140_1_warningc	Kommentarfeld Kreditchecks	30
H015140_2_warningc	Kommentarfeld Kreditchecks	30
H015140_3_warningc	Kommentarfeld Kreditchecks	31
H015150	Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)	30
H015150_warningco	Kommentarfeld Kreditchecks	30
H015200	Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)	30
H015240	Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)	30
H015250	Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)	30
H015300	Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)	31
H015340	Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)	31
H015350	Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)	31
H017000	Zahlungsrückstand bei Kreditrückzahlung (Wohnung Miete/Eigentum): letzte 12 Monate	31
H019000	Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei): Monatsbetrag	32
H019000_warningco	Kommentarfeld keine Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	32
H020020	Enthaltensein der Kosten für Garage in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	32
H020030	Zahlungsrückstand Betriebskosten (Wohnungseigentum/mietfrei): letzte 12 Monate	33
H021000	Fiktive Miete (Wohnungseigentum, mietfrei, unentgeltlich; Selbsteinschätzung): Monatsbetrag	34
H022000	Miete inkl. Betriebskosten (Mieter): Monatsbetrag	34
H022000_OPEN	Kommentarfeld keine Miete/Betriebskosten (Mieter)	34
H022010	Mietzins: Monatsbetrag	34
H022020	Monatsbetrag enthaltene Verwaltungskosten (Genossenschaft)	34
H022030	Monatsbetrag enthaltene Betriebskosten (Genossenschaft)	35
H022040	Monatsbetrag enthaltene Liftkosten (Genossenschaft)	35
H022050	Monatsbetrag enthaltene Abstellplatzkosten (Genossenschaft)	35
H022060	Monatsbetrag enthaltene Kosten inkl. UST (Genossenschaft)	35
H023020	Enthaltensein der Kosten für Garage in Miete und Betriebskosten (Mieter)	35
H024000	Entspricht Mietzins dem Marktwert	37
H025000	Fiktive Miete (Mieter mit reduziertem Mietzins, Selbsteinschätzung): Monatsbetrag	37
H026000	Zahlungsrückstand bei Miete: letzte zwölf Monate	37
H028000	Finanzielle Belastung durch Wohnkosten	37
H029000	Zahlungsrückstand bei Wohnnebenkosten: letzte 12 Monate	37
H029010	Zahlungsrückstand Wohnnebenkosten exkl. Heizung: letzte 12 Monate	38
H030001	Zuschüsse zu Wohnkosten: Bezug 2018	44
H031002	Zuschüsse zu Wohnkosten: Zahl der Monate 2018	48
H031004	Zuschüsse zu Wohnkosten: Monatsbetrag Netto 2018	48
H031005	Zuschüsse zu Wohnkosten: Nettostufe 2018	49
H032010	Wohnungs-/HauseigentümerIn oder -MieterIn (1. Referenzperson des HH)	16
H032020	Wohnungs-/HauseigentümerIn oder -MieterIn (2. Referenzperson des HH)	16
H033000	Sonstige Rückzahlungsverpflichtungen des HH	38

H034000	Finanzielle Belastung durch sonstige Rückzahlungsverpflichtungen	38
H035000	Zahlungsrückstand sonst. Rückzahlungen: letzte 12 Monate	39
H036000	Einleitungstext Ausstattung	39
H036010	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Festnetztelefons oder Handys	39
H036030	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Farbfernsehers	39
H036040	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines PCs/Laptops	39
H036050	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Internet-Anschlusses	39
H036060	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines DVD-Players	40
H036070	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein einer Waschmaschine	40
H036080	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein einer Geschirrspülmaschine	40
H036090	Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines privaten PKWs	40
H037010	Finanzielle Kapazität: Jährlicher Urlaub aller Haushaltsmitglieder leistbar	40
H037020	Finanzielle Kapazität: Jeden 2. Tag Hauptgericht leistbar	41
H037030	Finanzielle Kapazität: Neue Kleidung leistbar	41
H037040	Finanzielle Kapazität: Beheizte Wohnung leistbar	41
H037050	Finanzielle Kapazität: Monatlich Gäste bewirten leistbar	41
H037060	Finanzielle Kapazität: Ersetzen von abgenutzten Möbeln	40
H038000	Finanzielle Kapazität: Unerwartete Ausgaben aus eigenen Mitteln finanzierbar	41
H039000	Finanzielle Kapazität: Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen	42
H039004	Haushaltseinkommen gesamt: Monatsbetrag Netto	41
H039004_warningco	Kommentarfeld kein Haushaltseinkommen	42
H039005	Haushaltseinkommen gesamt: Nettostufe	42
H040000	Notwendiges Mindest-Haushaltseinkommen: Monatsbetrag	42
H059001	Sonst. Familienleistung: Bezug 2018	44
H059001_OPEN	Sonstige Familienleistung von Land oder Gemeinde - Art der Leistung 2018	44
H060002	Sonst. Familienleistung: Zahl der Monate 2018	49
H060004	Sonst. Familienleistung: Monatsbetrag Netto 2018	49
H060005	Sonst. Familienleistung: Nettostufe 2018	50
H065011	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Bezug 2018	51
H065021	Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Bezug 2018	52
H066010	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Zahl der Personen 2018	51
H067012	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Zahl der Monate 2018	52
H067014	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Monatsbetrag Netto 2018	52
H067015	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Nettostufe 2018	52
H067022	Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Zahl der Monate 2018	53
H067024	Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Monatsbetrag Netto 2018	53
H067025	Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Nettostufe 2018	53
H068001	Erhalt von Unterhaltszahlungen: Anspruch 2018	51
H074000	[Modul] Haushaltseinkommen: Entwicklung seit 12 Monaten	43
H074010	[Modul] Grund für Verringerung des Haushaltseinkommen	43
H075000	[Modul] Finanzielle Situation: Entwicklung in den kommenden 12 Monate	43
H076000	Einleitungstext Sozialleistungen Länder und Gemeinden	44
H076011	Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Bezug 2018	44
H076012	Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Zahl der Monate 2018	45
H076014	Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Monatsbetrag Netto 2018	45
H076015	Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Nettostufe 2018	46
H076021	Dauerleistungen der Sozialhilfe - Bezug 2018	44
H076022	Dauerleistungen der Sozialhilfe - Zahl der Monate 2018	46
H076024	Dauerleistungen der Sozialhilfe - Monatsbetrag Netto 2018	46

H076025	Dauerleistungen der Sozialhilfe - Nettostufe 2018	47
H076031	Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Bezug 2018	44
H076032	Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Zahl der erhaltenen Geldaushilfen 2018	47
H076034	Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Betrag pro Zahlung 2018	47
H076035	Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Nettostufe 2018	48
H076041	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Bezug 2018	45
H076041_OPEN	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Art der Leistung 2018	45
H076042	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Zahl der Monate 2018	50
H076044	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Monatsbetrag Netto 2018	50
H076045	Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Nettostufe 2018	51
H077010	Heizung - Fernwärme	18
H077020	Heizung - Zentralheizung	18
H077030	Heizung - Gaskonvektorheizung	18
H077040	Heizung - Elektroheizung festangeschlossen	19
H077050	Heizung - sonstige festangeschlossen	19
H077060	Heizung - sonstige nicht festangeschlossen	19
H078020	Strom - Zahl der Zahlungen	20
H078020_warningco	Kommentarfeld keine Stromkosten	20
H078040	Strom - Betrag pro Zahlung	20
H079010	Energiequelle - Gas	19
H079020	Gas - Zahl der Zahlungen	20
H079040	Gas - Betrag pro Zahlung	21
H080010	Energiequelle - Heizöl	19
H080020	Heizöl - Zahl der Zahlungen	21
H080020_warningco	Kommentarfeld keine Heizölkosten	21
H080040	Heizöl - Betrag pro Zahlung	21
H081010	Energiequelle - Holz	19
H081020	Holz - Zahl der Zahlungen	21
H081040	Holz - Betrag pro Zahlung	22
H082010	Energiequelle - Kohle	20
H082020	Kohle - Zahl der Zahlungen	22
H082020_warningco	Kommentarfeld keine Kohlenkosten	22
H082040	Kohle - Betrag pro Zahlung	22
H083020	Fernwärme - Zahl der Zahlungen	22
H083020_warningco	Kommentarfeld keine Fernwärmekosten	23
H083040	Fernwärme - Betrag pro Zahlung	23
H084010	Enthaltensein der Stromkosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	32
H084020	Enthaltensein der Gaskosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	32
H084030	Enthaltensein der Heizölkosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	33
H084040	Enthaltensein der Holzkosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	33
H084050	Enthaltensein der Kohlekosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	33
H084060	Enthaltensein der Fernwärmekosten in Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)	33
H085010	Enthaltensein der Stromkosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085020	Enthaltensein der Gaskosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085030	Enthaltensein der Heizölkosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085040	Enthaltensein der Holzkosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085050	Enthaltensein der Kohlekosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	36
H085060	Enthaltensein der Fernwärmekosten in Miete und Betriebskosten (Mieter)	37
HDAUER	Dauer des Haushaltsinterviews in Minuten	54

HDAUER_F	Dauer des Haushaltsinterviews in Minuten	54
HENDE_UHRZEIT	Uhrzeit Ende	54
HREMARK_text01	Anmerkung zum HHFB 1 Text	53
HREMARK_text02	Anmerkung zum HHFB 2 Text	54
HREMARK_text03	Anmerkung zu HHFB 3 Text	54
HREMARK_var01	Anmerkung zum HHFB 1 Variable	53
HREMARK_var02	Anmerkung zum HHFB 2 Variable	53
HREMARK_var03	Anmerkung zum HHFB 3 Variable	54
K000000	Auskunftsperson für Kinderbetreuung	194
K001010	Betreuung in Krippe/Kindergarten (0- bis 3-Jährige)	194
K001020	Betreuung in Kindergarten (2- bis 6-Jährige)	194
K001030	Betreuung in Vorschule (5- bis 6-Jährige ohne KIGA)	194
K001060	Betreuung durch Tagesmutter (0- bis 12-Jährige)	194
K001070	Entgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen (0- bis 12-Jährige)	194
K001080	Unentgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen außer Eltern (0- bis 12-Jährige)	195
K002010	Betreuung in Krippe - Wochenstunden	195
K002020	Betreuung in Kindergarten - Wochenstunden	195
K002030	Betreuung in Vorschule - Wochenstunden	195
K002060	Betreuung durch Tagesmutter - Wochenstunden	195
K002070	Entgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen - Wochenstunden	195
K002080	Unentgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen - Wochenstunden	196
K003000	Schultyp (6- bis 12-Jährige)	196
K003000_2_warningc	Kommentarfeld Schultyp	196
K003000_3_warningc	Kommentarfeld Nicht schulpflichtig	196
K004000	Schulbesuch (6- bis 12-Jährige) - Wochenstunden	196
K004000_warningco	Kommentarfeld Schulstunden	196
K005000	Besuch von Hort, Nachmittagsbetreuung (6- bis 12-Jährige)	197
K006000	Hort, Nachmittagsbetreuung (6- bis 12-Jährige) - Wochenstunden	197
K006000_warningco	Kommentarfeld Hortstunden	197
K007000	Haupttätigkeit (14- bis 16-Jährige)	197
K008000	Schultyp (13- bis 16-Jährige)	197
K008010	Schulbesuch (13- bis 16-Jährige) - Wochenstunden	197
K008010_warningco	Kommentarfeld Schulstunden	198
K009000	Besuch von Hort, Nachmittagsbetreuung (13- bis 16-Jährige)	198
K009010	Hort, Nachmittagsbetreuung (13- bis 16-Jährige) - Wochenstunden	198
K009010_1_warningc	Kommentarfeld Hortstunden	198
K009010_2_OPEN	Kommentarfeld Betreuungsstunden	198
K009010_OPEN	Kommentarfeld Schul- und Betreuungsstunden	198
K010004	Kinderbetreuungskosten: Monatsbetrag	216
K010005	Kinderbetreuungskosten: Stufe	217
K011000_F	Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Eintrag	206
K011000_OPEN	Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Klartexteintrag	210
K012000_F	Zweite Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Eintrag	211
K012000_OPEN	Zweite Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Klartexteintrag	215
K013010	Sport und Freizeitgeräte für draußen: Kinder	217
K013020	Regelmäßige Freizeitaktivitäten: Kinder	217
K013030	Feste feiern: Kinder	218
K013040	Einladungen an Freunde: Kinder	218
K013050	Teilnahme Schulaktivitäten und Schulfahrten: Kinder	218



K014000	Geburtsort des Kindes	204
K014000_F	Geburtsort des Kindes Lookup - Eintrag	199
K014000_OPEN	Geburtsort des Kindes Lookup - Klartexteintrag	205
K015000	Jahr des Zuzugs des Kindes	205
KHREMARK_text01	Anmerkung zum KHFB 1 Text	218
KHREMARK_text02	Anmerkung zum KHFB 2 Text	219
KHREMARK_text03	Anmerkung zum KHFB 3 Text	219
KHREMARK_var01	Anmerkung zum KHFB 1 Variable	218
KHREMARK_var02	Anmerkung zu KHFB 2 Variable	219
KHREMARK_var03	Anmerkung zum KHFB 3 Variable	219
KREMARK_text01	Anmerkung zum KFB 1 Text	215
KREMARK_text02	Anmerkung zum KFB 2 Text	216
KREMARK_text03	Anmerkung zum KFB 3 Text	216
KREMARK_var01	Anmerkung zum KFB 1 Variable	215
KREMARK_var02	Anmerkung zum KFB 2 Variable	216
KREMARK_var03	Anmerkung zum KFB 3 Variable	216
M001100(2011)	[Modul] Zusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt	118
M001110(2011)	[Modul] Grund für Nichtzusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt	118
M001120	[Modul] Kontakt zum Vater	118
M001200(2011)	[Modul] Zusammenleben mit Mutter im Alter - als Resp. 14 Jahre alt	118
M001210(2011)	[Modul] Grund für Nichtzusammenleben mit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	119
M001220	[Modul] Kontakt zur Mutter	119
M001300(2011)	[Modul] Zusammenleben mit Geschwistern und anderen Kindern und Jugendlichen - als Resp. 14 Jahre alt	119
M001310(2011)	[Modul] Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche (OHNE RespondentIn selbst) - als Resp. 14 Jahre alt	120
M001320(2011)	[Modul] Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche davon unter 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt	120
M001500(2011)	[Modul] Zusammenleben mit anderen Erwachsenen ab 18 Jahren - als Resp. 14 Jahre alt	120
M001510(2011)	[Modul] Anzahl andere Erwachsene ab 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt	120
M002000(2011)	[Modul] Lebensform ohne Eltern - als Resp. 14 Jahre alt	119
M003100(2011)	[Modul] Anzahl erwerbstätiger Personen - als Resp. 14 Jahre alt	120
M003200(2011)	[Modul] Alleinlebende Person damals selbst erwerbstätig - als Resp. 14 Jahre alt	120
M004000(2011)	[Modul] Rechtsverhältnis an der Wohnung - als Resp. 14 Jahre alt	121
M005000(2011)	[Modul] Wohnort - als Resp. 14 Jahre alt	121
M006000(2011)	[Modul] Größe des Wohnortes - als Resp. 14 Jahre alt	122
M007000(2011)	[Modul] Geburtsjahr Vater	122
M008000(2011)	[Modul] Geburtsland Vater	123
M009010(2011)	[Modul] (Erste) Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt	128
M009020(2011)	[Modul] Zweite Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt	133
M010000(2011)	[Modul] Höchster Bildungsabschluss Vater - als Resp. 14 Jahre alt	138
M011000(2011)	[Modul] Vater konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	138
M012000(2011)	[Modul] Muttersprache Vater - als Resp. 14 Jahre alt	138
M013000(2011)	[Modul] Vater konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	139
M014000(2011)	[Modul] Erwerbsstatus Vater - als Resp. 14 Jahre alt	139
M015000(2011)	[Modul] Grund für Nichterwerbstätigkeit Vater - als Resp. 14 Jahre alt	139
M016000(2011)	[Modul] Erwerbstätigkeit Vater - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt	140
M016000_F	[Modul] Erwerbstätigkeit Vater als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Klartexteintrag	140
M017000(2011)	[Modul] Leitungsfunktion Vater - als Resp. 14 Jahre alt	140

M018000(2011)	[Modul] Geburtsjahr Mutter	141
M019000(2011)	[Modul] Geburtsland Mutter	142
M020010(2011)	[Modul] (Erste) Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	147
M020020(2011)	[Modul] Zweite Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	152
M021000(2011)	[Modul] Höchster Bildungsabschluss Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	157
M022000(2011)	[Modul] Mutter konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	157
M023000(2011)	[Modul] Muttersprache Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	157
M024000(2011)	[Modul] Mutter konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	158
M025000(2011)	[Modul] Erwerbsstatus Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	158
M026000(2011)	[Modul] Grund für Nichterwerbstätigkeit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	158
M027000(2011)	[Modul] Erwerbstätigkeit Mutter - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt	159
M027000_F	[Modul] Erwerbstätigkeit Mutter als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Eintrag	159
M028000(2011)	[Modul] Leitungsfunktion Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	159
M029000(2011)	[Modul] Finanzielle Situation des Haushalts - als Resp. 14 Jahre alt	160
M030000(2011)	[Modul] Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen - als Resp. 14 Jahre alt	160
M031000	[Modul] Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Vorhandensein von Schulmaterialien für Kinder	160
M032000	[Modul] Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Täglich ein Hauptgericht für Kinder	161
M033000	[Modul] Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Urlaub	161
M034000	[Modul] Grund für Anstieg des Haushaltseinkommen	43
P000010	Befragungsart	55
P000010_abw	Ausfallsprotokoll: Grund für Abwesenheit der Zielperson	55
P000010_Brief	Ausfallsprotokoll: Anforderung eines persönlichen Motivations oder Avisobriefes	56
P000010_Grund	Ausfallsprotokoll: Warum kann kein persönliches/Proxy- Interview durchgeführt werden?	55
P000010_Kontakt	Ausfall Kontakt	55
P000010_OPEN	Ausfall Grund	57
P000010_Termin	Ausfallsprotokoll: Angebot eines späteren oder zusätzlichen Termins	56
P000010_Verw	Ausfallsprotokoll: Grund für Verweigerung der Zielperson	56
P000010_Zeit	Ausfallsprotokoll: Grund für Terminschwierigkeiten der Zielperson	56
P000020	Auskunftsperson für Proxy-Interview	57
P000020_OPEN	Proxy Protokoll	57
p001000	Derzeitige Hauptaktivität	57
P001000_1_warningc	Kommentarfeld	57
P001000_3_warningc	Kommentarfeld	57
P001000_4_warningc	Kommentarfeld	58
P001000_6_warningc	Kommentarfeld	58
P001010	Voll- oder teilzeiterwerbstätig	59
P001020	Vor Elternkarenz: erwerbstätig oder arbeitslos	59
P001030	Nach Elternkarenz: Rückkehrrecht auf Arbeitsplatz	59
P001040	Vor Elternkarenz: Art der Erwerbstätigkeit	59
P001050	Vor Elternkarenz: voll- oder teilzeiterwerbstätig	60
P001070	Letzte Woche mind. 1h unselbständig erwerbstätig: Pension	60
P001090	Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung 2018: Pension	60
P001100	Einkommen aus anderer selbst. Tätigkeit 2018: Pension	60
P002000	Aktive Arbeitssuche: letzte 4 Wochen	60
P002010	Bereits Arbeit gefunden	61
P002020	Antritt der Arbeit in den nächsten 3 Monaten	61
P003000	Erwerbstätigkeit aufnehmen innerhalb von 2 Wochen möglich	61

P004000	Jemals regelmäßig erwerbstätig gewesen	61
P005000	Alter bei Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit	61
P006000	Zahl der bisher erwerbstätigen Jahre	62
P007000	Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08	64
P007000_F	Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Eintrag	63
P007000_OPEN	Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Klartexteintrag	65
P008010	Letzte berufliche Funktion: Hauptgruppe	65
P008010a	Letzte berufliche Funktion: Lehrling	65
P008010b	Letzte berufliche Funktion: Arbeiter/in	65
P008010c	Letzte berufliche Funktion: Angestellte/r mit	65
P008010d	Letzte berufliche Funktion: VB mit	66
P008010e	Letzte berufliche Funktion: Beamter/in mit	66
P008010f	Letzte berufliche Funktion: Land- oder Forstwirt/in mit	66
P008010h	Letzte berufliche Funktion: Selbständig mit	66
P008010i	Letzte berufliche Funktion: Mithelfend	66
P009000	Letztes Arbeitsverhältnis unbefristet oder befristet	67
P009010	Mussten Pers. Ihren Anweisungen folgen	67
P011000	Zahl der Beschäftigten in letzter Arbeitsstätte	67
P012000	Schätzung Zahl der Beschäftigten in letzter Arbeitsstätte	67
P012010	Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2	70
P012010_F	Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2 Lookup Eintrag	68
P012010_warningco	Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2 Lookup Klartexteintrag	71
P013000	Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08	72
P013000_F	Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Eintrag	73
P013000_OPEN	Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Klartexteintrag	74
P014010	Berufliche Funktion: Hauptgruppe	74
P014010a	Berufliche Funktion: Lehrling	74
P014010b	Berufliche Funktion: Arbeiter/in	74
P014010c	Berufliche Funktion: Angestellte/r mit	75
P014010d	Berufliche Funktion: VB mit	75
P014010e	Berufliche Funktion: Beamter mit	75
P014010f	Berufliche Funktion: Land- oder Forstwirt/in mit	75
P014010h	Berufliche Funktion: Selbständig mit	75
P014010i	Berufliche Funktion: Mithelfend	76
P016000	Arbeitgeber: Selbständige	76
P016010	Arbeitgeber: ehemals Selbständige	67
P020000	Art des Arbeitsverhältnisses unselbst. erwerbstätiger Personen	76
P020010	Müssen Pers. Anweisungen folgen	76
P022000	Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2	80
P022000_F	Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2 Lookup Eintrag	78
P022000_OPEN	Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2 Lookup Klartexteintrag	81
P023000	Zahl der Beschäftigten in Arbeitsstätte	76
P024000	Schätzung Zahl der Beschäftigten in Arbeitsstätte	77
P028000	Mehr als eine Erwerbstätigkeit	83
P029000	Sonstige Erwerbstätigkeit: Zahl der Wochenstunden ohne Überstunden	84
P030000	Erwerbstätigkeit gesamt: Summe der Wochenstunden (P037010, P037050, P029000)	84
P030000_1_warningc	Kommentarfeld	84
P030000_2_warningc	Kommentarfeld	84
P031000	Grund: Wochenarbeitszeit unter 30 Stunden	84

P032000	Alter bei Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit	84
P033000	Zahl der bisher erwerbstätigen Jahre	85
P034000	Wechsel des Arbeitsplatzes in den letzten 12 Monaten/seit dem letzten Interview	85
P035000	Grund für Arbeitsplatzwechsel	85
P036000	In letzter Kalenderwoche mind. 1h als unselbst. Erwerbstätige/r gearbeitet	60
P036000AL	Mind. 1 Stunde unselbständig erwerbstätig (letzte Kalenderwoche, arbeitslose)	77
P037010	Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Zahl der Wochenstunden mit regelmäÙig. Überstunden	82
P037050	Haupterwerbstätigkeit (Selbstständige): Zahl der Wochenstunden	82
P038003	Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Monatsbetrag Brutto	82
P038003_1_warningc	Kommentarfeld	83
P038003_2_warningc	Kommentarfeld	83
P038003_3_OPEN	Kommentarfeld	82
P038004	Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Monatsbetrag Netto	82
P038004_warningco	Kommentarfeld	83
P038005	Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): Bruttostufe	83
P040000_1_warningc	Kommentarfeld	91
P040000_2_warningc	Kommentarfeld	91
P040000_3_warningc	Kommentarfeld	91
P040000_4_warningc	Kommentarfeld	91
P040000_5_warningc	Kommentarfeld	91
P040000_7_warningc	Kommentarfeld	74
P040000_8_warningc	Kommentarfeld	74
P040010	Hauptaktivität: Jänner 2018	85
P040020	Hauptaktivität: Februar 2018	86
P040030	Hauptaktivität: März 2018	86
P040040	Hauptaktivität: April 2018	87
P040050	Hauptaktivität: Mai 2018	87
P040060	Hauptaktivität: Juni 2018	88
P040070	Hauptaktivität: Juli 2018	88
P040080	Hauptaktivität: August 2018	89
P040090	Hauptaktivität: September 2018	89
P040100	Hauptaktivität: Oktober 2018	90
P040110	Hauptaktivität: November 2018	90
P040120	Hauptaktivität: Dezember 2018	91
P040130	Bildungsaktivität formal in den letzten 12 Monaten	92
P040140	Bildungsaktivität beruflich in den letzten 12 Monaten	92
P040150	Bildungsaktivität beruflich: Kostenträger	92
P040160	Bildungsaktivität: Freizeit, Hobby in den letzten 12 Monaten	92
P046401	Trinkgeld: Bezug 2018	103
P048404	Trinkgeld: Jahresbetrag Netto 2018	103
P048405	Trinkgeld: Nettostufe 2018	104
P056000_1	Kontrollfrage Selbständigeneinkommen	94
P056000_1_warningc	Kommentarfeld	94
P056000_3_OPEN	Kommentarfeld	93
P056000_4_OPEN	Kommentarfeld	94
P056000_5_OPEN	Kommentarfeld	94
P056011	Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung: Bezug 2018	93

P056021	Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Bezug 2018	93
P056031	Einkommen aus Gewerbebetrieb: Bezug 2018	93
P056041	Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Bezug 2018	93
P056051	Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Bezug 2018	93
P056071	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Bezug 2018	94
P056071_OPEN	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Art des Einkommens	94
P057000_warningco	Kommentarfeld	101
P057012	Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Zahl der Monate 2018	96
P057014	Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Monatsbetrag Netto 2018	96
P057014_warningco	Kommentarfeld	96
P057015	Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Nettostufe 2018	96
P057022	Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Zahl der Monate 2018	95
P057024	Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Monatsbetrag Netto 2018	95
P057024_warningco	Kommentarfeld	95
P057025	Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Nettostufe 2018	95
P057032	Einkommen aus Gewerbebetrieb: Zahl der Monate 2018	96
P057034	Einkommen aus Gewerbebetrieb: Monatsbetrag Netto 2018	97
P057034_warningco	Kommentarfeld	97
P057035	Einkommen aus Gewerbebetrieb: Nettostufe 2018	97
P057042	Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Zahl der Monate 2018	98
P057044	Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Monatsbetrag Netto 2018	98
P057044_warningco	Kommentarfeld	98
P057045	Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Nettostufe 2018	99
P057052	Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Zahl der Monate 2018	99
P057054	Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Monatsbetrag Netto 2018	99
P057054_warningco	Kommentarfeld	99
P057055	Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Nettostufe 2018	100
P057072	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Zahl der Monate 2018	100
P057074	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Monatsbetrag Netto 2018	100
P057074_warningco	Kommentarfeld	100
P057075	Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Nettostufe 2018	101
P058000	Sachentnahme aus Land-/Forstwirtschaft/Vermietung/Gewerbe: 2018	97
P058004	Sachentnahme aus Land-/Forstwirtschaft/Vermietung/Gewerbe: Monatsbetrag 2018	98
P058004_warningco	Kommentarfeld	98
P061011	Einkommen aus Sparbuch: Bezug 2018	111
P061021	Einkommen aus Wertpapieren 2018	111
P061031	Einkommen aus Unternehmensbeteiligung 2018	111
P061041	Einkommen aus sonst. Vermögen 2018	112
P061051	Einkommen aus Bausparvertrag 2018	111
P062004	Einkommen aus Zinsen, Dividenden und Gewinne aus Wertanlagen: Jahresbetrag Netto 2018	112
P062005	Einkommen aus Zinsen, Dividenden und Gewinne aus Wertanlagen - Nettostufe 2018	112
P063001	Privatpension: Bezug 2018	104
P064002	Privatpension: Zahl der Monate 2018	105
P064003	Privatpension: Monatsbetrag Brutto 2018	105
P064003_1_warningco	Kommentarfeld	105
P064003_2_warningco	Kommentarfeld	105
P064004	Privatpension: Monatsbetrag Netto 2018	105
P064005	Privatpension: Nettostufe 2018	106
P065001	Private Pensionsvorsorge: Einzahlung 2018	104

P066004	Private Pensionsvorsorge: Einzahlung Jahresbetrag 2018	104
P074081	Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Bezug 2018	104
P074091	Leistungen privater Unfallversicherung - Bezug 2018	105
P075082	Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Zahl der Monate 2018	106
P075084	Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Monatsbetrag Netto 2018	106
P075085	Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Nettostufe 2018	107
P075092	Leistungen privater Unfallversicherung - Zahl der Monate 2018	107
P075094	Leistungen privater Unfallversicherung - Monatsbetrag Netto 2018	107
P075095	Leistungen privater Unfallversicherung - Nettostufe 2018	108
P090001	Erhalt sonst. Privattransfers 2018	108
P091002	Erhalt sonst. Privattransfers: Zahl der Monate 2018	108
P091004	Erhalt sonst. Privattransfers: Monatsbetrag Netto 2018	108
P091005	Erhalt sonst. Privattransfers: Nettostufe 2018	109
P092001	Leistung von Unterhaltszahlungen 2018	109
P092010	Leistung von Unterhaltszahlungen: Zahl der Personen 2018	109
P093002	Leistung von Unterhaltszahlungen: Zahl der Monate 2018	109
P093004	Leistung von Unterhaltszahlungen: Monatsbetrag 2018	109
P093005	Leistung von Unterhaltszahlungen: Stufe 2018	110
P094001	Leistung regelmäßiger Privattransfers 2018	110
P095002	Leistung regelmäßiger Privattransfers: Zahl der Monate 2018	110
P095004	Leistung regelmäßiger Privattransfers: Monatsbetrag 2018	110
P095005	Leistung regelmäßiger Privattransfers: Stufe 2018	111
P102000	Allgemeiner Gesundheitszustand	112
P103000	Chronische Krankheit	112
P104000	Einschränkung bei Alltagstätigkeiten durch gesundheitliches Problem	113
P105010	Notwendige zahnmedizinische Untersuchungen (letzte 12 Monate)	113
P105020	Inanspruchnahme notwendiger zahnmedizinischer Leistungen (letzte 12 Monate)	113
P106000	Wichtigster Grund für Nichtinanspruchnahme notwendiger zahnmedizinischer Leistungen: letzte 12 Monate	113
P107010	Notwendige sonstige medizinische Leistungen (letzte 12 Monate)	113
P107020	Inanspruchnahme notwendiger sonstiger medizinischer Leistungen (letzte 12 Monate)	114
P108000	Wichtigster Grund für Nichtinanspruchnahme sonst. medizinischer Leistungen: letzte 12 Monate	114
P110000_F	Geburtsland Lookup - Eintrag	162
P110000_OPEN	Geburtsland Lookup - Klartexteintrag	166
P110010	Zuzugsjahr nach Österreich	171
P111010_F	Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag	167
P111010_OPEN	Staatsbürgerschaft Lookup - Klartexteintrag	171
P111020_F	Zweite Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag	172
P111020_OPEN	Zweite Staatsbürgerschaft Lookup - Klartexteintrag	176
P112000	Aufgabe vormaliger Staatsbürgerschaft bei österreichischen Staatsbürgern	177
P113000	Aufgegebene Staatsbürgerschaft	183
P113000_F	Aufgegebene Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag	178
P113000_OPEN	Aufgegebene Staatsbürgerschaft Lookup - Klartexteintrag	184
P114000	Familienstand	184
P115000	Lebensgemeinschaft	184
P115000_1_warningc	Kommentarfeld Ehe	184
P115000_2_warningc	Kommentarfeld	184
P115000_3_warningc	Kommentarfeld Lebensgemeinschaft	184
P116000	Derzeit in Ausbildung	184

P116000_warningco	Kommentarfeld Ausbildung Schüler/in Student/in Praktikant/in	185
P118000_2_OPEN	Kommentarfeld	187
P118000_3_OPEN	Kommentarfeld	187
P118000_4_OPEN	Kommentarfeld	188
P119000	Alter bei höchstem Bildungsabschluss	188
P119100	Jahr bei höchstem Bildungsabschluss	188
P121002	Sozialversicherungsbeiträge: Zahl der Zahlungen 2018	101
P121003	Sozialversicherungsbeiträge: Betrag pro Zahlung 2018	101
P121005	Sozialversicherungsbeiträge: Stufe 2018	102
P122002	Einkommensteuer: Zahl der Zahlungen 2018	102
P122003	Einkommensteuer: Betrag pro Zahlung 2018	102
P122005	Einkommensteuer: Stufe 2018	103
P132010	Regelmäßiges Ausüben von mit Kosten verbundenen Freizeitaktivitäten	116
P132020	Treffen mit Freunden oder Verwandten mindestens einmal im Monat	117
P132030	Regelmäßiges Lesen einer Tageszeitung	117
P132040	Jedes Monat 15 Euro sparen	117
P133000	Schulform bei Abschluss der Unterstufe	188
P134000	Besuch von Kindergarten oder Vorschule	188
P135010	Zufriedenheit Leben	114
P135020	Zufriedenheit finanzielle Situation des Haushalts	114
P135030	Zufriedenheit persönliches Einkommen	115
P135040	Zufriedenheit Wohnsituation	115
P135050	Zufriedenheit Hauptbeschäftigung	115
P136000	Derzeitige Ausbildung	185
P136100	Überbetriebliche Lehrausbildung	185
P137000	Höchster Bildungsabschluss	185
P137100	Abschluss der Pflichtschule	186
P137300	Art der Fach- oder Handelsschule	186
P137310	Beginn einer BHS	186
P137320	Abschluss der 3. Klasse BHS	186
P137400	Art der Matura	186
P137500	Art des Universitäts-/ (Fach-) Hochschulabschluss	187
P137600	Art des Abschlusses nach der Matura (ohne Universität/ (Fach-) Hochschule)	187
P137700	Meister- oder Werkmeisterprüfung	187
P140000	Erwerbstätigkeit: Arbeitsort	58
P140000a	Erwerbstätigkeit Arbeitsort Staat	58
P140000b	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Deutschland	58
P140000c	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Italien	58
P140000d	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Tschechische Republik	59
P140000e	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Slowakei	59
P140000f	Erwerbstaetigkeit Arbeitsort Ungarn	59
P141000	Höchster Bildungsabschluss Vater	189
P141700	Meister- oder Werkmeisterprüfung Vater	189
P142000	Höchster Bildungsabschluss Mutter	189
P142700	Meister- oder Werkmeisterprüfung Mutter	190
P143010	Ersetzen abgetragener Kleidung durch neue	116
P143020	Besitz von mind. 2 Paar Schuhen	116
P143030	Verfügbarkeit von Internet zu Hause	117
P143040	Geld für eigenen Bedarf ausgeben	117

P144010	Vertrauen zu anderen Menschen	116
P144020	Vertrauen in das politische System	116
PREMARK_text01	Anmerkung zum PFB 1 Text	191
PREMARK_text02	Anmerkung zum PFB 2 Text	191
PREMARK_text03	Anmerkung zum PFB 3 Text	192
PREMARK_var01	Anmerkung zum PFB 1 Variable	191
PREMARK_var02	Anmerkung zum PFB 2 Variable	191
PREMARK_var03	Anmerkung zum PFB 3 Variable	192
SCHLUSS	Abschlusstext	191
SPR01	INT-Protokoll: Interview in Fremdsprache	192
SPR02	INT-Protokoll: übersetzter Fragebogen oder mündlich übersetzt	192
SPR02a	Übersetzung (TR / BKS)	192
SPR03	INT-Protokoll: Fragebogen in Muttersprache	192
SPR04a	INT-Protokoll: Auskunftsperson für mündliche Übersetzung	192
SPR04b	INT-Protokoll: Übersetzungssprache bei mündlicher Übersetzung	193
TEL_KORR	Telefonnummern Erfassung Kontrolle	190
TEL_LEER	Telefonnummern Erfassung leer	190
TEL_NEU	Telefonnummern Erfassung Neu	190



## Neue Variablen

### FB-H: Haushaltsfragebogen

M034000(2019) Grund für Anstieg des Haushaltseinkommen Modul 2019.

### FB-P: Personenfragebogen

M001100(2011) Zusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M001100(2011) verwendet.

M001110(2011) Grund für Nichtzusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M001110(2011) verwendet.

M001120(2019) Kontakt zum Vater Modul 2019.

M001200(2011) Zusammenleben mit Mutter im Alter - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M001200(2011) verwendet.

M001210(2011) Grund für Nichtzusammenleben mit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M001210(2011) verwendet.

M001220(2019) Kontakt zur Mutter Modul 2019.

M001300(2011) Zusammenleben mit Geschwistern und anderen Kindern und Jugendlichen - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M001300(2011) verwendet.

M001310(2011) Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche (OHNE RespondentIn selbst) - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M001310(2011) verwendet.

M001320(2011) Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche davon unter 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M001320(2011) verwendet.

M001500(2011) Zusammenleben mit anderen Erwachsenen ab 18 Jahren - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M001500(2011) verwendet.

M001510(2011) Anzahl andere Erwachsene ab 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M001510(2011) verwendet.

M002000(2011) Lebensform ohne Eltern - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M002000(2011) verwendet.

M003100(2011) Anzahl erwerbstätiger Personen - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M003100(2011) verwendet.

M003200(2011) Alleinlebende Person damals selbst erwerbstätig - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M003200(2011) verwendet.

M004000(2011) Rechtsverhältnis an der Wohnung - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M004000(2011) verwendet.

M005000(2011) Wohnort - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M005000(2011) verwendet.

M006000(2011) Größe des Wohnortes - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M006000(2011) verwendet.

M007000(2011) Geburtsjahr Vater Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M007000(2011) verwendet.

M008000(2011) Geburtsland Vater Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M008000(2011) verwendet.

M009010(2011) (Erste) Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M009010(2011) verwendet.

M009020(2011) Zweite Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M009020(2011) verwendet.

M010000(2011)	Höchster Bildungsabschluss Vater - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M010000(2011) verwendet.
M011000(2011)	Vater konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M011000(2011) verwendet.
M012000(2011)	Muttersprache Vater - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M012000(2011) verwendet.
M013000(2011)	Vater konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M013000(2011) verwendet.
M014000(2011)	Erwerbsstatus Vater - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M014000(2011) verwendet.
M015000(2011)	Grund für Nichterwerbstätigkeit Vater - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M015000(2011) verwendet.
M016000(2011)	Erwerbstätigkeit Vater - ISCO 08 1- Steller - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M016000(2011) verwendet.
M016000_F	Erwerbstätigkeit Vater als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Klartexteintrag	Modul 2019.
M017000(2011)	Leitungsfunktion Vater - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M017000(2011) verwendet.
M018000(2011)	Geburtsjahr Mutter	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M018000(2011) verwendet.
M019000(2011)	Geburtsland Mutter	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M019000(2011) verwendet.
M020010(2011)	(Erste) Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M020010(2011) verwendet.
M020020(2011)	Zweite Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M020020(2011) verwendet.
M021000(2011)	Höchster Bildungsabschluss Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M021000(2011) verwendet.
M022000(2011)	Mutter konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M022000(2011) verwendet.
M023000(2011)	Muttersprache Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M023000(2011) verwendet.
M024000(2011)	Mutter konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M024000(2011) verwendet.
M025000(2011)	Erwerbsstatus Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M025000(2011) verwendet.
M026000(2011)	Grund für Nichterwerbstätigkeit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M026000(2011) verwendet.
M027000(2011)	Erwerbstätigkeit Mutter - ISCO 08 1- Steller - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M027000(2011) verwendet.
M027000_F	Erwerbstätigkeit Mutter als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Eintrag	Modul 2019.
M028000(2011)	Leitungsfunktion Mutter - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M028000(2011) verwendet.
M029000(2011)	Finanzielle Situation des Haushalts - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M029000(2011) verwendet.
M030000(2011)	Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen - als Resp. 14 Jahre alt	Modul 2019. Frage wurde zuletzt im Jahr 2011 mit dem Namen M030000(2011) verwendet.
M031000(2019)	Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Vorhandensein von Schulmaterialien für Kinder	Modul 2019.
M032000(2019)	Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Täglich ein Hauptgericht für Kinder	Modul 2019.
M033000(2019)	Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Urlaub	Modul 2019.

P144010	Vertrauen zu anderen Menschen	Variable zur Ergänzung des Indikatorensets aus "Wie geht's Österreich" wieder aufgenommen; entspricht Variable M008000 aus 2013..
P144010	Vertrauen zu anderen Menschen	Variable zur Ergänzung des Indikatorensets aus "Wie geht's Österreich" wieder aufgenommen; entspricht Variable M008000 aus 2013.. Frage wurde zuletzt im Jahr 2013 mit dem Namen M008000(2013) verwendet.
P144010	Vertrauen zu anderen Menschen	Frage wurde zuletzt im Jahr 2013 mit dem Namen M008000(2013) verwendet.
P144020	Vertrauen in das politische System	Variable zur Ergänzung des Indikatorensets aus "Wie geht's Österreich" aufgenommen.

## Gestrichene Variablen

### FB-H: Haushaltsfragebogen

H086010	Erneuerbare Energiequellen Nutzung	Variable ist nicht mehr als nationale Variable in der ELSTV definiert.
H086020	Erneuerbare Energiequellen Art	Variable ist nicht mehr als nationale Variable in der ELSTV definiert.
HANFANGS_U	Uhrzeit Beginn	Wird seit Umstieg auf Statsurv aus Systemdaten befüllt.
HMONAT	Monat des Haushaltsinterviews	Wird seit Umstieg auf Statsurv aus Systemdaten befüllt.
HNOTIZ	Uhrzeit Beginn	Wird seit Umstieg auf Statsurv aus Systemdaten befüllt.
HTAG	Tag des Haushaltsinterviews	Variable wird in Statsurv durch systemdaten befüllt.
HZEIT	Zeit des Haushaltsinterviews	Wird in Statsurv über Systemdaten befüllt
who_made_H	InterviewerIn Haushaltsfragebogen	Wird seit Umstieg auf Statsurv aus Systemdaten befüllt.

### FB-P: Personenfragebogen

P141000	Höchster Bildungsabschluss Vater	Ist 2019 Modulvariable M010000 für persönliche Befragungen in der Altersgruppe des Moduls.
PANFANGS_U	Personenfragebogen Beginn Uhrzeit	Wird seit Umstieg auf Statsurv aus Systemdaten befüllt.
Pdauer	Dauer des Personeninterviews in Minuten	Wird seit Umstieg auf Statsurv aus Systemdaten befüllt.
Pdauer_F	Dauer des Personeninterviews in Minuten	Wird seit Umstieg auf Statsurv aus Systemdaten befüllt.
PENDE_UHRZ	Personenfragebogen Ende Uhrzeit	
PERSAUSKUN	Übersichtsblatt Personenfragebögen	Variable wird in Statsurv nicht mehr benötigt, Überblick über befüllte Personenfragebögen auf der Umbrellapage.
PNOTIZ	Personeninterview Uhrzeit Beginn	Wird seit Umstieg auf Statsurv aus Systemdaten befüllt.

## Sonstige Änderungen

### FB-H: Haushaltsfragebogen

H002000	<b>Wohnung: Einzugsjahr (MPH)</b>	
	Ausprägung: Gültige Werte	Jährliche Anpassung.
H002010	<b>Gebäude: Baujahr</b>	
	Ausprägung: Neu	Erweiterung um aktuelles Erhebungsjahr.
H008100	<b>Art des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)</b>	
	Variable: Erläuterungen	In Erläuterung Begriff "Sanierung" in Definition der Kreditarten gestrichen, angegeben werden sollen nur Kredite zur Wohnraum(an)schaffung.
H008200	<b>Art des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)</b>	
	Variable: Erläuterungen	In Erläuterung Begriff "Sanierung" in Definition der Kreditarten gestrichen, angegeben werden sollen nur Kredite zur Wohnraum(an)schaffung.
H008300	<b>Art des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)</b>	
	Variable: Erläuterungen	In Erläuterung Begriff "Sanierung" in Definition der Kreditarten gestrichen, angegeben werden sollen nur Kredite zur Wohnraum(an)schaffung.
H015100	<b>Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)</b>	

	Variable: Erläuterungen	In Erläuterung Begriff "Sanierung" in Definition der Kreditarten gestrichen, angegeben werden sollen nur Kredite zur Wohnraum(an)schaffung.
H015200	<b>Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)</b>	
	Variable: Erläuterungen	In Erläuterung Begriff "Sanierung" in Definition der Kreditarten gestrichen, angegeben werden sollen nur Kredite zur Wohnraum(an)schaffung.
H015300	<b>Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)</b>	
	Variable: Erläuterungen	In Erläuterung Begriff "Sanierung" in Definition der Kreditarten gestrichen, angegeben werden sollen nur Kredite zur Wohnraum(an)schaffung.
H028000	<b>Finanzielle Belastung durch Wohnkosten</b>	
	Variable: Filter	Inhaltliche Korrektur: Filter bezieht sich nur noch auf das Aufkommen für Miete und Betriebskosten, nicht mehr auf Energiekosten. Nur Haushalte mit unentgeltlichen Wohnverhältnissen werden nicht mehr nach der Belastung durch Wohnkosten gefragt.
H030001	<b>Zuschüsse zu Wohnkosten: Bezug 2018</b>	
	Variable: Formulierung	Jährliche Anpassung.
H031004	<b>Zuschüsse zu Wohnkosten: Monatsbetrag Netto 2018</b>	
	Variable: Formulierung	Anpassung an aktuelles Erhebungsjahr.
H033000	<b>Sonstige Rückzahlungsverpflichtungen des HH</b>	
	Variable: Formulierung	Variablen Text für MieterInnen von Gemeindebauwohnungen geändert, "Finanzierungsbeitrag" gestrichen, da in diesem Rechtsverhältnis nicht üblich.
H036040	<b>Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines PCs/Laptops</b>	
	Variable: Formulierung	Auf Grund von InterviewerInnenrückmeldungen Schrägstrich zwischen PC und Laptop durch "oder" ersetzt, Erhöhung von Lesbarkeit und Verständnis.
H038000	<b>Finanzielle Kapazität: Unerwartete Ausgaben aus eigenen Mitteln finanzierbar</b>	
	Variable: Formulierung	Jährliche Anpassung des Betrages an Armutgefährdungsschwelle n-2 lt. Doc65.
H059001	<b>Sonst. Familienleistung: Bezug 2018</b>	
	Variable: Formulierung	Jährliche Anpassung der Jahreszahlen.
	Variable: Intervieweranweisung	Nach Interviewerrückmeldungen zusätzliche Ausnahmen ergänzt, um Erfassungsfehler zu vermeiden
H060002	<b>Sonst. Familienleistung: Zahl der Monate 2018</b>	
	Variable: Formulierung	Jährliche Anpassung der Jahreszahl.
H060004	<b>Sonst. Familienleistung: Monatsbetrag Netto 2018</b>	
	Variable: Formulierung	Jährliche Anpassung der Jahreszahl
H060005	<b>Sonst. Familienleistung: Nettostufe 2018</b>	
	Variable: Formulierung	Jährliche Anpassung der Jahreszahl
H065011	<b>Erhalt von Unterhaltszahlungen: Bezug 2018</b>	
	Variable: Formulierung	Jährliche Anpassung der Jahreszahl
H074000	<b>Haushaltseinkommen: Entwicklung seit 12 Monaten</b>	
	Variable: Intervieweranweisung	Information zur Bewertung gesetzlicher Lohnerhöhung aus dem Hilfetext in Erläuterungen übernommen, um in Hinblick auf die Folgefrage im Rahmen des Moduls expliziter darauf hinzuweisen.
H074010	<b>Grund für Verringerung des Haushaltseinkommen</b>	
	Ausprägung: Formulierung	Code 5: Mutterschaft gestrichen; inhaltliche Korrektur. Pflgetätigkeit ergänzt; Anpassung an Eurostat Vorgaben im Rahmen des Moduls 2019.
H076011	<b>Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Bezug 2018</b>	
	Variable: Formulierung	Jährliche Anpassung an aktuelles Erhebungsjahr.
	Variable: Erläuterungen	Anpassung der Beträge für aktuelles Referenzjahr.
H077020	<b>Heizung - Zentralheizung</b>	
	Variable: Erläuterungen	Zum besseren Frageverständnis Erläuterung zu Wärmepumpen ergänzt.
H078040	<b>Strom - Betrag pro Zahlung</b>	

	Variable: Intervieweranweisung	Anweisung zur Vorgangsweise bei gemeinsamer Abrechnung von Strom und Fernwärme ergänzt.
H081020	<b>Holz - Zahl der Zahlungen</b>	
	Ausprägung: Gültige Werte	Zulässigen Maximalwert für Zahl der Zahlungen von 12 auf 20 erhöht.
H082020	<b>Kohle - Zahl der Zahlungen</b>	
	Ausprägung: Gültige Werte	Zulässigen Maximalwert für Zahl der Zahlungen von 12 auf 20 erhöht.
H083020	<b>Fernwärme - Zahl der Zahlungen</b>	
	Variable: Intervieweranweisung	Anweisung zur Vorgangsweise bei gemeinsamer Abrechnung von Strom und Fernwärme ergänzt.

### **FB-P: Personenfragebogen**

#### **M001100(2011) Zusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	formale Anpassung
Variable: Formulierung	formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	formale Anpassung
Variable: Typ	formale Anpassung

#### **M001110(2011) Grund für Nichtzusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	"..." ergänzt. Anpassung der Art der Abfrage, um Lesefluss zu erleichtern
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Formulierung	Anpassung der Art der Abfrage, um Lesefluss zu erleichtern
Variable: Typ	Formale Anpassung
Variable: Erläuterungen	Erläuterung zu gleichgeschlechtlichen Elternteilen ergänzt. Anpassung an Eurostat Vorgaben.

#### **M001200(2011) Zusammenleben mit Mutter im Alter - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	formale Anpassung

#### **M001210(2011) Grund für Nichtzusammenleben mit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	"..." ergänzt. Anpassung der Art der Abfrage, um Lesefluss zu erleichtern
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Formulierung	Anpassung der Art der Abfrage, um Lesefluss zu erleichtern
Variable: Typ	formale Anpassung
Variable: Erläuterungen	Erläuterung zu gleichgeschlechtlichen Elternteilen ergänzt. Anpassung an Eurostat Vorgaben.

#### **M001300(2011) Zusammenleben mit Geschwistern und anderen Kindern und Jugendlichen - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Anpassung der Filterführung, wird nicht mehr für Alleinlebende und Personen in Anstaltshaushalten erhoben
Variable: Formulierung	2019 wird auch das Zusammenleben mit anderen Kindern und Jugendlichen inkludiert, wurde 2011 separat in M001400 bzw. M001410 erfasst.
Ausprägung: Neu	Neuer Ausweichcode aufgrund geänderter Filterführung im Vergleich zu Modul 2011.
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Neuer Ausweichcode aufgrund geänderter Filterführung im Vergleich zu Modul 2011.
Variable: Label	Anpassung an inhaltliche Änderung im Vergleich zu Modul 2011: Zusammenleben mit Geschwistern und anderen Kindern- und Jugendlichen wird 2019 in einer Frage erfasst.
Variable: Typ	formale Anpassung

**M001310(2011) Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche (OHNE RespondentIn selbst) - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Label	Anpassung an inhaltliche Änderung im Vergleich zu Modul 2011: Anzahl der Geschwistern und anderen Kindern- und Jugendlichen wird 2019 in einer Frage erfasst.
Ausprägung: Gültige Werte	Plausibilitätskontrolle eingeführt.
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M001320(2011) Anzahl Geschwister und andere Kinder und Jugendliche davon unter 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Label	Anpassung an inhaltliche Änderung im Vergleich zu Modul 2011: Anzahl der Geschwistern und anderen Kindern- und Jugendlichen unter 18 Jahren wird 2019 in einer Frage erfasst.
Ausprägung: Gültige Werte	Plausibilitätskontrolle eingeführt
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M001500(2011) Zusammenleben mit anderen Erwachsenen ab 18 Jahren - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Geänderter Filter im Vergleich zu Modul 2011: Wird nicht mehr für Personen in Anstaltshaushalten erhoben.
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Neuer Ausweichcode aufgrund geänderter Filterführung im Vergleich zu Modul 2011.
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M001510(2011) Anzahl andere Erwachsene ab 18 Jahre - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung

Variable: Label	Formale Anpassung
Ausprägung: Gültige Werte	Plausibilitätskontrolle ergänzt
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M002000(2011) Lebensform ohne Eltern - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Im Vergleich zu Modul 2011 geänderte Position auf Grund Änderung in der Filterführung.
Ausprägung: Formulierung	Im Vergleich zu Modul 2011 Code 5 "alleinlebend" zu "allein" geändert; Verbesserung der Lesbarkeit.
Variable: Typ	formale Anpassung

**M003100(2011) Anzahl erwerbstätiger Personen - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gültige Werte	Plausibilitätsprüfung ergänzt.
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M003200(2011) Alleinlebende Person damals selbst erwerbstätig - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Label	Label an geänderte Filterführung angepasst.
Variable: Typ	Formale Anpassung
Variable: Erläuterungen	Erläuterung analog zu M003100 ergänzt.

**M004000(2011) Rechtsverhältnis an der Wohnung - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Code 3: "ein mietfreies Haus/eine mietfreie Wohnung" durch "eine mietfreie Unterkunft" ersetzt.
Variable: Typ	Formale Anpassung
Variable: Erläuterungen	"sonstige Hauptmiete" in der Erläuterung durch "Mietwohnung" ersetzt, Text war auf Codes der Originalvariable H007000 bezogen.

**M005000(2011) Wohnort - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M006000(2011) Größe des Wohnortes - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
------------------	-------------------

Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Ausweichcode analog zur Filterführung ergänzt
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M007000(2011) Geburtsjahr Vater**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Gestrichen	-3 durch -5 ersetzt
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Label	Formale Anpassung
Ausprägung: Gültige Werte	Plausibilitätskontrolle ergänzt
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M008000(2011) Geburtsland Vater**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Zur Vereinheitlichung der Abfrage "heutige Grenzen" im Fragetext analog zur Formulierung im Standardfragebogen ergänzt.
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Label	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M009010(2011) (Erste) Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	An aktuellen Zeitraum angepasst.
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Ergänzt.
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M009020(2011) Zweite Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung



Variable: Typ	Formale Anpassung
<b>M01000(2011) Höchster Bildungsabschluss Vater - als Resp. 14 Jahre alt</b>	
Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung
<b>M011000(2011) Vater konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt</b>	
Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung
<b>M012000(2011) Muttersprache Vater - als Resp. 14 Jahre alt</b>	
Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung
<b>M013000(2011) Vater konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt</b>	
Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung
<b>M014000(2011) Erwerbsstatus Vater - als Resp. 14 Jahre alt</b>	
Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung

Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung.
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M015000(2011) Grund für Nichterwerbstätigkeit Vater - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M016000(2011) Erwerbstätigkeit Vater - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M017000(2011) Leitungsfunktion Vater - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung
Variable: Erläuterungen	Erläuterung analog zum aktuellen Stand der Erläuterung zu P009010 erweitert.

**M018000(2011) Geburtsjahr Mutter**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung

Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Label	"als Resp. 14 Jahre alt war" gestrichen, Geburtsjahr ist unveränderlich
Ausprägung: Gültige Werte	Plausibilitätskontrolle eingeführt
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M019000(2011) Geburtsland Mutter**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Zur Vereinheitlichung der Abfrage "heutige Grenzen" im Fragetext analog zur Formulierung im Standardfragebogen ergänzt.
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Label	"als Resp. 14 Jahre alt war" gestrichen, Geburtsland ist unveränderlich
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M020010(2011) (Erste) Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Ergänzt
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M020020(2011) Zweite Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

**M021000(2011) Höchster Bildungsabschluss Mutter - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

M022000(2011) Mutter konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

M023000(2011) Muttersprache Mutter - als Resp. 14 Jahre alt

Variable: Filter	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

M024000(2011) Mutter konnte deutsch sprechen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt

Variable: Filter	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

M025000(2011) Erwerbsstatus Mutter - als Resp. 14 Jahre alt

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung
Ausprägung: Gestrichen	Formale Anpassung
Ausprägung: Formulierung	Formale Anpassung
Variable: Typ	Formale Anpassung

M026000(2011) Grund für Nichterwerbstätigkeit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt

Variable: Filter	Formale Anpassung
Variable: Formulierung	Formale Anpassung
Ausprägung: Neu	Formale Anpassung
Variable: Position im FB	Modul 2019
Variable: Intervieweranweisung	Formale Anpassung

Ausprägung: Gestrichen Formale Anpassung  
Ausprägung: Formulierung Formale Anpassung  
Variable: Typ Formale Anpassung

**M027000(2011) Erwerbstätigkeit Mutter - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter Formale Anpassung  
Variable: Formulierung Formale Anpassung  
Ausprägung: Neu Formale Anpassung  
Variable: Position im FB Modul 2019  
Variable: Intervieweranweisung Formale Anpassung  
Ausprägung: Gestrichen Formale Anpassung  
Ausprägung: Formulierung Formale Anpassung  
Variable: Typ Formale Anpassung

**M028000(2011) Leitungsfunktion Mutter - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter Formale Anpassung  
Variable: Formulierung Formale Anpassung  
Ausprägung: Neu AND P000010=1|P000010=3  
Variable: Position im FB Modul 2019  
Variable: Intervieweranweisung Formale Anpassung  
Ausprägung: Gestrichen AND P000010=1|P000010=3  
Ausprägung: Formulierung Formale Anpassung  
Variable: Typ Formale Anpassung

**M029000(2011) Finanzielle Situation des Haushalts - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter Formale Anpassung  
Variable: Formulierung Formale Anpassung  
Variable: Position im FB Modul 2019  
Ausprägung: Formulierung Anpassung der Art der Abfrage, um Lesefluss zu erleichtern  
Variable: Label Vereinheitlicht; "als Resp. 14 Jahre alt" ergänzt  
Variable: Typ Formale Anpassung

**M030000(2011) Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen - als Resp. 14 Jahre alt**

Variable: Filter Formale Anpassung  
Variable: Formulierung Formale Anpassung  
Variable: Position im FB Modul 2019  
Variable: Intervieweranweisung Ergänzt  
Ausprägung: Formulierung Formale Anpassung  
Variable: Label Vereinheitlicht, "als Resp. 14 Jahre alt" ergänzt.  
Variable: Typ Formale Anpassung

**P001090 Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung 2018: Pension**

Variable: Formulierung Formale Änderung, Anpasung an aktuelles Erhebungsjahr.  
Ausprägung: Neu Ausweichcode "Keine Angabe" ergänzt.

**P001100 Einkommen aus anderer selbst. Tätigkeit 2018: Pension**

Variable: Formulierung Formale Änderung, Anpasung an aktuelles Erhebungsjahr.

	Ausprägung: Neu	Ausweichcode "Keine Angabe" ergänzt.
P014010b	<b>Berufliche Funktion: Arbeiter/in</b>	
	Ausprägung: Formulierung	Gendergerechte Umformulierung der Antwortkategorien.
P014010c	<b>Berufliche Funktion: Angestellte/r mit</b>	
	Ausprägung: Formulierung	Geschlechtergerechte Formulierung der Antwortcodes umgesetzt.
P014010d	<b>Berufliche Funktion: VB mit</b>	
	Ausprägung: Formulierung	Geschlechtergerechte Formulierung der Antwortcodes umgesetzt.
P014010e	<b>Berufliche Funktion: Beamter mit</b>	
	Ausprägung: Formulierung	Geschlechtergerechte Formulierung der Antwortcodes umgesetzt.
P105010	<b>Notwendige zahnmedizinische Untersuchungen (letzte 12 Monate)</b>	
	Variable: Label	"dringend" gestrichen, Anpassung an Eurostat Vorgaben.
P107010	<b>Notwendige sonstige medizinische Leistungen (letzte 12 Monate)</b>	
	Variable: Label	"dringend" gestrichen, Anpassung an Eurostat Vorgaben.
P110000_F	<b>Geburtsland Lookup - Eintrag</b>	
	Ausprägung: Gestrichen	Anpassung an Statsurv
P110010	<b>Zuzugsjahr nach Österreich</b>	
	Ausprägung: Gültige Werte	Formale Korektur. Anpassung an Statsurv
P141000	<b>Höchster Bildungsabschluss Vater</b>	
	Variable: Filter	Geänderte Filterführung wegen Modul 2019. Frage wird nur noch in Proxy-Befragungen im Standardfragenprogramm gestellt, da sie in persönlichen Befragungen Teil des Moduls ist.
P142000	<b>Höchster Bildungsabschluss Mutter</b>	
	Variable: Filter	Geänderte Filterführung wegen Modul 2019. Frage wird nur noch in Proxy-Befragungen im Standardfragenprogramm gestellt, da sie in persönlichen Befragungen Teil des Moduls ist.
SPR04b	<b>INT-Protokoll: Übersetzungssprache bei mündlicher Übersetzung</b>	
	Ausprägung: Neu	Code 15 "Farsi" und Code 16 "Arabisch" auf Grund häufigen Vorkommens ergänzt. Dadurch geänderte Reihenfolge: "Andere" jetzt Code 17 und "Unbekannt" jetzt Code 18.
	Variable: Position im FB	Anpassung an Modulrepo.
	Ausprägung: Formulierung	Auf Grund der Erweiterung der Liste geänderte Reihenfolge: "Andere" war bislang Code 15, ist ab 2019 Code 17 und "Unbekannt" war bislang Code 16, ist ab 2019 Code 18.
<b>FB-K: Kinderfragebogen</b>		
K001080	<b>Unentgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen außer Eltern (0- bis 12-Jährige)</b>	
	Variable: Formulierung	Nach InterviewerInnenrückmeldung zum besseren Frageverständnis Beispiele aus der Klammer direkt in den Fragetext integriert.
K010004	<b>Kinderbetreuungskosten: Monatsbetrag</b>	
	Variable: Intervieweranweisung	Nach InterviewerInnenrückmeldung Erläuterung zum Alter der betreuten Kinder ergänzt, um zu vermeiden, dass zB Internatskosten für ältere Kinder angegeben werden.
K015000	<b>Jahr des Zuzugs des Kindes</b>	
	Ausprägung: Gültige Werte	Anpassung an aktuelles Erhebungsjahr.



## **H000000**      **Auskunftsperson für Haushaltsfragebogen**

**Erl.-ID: H000000**

Die Auskunftsperson muss 16 Jahre oder älter sein (zum Ende des vergangenen Kalenderjahres).

Die Auskunftsperson sollte während der Befragung nicht gewechselt werden!

Erstbefragung: Die gewählte Person muss über den Haushalt gut Bescheid wissen; also über alle Haushaltsmitglieder, aber auch über Miete usw. Folgebefragung: die Auskunftsperson aus dem Vorjahr sollte wieder Auskunft geben, falls diese noch im Haushalt lebt.

Wenn die Auskunftsperson aus dem Vorjahr nicht mehr zur Verfügung steht sollte eine andere erwachsene Stichprobenperson als Auskunftsperson gewählt werden.

Ist keine andere Stichprobenperson vorhanden, ist eine erwachsene Nicht-Stichprobenperson auszuwählen. Ob eine Person Stichprobenperson ist, ist unter "Erhebungsspezifische Merkmale" (der Person) in der Variable IN\_SAMPLE\_{\$alias/SILC\_Vorjahr} ersichtlich (1= Stichprobenperson).

## **H001000**      **Gebäude: Art**

**Erl.-ID: H001000**

Freistehendes Haus: d.h. nicht an ein anderes Gebäude angebaut, außer Nebengebäude wie Geräteschuppen, Garage, udgl.

Nicht-freistehendes Einfamilienhaus: Darunter sind u.a. Häuser in Häuserzeilen (z.B. im Burgenland oftmals vorzufinden) zu verstehen.

Reihenhaus oder Doppelhaushälfte: ein Haus mit separatem Eingang, das mit mindestens einem anderen Gebäude aneinanderggebaut ist.

Anderes Gebäude: ein hauptsächlich nicht für Wohnzwecke genutztes Gebäude (z.B. Schulwartwohnung in der Schule)

## **H001030**      **Gebäude: Zahl der Wohnungen**

**Erl.-ID: H001030**

Hat ein Haus mehrere Stiegehäuser, dann ist die Zahl der Wohnungen jenes Stiegenhauses einzutragen, in dem die ausgewählte Wohnung liegt.

Reihenhaus, Doppelhaushälfte: die Frage bezieht sich auf das bewohnte Haus, daher „1 Wohnung“.

Bei CAPI Befragung: Kann die Auskunftsperson die Frage nicht beantworten, kann der/die Interviewer/in die Frage nach eigener Beobachtung beantworten (z.B. Anzahl der Postkästen, Aushang im Hausflur etc.).

## **H002000**      **Wohnung: Einzugsjahr (MPH)**

**Erl.-ID: H002000**

Sollten nicht alle Haushaltsmitglieder gleich lange in der Wohnung leben, bitte von jenem Haushaltsmitglied ausgehen, das am längsten in der Wohnung lebt.

Wenn eine Person schon seit ihrer Geburt in demselben Haushalt lebte, jedoch für ein paar Jahre woanders lebte ist – wenn während dieser Abwesenheit ein anderes aktuelles Haushaltsmitglied dort lebte – das Geburtsjahr der Person anzugeben, die seit der Geburt dort lebte.

## **H002010**      **Gebäude: Baujahr**

**Erl.-ID: H002010**

Es ist das ursprüngliche Errichtungsjahr anzugeben. Wurde das Gebäude völlig erneuert, (z.B. nur die Außenmauern sind stehen geblieben), ist das Jahr der Neuinstandsetzung anzugeben.

Bauliche Veränderungen wie Fenstererneuerung, Schaffung eines Aufzugs und Fassadenänderung (z.B. Wärmedämmung), Dachausbau, Zubau werden NICHT darunter verstanden.

## **H003000**      **Wohnung: Nutzfläche**

**Erl.-ID: H003000**

Wohnnutzfläche = Grundfläche aller bewohnbaren Räumlichkeiten inklusive aller Nebenräume (Badezimmer, Abstellraum, Vorraum etc.)

Betrieblich genutzte Räume: ausschließlich oder weitgehend zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit genutzte Räume, z.B. Büro- oder Kanzleiraum, Ordination, Geschäfts- oder Verkaufslokal, Besprechungszimmer, an Urlaubsgäste vermietete Räume.

Wenn eine Wohnung aus mehreren getrennten, aber im gleichen Haus liegenden Teilen besteht, sollen die Wohnnutzflächen zusammengezählt werden.

Wenn mehr als ein Haushalt in einer Wohnung lebt (z.B. Wohngemeinschaft) soll jene Wohnfläche angegeben werden, für die der befragte Haushalt Wohnkosten bezahlt.



**H004000 Wohnung: Zahl der Wohnräume****Erl.-ID: H004000**

Ein Wohnraum ist mindestens 4 m<sup>2</sup> groß, ist mehr als 2 m hoch, ist (auch) von innen begehbar und in bewohnbarem Zustand.

Anzahl der Wohn- bzw. Schlafräume

- OHNE Küche
- OHNE Nebenräume (Badezimmer, Abstellraum, Vorraum etc.)
- OHNE Loggia/Balkon/Terrasse
- OHNE Stiegen
- OHNE Kellerräumen, Dachböden und Wintergärten, die nicht dem Wohnzweck dienen (z.B. Werkstatt, Abstellraum, Waschküche, Garage...)

Küchen, in denen ständig ein kleiner Tisch und/oder Sitzgelegenheiten aufgestellt sind, die aber dennoch vorwiegend zum Kochen (und Essen) verwendet werden, gelten NICHT als Wohnräume.

Ein Kabinett gilt als Wohnraum sofern der Raum 4m<sup>2</sup> groß oder größer ist.

Wenn mehr als ein Haushalt in einer Wohnung lebt (z.B. Wohngemeinschaft) soll jene Anzahl der Wohnräume angegeben werden, für den der befragte Haushalt Wohnkosten bezahlt.

Wenn eine Wohnung aus mehreren getrennten, aber im gleichen Haus liegenden Teilen besteht, soll die Anzahl der Wohnräume zusammengezählt werden.

**H004010 Wohnung: Küche eigener Raum****Erl.-ID: H004010**

Die Küche ist ein Raum, der vorwiegend zum Kochen (und Essen) verwendet wird.

Wohnküchen sind Kombinationen aus Küchen und Wohnraum (z.B. offene Verbindung mit einem Wohnraum).

Code 3: Küche oder Kochnische, die kleiner oder gleich 4 m<sup>2</sup> ist.

**H005020 Wohnung: Vorhandensein eines WCs****Erl.-ID: H005020**

Als WC werden auch entsprechende Installationen in anderen Räumen (z.B. WC im Badezimmer) gewertet.

Es werden nur WCs innerhalb der Wohnung erhoben.

**H005030 Wohnung: Vorhandensein einer Dusche bzw. Badewanne****Erl.-ID: H005030**

Anzugeben sind auch nachträglich installierte Duschen bzw. Badewannen.

Es werden nur Duschen bzw. Badewannen innerhalb der Wohnung erhoben.

**H005040 Wohnung: Vorhandensein eines Badezimmers****Erl.-ID: H005040**

Anzugeben sind auch nachträglich eingebaute Badezimmer.

**H005060 Wohnung: Vorhandensein einer Garage/eines Auto-Abstellplatzes****Erl.-ID: H005060**

Der Garagen- bzw. Abstellplatz muss zur Wohnanlage bzw. zum Haus gehören. Es sollen die Abstellplätze erhoben werden, die dem befragten Haushalt zur Verfügung stehen (nicht die Anzahl der Abstellplätze, die in der Wohnanlage bzw. im Haus vorhanden sind).

Parkmöglichkeiten außerhalb der Hausanlage (z.B. auf öffentlichen Verkehrsflächen, gewerbliche Garagen, allgemeine Abstellflächen ohne eindeutiges Nutzungsrecht) zählen NICHT als Garagen- bzw. Auto-Abstellplatz.

HauseigentümerInnen: Die Abstellmöglichkeit kann auch eine Hauseinfahrt oder ein Teil des Hofes/Gartens sein.

**H005090 Vorhandensein eines Balkons/einer Loggia/einer Terrasse/eines Wintergartens****Erl.-ID: H005090**

Der genannte Bereich grenzt an die Wohneinheit und wird ausschließlich durch den befragten Haushalt benutzt.

Gemeinschaftlich genutzte Bereiche sind hier nicht anzugeben.

**H005110 Vorhandensein eines Eigengartens****Erl.-ID: H005110**

Die Gartenfläche grenzt an die Wohneinheit und wird ausschließlich durch den befragten Haushalt benutzt.

Gemeinschaftlich zugängliche und genutzte Gärten sowie Innenhöfe sind hier nicht anzugeben.

**H005120 Vorhandensein eines Vorzimmers****Erl.-ID: H005120**

Vorzimmer sind Räume zwischen der Eingangstür und dem Wohnbereich, dazu zählen auch Vorhäuser usw.

**H006010 Wohnproblem: Feuchtigkeit, Fäulnis, Undichtheit in Haus oder Wohnung****Erl.-ID: H006010**

Probleme beziehen sich nur auf die Wohnung selbst.

Es geht um den objektiven Zustand der Wohnung.

Es geht auch um Probleme, die momentan bestehen, aber voraussichtlich nicht Dauerzustand werden (z.B. Wasserschäden durch Dacherneuerung).

**H006020 Wohnproblem: Dunkle Räume**

Erl.-ID: H006020

Probleme beziehen sich nur auf die Wohnung selbst.  
Es müssen nicht alle Räume von dem Problem betroffen sein.

Es geht auch um Probleme, die momentan bestehen, aber voraussichtlich nicht Dauerzustand werden.

Persönliches Empfinden der Auskunftsperson.

**H006030 Wohnproblem: Lärmbelästigung durch Nachbarn oder Straße**

Erl.-ID: H006030

Probleme beziehen sich auf die Wohnung.

Lärm durch Nachbarn kann sein:

- Lärm aus benachbarten Wohnungen,
- im Stiegenhaus oder durch Wasserleitungen

Lärm von draußen kann sein:

- Straßenlärm,
- Lärm durch Flugzeuge oder Züge,
- Lärm durch Arbeiten in der Landwirtschaft, Gewerbebetriebe,
- durch Gaststätten oder öffentliche Plätze. Es geht auch um Probleme, die momentan bestehen, aber voraussichtlich nicht Dauerzustand werden (z.B. 3 Monate lang eine Baustelle in der Nähe).

Persönliches Empfinden der Auskunftsperson, ob der Lärm für den Haushalt ein Problem darstellt.

**H006040 Wohnproblem: Luft-, Wasserverschmutzung, Ruß durch Verkehr/Industrie**

Erl.-ID: H006040

Verursacht durch Verkehr oder Industrieanlagen

Probleme beziehen sich auf das Wohnumfeld.

Probleme sind zum Beispiel:

- Straßenstaub;
- Abgase;
- Rauch,
- Gestank von Fabriken,
- Gestank aus der Kanalisation oder durch Abfälle,
- verschmutztes Trinkwasser,
- verunreinigte Flüsse etc.

Es geht auch um Probleme, die momentan bestehen, aber voraussichtlich nicht Dauerzustand werden (z.B. Feinstaub, 3 Monate lang eine Baustelle in der Nähe).

Persönliches Empfinden der Auskunftsperson, ob Verschmutzungen oder andere Umweltprobleme für den Haushalt ein Problem darstellen.

**H006050 Wohnproblem: Kriminalität, Gewalt oder Vandalismus in der Wohngegend**

Erl.-ID: H006050

Probleme beziehen sich nur auf das Wohnumfeld.

Es geht um Benehmen, das von üblichen Verhaltensweisen abweicht, z.B. Diebstahl, Drogenhandel, aggressive, pöbelnde Personen.

Es geht auch um Probleme, die momentan bestehen, aber voraussichtlich nicht Dauerzustand werden (z.B. Großveranstaltung).

Persönliches Empfinden der Auskunftsperson.

**H007000 Wohnung: Rechtsverhältnis des HH**

Erl.-ID: H007000

Entscheidend ist das Rechtsverhältnis des befragten Haushalts an der Wohnung bzw. Wohneinheit.

Hauseigentum: Ein oder mehrere Mitglieder des Haushalts sind EigentümerInnen des Hauses, in dem der Haushalt lebt.

Wohnungseigentum: Ein oder mehrere Mitglieder des Haushaltes sind EigentümerInnen der Wohnung (Grundbucheintrag als Wohnungseigentum) und haben das ausschließliche Verfügungs- und Nutzungsrecht an der Wohnung. Wohnungseigentum ist nur dann anzugeben, wenn Eigentum bereits begründet wurde (Grundbucheintrag). Mietwohnung mit Eigentumsoption sind kein Wohnungseigentum (s. „Spezielle Formen“).

Hauptmiete einer Gemeindewohnung: Vermieter bzw. Eigentümer des Mietshauses ist eine Gemeinde.

Hauptmiete einer Genossenschaft oder gemeinnützigen Bauvereinigung: Vermieterin bzw. Eigentümerin des Mietshauses ist eine Genossenschaft oder gemeinnützige Bauvereinigung. Hierzu zählen auch Vermieter/innen, die ihre Gemeinnützigkeit aufgegeben haben (z.B. BUWOG). Genossenschaft/gemeinnützige Bauvereinigung ist auch dann anzugeben, wenn „Miete mit Kaufoption/Eigentumsoption“ besteht, die Wohnung aber noch nicht gekauft wurde.

Andere Hauptmiete: Ist der/die Vermieter/in bzw. Eigentümer/in eine Privatperson oder sonstige juristische Person (z.B. Bank, Versicherung), ist „andere Hauptmiete“ anzugeben. Gilt gleichermaßen für Wohnungen und Häuser.

Dienst- und Naturalwohnung: z.B. Schulwartwohnung, Hausbesorgerwohnung.  
Bei Dienstwohnungen ist das Wohnverhältnis (bzw. Mietverhältnis) an das Dienstverhältnis gebunden.

Untermiete: Untermiete liegt dann vor, wenn der Haushalt die Wohnung oder Teile davon von einem/r Hauptmieter/in angemietet hat.

Mietfreies Haus oder Wohnung:  
Mietfrei ist dann anzugeben, wenn der Haushalt nicht selbst Eigentümer ist, jedoch keine Miete bezahlt. Haus- bzw. Wohnungsbetriebskosten (z.B. Lift, Müllabfuhr, etc.) werden aber vom Haushalt selbst bezahlt. Beispiel: Die Wohnung wird durch Verwandte zur Verfügung gestellt, nur Haus- oder Wohnungsbetriebskosten werden durch den Haushalt getragen. Gilt auch für im Grundbuch eingetragenes Wohnrecht von Verwandten.

Unentgeltliches Wohnverhältnis: Ist anzugeben, wenn der Haushalt weder Miete noch Wohnungsbetriebskosten bezahlt (z.B. Eigentumswohnung der Eltern, in der die Kinder kostenlos wohnen). Gilt auch für im Grundbuch eingetragenes Wohnrecht von Verwandten.

Rechtsverhältnis – spezielle Formen:

Reihenhaus im Eigentum: Diese können entweder im Haus- oder Wohnungseigentum bewohnt werden – entscheidend ist der Grundbucheintrag. Beim Reihenhaus in Wohnungseigentum sind im Grundbuch die entsprechenden Eigentumsanteile sowie ein ausschließliches Verfügungs- und Nutzungsrecht an der Wohnung eingetragen.

Kleingarten: Wenn der befragte Haushalt einen Kleingarten bewohnt so kann dies entweder auf Pachtgrund oder auf einem Eigengrund („Parzelle im Eigentum“) sein. In beiden Fällen ist „Hauseigentum“ einzutragen.

Mietwohnungen mit Kaufoption/mit Eigentumsoption/Mietkauf: Bei Mietwohnungen mit Eigentumsoption handelt es sich um Mietwohnungen, häufig werden diese von gemeinnützigen Bauvereinigungen angeboten. Erst wenn die Wohnung vom Haushalt tatsächlich gekauft wurde (die Möglichkeit dazu besteht nach einigen Jahren, ist aber nicht zwingend), ist sie als Wohnungseigentum einzutragen. Entscheidend dabei ist die bereits erfolgte Eintragung ins Grundbuch.

Zinshauseigentümer/innen mit „Eigennutzung“ („Hausherrnwohnung“): Wenn ein oder mehrere Mitglieder des Haushalts EigentümerInnen des Zinshauses sind, in dem der Haushalt lebt, ist „Wohnungseigentum“ einzutragen.

Baurecht: Wenn sich das Haus oder die Wohnung auf einem Baurechtsgrundstück befindet, ist das Rechtsverhältnis des darauf errichteten Hauses bzw. der Wohnung relevant. Je nach Rechtsverhältnis der Wohneinheit, die der befragte Haushalt bewohnt ist entweder Hauseigentum, Wohnungseigentum oder Miete anzugeben.

**H007010 Wohnverhältnis befristet**

Erl.-ID: H007010

Befristung: Der Mietvertrag bzw. das Wohnverhältnis wurde auf eine bestimmte Dauer abgeschlossen und das Miet-/wohnverhältnis endet nach Ablauf der Frist ohne Kündigung.

**H008001 Kreditrückzahlungsverpflichtung (Hauseigentümer)**

Erl.-ID: H008001

NUR Kredite im Zusammenhang mit Errichtung / Schaffung von Wohnraum jener Wohnung, in der der Haushalt lebt (befragt wird).

NUR Kredite, die vom Haushalt selbst aufgenommen wurden. Wenn ein Kredit etwa für ein früher bewohntes Haus besteht, zählt dies zu anderen Rückzahlungsverpflichtungen (H033000) und ist dort anzugeben.

NICHT Zahlungen an eine Genossenschaft für einen von der Genossenschaft aufgenommenen Kredit,

NICHT Kredite für Wohnungseinrichtung oder Sanierung,

NICHT zinslose Kredite/Geldleihen.

Unterschied zwischen einem Kredit und einem Darlehen: Ein Darlehensvertrag ist ein so genannter „Realvertrag“. Das bedeutet, dass der Vertrag erst mit der Übergabe zustande kommt. Es braucht also die Überweisung des ausgeborgten Betrages auf das Konto des Darlehensnehmers, damit der Vertrag gültig ist. Bei einem Kreditvertrag verpflichtet sich der Kreditgeber, dem Kreditnehmer auf sein Verlangen einen bestimmten Geldbetrag zur Verfügung zu stellen. Der Kreditnehmer kann nach Vereinbarung auf die Mittel zugreifen.

**H008014 Kreditrückzahlung inkl. Zinsen (Hauseigentümer): Monatsbetrag**

Erl.-ID: H008014

Bei endfälligen Krediten sollte hier nur die Zahlung der Zinsen angegeben werden.

**H008100 Art des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)**

Erl.-ID: H008100

Arten von Krediten:

- Bauspardarlehen:  
Von einer Bausparkasse gewährtes Darlehen zumeist zur Wohnraum(an)schaffung
- Wohnbauförderungsdarlehen/Landesförderung:  
Vom jeweiligen Bundesland gewährtes Darlehen zur Wohnraum(an)schaffung
- Bank- oder sonstiger Kredit:  
Von einer Bank oder sonstigen Institution gewährter Kredit zur Wohnraum(an)schaffung

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Art des „neuen“ Kredites anzuführen.

**H008140 Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)**

Erl.-ID: H008140

Mit Gesamtsumme ist der Betrag gemeint, den man zu Beginn der Laufzeit aufgenommen hat. NICHT den Betrag der zu zahlenden Zinsen dazu zählen.

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Gesamtsumme des „neuen“ Kredites anzuführen.

Wenn die Kreditsumme in Schilling angegeben wird, z.B. weil der Kredit vor der Euro-Einführung aufgenommen wurde, muss der Schillingbetrag vor der Eingabe in Euro umgerechnet werden.

1 Euro = 13,7603 Schilling

Beispiel:

150.000 ATS / 13,7603 = 10.901 Euro

500.000 ATS / 13,7603 = 36.336 Euro

1.000.000 ATS / 13,7603 = 72.673 Euro

**H008140\_1\_w Kommentarfeld Kreditchecks**

Erl.-ID: H\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H008140\_2\_w Kommentarfeld Kreditchecks**

Erl.-ID: H\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H008140\_3\_w Kommentarfeld Kreditchecks**

Erl.-ID: H\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H008150 Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 1. Kredit)**

Erl.-ID: H008150

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Gesamtlaufzeit des „neuen“ Kredites anzuführen.

**H008150\_warn Kommentarfeld Kreditchecks**

Erl.-ID: H\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H008200 Art des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)**

Erl.-ID: H008200

Arten von Krediten:

- Bauspardarlehen:  
Von einer Bausparkasse gewährtes Darlehen zumeist zur Wohnraum(an)schaffung
- Wohnbauförderungsdarlehen/Landesförderung:  
Vom jeweiligen Bundesland gewährtes Darlehen zur Wohnraum(an)schaffung
- Bank- oder sonstiger Kredit:  
Von einer Bank oder sonstigen Institution gewährter Kredit zur Wohnraum(an)schaffung

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Art des „neuen“ Kredites anzuführen.

**H008240 Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)**

Erl.-ID: H008240

Mit Gesamtsumme ist der Betrag gemeint, den man zu Beginn der Laufzeit aufgenommen hat.  
NICHT den Betrag der zu zahlenden Zinsen dazu zählen.

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Gesamtsumme des „neuen“ Kredites anzuführen.

Wenn die Kreditsumme in Schilling angegeben wird, z.B. weil der Kredit vor der Euro-Einführung aufgenommen wurde, muss der Schillingbetrag vor der Eingabe in Euro umgerechnet werden.

1 Euro = 13,7603 Schilling

Beispiel:

150.000 ATS / 13,7603 = 10.901 Euro  
500.000 ATS / 13,7603 = 36.336 Euro  
1.000.000 ATS / 13,7603 = 72.673 Euro

**H008250 Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 2. Kredit)**

Erl.-ID: H008250

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Gesamtlaufzeit des „neuen“ Kredites anzuführen.

**H008300 Art des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)**

Erl.-ID: H008300

Arten von Krediten:

- Bauspardarlehen:  
Von einer Bausparkasse gewährtes Darlehen zumeist zur Wohnraum(an)schaffung
- Wohnbauförderungsdarlehen/Landesförderung:  
Vom jeweiligen Bundesland gewährtes Darlehen zur Wohnraum(an)schaffung
- Bank- oder sonstiger Kredit:  
Von einer Bank oder sonstigen Institution gewährter Kredit zur Wohnraum(an)schaffung

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Art des „neuen“ Kredites anzuführen.

**H008340 Gesamtsumme des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)**

Erl.-ID: H008340

Mit Gesamtsumme ist der Betrag gemeint, den man zu Beginn der Laufzeit aufgenommen hat.  
NICHT den Betrag der zu zahlenden Zinsen dazu zählen.

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Gesamtsumme des „neuen“ Kredites anzuführen.

Wenn die Kreditsumme in Schilling angegeben wird, z.B. weil der Kredit vor der Euro-Einführung aufgenommen wurde, muss der Schillingbetrag vor der Eingabe in Euro umgerechnet werden.

1 Euro = 13,7603 Schilling

Beispiel:

150.000 ATS / 13,7603 = 10.901 Euro  
500.000 ATS / 13,7603 = 36.336 Euro  
1.000.000 ATS / 13,7603 = 72.673 Euro

**H008350 Laufzeit des Kredits (Hauseigentümer, 3. Kredit)**

Erl.-ID: H008350

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Gesamtlaufzeit des „neuen“ Kredites anzuführen.

**H010000      Zahlungsrückstand bei Kreditrückzahlung (Hauseigentümer): letzte 12 Monate      Erl.-ID: H010000**

Zahlungsrückstände, die entstanden sind, weil Rückzahlungen auf Grund finanzieller Schwierigkeiten nicht geleistet worden sind.

Die Antwort „Ja, einmal“ (Code 1) bedeutet, dass der Haushalt mit der Zahlung einer Rate im Rückstand war. Sobald mehrere aufeinanderfolgende Raten oder mehrere verschiedene Kreditrückzahlungen nicht bezahlt wurden, ist „Ja, zweimal oder öfter“ (Code 2) anzugeben.

Diese Fälle sind als NEIN (Code 3) zu kodieren:

Wenn aus Zeitgründen, Krankheit, Vergessen etc. nicht rechtzeitig bezahlt wurde oder wenn Zahlungen durch (Um)Schulden möglich waren (Geld von Bank, Verwandten, Freunden).

**H013004      Gemeindeabgaben (Wasser, Müll, Kanal): Jahresbetrag      Erl.-ID: H013004**

Bei den eingehobenen Beträgen können große Unterschiede zwischen den einzelnen Gemeinden bestehen.

Pachtgebühr: nur für Grund, auf dem sich die Hauptwohnung befindet; NICHT: Pachtgebühr für landwirtschaftliche Nutzflächen etc.

Wenn für die Entsorgung einer Senkgrube Kosten anfallen, sind hier die Kosten eines Jahres anzugeben.

Es geht darum, die Wohnkosten vollständig zu erfassen. Daher sind Entsorgungs- oder Wartungskosten für Brunnen oder Senkgrube anzugeben, auch wenn es sich dabei nicht um Abgaben an die Gemeinde handelt.

**H013004\_warn Kommentarfeld Gemeindeabgaben      Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H013010      Fiktive Miete (Hauseigentümer, Selbsteinschätzung): Monatsbetrag      Erl.-ID: H013010**

Hier soll die (subjektive) Einschätzung des Befragten über die Höhe der fiktiven Miete erhoben werden.

**H013020      Zahlungsrückstand (Wasser, Müll, Kanal): letzte 12 Monate      Erl.-ID: H013020**

Zahlungsrückstände, die entstanden sind, weil Zahlungen auf Grund finanzieller Schwierigkeiten nicht geleistet worden sind.

Die Antwort „Ja, einmal“ (Code 1) bedeutet, dass der Haushalt mit der Zahlung einer Rate im Rückstand war. Sobald mehrere aufeinanderfolgende Raten nicht bezahlt wurden, ist „Ja, zweimal oder öfter“ (Code 2) anzugeben.

Diese Fälle sind als NEIN (Code 3) zu kodieren:

Wenn aus Zeitgründen, Krankheit, Vergessen etc. nicht rechtzeitig bezahlt wurde oder wenn Zahlungen durch (Um)Schulden möglich waren (Geld von Bank, Verwandten, Freunden).

**H015001      Kreditrückzahlungsverpflichtung (Wohnung Miete/Eigentum)      Erl.-ID: H015001**

NUR Kredite im Zusammenhang mit Errichtung / Schaffung von Wohnraum jener Wohnung, in der der Haushalt lebt (befragt wird).

NUR Kredite, die vom Haushalt selbst aufgenommen wurden. Wenn ein Kredit etwa für ein früher bewohntes Haus besteht, zählt dies zu anderen Rückzahlungsverpflichtungen (H033000) und ist dort anzugeben.

NICHT Zahlungen an eine Genossenschaft für einen von der Genossenschaft aufgenommenen Kredit,  
NICHT Kredite für Wohnungseinrichtung oder Sanierung,  
NICHT zinslose Kredite/Geldleihen.

Unterschied zwischen einem Kredit und einem Darlehen: Ein Darlehensvertrag ist ein so genannter „Realvertrag“. Das bedeutet, dass der Vertrag erst mit der Übergabe zustande kommt. Es braucht also die Überweisung des ausgeborgten Betrages auf das Konto des Darlehensnehmers, damit der Vertrag gültig ist. Bei einem Kreditvertrag verpflichtet sich der Kreditgeber, dem Kreditnehmer auf sein Verlangen einen bestimmten Geldbetrag zur Verfügung zu stellen. Der Kreditnehmer kann nach Vereinbarung auf die Mittel zugreifen.

**H015014      Kreditrückzahlung Kredit und Zinsen (Wohnung Miete/Eigentum): Monatsbetrag      Erl.-ID: H015014**

Bei endfälligen Krediten sollte hier nur die Zahlung der Zinsen angegeben werden.

Falls das nicht möglich ist, Gesamtbetrag angeben und bei entsprechender Frage angeben, dass auch die Zahlungen in den Tilgungsträger enthalten sind.

**H015100 Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)****Erl.-ID: H015100**

Arten von Krediten:

- Bauspardarlehen:  
Von einer Bausparkasse gewährtes Darlehen zumeist zur Wohnraum(an)schaffung.
- Wohnbauförderungsdarlehen/Landesförderung:  
Vom jeweiligen Bundesland gewährtes Darlehen zur Wohnraum(an)schaffung.
- Bank- oder sonstiger Kredit:  
Von einer Bank oder sonstigen Institution gewährter Kredit zur Wohnraum(an)schaffung.

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Art des „neuen“ Kredites anzuführen.

**H015140 Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 1. Kredit)****Erl.-ID: H015140**

Mit Gesamtsumme ist der Betrag gemeint, den man zu Beginn der Laufzeit aufgenommen hat. NICHT den Betrag der zu zahlenden Zinsen dazu zählen.

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde, ist die Gesamtsumme des „neuen“ Kredites anzuführen.

Wenn die Kreditsumme in Schilling angegeben wird, z.B. weil der Kredit vor der Euro-Einführung aufgenommen wurde, muss der Schillingbetrag vor der Eingabe in Euro umgerechnet werden.

1 Euro = 13,7603 Schilling

Beispiel:

150.000 ATS / 13,7603 = 10.901 Euro

500.000 ATS / 13,7603 = 36.336 Euro

1.000.000 ATS / 13,7603 = 72.673 Euro

**H015140\_1\_w Kommentarfeld Kreditchecks****Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H015140\_2\_w Kommentarfeld Kreditchecks****Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H015140\_3\_w Kommentarfeld Kreditchecks****Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H015150\_warn Kommentarfeld Kreditchecks****Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H015200 Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)**

Erl.-ID: H015200

Arten von Krediten:

- Bauspardarlehen:  
Von einer Bausparkasse gewährtes Darlehen zumeist zur Wohnraum(an)schaffung.
- Wohnbauförderungsdarlehen/Landesförderung:  
Vom jeweiligen Bundesland gewährtes Darlehen zur Wohnraum(an)schaffung.
- Bank- oder sonstiger Kredit:  
Von einer Bank oder sonstigen Institution gewährter Kredit zur Wohnraum(an)schaffung.

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde, ist die Art des „neuen“ Kredites anzuführen.

**H015240 Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 2. Kredit)**

Erl.-ID: H015240

Mit Gesamtsumme ist der Betrag gemeint, den man zu Beginn der Laufzeit aufgenommen hat.  
NICHT den Betrag der zu zahlenden Zinsen dazu zählen.

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde, ist die Gesamtsumme des „neuen“ Kredites anzuführen.

Wenn die Kreditsumme in Schilling angegeben wird, z.B. weil der Kredit vor der Euro-Einführung aufgenommen wurde, muss der Schillingbetrag vor der Eingabe in Euro umgerechnet werden.

1 Euro = 13,7603 Schilling

Beispiel:

150.000 ATS / 13,7603 = 10.901 Euro  
500.000 ATS / 13,7603 = 36.336 Euro  
1.000.000 ATS / 13,7603 = 72.673 Euro

**H015300 Art des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)**

Erl.-ID: H015300

Arten von Krediten:

- Bauspardarlehen:  
Von einer Bausparkasse gewährtes Darlehen zumeist zur Wohnraum(an)schaffung.
- Wohnbauförderungsdarlehen/Landesförderung:  
Vom jeweiligen Bundesland gewährtes Darlehen zur Wohnraum(an)schaffung.
- Bank- oder sonstiger Kredit:  
Von einer Bank oder sonstigen Institution gewährter Kredit zur Wohnraum(an)schaffung.

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde, ist die Art des „neuen“ Kredites anzuführen.

**H015340 Gesamtsumme des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)**

Erl.-ID: H015340

Mit Gesamtsumme ist der Betrag gemeint, den man zu Beginn der Laufzeit aufgenommen hat.  
NICHT den Betrag der zu zahlenden Zinsen dazu zählen.

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde ist die Gesamtsumme des „neuen“ Kredites anzuführen.

Wenn die Kreditsumme in Schilling angegeben wird, z.B. weil der Kredit vor der Euro-Einführung aufgenommen wurde, muss der Schillingbetrag vor der Eingabe in Euro umgerechnet werden.

1 Euro = 13,7603 Schilling

Beispiel:

150.000 ATS / 13,7603 = 10.901 Euro  
500.000 ATS / 13,7603 = 36.336 Euro  
1.000.000 ATS / 13,7603 = 72.673 Euro

**H015350 Laufzeit des Kredits (Wohnung Miete/Eigentum, 3. Kredit)**

Erl.-ID: H015350

Wenn ein Kredit „umgeschichtet“ wurde, ist die Gesamtlaufzeit des „neuen“ Kredites anzuführen.



**H017000      Zahlungsrückstand bei Kreditrückzahlung (Wohnung Miete/Eigentum): letzte 12      Erl.-ID: H017000**

Zahlungsrückstände, die entstanden sind, weil Rückzahlungen auf Grund finanzieller Schwierigkeiten nicht geleistet worden sind.

Die Antwort „Ja, einmal“ (Code 1) bedeutet, dass der Haushalt mit der Zahlung einer Rate im Rückstand war.

Sobald mehrere aufeinanderfolgende Raten oder mehrere verschiedene Kreditrückzahlungen nicht bezahlt wurden, ist „Ja, zweimal oder öfter“ (Code 2) anzugeben.

Diese Fälle sind als NEIN (Code 3) zu kodieren:

Wenn aus Zeitgründen, Krankheit, Vergessen etc. nicht rechtzeitig bezahlt wurde oder wenn Zahlungen durch (Um)Schulden möglich waren (Geld von Bank, Verwandten, Freunden).

**H019000\_ warn Kommentarfeld keine Betriebskosten (Wohnungseigentum, mietfrei)      Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H020030      Zahlungsrückstand Betriebskosten (Wohnungseigentum/mietfrei): letzte 12 Mon      Erl.-ID: H020030**

Zahlungsrückstände, die entstanden sind, weil Zahlungen auf Grund finanzieller Schwierigkeiten nicht geleistet worden sind.

Die Antwort „Ja, einmal“ (Code 1) bedeutet, dass der Haushalt mit der Zahlung einer Rate im Rückstand war.

Sobald mehrere aufeinanderfolgende Raten oder mehrere verschiedene Kreditrückzahlungen nicht bezahlt wurden, ist „Ja, zweimal oder öfter“ (Code 2) anzugeben.

Diese Fälle sind als NEIN (Code 3) zu kodieren:

Wenn aus Zeitgründen, Krankheit, Vergessen etc. nicht rechtzeitig bezahlt wurde oder wenn Zahlungen durch (Um)Schulden möglich waren (Geld von Bank, Verwandten, Freunden).

**H021000      Fiktive Miete (Wohnungseigentum, mietfrei, unentgeltlich; Selbsteinschätzung):      Erl.-ID: H021000**

Hier soll die (subjektive) Einschätzung des Befragten über die Höhe der fiktiven Miete erhoben werden.

**H022000\_OPE Kommentarfeld keine Miete/Betriebskosten (Mieter)      Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H024000      Entspricht Mietzins dem Marktwert      Erl.-ID: H024000**

Maßgeblich ist der jeweilige regionale Wohnungsmarkt, nicht nur der so genannte „freie Markt“

Ein deutlich reduzierter Mietzins liegt vor, wenn entweder

- eine Wohnung bewusst zu einem erheblich unter dem Marktwert liegenden Zins vermietet wird (z.B. durch die Kirche, den Dienstgeber oder Verwandte),

- oder wenn der Mietzins deutlich unter dem für vergleichbare Wohnungen üblichen Betrag liegt und auf Grund von Gesetzen eine reale Mietzinserhöhung verhindert wird ("Friedenszins").

**H025000      Fiktive Miete (Mieter mit reduziertem Mietzins, Selbsteinschätzung): Monatsbetr      Erl.-ID: H025000**

Hier soll die (subjektive) Einschätzung des Befragten über die Höhe des fiktiven Wohnungsaufwandes erhoben werden.

Es geht um die fiktive Höhe der Miete zum heutigen Zeitpunkt.

Wenn die Miete nur zum Zeitpunkt der Mietvertragserichtung reduziert war, jetzt aber nicht mehr, so ist hier die derzeitige Miete anzugeben.

**H026000      Zahlungsrückstand bei Miete: letzte zwölf Monate      Erl.-ID: H026000**

Zahlungsrückstände, die entstanden sind, weil Mietzahlungen auf Grund finanzieller Schwierigkeiten nicht geleistet worden sind.

Die Antwort „Ja, einmal“ (Code 1) bedeutet, dass der Haushalt mit der Zahlung einer Rate im Rückstand war.

Sobald mehrere aufeinanderfolgende Raten nicht bezahlt wurden, ist „Ja, zweimal oder öfter“ (Code 2) anzugeben.

Diese Fälle sind als NEIN (Code 3) zu kodieren:

Wenn aus Zeitgründen, Krankheit, Vergessen etc. nicht rechtzeitig bezahlt wurde oder wenn Zahlungen durch (Um)Schulden möglich waren (Geld von Bank, Verwandten, Freunden).

**H028000 Finanzielle Belastung durch Wohnkosten****Erl.-ID: H028000**

Es geht um das subjektive Empfinden des/der Befragten.

Zu den Wohnkosten zählen  
Rückzahlungen für Kredite und Darlehen für Hausbesitzer und  
Mietzahlungen für Mieter.

Nur aktuelle Wohnkosten, NICHT Zahlungsrückstände.

AUCH laufende Kosten für Strom, Energie, Wasser, Müllentsorgung, Erhaltungsarbeiten und Reparaturen.

Es geht nur um Wohnkosten, die tatsächlich bezahlt werden. Wenn Rückstände bei Kreditrückzahlungen entstanden sind, sind diese nicht zu berücksichtigen.

OHNE Telefonkosten.

**H029000 Zahlungsrückstand bei Wohnnebenkosten: letzte 12 Monate****Erl.-ID: H029000**

Wohnnebenkosten mit Heizung  
OHNE Telefonkosten.

Zahlungsrückstände, die entstanden sind, weil Wohnnebenkosten auf Grund finanzieller Schwierigkeiten nicht geleistet worden sind.

Die Antwort „Ja, einmal“ (Code 1) bedeutet, dass der Haushalt mit der Zahlung einer Rate im Rückstand war.

Sobald mehrere aufeinanderfolgende Raten oder mehrere verschiedene Zahlungen nicht bezahlt wurden, ist „Ja, zweimal oder öfter“ (Code 2) anzugeben.

Diese Fälle sind als NEIN (Code 3) zu kodieren:

Wenn aus Zeitgründen, Krankheit, Vergessen etc. nicht rechtzeitig bezahlt wurde oder wenn Zahlungen durch (Um)Schulden möglich waren (Geld von Bank, Verwandten, Freunden).

**H029010 Zahlungsrückstand Wohnnebenkosten exkl. Heizung: letzte 12 Monate****Erl.-ID: H029010**

Wohnnebenkosten OHNE Heizung  
OHNE Telefonkosten.

Zahlungsrückstände, die entstanden sind, weil Wohnnebenkosten auf Grund finanzieller Schwierigkeiten nicht geleistet worden sind.

Die Antwort „Ja, einmal“ (Code 1) bedeutet, dass der Haushalt mit der Zahlung einer Rate im Rückstand war.

Sobald mehrere aufeinanderfolgende Raten oder mehrere verschiedene Zahlungen nicht bezahlt wurden, ist „Ja, zweimal oder öfter“ (Code 2) anzugeben.

Diese Fälle sind als NEIN (Code 3) zu kodieren:

Wenn aus Zeitgründen, Krankheit, Vergessen etc. nicht rechtzeitig bezahlt wurde oder wenn Zahlungen durch (Um)Schulden möglich waren (Geld von Bank, Verwandten, Freunden).

**H030001 Zuschüsse zu Wohnkosten: Bezug 2018****Erl.-ID: H030001**

Gemeint sind nur Zuschüsse die vom Bundesland oder der Gemeinde ausbezahlt werden, zB Wohnbeihilfe, Mietzinsbeihilfe, Heizkostenzuschuss

Nicht gemeint sind Zuschüsse vom Bund; NICHT Wohnbauförderung

Gemeint sind nur Zuschüsse zu den laufenden Wohnkosten, NICHT einmalige Förderungen  
zB für Sanierung, Einbau einer neuen Gastherme, Solarpanele

**H032010 Wohnungs-/HauseigentümerIn oder -MieterIn (1. Referenzperson des HH)****Erl.-ID: H032010**

Sollte dies auf mehrere Personen zutreffen, bei der nächsten Frage eine zusätzliche Person angeben.

Wenn die Person unter 16 Jahre alt ist, oder Mieter/Eigentümer kein Haushaltsmitglied ist, dann ist das Haushaltsmitglied anzugeben, das die finanzielle Verantwortlichkeit für das Haus/die Wohnung trägt.

Zum Beispiel die Person, die dafür sorgt, dass Wohnnebenkosten bezahlt werden oder Rechnungen an die zahlende Person weitergeleitet werden.

### **H033000 Sonstige Rückzahlungsverpflichtungen des HH**

**Erl.-ID: H033000**

AUCH Ratenkäufe, Leasingverträge, Zahlungen mit Kreditkarte.

AUCH Rückzahlungsverpflichtungen für Kredite, um Lebenshaltungskosten wie Nahrungsmittel, Heizkosten, Miete bezahlen zu können

Es sind Kredite, Ratenzahlungen aller Haushaltsmitglieder zu berücksichtigen!

Rückzahlungsverpflichtungen für Konsumgüter oder Dienstleistungen , z.B. Autos, Urlaub, Möbel, Elektrogeräte, Unternehmerische Tätigkeit, Bildung etc.

Solche kurz- oder mittelfristigen Kredite, die der Finanzierung von Konsumausgaben dienen, werden als Konsumkredite bezeichnet, sie können auch in Form von Leasing oder Ratenzahlungen gewährt werden.

Leasing ist die Überlassung von Gütern gegen laufendes Benutzungsentgelt. Der Leasing-vertrag verpflichtet den Leasingnehmer zur Zahlung einer monatlichen Leasingrate.

Ratenkäufe: die Ware wird vor der vollständigen Bezahlung an den/die Käufer/in übergeben und das Entgelt in Teilzahlungen entrichtet. Ratenzahlungen werden vor allem von Versandhäusern angeboten.

Auch Rückzahlungsverpflichtungen für kleinere Reparaturen/Sanierungen am Haus/der Wohnung.

NICHT Rückzahlungsverpflichtungen, die im Zusammenhang mit der Errichtung/~Schaffung von Wohnraum stehen. Diese sind bei H008001 bzw. H015001 einzutragen.

NICHT Leihgaben von Freunden oder Verwandten.

### **H034000 Finanzielle Belastung durch sonstige Rückzahlungsverpflichtungen**

**Erl.-ID: H034000**

Es geht um das subjektive Empfinden des/der Befragten.

Es sind Kredite, Ratenzahlungen aller Haushaltsmitglieder zu berücksichtigen!

Rückzahlungsverpflichtungen für Konsumgüter oder Dienstleistungen , z.B. Autos, Urlaub, Möbel, Elektrogeräte, Unternehmerische Tätigkeit, Bildung etc.

NICHT Rückzahlungsverpflichtungen, die im Zusammenhang mit der Errichtung/~Schaffung von Wohnraum in der Hauptwohnung stehen.

NICHT Leihgaben von Freunden oder Verwandten.

### **H035000 Zahlungsrückstand sonst. Rückzahlungen: letzte 12 Monate**

**Erl.-ID: H035000**

Zahlungsrückstände, die entstanden sind, weil Rückzahlungen auf Grund finanzieller Schwierigkeiten nicht geleistet worden sind.

Die Antwort „Ja, einmal“ (Code 1) bedeutet, dass der Haushalt mit der Zahlung einer Rate im Rückstand war.

Sobald mehrere aufeinanderfolgende Raten oder mehrere verschiedene Zahlungen nicht bezahlt wurden, ist „Ja, zweimal oder öfter“ (Code 2) anzugeben.

Diese Fälle sind als NEIN (Code 3) zu kodieren:

Wenn aus Zeitgründen, Krankheit, Vergessen etc. nicht rechtzeitig bezahlt wurde oder wenn Zahlungen durch (Um)Schulden möglich waren (Geld von Bank, Verwandten, Freunden).

### **H036010 Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Festnetztelefons oder Handys**

**Erl.-ID: H036010**

Bezieht sich nicht nur auf das Vorhandensein des Geräts, sondern auch auf die Möglichkeit, damit zu telefonieren und anfallende Rechnungen zu bezahlen.

Die Geräte sind auch „im Haushalt vorhanden“ wenn sie geliehen/geleast sind.

Wenn aber ein Festnetztelefon oder Handy nur am Arbeitsplatz vorhanden ist, dann Angabe "Nein" und der jeweilige Grund (Code 2 oder 3).

Mit anderen Haushalten gemeinschaftlich genutzte Geräte müssen angemessen/leicht zugänglich sein und für den Haushalt jederzeit benutzbar sein.

Wenn ein Haushalt das Gerät gar nicht braucht oder nicht verwenden könnte, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein Gerät noch nicht im Haushalt vorhanden ist, aber schon bestellt ist, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen.

Wenn der Haushalt kein Festnetztelefon oder Handy hat, weil er dafür die Grundgebühr bezahlen müsste: ist als „Nein, aus finanziellen Gründen“ zu vercoden.

**H036030      Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Farbfernsehers****Erl.-ID: H036030**

Die Geräte sind auch „im Haushalt vorhanden“ wenn sie geliehen/geleast sind.

Wenn aber ein Farbfernseher nur am Arbeitsplatz vorhanden ist, dann Angabe "Nein" und der jeweilige Grund (Code 2 oder 3).

Mit anderen Haushalten gemeinschaftlich genutzte Geräte müssen angemessen/leicht zugänglich sein und für den Haushalt jederzeit benutzbar sein.

Wenn ein Haushalt das Gerät gar nicht braucht oder nicht verwenden könnte, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein Gerät noch nicht im Haushalt vorhanden ist, aber schon bestellt ist, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen.

**H036040      Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines PCs/Laptops****Erl.-ID: H036040**

Die Geräte sind auch „im Haushalt vorhanden“ wenn sie geliehen/geleast sind.

Wenn aber ein PC oder Laptop nur am Arbeitsplatz vorhanden ist, dann Angabe "Nein" und der jeweilige Grund (Code 2 oder 3).

Mit anderen Haushalten gemeinschaftlich genutzte Geräte müssen angemessen/leicht zugänglich sein und für den Haushalt jederzeit benutzbar sein.

Wenn ein Haushalt das Gerät gar nicht braucht oder nicht verwenden könnte, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein Gerät noch nicht im Haushalt vorhanden ist, aber schon bestellt ist, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen.

**H036050      Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines Internet-Anschlusses****Erl.-ID: H036050**

Leistung soll nur anhand der Kosten des Anschlusses/der Internetnutzung beurteilt werden; NICHT anhand der Kosten des verwendeten Geräts (PC etc.).

Der Anschluss ist auch „im Haushalt vorhanden“ wenn er geliehen/geleast ist.

Wenn aber ein Internetanschluss nur am Arbeitsplatz vorhanden ist, dann Angabe "Nein" und der jeweilige Grund (Code 2 oder 3).

AUCH Internetverbindungen über Mobiltelefone, mobiles Internet, Spielkonsolen, TV-Geräte etc.

Mit anderen Haushalten gemeinschaftlich genutzte Verbindungen müssen angemessen/leicht zugänglich sein und für den Haushalt jederzeit benutzbar sein.

Wenn ein Haushalt den Internetanschluss gar nicht braucht oder nicht verwenden könnte, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein Anschluss noch nicht im Haushalt vorhanden ist, aber schon bestellt ist, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen.

**H036060      Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines DVD-Players****Erl.-ID: H036060**

Die Geräte sind auch „im Haushalt vorhanden“ wenn sie geliehen/geleast sind.

Wenn aber ein DVD-Player nur am Arbeitsplatz vorhanden ist, dann Angabe "Nein" und der jeweilige Grund (Code 2 oder 3).

Mit anderen Haushalten gemeinschaftlich genutzte Geräte müssen angemessen/leicht zugänglich sein und für den Haushalt jederzeit benutzbar sein.

Wenn DVDs mit einem anderen Gerät abgespielt werden können, ist "Ja, im Haushalt vorhanden" anzugeben (z.B. Laptop, Fernseher).

Wenn ein Haushalt das Gerät gar nicht braucht oder nicht verwenden könnte, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein Gerät noch nicht im Haushalt vorhanden ist, aber schon bestellt ist, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen. Ein Blue-Ray-Player und ein DVD-Recorder zählen hier auch dazu.

**H036070      Finanzielle Kapazität: Vorhandensein einer Waschmaschine****Erl.-ID: H036070**

Die Geräte sind auch „im Haushalt vorhanden“ wenn sie geliehen/geleast sind.

Mit anderen Haushalten gemeinschaftlich genutzte Geräte müssen angemessen/leicht zugänglich sein und für den Haushalt jederzeit benutzbar sein.

Wenn ein Haushalt das Gerät gar nicht braucht oder nicht verwenden könnte, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein Gerät noch nicht im Haushalt vorhanden ist, aber schon bestellt ist, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen.

**H036080      Finanzielle Kapazität: Vorhandensein einer Geschirrspülmaschine****Erl.-ID: H036080**

Die Geräte sind auch „im Haushalt vorhanden“ wenn sie geliehen/geleast sind.

Mit anderen Haushalten gemeinschaftlich genutzte Geräte müssen angemessen/leicht zugänglich sein und für den Haushalt jederzeit benutzbar sein.

Wenn ein Haushalt das Gerät gar nicht braucht oder nicht verwenden könnte, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein Gerät noch nicht im Haushalt vorhanden ist, aber schon bestellt ist, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen.

Wenn der Haushalt aufgrund von Platzmangel keinen Geschirrspüler hat, soll nach dem Hauptgrund dafür gefragt werden. Wenn Umzug in größere Wohnung nicht gewollt ist, ist "Haushalt will das nicht" einzugeben.

Defekte Geschirrspülmaschine: Wenn die Geschirrspülmaschine nur kurzzeitig defekt ist und an der Behebung des Schadens bereits gearbeitet wurde/bestellt wurde, ist "Ja, im Haushalt vorhanden" anzugeben. Wenn die Geschirrspülmaschine nicht verwendet und aus finanziellen Gründen nicht repariert werden kann, ist "Nein, aus finanziellen Gründen nicht vorhanden" anzugeben.

**H036090      Finanzielle Kapazität: Vorhandensein eines privaten PKWs****Erl.-ID: H036090**

PKWs, die dem Haushalt langfristig zur privaten Nutzung zur Verfügung stehen, d.h. auch Firmen-PKWs zur privaten Nutzung oder geleaste PKWs.

Wenn ein Firmen-PKW ausschließlich betrieblich genutzt wird oder ein Leihwagen kurzfristig ausgeborgt wird (z.B. für den Urlaub), dann Angabe "Nein" und der jeweilige Grund (Code 2 oder 3).

Mit anderen Haushalten gemeinschaftlich genutzte PKWs müssen angemessen/leicht zugänglich sein und für den Haushalt jederzeit benutzbar sein.

Wenn ein Haushalt einen PKW gar nicht braucht oder nicht verwenden könnte, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein PKW noch nicht im Haushalt vorhanden ist, aber schon bestellt ist, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen. Mopedautos zählen auch dazu ("Ja, im Haushalt vorhanden").

**H037010      Finanzielle Kapazität: Jährlicher Urlaub aller Haushaltsmitglieder leistbar****Erl.-ID: H037010**

Es müsste für jedes einzelne Haushaltsmitglied eine Woche Urlaub möglich sein, es muss aber kein gemeinsamer Urlaub aller Haushaltsmitglieder sein.

Ob der Haushalt tatsächlich einmal im Jahr Urlaub macht, ist unerheblich.

**H037020      Finanzielle Kapazität: Jeden 2. Tag Hauptgericht leistbar****Erl.-ID: H037020**

Es geht darum, ob der Haushalt finanziell in der Lage ist, sich diese Dinge zu leisten.

Ob der Haushalt tatsächlich jeden zweiten Tag Fleisch oder eine vollwertige vegetarische Speise ist etc. isst, ist dabei unerheblich.

Bei der Frage nach dem Leisten können von „Fisch, Fleisch oder Geflügel“ bzw. „vegetarischen Speisen“ geht es primär um hochwertige Produkte.

Bei Vegetariern kann dies eine vegetarische Speise sein, die mit dem Stellenwert von Fisch, Fleisch oder Geflügel gleichzusetzen ist.

**H037030      Finanzielle Kapazität: Neue Kleidung leistbar****Erl.-ID: H037030**

Es geht darum, ob der Haushalt finanziell in der Lage ist, sich diese Dinge zu leisten.

Ob der Haushalt tatsächlich bei Bedarf neue Kleidung kauft, ist dabei unerheblich.

**H037040      Finanzielle Kapazität: Beheizte Wohnung leistbar****Erl.-ID: H037040**

Es geht darum, ob der Haushalt finanziell in der Lage ist, sich diese Dinge zu leisten.

Ob der Haushalt tatsächlich die gesamte Wohnung angemessen warm hält, ist dabei unerheblich.

**H037050      Finanzielle Kapazität: Monatlich Gäste bewirten leistbar****Erl.-ID: H037050**

Es geht darum, ob der Haushalt finanziell in der Lage ist, sich diese Dinge zu leisten.

Ob der Haushalt tatsächlich einmal im Monat Freunde/Verwandte zu sich zum Essen einlädt, ist dabei unerheblich.

**H037060      Finanzielle Kapazität: Ersetzen von abgenutzten Möbeln      Erl.-ID: H037060**

Möbel sind Tische, Stühle, Betten, Schreibtische, Kästen, Regale etc., die für Wohnzwecke geeignet sind.

Abgenutzte oder kaputte Möbel können auch durch Second-Hand-Möbel ersetzt werden.

Wenn ein Haushalt den Austausch von abgenutzten oder kaputten Möbeln nicht will, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein Haushalt den Austausch von abgenutzten oder kaputten Möbeln noch nicht durchgeführt hat, aber schon Möbel bestellt sind, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen

**H038000      Finanzielle Kapazität: Unerwartete Ausgaben aus eigenen Mitteln finanzierbar      Erl.-ID: H038000**

NUR durch laufendes Einkommen oder Rücklagen;

NICHT durch Unterstützung durch Freunde,  
NICHT durch Kontoüberziehung,  
NICHT durch Kredite, Kreditkarten-/Ratenzahlung,  
NICHT durch Zahlung mit Geld, das für andere Ausgaben vorgesehen war.

Wenn der Haushalt Gegenstände verpfänden muss, um diese Ausgaben zu tätigen, ist er NICHT in der Lage, sie aus eigenen Mitteln zu bezahlen.

**H039000      Finanzielle Kapazität: Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen      Erl.-ID: H039000**

Subjektives Gefühl der Auskunftsperson.

Das Netto-Haushaltseinkommen umfasst die Einkommen aller Haushaltsmitglieder, auch unregelmäßige. Dazu gehören Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Familienbeihilfe), private Geldleistungen usw. nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen.

Auskommen bedeutet, dass der Haushalt alle regelmäßig anfallenden Ausgaben tätigen kann. Nicht dazu zu zählen sind geschäftliche Ausgaben und Ausgaben für Arbeiten in der Landwirtschaft.

**H039004      Haushaltseinkommen gesamt: Monatsbetrag Netto      Erl.-ID: H039004**

Es geht darum, zu erfassen, was dem Haushalt alles an Geld zur Verfügung steht, noch vor Abzug allfälliger Ausgaben, wie Miete, etc.

Die Auskunftsperson muss also nur alle Einnahmen aller aktuellen Haushaltsmitglieder zusammenzählen.

Gemeint sind die aktuellen Einkünfte des Haushalts zum Erhebungszeitpunkt.

Auch Einkommen von Kindern sollen berücksichtigt werden, auch wenn diese nur den Kindern selbst zur Verfügung stehen.

Auch erhaltene Unterhaltszahlungen werden berücksichtigt.

Es geht um das regelmäßige Einkommen, d.h. das 13. und 14. Monatsgehalt soll hier NICHT berücksichtigt werden.

**H039004\_warn Kommentarfeld kein Haushaltseinkommen      Erl.-ID: H039004**

Es geht darum, zu erfassen, was dem Haushalt alles an Geld zur Verfügung steht, noch vor Abzug allfälliger Ausgaben, wie Miete, etc.

Die Auskunftsperson muss also nur alle Einnahmen aller aktuellen Haushaltsmitglieder zusammenzählen.

Gemeint sind die aktuellen Einkünfte des Haushalts zum Erhebungszeitpunkt.

Auch Einkommen von Kindern sollen berücksichtigt werden, auch wenn diese nur den Kindern selbst zur Verfügung stehen.

Auch erhaltene Unterhaltszahlungen werden berücksichtigt.

Es geht um das regelmäßige Einkommen, d.h. das 13. und 14. Monatsgehalt soll hier NICHT berücksichtigt werden.

**H039005      Haushaltseinkommen gesamt: Nettostufe      Erl.-ID: H039005**

Es geht darum, zu erfassen, was dem Haushalt alles an Geld zur Verfügung steht, noch vor Abzug allfälliger Ausgaben, wie Miete, etc.

Die Auskunftsperson muss also nur alle Einnahmen aller aktuellen Haushaltsmitglieder zusammenzählen.

**H040000      Notwendiges Mindest-Haushaltseinkommen: Monatsbetrag      Erl.-ID: H040000**

Subjektive Einschätzung des Haushalts.

Das Netto-Haushaltseinkommen umfasst die Einkommen aller Haushaltsmitglieder, auch unregelmäßige. Dazu gehören Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Familienbeihilfe), private Geldleistungen usw. nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen.

Der Haushalt soll hier den Gesamtbetrag der Ausgaben berücksichtigen, also Miete, KFZ, Lebensmittel, usw. Nicht berücksichtigt werden sollen Kosten für ein eigenes Unternehmen/ landwirtschaftlichen Betrieb.

**H059001 Sonst. Familienleistung: Bezug 2018****Erl.-ID: H059001**

Gemeint sind nur Familienleistungen die vom Bundesland oder der Gemeinde ausbezahlt werden, z.B. Familienzuschüsse, Geburtenbeihilfe, Kleinkindbeihilfen, Schikurszuschüsse von der Gemeinde etc.

Zuschüsse und Beihilfen vom Bundesland oder der Gemeinde werden nur erfasst, wenn der Haushalt tatsächlich Geld erhält, das ihm zur freien Verfügung steht (z.B. Essenszuschuss).

Handelt es sich lediglich um eine Befreiung von Gebühren ist dies nicht anzugeben (z.B. Rezeptgebührenbefreiung, Befreiung vom Essensbeitrag, Kostenrückerstattungen für Medikamente).

NICHT Familienbeihilfe,  
NICHT Wochengeld,  
NICHT Karenzgeld/ Kinderbetreuungsgeld,  
NICHT staatliche Unterhaltsvorschüsse,  
NICHT Mehrkindzuschlag.  
NICHT Zuschuss zum Karenzgeld/ Kinderbetreuungsgeld

**H059001\_OPE Sonstige Familienleistung von Land oder Gemeinde - Art der Leistung 2018****Erl.-ID: H059001**

Gemeint sind nur Familienleistungen die vom Bundesland oder der Gemeinde ausbezahlt werden, z.B. Familienzuschüsse, Geburtenbeihilfe, Kleinkindbeihilfen, Schikurszuschüsse von der Gemeinde etc.

Zuschüsse und Beihilfen vom Bundesland oder der Gemeinde werden nur erfasst, wenn der Haushalt tatsächlich Geld erhält, das ihm zur freien Verfügung steht (z.B. Essenszuschuss).

Handelt es sich lediglich um eine Befreiung von Gebühren ist dies nicht anzugeben (z.B. Rezeptgebührenbefreiung, Befreiung vom Essensbeitrag, Kostenrückerstattungen für Medikamente).

NICHT Familienbeihilfe,  
NICHT Wochengeld,  
NICHT Karenzgeld/ Kinderbetreuungsgeld,  
NICHT staatliche Unterhaltsvorschüsse,  
NICHT Mehrkindzuschlag.  
NICHT Zuschuss zum Karenzgeld/ Kinderbetreuungsgeld

**H065011 Erhalt von Unterhaltszahlungen: Bezug 2018****Erl.-ID: H068001**

Es geht hier noch nicht um den tatsächlichen Erhalt von Zahlungen, sondern nur um den prinzipiellen rechtlichen Anspruch auf Unterhalt.

NUR Unterhaltszahlungen von Privatpersonen, NICHT staatliche Unterhaltsvorschüsse.

Anspruch besteht beispielsweise für Kinder, die in einem anderen Haushalt leben als die Eltern (z.B. Studierende). Der Betrag der Zahlungen wird bei den folgenden Fragen erfasst, daher bei dieser Frage JA angeben!

Wenn EhepartnerInnen getrennt, aber in aufrechter Ehe leben, dann besteht – wie auch in aufrechter Ehe in einem Haushalt – Unterhaltsanspruch (unabhängig davon, wer die gemeinsame Wohnung verlässt). Prinzipiell hat der einkommensschwächere Teil des Ehepaares gegenüber jenem, der mehr verdient, Unterhaltsanspruch.

Zahlungen innerhalb eines Haushalts (z.B. vom Partner an die im selben Haushalt lebende Partnerin für die Kinder) werden nicht erfasst.

**H065021 Staatliche Unterhaltsvorschüsse: Bezug 2018****Erl.-ID: H065021**

Der staatliche Unterhaltsvorschuss dient dazu, den Unterhalt von Kindern abzusichern, wenn ein Elternteil seinen Unterhaltsverpflichtungen nicht nachkommt.

**H068001 Erhalt von Unterhaltszahlungen: Anspruch 2018****Erl.-ID: H068001**

Es geht hier noch nicht um den tatsächlichen Erhalt von Zahlungen, sondern nur um den prinzipiellen rechtlichen Anspruch auf Unterhalt.

NUR Unterhaltszahlungen von Privatpersonen, NICHT staatliche Unterhaltsvorschüsse.

Anspruch besteht beispielsweise für Kinder, die in einem anderen Haushalt leben als die Eltern (z.B. Studierende). Der Betrag der Zahlungen wird bei den folgenden Fragen erfasst, daher bei dieser Frage JA angeben!

Wenn EhepartnerInnen getrennt, aber in aufrechter Ehe leben, dann besteht – wie auch in aufrechter Ehe in einem Haushalt – Unterhaltsanspruch (unabhängig davon, wer die gemeinsame Wohnung verlässt). Prinzipiell hat der einkommensschwächere Teil des Ehepaares gegenüber jenem, der mehr verdient, Unterhaltsanspruch.

Zahlungen innerhalb eines Haushalts (z.B. vom Partner an die im selben Haushalt lebende Partnerin für die Kinder) werden nicht erfasst.

**H074000 Haushaltseinkommen: Entwicklung seit 12 Monaten****Erl.-ID: H074000**

Es geht um die Höhe des zur Verfügung stehenden Haushaltseinkommens, nicht darum, welche Ausgaben damit möglich sind. Eine Teuerung gilt nicht als Grund dafür, warum sich das Haushaltseinkommen verringert hat.

## **H076011 Bedarfsorientierte Mindestsicherung - Bezug 2018**

**Erl.-ID: H076011**

Seit 1. September 2010 ersetzt die Bedarfsorientierte Mindestsicherung (BMS) die Sozialhilfe. Sie wird von den Bundesländern ausbezahlt.

Mit der Bedarfsorientierten Mindestsicherung (BMS) sollen all jene Menschen unterstützt werden, die für ihren Lebensunterhalt aus eigener Kraft nicht mehr aufkommen können. Es wird der notwendige monatliche Bedarf an Nahrung, Kleidung, Körperpflege, Beheizung und Strom, Hausrat, andere persönliche Bedürfnisse wie die angemessene soziale und kulturelle Teilhabe sowie Wohnbedarf mit einem jährlich neu festgelegten Geldbetrag ausgedrückt. Ein Anspruch auf die Bedarfsorientierte Mindestsicherung kommt allerdings erst in Frage, wenn keine ausreichende finanzielle Absicherung durch andere Mittel (z.B. Einkommen, Leistungen aus der Sozialversicherung, Unterhalt etc.) oder Vermögen möglich ist. Der Bezug von BMS ist ergänzend zu Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe möglich.

Die Bedarfsorientierte Mindestsicherung wird zwölfmal im Jahr ausgezahlt und betrug 2018 für Alleinstehende bzw. Alleinerziehende 863 Euro und für Paare 1.294 Euro. In diesen Beträgen ist bereits ein Anteil von 25 Prozent für die Wohnkosten enthalten. Einkommen, Arbeitslosengeld, Unterhaltszahlungen u. ä. werden jeweils angerechnet und reduzieren den ausbezahlten Betrag. Die Mindeststandards für Kinder werden in den Ländern unterschiedlich hoch geregelt.

## **H076021 Dauerleistungen der Sozialhilfe - Bezug 2018**

**Erl.-ID: H076021**

Sozialhilfe (Hilfe zur Sicherung des Lebensunterhalts) war bis 2010 ein Teil der staatlichen sozialen Sicherung und wurde dann von der Bedarfsorientierten Mindestsicherung abgelöst. Sie setzt dann ein, wenn ein Mensch nicht mehr in der Lage ist, seinen Lebensunterhalt aus eigenen Kräften oder anderen Quellen zu bestreiten.

Erhoben werden auch Sozialhilfen von Gemeinden und anderen Institutionen (z.B. Kirche).

In Österreich sind die Länder für die Gewährung von Sozialhilfeleistungen zuständig. Sozialhilfe umfasst: Geldleistungen, Geldaushilfen, Mietbeihilfen, Heizbeihilfen, Eventuellen Sonderbedarf, Sachleistungen, Krankenhilfe, Hilfe für (werdende) Mütter, persönliche Hilfe, Beratung in allen Angelegenheiten.

Die Geldleistungen zur Deckung des Lebensunterhaltes werden unter Zugrundelegung von Richtsätzen bemessen. In allen Ländern besteht ein Anspruch auf zusätzliche Leistungen zum jeweiligen Richtsatz zur (wenigstens teilweisen) Deckung des Bedarfes für Unterkunft. Darüber hinaus sind Sonderzahlungen vorgesehen, die zum Teil einer Zweckbindung unterliegen (z.B. für Beheizung, Bekleidung). Alle anderen möglichen Ansprüche müssen zuerst ausgenutzt werden, erst dann besteht Anspruch auf Sozialhilfe. Der Bezug einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung schließt den Anspruch auf eine Sozialhilfeleistung grundsätzlich nicht aus; hier sind Überschneidungen möglich.

## **H076031 Einmalige Unterstützungen der Sozialhilfe - Bezug 2018**

**Erl.-ID: H076031**

Einmalige Leistungen der Sozialhilfe (oder Hilfe in besonderen Lebenslagen) umfasst Leistungen für Personen, die zur Bewältigung von außergewöhnlichen Schwierigkeiten in ihren persönlichen, familiären, wirtschaftlichen oder sozialen Verhältnissen der Hilfe bedürfen.

Arten der Hilfe:

Hilfe zur Schaffung einer wirtschaftlichen Lebensgrundlage:

- \* nichtrückzahlbare Beihilfen

Hilfe für Familien und alte Menschen

- \* unverzinsliches Darlehen
- \* nichtrückzahlbare Beihilfen

Hilfe für Obdachlose

Hilfe bei Gewalt durch Angehörige

Hilfe bei Schuldenproblemen

NICHT Notstandshilfe, das ist eine Leistung des Bundes.

## **H076041 Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Bezug 2018**

**Erl.-ID: H076041**

Gemeint sind nur Bildungsleistungen, die vom Bundesland oder der Gemeinde ausbezahlt werden, z.B. Schülerbeihilfen, finanzielle Unterstützung zu Schulbeginn, Bildungsförderung; Schulstartgeld vom Bundesland

NICHT Bildungskarenz/Weiterbildungsgeld vom AMS, Studienbeihilfe, NICHT Schulstartgeld vom Bund

## **H076041\_OPE Bildungsleistungen von Land oder Gemeinde - Art der Leistung 2018**

**Erl.-ID: H076041**

Gemeint sind nur Bildungsleistungen, die vom Bundesland oder der Gemeinde ausbezahlt werden, z.B. Schülerbeihilfen, finanzielle Unterstützung zu Schulbeginn, Bildungsförderung; Schulstartgeld vom Bundesland

NICHT Bildungskarenz/Weiterbildungsgeld vom AMS, Studienbeihilfe, NICHT Schulstartgeld vom Bund

## **H077010 Heizung - Fernwärme**

**Erl.-ID: H077010**

Fernheizung/Fernwärme/Nahwärme: Diese Heizanlagen befinden sich außerhalb des Hauses bzw. des Gebäudes. Im Falle der Fernheizung/Fernwärme erfolgt die Versorgung durch ein Fernheizwerk.

Bei Nahwärme versorgt ein Blockheizwerk mehrere Gebäude einer Wohnhausanlage oder Reihenhausanlage mit Wärme. Nicht zur Nahwärme zählen Heizungen, die in einem Nebengebäude betrieben werden und nur ein Gebäude versorgen.



**H077020 Heizung - Zentralheizung****Erl.-ID: H077020**

Zentralheizung ist eine zentrale Heizungsanlage innerhalb des Gebäudes / der Wohnung.

Dazu zählen:

- Hauszentralheizung, d.i. eine zentrale Heizanlage außerhalb der Wohnung, aber innerhalb des Hauses.

- Zentralheizung für eine einzelne Wohnung oder Etagenheizung, d.i. wenn die Wärmeversorgung der Wohnung durch einen zentralen Heizkessel (Therme) erfolgt, der sich innerhalb der Wohnung, etwa im Badezimmer oder in der Küche, befindet.

- Passivhäuser: werden normalerweise über Solarenergie oder über eine Wärmepumpe (z.B. Umgebungswärme) beheizt.

Wird über eine Wärmepumpe beheizt, ist Zentralheizung anzugeben.

Eine Flächenspeicherheizung ist eine Heizung, bei der durch Strom ein Speichermedium (Schamottstein) erwärmt wird, und dieses Speichermedium die Wärme an den Raum abgibt. Es handelt sich um eine festinstallierte/festangeschlossene Elektroheizung, die nicht hier, sondern bei H077040 (Elektroheizung mit festangeschlossenen Heizkörpern) erfasst wird. Zentralheizung trifft NICHT zu, weil die Wärmeerzeugung nicht zentral läuft.

**H077030 Heizung - Gaskonvektorheizung****Erl.-ID: H077030**

Gaskonvektor: die Wohnung wird vorwiegend durch einzelne derartige Geräte beheizt, meist sind dann einzelne Räume mit Gasheizöfen ausgestattet.

**H077040 Heizung - Elektroheizung festangeschlossen****Erl.-ID: H077040**

Elektroheizung mit festangeschlossenen Heizkörpern: die Wohnung wird durch eine Elektroheizung mit fest angeschlossenen Heizkörpern beheizt (auch elektrische Boden- oder Wanddirektheizungen).

Darunter fällt z.B. auch eine Flächenspeicherheizung. Das ist eine Heizung, bei der durch Strom ein Speichermedium (Schamottstein) erwärmt wird, und dieses Speichermedium die Wärme an den Raum abgibt. Es handelt sich um eine festinstallierte/festangeschlossene Elektroheizung, die hier (Elektroheizung mit festangeschlossenen Heizkörpern) erfasst wird.

Eine Nachtspeicherheizung wird als "Elektroheizung mit festangeschlossenen Heizkörpern" erfasst.

Zentralheizung trifft NICHT zu, weil die Wärmeerzeugung nicht zentral läuft.

**H077050 Heizung - sonstige festangeschlossen****Erl.-ID: H077050**

Einzelofenheizung bzw. sonstige festinstallierte Heizung: Die einzelnen Räume der Wohnung werden durch einzelne Öfen (unabhängig vom Brennstoff) beheizt, z.B. Holz- oder Koksöfen, einzelne Ölöfen.

**H077060 Heizung - sonstige nicht festangeschlossen****Erl.-ID: H077060**

Nicht festinstallierte Heizmöglichkeit, keine Heizung:

keine Möglichkeit mit einem dauerhaft installierten Gerät zu heizen bzw. Heizung mittels Gasherd, Elektroradiator, Heizlüfter, Heizdecke oder ähnlichem.

**H078020\_warn Kommentarfeld keine Stromkosten****Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H078040 Strom - Betrag pro Zahlung****Erl.-ID: H078040**

Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden.

Falls der Strom nicht getrennt erfasst wird, sollte der Haushalt eine Schätzung über den Privatanteil der Wohnung geben und diese bei den Stromkosten berücksichtigen, z.B. 30% Privatanteil der Wohnung --> genannten Betrag mit 0,3 multiplizieren.

**H079010 Energiequelle - Gas****Erl.-ID: H079010**

Es sollen nur die Energiequellen erfasst werden, die tatsächlich im Haushalt verwendet werden.

Wenn z.B. die Fernwärme im Fernwärme-Heizwerk durch Gas oder einen anderen Brennstoff erzeugt wird, ist dieser Brennstoff nicht als Energiequelle des Haushalts anzugeben.

**H079020 Gas - Zahl der Zahlungen****Erl.-ID: H079020**

Für nicht leitungsgebundene Energieträger (also Tank oder andere Vorratshaltungen) sollen die Zahlungen in den letzten 12 Monaten eingegeben werden - gibt es keine Zahlungen ist 0 einzutragen

**H079040 Gas - Betrag pro Zahlung Erl.-ID: H079040**

Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden.

Falls das Gas nicht getrennt erfasst wird, sollte der Haushalt eine Schätzung über den Privatanteil der Wohnung geben und diese bei den Gaskosten berücksichtigen, z.B. 30% Privatanteil der Wohnung --> genannten Betrag mit 0,3 multiplizieren.

**H080010 Energiequelle - Heizöl Erl.-ID: H080010**

Es sollen nur die Energiequellen erfasst werden, die tatsächlich im Haushalt verwendet werden.

Wenn z.B. die Fernwärme im Fernwärme-Heizwerk durch Gas oder einen anderen Brennstoff erzeugt wird, ist dieser Brennstoff nicht als Energiequelle des Haushalts anzugeben.

**H080020 Heizöl - Zahl der Zahlungen Erl.-ID: H080020**

Für nicht leitungsgebundene Energieträger (also Tank oder andere Vorratshaltungen) sollen die Zahlungen in den letzten 12 Monaten eingegeben werden - gibt es keine Zahlungen ist 0 einzutragen

**H080020\_warn Kommentarfeld keine Heizölkosten Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H080040 Heizöl - Betrag pro Zahlung Erl.-ID: H080040**

Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden.

Falls das Heizöl nicht getrennt erfasst wird, sollte der Haushalt eine Schätzung über den Privatanteil der Wohnung geben und diese bei den Heizölkosten berücksichtigen, z.B. 30% Privatanteil der Wohnung --> genannten Betrag mit 0,3 multiplizieren.

**H081010 Energiequelle - Holz Erl.-ID: H081010**

AUCH Holzbriketts sind hier zu erfassen.

Es sollen nur die Energiequellen erfasst werden, die tatsächlich im Haushalt verwendet werden.

Wenn z.B. die Fernwärme im Fernwärme-Heizwerk durch Gas oder einen anderen Brennstoff erzeugt wird, ist dieser Brennstoff nicht als Energiequelle des Haushalts anzugeben.

**H081020 Holz - Zahl der Zahlungen Erl.-ID: H081020**

Wenn das Holz selbst kostenlos bezogen wird, allerdings Aufwandsentschädigungen, Benzinkosten o.ä. dafür entrichtet werden, sind diese anzugeben.

Für nicht leitungsgebundene Energieträger (also Tank oder andere Vorratshaltungen) sollen die Zahlungen in den letzten 12 Monaten eingegeben werden - gibt es keine Zahlungen ist 0 einzutragen

**H081040 Holz - Betrag pro Zahlung Erl.-ID: H081040**

Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden.

Falls das Holz nicht getrennt erfasst wird, sollte der Haushalt eine Schätzung über den Privatanteil der Wohnung geben und diese bei den Holzkosten berücksichtigen, z.B. 30% Privatanteil der Wohnung --> genannten Betrag mit 0,3 multiplizieren.

**H082010 Energiequelle - Kohle Erl.-ID: H082010**

Mit Briketts sind hier Kohlebriketts gemeint.

Holz briketts sind bei „Brennholz, Pellets, Hackschnitzel“ (vorhergehende Frage) zu vercoden.

Es sollen nur die Energiequellen erfasst werden, die tatsächlich im Haushalt verwendet werden.

Wenn z.B. die Fernwärme im Fernwärme-Heizwerk durch Gas oder einen anderen Brennstoff erzeugt wird, ist dieser Brennstoff nicht als Energiequelle des Haushalts anzugeben.

**H082020 Kohle - Zahl der Zahlungen Erl.-ID: H082020**

Für nicht leitungsgebundene Energieträger (also Tank oder andere Vorratshaltungen) sollen die Zahlungen in den letzten 12 Monaten eingegeben werden - gibt es keine Zahlungen ist 0 einzutragen

**H082020\_warn Kommentarfeld keine Kohlenkosten Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H082040 Kohle - Betrag pro Zahlung Erl.-ID: H082040**

Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden.

Falls die Kohle nicht getrennt erfasst wird, sollte der Haushalt eine Schätzung über den Privatanteil der Wohnung geben und diese bei den Kohlekosten berücksichtigen, z.B. 30% Privatanteil der Wohnung --> genannten Betrag mit 0,3 multiplizieren.

**H083020\_warn Kommentarfeld keine Fernwärmekosten Erl.-ID: H\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**H083040 Fernwärme - Betrag pro Zahlung Erl.-ID: H083040**

Landwirtschaftliche oder betriebliche Nutzung soll nicht einbezogen werden.

Falls die Fernwärme nicht getrennt erfasst wird, sollte der Haushalt eine Schätzung über den Privatanteil der Wohnung geben und diese bei den Fernwärmekosten berücksichtigen, z.B. 30% Privatanteil der Wohnung --> genannten Betrag mit 0,3 multiplizieren.

**HDAUER Dauer des Haushaltsinterviews in Minuten Erl.-ID: HDauer**

In der Dauer enthalten ist alles, was direkt für das Interview notwendig ist, also auch Zeit, die Respondenten zum Suchen von Unterlagen verwenden,

NICHT enthalten sind Unterbrechungen der Befragung, die nichts mit dem Interview zu tun haben z.B. Respondenten sehen nach den Kindern, Telefonanrufe, Kaffeepause

**K000000 Auskunftsperson für Kinderbetreuung Erl.-ID: K000000**

Dieser Fragebogen darf nicht vom Kind selbst beantwortet werden. Die Auskunftsperson muss 16 Jahre oder älter sein (zum Ende des vergangenen Kalenderjahres). Die Auskunftsperson sollte während der Befragung nicht gewechselt werden!

Erstbefragung: Die gewählte Person muss über die Kinderbetreuung Bescheid wissen.

Folgebefragung: die Auskunftsperson aus dem Vorjahr sollte wieder Auskunft geben, falls diese noch im Haushalt lebt. Wenn die Auskunftsperson aus dem Vorjahr nicht mehr zur Verfügung steht sollte eine andere erwachsene Stichprobenperson als Auskunftsperson gewählt werden. Ist keine andere Stichprobenperson vorhanden, ist eine erwachsene Nicht-Stichprobenperson auszuwählen.

**K001010 Betreuung in Krippe/Kindergarten (0- bis 3-Jährige) Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K001020 Betreuung in Kindergarten (2- bis 6-Jährige) Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K001030 Betreuung in Vorschule (5- bis 6-Jährige ohne KIGA) Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K001060 Betreuung durch Tagesmutter (0- bis 12-Jährige) Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K001070 Entgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen (0- bis 12-Jährige) Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K001080 Unentgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen außer Eltern (0- bis 12 Erl.-ID: K001080**

Es ist unerheblich, ob die betreuenden Personen im Haushalt leben oder nicht.

Wenn das Kind nicht bei den Eltern lebt, so sind hier nur die Stunden anzugeben, die nicht von der/den im Haushalt hauptsächlich für das Kind verantwortlichen Person(en) geleistet werden.

Z.B. das Kind lebt bei der Familie seiner Tante. Die Tante und ihr Mann sind die Personen im Haushalt, die hauptsächlich für das Kind verantwortlich sind. Diese beiden Personen werden für diese Frage den Eltern gleichgestellt. Daher sind die Betreuungsstunden, die die Tante und ihr Mann leisten, nicht anzugeben.

In diesem Fall sollten auch im Personenregister die Tante und ihr Mann als Pflegeeltern eingetragen werden.

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K002010 Betreuung in Krippe - Wochenstunden Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K002020 Betreuung in Kindergarten - Wochenstunden Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K002030 Betreuung in Vorschule - Wochenstunden Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K002060 Betreuung durch Tagesmutter - Wochenstunden Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K002070 Entgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen - Wochenstunden Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K002080 Unentgeltliche Betreuung durch sonstige Privatpersonen - Wochenstunden Erl.-ID: K002080**

Es ist unerheblich, ob die betreuenden Personen im Haushalt leben oder nicht.

Wenn das Kind nicht bei den Eltern lebt, so sind hier nur die Stunden anzugeben, die nicht von der/den im Haushalt hauptsächlich für das Kind verantwortlichen Person(en) geleistet werden.

Z.B. das Kind lebt bei der Familie seiner Tante. Die Tante und ihr Mann sind die Personen im Haushalt, die hauptsächlich für das Kind verantwortlich sind. Diese beiden Personen werden für diese Frage den Eltern gleichgestellt. Daher sind die Betreuungsstunden, die die Tante und ihr Mann leisten, nicht anzugeben.

In diesem Fall sollten auch im Personenregister die Tante und ihr Mann als Pflegeeltern eingetragen werden.

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K003000 Schultyp (6- bis 12-Jährige) Erl.-ID: K003000**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

Bei häuslichem Unterricht oder alternativen Schulformen (z.B. Waldorfschule) die Schule, für welche die Externistenprüfung abgelegt wird, auswählen.

**K003000\_2\_w Kommentarfeld Schultyp Erl.-ID: K\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**K003000\_3\_w Kommentarfeld Nicht schulpflichtig****Erl.-ID: K\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**K004000 Schulbesuch (6- bis 12-Jährige) - Wochenstunden****Erl.-ID: K004000**

Bitte die Anzahl der Pflichtstunden pro Woche angeben, OHNE Freifächer, OHNE Freistunden, OHNE Nachmittagsbetreuung in der Schule. Diese Stunden sind bei der späteren Frage zum Thema Nachmittagsbetreuung bzw. Hort anzugeben. Bei häuslichem Unterricht die Stunden, die tatsächlich für Unterricht verwendet werden, hier angeben.

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

Bei Internatsbetreuung: Schulstunden und Nachmittagsbetreuung werden getrennt voneinander erfasst.

**K004000\_warn Kommentarfeld Schulstunden****Erl.-ID: K\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**K005000 Besuch von Hort, Nachmittagsbetreuung (6- bis 12-Jährige)****Erl.-ID: K005000**

Unter Nachmittagsbetreuung fallen auch nicht verpflichtende Aktivitäten, die in der Schule stattfinden, z. B. Freistunden und Freifächer, Förderunterricht, Nachhilfestunden etc.

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

Bei Internatsbetreuung: Schulstunden und Nachmittagsbetreuung werden getrennt voneinander erfasst.

Nachmittagsbetreuung nur dann, wenn tatsächlich eine Betreuung vorliegt (d.h. Anwesenheit von BetreuerInnen), wenn keine direkte Betreuung vorliegt, dann zählt dies nicht als Nachmittagsbetreuung.

Nachtstunden werden nicht berücksichtigt.

**K006000 Hort, Nachmittagsbetreuung (6- bis 12-Jährige) - Wochenstunden****Erl.-ID: K006000**

Unter Nachmittagsbetreuung fallen auch nicht verpflichtende Aktivitäten, die in der Schule stattfinden, z. B. Freistunden und Freifächer, Förderunterricht, Nachhilfestunden etc.

"Gewöhnliche Woche", d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind.

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

Bei Internatsbetreuung: Nachmittagsbetreuung nur dann, wenn tatsächlich eine Betreuung vorliegt (d.h. Anwesenheit von BetreuerInnen), wenn keine direkte Betreuung vorliegt, dann zählt dies nicht als Nachmittagsbetreuung. Nachtstunden werden nicht berücksichtigt.

**K006000\_warn Kommentarfeld Hortstunden****Erl.-ID: K\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**K007000 Haupttätigkeit (14- bis 16-Jährige)****Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K008000 Schultyp (13- bis 16-Jährige)****Erl.-ID: K\_Betreuung**

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K008010 Schulbesuch (13- bis 16-Jährige) - Wochenstunden****Erl.-ID: K008010**

Bitte die Anzahl der Pflichtstunden pro Woche angeben, OHNE Freifächer, Freistunden, Nachmittagsbetreuung in der Schule. Diese Stunden sind bei der späteren Frage zum Thema Nachmittagsbetreuung bzw. Hort anzugeben.

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

Bei Internatsbetreuung: Schulstunden und Nachmittagsbetreuung werden getrennt voneinander erfasst.

**K008010\_warn Kommentarfeld Schulstunden****Erl.-ID: K\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**K009000 Besuch von Hort, Nachmittagsbetreuung (13- bis 16-Jährige)****Erl.-ID: K009000**

Unter Nachmittagsbetreuung fallen auch nicht verpflichtende Aktivitäten, die in der Schule stattfinden, z. B. Freistunden und Freifächer, Förderunterricht, Nachhilfestunden etc.

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

Bei Internatsbetreuung: Schulstunden und Nachmittagsbetreuung werden getrennt voneinander erfasst. Nachmittagsbetreuung nur dann, wenn tatsächlich eine Betreuung vorliegt (d.h. Anwesenheit von BetreuerInnen), wenn keine direkte Betreuung vorliegt, dann zählt dies nicht als Nachmittagsbetreuung. Nachtstunden werden nicht berücksichtigt.

**K009010 Hort, Nachmittagsbetreuung (13- bis 16-Jährige) - Wochenstunden****Erl.-ID: K009010**

Unter Nachmittagsbetreuung fallen auch nicht verpflichtende Aktivitäten, die in der Schule stattfinden, z. B. Freistunden und Freifächer, Förderunterricht, Nachhilfestunden etc.

"Gewöhnliche Woche", d.h. wenn keine Ferien oder Feiertage sind.

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

Bei Internatsbetreuung: Nachmittagsbetreuung nur dann, wenn tatsächlich eine Betreuung vorliegt (d.h. Anwesenheit von BetreuerInnen), wenn keine direkte Betreuung vorliegt, dann zählt dies nicht als Nachmittagsbetreuung. Nachtstunden werden nicht berücksichtigt.

**K009010\_1\_w Kommentarfeld Hortstunden****Erl.-ID: K\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**K009010\_2\_O Kommentarfeld Betreuungsstunden****Erl.-ID: K\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**K009010\_OPE Kommentarfeld Schul- und Betreuungsstunden****Erl.-ID: K\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**K010004 Kinderbetreuungskosten: Monatsbetrag****Erl.-ID: K010004**

Durchschnittliche monatliche Gesamtausgaben für Kinderbetreuung, d.h. inkl. Essensbeitrag.

Gibt es keine Kosten für die Kinderbetreuung, bitte „0“ eingeben.

Gemeint ist das aktuelle Jahr.

**K010005 Kinderbetreuungskosten: Stufe**

Erl.-ID: K010005

Durchschnittliche monatliche Gesamtausgaben für Kinderbetreuung, d.h. inkl. Essensbeitrag.

Gibt es keine Kosten für die Kinderbetreuung, bei vorheriger Frage „0“ eingeben.

Gemeint ist das aktuelle Schuljahr.

Wenn die Befragung in den Sommerferien stattfindet ist das letzte Semester gemeint.

**K011000\_F Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Eintrag**

Erl.-ID: K011000\_F

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Falls der Staat den Sie eintragen möchten nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A-Land eingeben“ ein.

**K011000\_OPE Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Klartexteintrag**

Erl.-ID: K011000\_OPEN

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen, z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

**K012000\_F Zweite Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Eintrag**

Erl.-ID: K012000\_F

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Falls der Staat den Sie eintragen möchten nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A-Land eingeben“ ein.

**K012000\_OPE Zweite Staatsbürgerschaft des Kindes Lookup - Klartexteintrag**

Erl.-ID: K012000\_OPEN

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

**K013010 Sport und Freizeitgeräte für draußen: Kinder**

Erl.-ID: K013010

„Ja“ (Code 1) bedeutet, dass zumindest ein Sport- oder Freizeitgerät pro Kind im Haushalt vorhanden ist, das dem Alter und Entwicklungsstand entspricht.

Das Gerät muss dem Kind nicht gehören, es geht nur um die vorhandene Anzahl.

AUCH selbstgemachte Geräte.

Wenn es für ein Kind nicht vorhanden oder nicht leistbar ist, muss entsprechend „Nein, aus finanziellen Gründen“ (Code 2) oder „Nein, der Haushalt will das nicht“ (Code 3) angegeben werden.

**K013020 Regelmäßige Freizeitaktivitäten: Kinder**

Erl.-ID: K013020

Als Aktivitäten zählen

außer Haus stattfindende Aktivitäten,

für die Kosten für Eintritte, Ausrüstung, Fahrtkosten, Benutzungsgebühr, Vereinsbeiträge etc. anfallen.

Formale Organisation (z.B. Veranstaltung von Vereinen) ist nicht notwendig.

Verschiedene Aktivitäten sollen gemeinsam betrachtet werden, es muss sich nicht immer um die gleiche Aktivität handeln.

Die Regelmäßigkeit soll von der Auskunftsperson beurteilt werden.

Die Regelmäßigkeit kann je nach Aktivität unterschiedlich sein, aber alle Aktivitäten zusammen sollten mehrmals pro Jahr ausgeübt werden.

Wenn es für ein Kind nicht zutreffend oder nicht leistbar ist, muss entsprechend „Nein, aus finanziellen Gründen“ (Code 2) oder „Nein, der Haushalt will das nicht“ (Code 3) angegeben werden.

**K013030 Feste feiern: Kinder**

Erl.-ID: K013030

Es geht um Feste, die für das Kind persönlich veranstaltet werden,

NICHT Feste, die den gesamten Haushalt betreffen wie z.B. Weihnachten.

AUCH Feste, die außerhalb des Haushalts/der Wohnung stattfinden.

Wenn es für ein Kind nicht zutrifft oder nicht leistbar ist, muss entsprechend „Nein, aus finanziellen Gründen“ (Code 2) oder „Nein, der Haushalt will das nicht“ (Code 3) angegeben werden.

**K013040 Einladungen an Freunde: Kinder**

Erl.-ID: K013040

AUCH Einladungen zu Treffen außerhalb der Wohnung.

Wenn es für ein Kind nicht zutrifft oder nicht leistbar ist, muss entsprechend „Nein, aus finanziellen Gründen“ (Code 2) oder „Nein, der Haushalt will das nicht“ (Code 3) angegeben werden.

**K013050 Teilnahme Schulaktivitäten und Schulfahrten: Kinder****Erl.-ID: K013050**

AUCH „Ja“ (Code 1), wenn die Teilnahme durch finanzielle Unterstützung z.B. durch Elternverein, Verwandte etc. oder geliehenes Geld möglich ist.

Wenn es für ein Kind nicht zutrifft oder nicht leistbar ist, muss entsprechend „Nein, aus finanziellen Gründen“ (Code 2) oder „Nein, der Haushalt will das nicht“ (Code 3) angegeben werden.

**K014000\_F Geburtsort des Kindes Lookup - Eintrag****Erl.-ID: K014000\_F**

Der Geburtsort bezieht sich auf die heutigen Grenzen, z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Falls der Staat den Sie eintragen möchten nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A-Land eingeben“ ein.

**K014000\_OPE Geburtsort des Kindes Lookup - Klartexteintrag****Erl.-ID: K014000\_OPEN**

Der Geburtsort bezieht sich auf die heutigen Grenzen, z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

**K015000 Jahr des Zuzugs des Kindes****Erl.-ID: K015000**

Es soll das Jahr angegeben werden, seit dem das Kind ohne Unterbrechung in Österreich lebt. Ein Urlaub im Herkunftsland zählt nicht als Unterbrechung.

**M001100(2011 Zusammenleben mit Vater - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M001100**

Vater: die Person, die die Auskunftsperson im Alter von etwa 14 Jahren als ihren Vater betrachtete. Im Allgemeinen wird es sich beim Vater um den biologischen Vater handeln, aber wenn die Auskunftsperson während des Bezugszeitraums eine andere Person als ihren Vater betrachtete, sollten sich die Antworten auf diese Person beziehen, selbst wenn der biologische Vater lebt und bekannt ist.

Auch Stief-, Adoptivvater oder anderer Erwachsener, die als Vater betrachtet wird.

Fragen beziehen sich auf den Haushalt, in dem die Auskunftsperson im Alter von etwa 14 Jahren lebte. Wenn die Eltern der Auskunftsperson geschieden waren und das Sorgerecht teilten (50 % der Zeit pro Elternteil), sollte die Auskunftsperson ihren Haushalt entweder unter objektiven Gesichtspunkten angeben, nämlich ihren Hauptwohnsitz im Alter von 14 Jahren (d.h. die Adresse, die im Bevölkerungsregister und/oder ihrem Personalausweis/Pass erscheint), oder – subjektiv - den Ort, an dem sie sich im Alter von 14 Jahren mehr zu Hause fühlte.

Im Falle gleichgeschlechtlicher Elternteile, beide männlich, soll Auskunft über die Anwesenheit eines der Väter gegeben werden.

**M001200(2011 Zusammenleben mit Mutter im Alter - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M001200**

Mutter: die Person, die die Auskunftsperson im Alter von etwa 14 Jahren als ihre Mutter betrachtete. Im Allgemeinen wird es sich bei der Mutter um die biologische Mutter handeln, aber wenn die Auskunftsperson während des Bezugszeitraums eine andere Person als ihre Mutter betrachtete, sollten sich die Antworten auf diese Person beziehen, selbst wenn die biologische Mutter lebt und bekannt ist.

Auch Stief-, Adoptivmutter oder andere Erwachsene, die als Mutter betrachtet wird.

Fragen beziehen sich auf den Haushalt, in dem die Auskunftsperson im Alter von etwa 14 Jahren lebte. Wenn die Eltern der Auskunftsperson geschieden waren und das Sorgerecht teilten (50 % der Zeit pro Elternteil), sollte die Auskunftsperson ihren Haushalt entweder unter objektiven Gesichtspunkten angeben, nämlich ihren Hauptwohnsitz im Alter von 14 Jahren (d.h. die Adresse, die im Bevölkerungsregister und/oder ihrem Personalausweis/Pass erscheint), oder – subjektiv - den Ort, an dem sie sich im Alter von 14 Jahren mehr zu Hause fühlte.

Im Falle gleichgeschlechtlicher Elternteile, beide weiblich, soll Auskunft über die Anwesenheit einer der Mütter gegeben werden.

**M003100(2011 Anzahl erwerbstätiger Personen - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M003100**

Als Erwerbstätigkeit gilt jede regelmäßige bezahlte Arbeit oder Mitarbeit im Familienbetrieb der Eltern, anderer Erwachsener, anderer Kinder und der Auskunftsperson selbst.

**M003200(2011 Alleinlebende Person damals selbst erwerbstätig - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M003200**

Als Erwerbstätigkeit gilt jede regelmäßige bezahlte Arbeit oder Mitarbeit im Familienbetrieb der Eltern.

**M004000(2011 Rechtsverhältnis an der Wohnung - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M004000a**

Eine mietfreie Wohnung oder ein mietfreies Haus ist dann gegeben, wenn der Haushalt nicht selbst Eigentümer ist, jedoch keine Miete sondern nur Betriebskosten bzw. Heizung oder Strom/Gas bezahlt, weil  
-die Wohnung unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird oder  
-jemand außerhalb des Haushalts die Miete direkt an den Vermieter zahlt

Beispiele aus der Praxis: Wohnung wird durch Verwandte unentgeltlich zur Verfügung gestellt; Hausmeisterwohnung, Dienstwohnungen, wenn KEINE Miete vom Haushalt selbst bezahlt wird.  
Wenn Miete bezahlt wird (auch bei reduzierter Miete), muss die Dienstwohnung unter Mietwohnung eingetragen werden.

Wenn ein Haus auf einem Pachtgrund gebaut wurde, dann ist nur das Rechtsverhältnis bezüglich des Hauses relevant: der Haushalt kann z.B. trotzdem Hauseigentümer sein.



**M008000(2011 Geburtsland Vater****Erl.-ID: M008000a**

Das Geburtsland bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Ausnahme: Bei Gebieten, die früher zum Inland gezählt haben, nun aber nicht mehr, soll das Geburtsland nach der Staatsbürgerschaft eingetragen werden, die die Eltern damals hatten.

**M009010(2011 (Erste) Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M009010a**

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Ausnahme: Bei Gebieten, die früher zum Inland gezählt haben, nun aber nicht mehr, soll das Geburtsland nach der Staatsbürgerschaft eingetragen werden.

**M009020(2011 Zweite Staatsbürgerschaft Vater - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M009010a**

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Ausnahme: Bei Gebieten, die früher zum Inland gezählt haben, nun aber nicht mehr, soll das Geburtsland nach der Staatsbürgerschaft eingetragen werden.

**M010000(2011 Höchster Bildungsabschluss Vater - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M010000a**

Erfasst werden Bildungsabschlüsse im regulären Schul- oder Hochschulwesen.

NICHT: berufliche Zusatzausbildungen (z.B. Diplomierter Fitnesstrainer) sowie firmeninterne Weiterbildungen und dienstliche Prüfungen (z.B. Beamtenmatura).

Angegeben wird der höchste Bildungsabschluss, nicht jener, der zuletzt erworben wurde.

Bei Schulabbruch wird das tatsächlich abgeschlossene Bildungsniveau angegeben.

Bei Ausbildungen, die im Ausland absolviert wurden, gilt das Bildungsniveau, das im jeweiligen Land erreicht wurde, auch wenn der Abschluss in Österreich nicht anerkannt wird. Wurde nie eine Schule besucht wird das Bildungsniveau „Pflichtschule“ angegeben.

Pflichtschule: z.B. Hauptschule, AHS-Unterstufe, Sonderschule, Polytechnische Schule; früher: Bürgerschule, 8-jährige Volksschule und Volksschule-Oberstufe.

Auch wenn die Pflichtschule nicht abgeschlossen wurde, wird "Pflichtschule" angegeben.

Lehre mit Berufsschule: Andere Bezeichnungen: Lehrabschlussprüfung (Gesellenprüfung), Facharbeiterprüfung (in land-und forstwirtschaftlichen Bereich).

Fach- oder Handelsschule: Berufsbildende mittlere Schulen (BMS bzw. Fach-/Handelsschulen); bereiten auf die Berufstätigkeit vor und führen nicht zur Matura (z.B. Hauswirtschaftsschule/ 2-jährig, Hotelfachschule/ 3-jährig). Auch sog. "Bildungsanstalten" (z.B. für Kindergärtnerinnen/Kindergärtner) bis Mitte der 80er Jahre.

Matura: Andere Bezeichnungen: Abitur, Reifeprüfung und Externistenmatura.

Abschluss an einer Universität, (Fach-)Hochschule: Abschlüsse mit akademischem Titel (Bakk, M.A., Mag, Dr. Dipl-Ing, MBA, MAS o.ä.). Auch gleichwertige Abschlüsse an Kunsthochschule und Privatuniversitäten.

Anderer Abschluss nach der Matura: Abschluss einer Akademie (früher z.B. PÄDAK, SOZAK), BHS-Kolleg oder Abiturientenlehrgang an einer BHS, Universitätslehrgang mit Abschluss als akad. <Berufsbezeichnung>.

Eine Studienberechtigungsprüfung zählt nicht als Abschluss.

Hier wird nicht der letzte, sondern der höherwertigere formale Bildungsabschluss eingetragen. Als formaler Bildungsabschluss werden Ausbildungsgänge verstanden, die auf gesetzlicher Grundlage eingerichtet sind, unter der Aufsicht von Behörden stehen und zu staatlich anerkannten Abschlüssen führen.

**M011000(2011 Vater konnte lesen oder schreiben - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M011000a**

Nur wenn Vater weder lesen noch schreiben konnte, egal in welcher Sprache, ist (unabhängig von formalem Bildungsabschluss) "weder lesen noch schreiben" zu vercoden.

**M015000(2011 Grund für Nichterwerbstätigkeit Vater - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M015000a**

Sonstiges: in Ausbildung, unbezahltes Praktikum, nicht erwerbsfähig, Präsenz-/Zivildienst, sonstige Gründe

**M016000(2011 Erwerbstätigkeit Vater - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M016000a**

Klassifizierung der Eingabe nach der Berufssystematik ISCO-08.

Falls mehrere Berufe ausgeübt wurden: Nur den Hauptberuf angeben!

Wenn keine spontane Zuordnung zu den 9 Kategorien möglich ist: Code -72 auswählen und Verwendung der Lookup Liste in der folgenden Frage.

**M016000\_F Erwerbstätigkeit Vater als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Klartexteintrag****Erl.-ID: M016000\_F**

Automatische Klassifizierung der Eingabe nach der Berufssystematik ISCO-08.

Falls mehrere Berufe ausgeübt wurden: Nur den Hauptberuf angeben! Die Berufssystematik ISCO-08 ist unabhängig vom Wirtschaftszweig des Betriebes bzw. der Dienststelle. Maßgeblich ist die berufliche Tätigkeit des einzelnen Bediensteten im Hauptberuf. Einen Gärtner kann es daher nicht nur in einer Gärtnerei geben, sondern auch in einem Hotel, auf einem Golfplatz, bei der Gemeinde usw.

Für Zeitarbeiter/-innen, die über eine Leih- oder Zeitarbeitsfirma angestellt waren, ist jener Beruf anzugeben, in dem sie hauptsächlich tätig waren. Für Personen, die in einem Büro einer Leih- oder Zeitarbeitsfirma arbeiteten, soll als Beruf "Personalbereitstellung" angegeben werden.

**M017000(2011 Leitungsfunktion Vater - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M017000a**

Bei dieser Frage geht es darum festzustellen, ob jemand Arbeit an MitarbeiterInnen delegieren kann.

Selbstständige mit Angestellten haben eine Leitungsfunktion „Ja“ auswählen.

EinE LehrerIn oder KindergärtnerIn hat keine leitende Funktion „Nein“ auswählen.

Das Einschulen eines Lehrlings gilt nicht als Leitungsfunktion „Nein“ auswählen.

**M019000(2011 Geburtsland Mutter****Erl.-ID: M008000a**

Das Geburtsland bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Ausnahme: Bei Gebieten, die früher zum Inland gezählt haben, nun aber nicht mehr, soll das Geburtsland nach der Staatsbürgerschaft eingetragen werden, die die Eltern damals hatten.

**M020010(2011 (Erste) Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M009010a**

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Ausnahme: Bei Gebieten, die früher zum Inland gezählt haben, nun aber nicht mehr, soll das Geburtsland nach der Staatsbürgerschaft eingetragen werden.

**M020020(2011 Zweite Staatsbürgerschaft Mutter - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M009010a**

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Ausnahme: Bei Gebieten, die früher zum Inland gezählt haben, nun aber nicht mehr, soll das Geburtsland nach der Staatsbürgerschaft eingetragen werden.

**M021000(2011 Höchster Bildungsabschluss Mutter - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M01000a**

Erfasst werden Bildungsabschlüsse im regulären Schul- oder Hochschulwesen.

NICHT: berufliche Zusatzausbildungen (z.B. Diplomierter Fitnesstrainer) sowie firmeninterne Weiterbildungen und dienstliche Prüfungen (z.B. Beamtenmatura).

Angegeben wird der höchste Bildungsabschluss, nicht jener, der zuletzt erworben wurde.

Bei Schulabbruch wird das tatsächlich abgeschlossene Bildungsniveau angegeben.

Bei Ausbildungen, die im Ausland absolviert wurden, gilt das Bildungsniveau, das im jeweiligen Land erreicht wurde, auch wenn der Abschluss in Österreich nicht anerkannt wird. Wurde nie eine Schule besucht wird das Bildungsniveau „Pflichtschule“ angegeben.

Pflichtschule: z.B. Hauptschule, AHS-Unterstufe, Sonderschule, Polytechnische Schule; früher: Bürgerschule, 8-jährige Volksschule und Volksschule-Oberstufe.

Auch wenn die Pflichtschule nicht abgeschlossen wurde, wird "Pflichtschule" angegeben.

Lehre mit Berufsschule: Andere Bezeichnungen: Lehrabschlussprüfung (Gesellenprüfung), Facharbeiterprüfung (in land-und forstwirtschaftlichen Bereich).

Fach- oder Handelsschule: Berufsbildende mittlere Schulen (BMS bzw. Fach-/Handelsschulen); bereiten auf die Berufstätigkeit vor und führen nicht zur Matura (z.B. Hauswirtschaftsschule/ 2-jährig, Hotelfachschule/ 3-jährig). Auch sog. "Bildungsanstalten" (z.B. für Kindergärtnerinnen/Kindergärtner) bis Mitte der 80er Jahre.

Matura: Andere Bezeichnungen: Abitur, Reifeprüfung und Externistenmatura.

Abschluss an einer Universität, (Fach-)Hochschule: Abschlüsse mit akademischem Titel (Bakk, M.A., Mag, Dr. Dipl-Ing, MBA, MAS o.ä.). Auch gleichwertige Abschlüsse an Kunsthochschule und Privatuniversitäten.

Anderer Abschluss nach der Matura: Abschluss einer Akademie (früher z.B. PÄDAK, SOZAK), BHS-Kolleg oder Abiturientenlehrgang an einer BHS, Universitätslehrgang mit Abschluss als akad. <Berufsbezeichnung>.

Eine Studienberechtigungsprüfung zählt nicht als Abschluss.

Hier wird nicht der letzte, sondern der höherwertigere formale Bildungsabschluss eingetragen. Als formaler Bildungsabschluss werden Ausbildungsgänge verstanden, die auf gesetzlicher Grundlage eingerichtet sind, unter der Aufsicht von Behörden stehen und zu staatlich anerkannten Abschlüssen führen.

**M026000(2011 Grund für Nichterwerbstätigkeit Mutter - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M01500a**

Sonstiges: in Ausbildung, unbezahltes Praktikum, nicht erwerbsfähig, Präsenz-/Zivildienst, sonstige Gründe

**M027000(2011 Erwerbstätigkeit Mutter - ISCO 08 1-Steller - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M01600a**

Klassifizierung der Eingabe nach der Berufssystematik ISCO-08.

Falls mehrere Berufe ausgeübt wurden: Nur den Hauptberuf angeben!

Wenn keine spontane Zuordnung zu den 9 Kategorien möglich ist: Code -72 auswählen und Verwendung der Lookup Liste in der folgenden Frage.

**M027000\_F Erwerbstätigkeit Mutter als Resp- 14 Jahre alt - ISCO08 Lookup Eintrag****Erl.-ID: M016000\_F**

Automatische Klassifizierung der Eingabe nach der Berufssystematik ISCO-08.

Falls mehrere Berufe ausgeübt wurden: Nur den Hauptberuf angeben! Die Berufssystematik ISCO-08 ist unabhängig vom Wirtschaftszweig des Betriebes bzw. der Dienststelle. Maßgeblich ist die berufliche Tätigkeit des einzelnen Bediensteten im Hauptberuf. Einen Gärtner kann es daher nicht nur in einer Gärtnerei geben, sondern auch in einem Hotel, auf einem Golfplatz, bei der Gemeinde usw.

Für Zeitarbeiter/-innen, die über eine Leih- oder Zeitarbeitsfirma angestellt waren, ist jener Beruf anzugeben, in dem sie hauptsächlich tätig waren. Für Personen, die in einem Büro einer Leih- oder Zeitarbeitsfirma arbeiteten, soll als Beruf "Personalbereitstellung" angegeben werden.

**M028000(2011 Leitungsfunktion Mutter - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M01700a**

Bei dieser Frage geht es darum festzustellen, ob jemand Arbeit an MitarbeiterInnen delegieren kann.

Selbstständige mit Angestellten haben eine Leitungsfunktion „Ja“ auswählen.

EinE LehrerIn oder KindergärtnerIn hat keine leitende Funktion „Nein“ auswählen.

Das Einschulen eines Lehrlings gilt nicht als Leitungsfunktion „Nein“ auswählen.

**M029000(2011 Finanzielle Situation des Haushalts - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M02900a**

Subjektive Einschätzung der finanziellen Situation des Haushalts, in dem RespondentIn lebte, als er/sie 14 Jahre alt war.

**M030000(2011 Auskommen mit Netto-Haushaltseinkommen - als Resp. 14 Jahre alt****Erl.-ID: M030000a**

Subjektives Gefühl der Auskunftsperson.

Das Netto-Haushaltseinkommen umfasst die Einkommen aller Haushaltsmitglieder, auch unregelmäßige. Dazu gehören Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Familienbeihilfe), private Geldleistungen usw. nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen.

Auskommen bedeutet, dass der Haushalt alle regelmäßig anfallenden Ausgaben tätigen kann. Nicht dazu zu zählen sind geschäftliche Ausgaben und Ausgaben für Arbeiten in der Landwirtschaft.

**M031000(2019 Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Vorhandensein von Schulmaterialie****Erl.-ID: M031000a**

Gilt für Kinder zwischen einem und 18 Jahren in dem Haushalt, in dem RespondentIn lebte, als sie/er 14 Jahre alt war.

Nur wenn alle benötigten Schulmaterialien für alle Kinder unter 18 Jahren vorhanden waren, ist "Ja" anzugeben.

Wenn Schulmaterialien für ein Kind nicht leistbar waren, aber für alle anderen schon, ist "Nein, aus finanziellen Gründen nicht" anzugeben.

Wenn noch keine Schulmaterialien benötigt wurden, weil es keine Kinder im Schulalter gab, ist "Ja" anzugeben.

**M032000(2019 Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Täglich ein Hauptgericht für Kinder****Erl.-ID: M032000a**

Gilt für Kinder zwischen einem und 18 Jahren in dem Haushalt, in dem RespondentIn lebte, als sie/er 14 Jahre alt war.

Nur wenn eine entsprechende Mahlzeit für alle Kinder unter 18 Jahren zur Verfügung stand, ist "Ja" anzugeben.

Wenn für ein Kind keine entsprechende Mahlzeit zur Verfügung stand, aber für alle anderen schon, ist "Nein, aus finanziellen Gründen nicht" anzugeben.

**M033000(2019 Finanzielle Kapazität als Resp. 14 Jahre alt: Urlaub****Erl.-ID: M033000a**

Gilt für Kinder zwischen einem und 18 Jahren in dem Haushalt, in dem RespondentIn lebte, als sie/er 14 Jahre alt war.

Nur wenn alle Kinder unter 18 Jahren eine Woche Urlaub verbrachten, ist "Ja" anzugeben.

Wenn ein Kind keinen Urlaub machte, aber alle anderen schon, ist "Nein, aus finanziellen Gründen nicht" anzugeben.

Urlaube müssen nicht gemeinsam verbracht worden sein.

Urlaube mit der Familie, mit Verwandten, mit FreundInnen, Klassenfahrten, Ferienlager.

**P000010 Befragungsart****Erl.-ID: P000010**

Proxy-Interviews sind sog. Fremdauskünfte, d.h. ein Haushaltsmitglied gibt über ein anderes Mitglied Auskunft.

Sie sind nur in Ausnahmefällen zulässig: wenn die Zielperson auf Grund von Krankheit etc. nicht in der Lage ist, selbst zu antworten oder wenn die Zielperson vorübergehend abwesend ist.

Für eine Person, die die Auskunftsperson für Register und Haushaltsfragebogen oder Kinderfragebogen ist, kann auf keinen Fall ein Proxy-Interview gemacht werden.

Proxy-Interviews können nur von Personen gegeben werden, die auch tatsächlich über die abwesende Person Bescheid wissen und 16 Jahre oder älter sind (zum Ende des vergangenen Kalenderjahres).

Bei Problemen mit der deutschen Sprache können die Interviews auch mit Hilfe der übersetzten Fragebögen in Türkisch, bosnisch, kroatisch oder serbisch durchgeführt werden (Persönliche Befragung der Zielperson) oder mit Hilfe von ÜbersetzerInnen geführt werden, z.B. mit Nachbarn, Freunde und Kinder, falls diese zumindest 14 Jahre alt sind und über ausreichende Kompetenz verfügen (Persönliche Befragung der Zielperson mit freier Übersetzung).

Bei Bedarf muttersprachlicher telefonischer Interviews bitte die Erhebungsinfrastruktur informieren.

Das Geburtsjahr ist für die Filterführung im Personeninterview sehr wichtig. Wenn für eine Person im Personenregister das Geburtsjahr nicht angegeben wurde, muss hier auf „Mitarbeit verweigert“ gesetzt werden.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Wenn sich eine erwerbstätige Hausfrau als Hausfrau bezeichnet, ist die RespondentIn als Hausfrau zu klassifizieren.

Personen, die einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung nachgehen: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 oder 2). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Die Elternkarenz (Code 5) beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden. Bei den Folgefragen ist Bezug auf die (ev. momentan nicht mehr ausgeübte) Erwerbstätigkeit zu nehmen.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1) zu verwenden. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 2).

„Selbständig“ (Code 2) sind auch FreiberuflerInnen (z.B. SteuerberaterInnen) und "neue Selbständige", die als WerkvertragsnehmerInnen oder freie DienstnehmerInnen tätig sind.

Mithelfende im Familienbetrieb ohne Einkommen: Code 3, sofern dies als Hauptaktivität von den Befragten selbst genannt wird.

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als „Schüler/in, Student/in, Praktikant/in“ (Code 6) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 4) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 7) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als Pensionist/in (Code 7) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 8) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Bei längerem Krankenstand/längerer Krankheit - Selbsteinschätzung:

- Wenn eine Verbesserung der gesundheitlichen Situation erwartet wird und dann die Erwerbstätigkeit wieder aufgenommen wird, kann als Hauptaktivität "Arbeitnehmer/in" (Code 1) bzw. „Selbständig“ (Code 2) angegeben werden.
- Wenn das Arbeitsverhältnis während des Krankenstands gekündigt wurde oder der Betrieb einer Selbständigen aufgelassen wird, ist eine Hauptaktivität für Nicht-Erwerbstätige auszuwählen.
- Wenn die gesundheitliche Beeinträchtigung zu dauerhafter Erwerbsunfähigkeit führt, ist „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 8) anzugeben.

### **P001000\_1\_w Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

### **P001000\_3\_w Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

### **P001000\_4\_w Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P001000\_6\_w Kommentarfeld****Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P001010 Voll- oder teilzeiterwerbstätig****Erl.-ID: P001010**

Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeiterwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Der Arbeitsvertrag kann als Orientierungshilfe herangezogen werden, soll aber nicht zwingend gelten. Wenn jemand z.B. laut Vertrag 32 Stunden pro Woche arbeitet, inklusive Mehrstunden aber regelmäßig 35 Stunden arbeitet, wäre Vollzeit anzugeben.

Bei Lehrer/-innen werden auch Vorbereitungszeiten laut Arbeitsvertrag berücksichtigt.

Im Zweifelsfall soll die Entscheidung aber bei der befragten Person liegen, z.B. bei Personen mit stark schwankender Arbeitszeit.

**P001020 Vor Elternkarenz: erwerbstätig oder arbeitslos****Erl.-ID: P001020**

Wenn vor der Elternkarenz Schülerin/Schüler: Bei vorheriger Frage P001000 (Derzeitige Hauptaktivität) nicht "Elternkarenz" (Code 5) eingeben, sondern "Betreuungsaufgaben" (Code 10).

**P001030 Nach Elternkarenz: Rückkehrrecht auf Arbeitsplatz****Erl.-ID: P001030**

Bei Personen, die vor der Karenz selbständig waren und nach der Karenz diese Arbeit voraussichtlich weiterführen werden, soll hier "Ja" eingetragen werden.

**P001070 Letzte Woche mind. 1h unselbständig erwerbstätig: Pension****Erl.-ID: P036000**

Nur unselbständige Beschäftigung als AngestellteR, ArbeiterIn, BeamtIn, Lehrling.

Keine Beschäftigungsverhältnisse mit Werkvertrag oder freiem Dienstvertrag.

Präsenz- oder Zivildienst ist keine unselbständige Beschäftigung.

**P001090 Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung 2018: Pension****Erl.-ID: P001090**

Auch Einkünfte aus Immobilien erfassen.

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

**P002000 Aktive Arbeitssuche: letzte 4 Wochen****Erl.-ID: P002000**

AUCH Vorbereitung selbständiger Tätigkeit

Beispiele für aktive Arbeitssuche:

- \* Durchsicht von Jobanzeigen
- \* Bewerbung bei potentiellen Arbeitgebern
- \* Aktiver Kontakt zu AMS Berater/in
- \* im Freundes- oder Verwandtenkreis nach Möglichkeiten umhören
- \* Suche nach Grund, Ausrüstung oder einem Firmengebäude
- \* Ansuchen um Befugnisse, Lizenzen oder finanzielle Ressourcen

NICHT Weiterbildung und Training

**P004000 Jemals regelmäßig erwerbstätig gewesen****Erl.-ID: P004000**

Regelmäßig: eine mindestens 6 Monate dauernde Erwerbstätigkeit.

Wenn Studenten während des Studiums in einem festen Arbeitsverhältnis stehen, zählt dies als regelmäßige Erwerbstätigkeit.

NICHT als regelmäßige Erwerbstätigkeit zählen: Ferialjobs, unregelmäßige Nebenjobs/Teilzeitbeschäftigungen von Personen in Ausbildung, Präsenz- und Zivildienst.

**P005000 Alter bei Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit**

Erl.-ID: P005000

Regelmäßig: eine mindestens 6 Monate dauernde Erwerbstätigkeit.

Wenn Studenten während des Studiums in einem festen Arbeitsverhältnis stehen, zählt dies als regelmäßige Erwerbstätigkeit.

Falls die erste Erwerbstätigkeit eine Lehre war, soll das Alter bei Beginn der Lehre angegeben werden.

NICHT als regelmäßige Erwerbstätigkeit zählen: Ferialjobs, unregelmäßige Nebenjobs/Teilzeitbeschäftigung von Personen in Ausbildung.

Durch die Altersberechnung zum Stichtag 31.12.2018 kann es vorkommen, dass das aktuelle Alter nicht eingegeben werden kann. In diesem Fall bitte das Alter zum Stichtag (aktuelles Alter – 1) eintragen.

**P006000 Zahl der bisher erwerbstätigen Jahre**

Erl.-ID: P006000

Berechnet seit Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit.  
Regelmäßig: eine mindestens 6 Monate dauernde Erwerbstätigkeit.

Wurde die Erwerbstätigkeit erst im Vorjahr aufgenommen, ist ein Jahr anzugeben, sofern diese Erwerbstätigkeit zum Erhebungszeitpunkt seit mindestens sechs Monaten ausgeübt wird.

Kurzfristige Unterbrechungen der Erwerbstätigkeit können ignoriert werden.

Die Zeit, in der eine Lehre gemacht wurde oder die Person in Mutterschutz war, soll dazu gezählt werden.

Die Zeit, in der die Person in Karenz war oder Präsenz- und Zivildienst gemacht hat, soll nicht dazugerechnet werden!

Wenn RespondentInnen erwerbstätig waren aber nicht angemeldet, zählen diese Jahre auch zu den Jahren der Erwerbstätigkeit. Es geht um die Lebensrealität, nicht um den rechtlichen Status.

Gezählt werden können alle Jahre, in denen einer bezahlten Arbeit nachgegangen wurde. Wenn das Ausmaß der Beschäftigung niedrig war, z.B. geringfügig beschäftigt oder nur Gelegenheitsarbeiten, können die Jahre eingerechnet werden, wenn sich die Person in dieser Zeit selbst als hauptsächlich erwerbstätig einstuft.

Arbeitszeiten von Personen im Pensionsalter sollen nur berücksichtigt werden, wenn diese sich bei der Frage nach der derzeitigen Haupttätigkeit (P001000) selbst noch als erwerbstätig einstufen. Wird bei P001000 " Pensionist/in" angegeben endet die Berechnung der Erwerbstätigen-Jahre mit der Pensionierung.

Durch die Altersberechnung zum Stichtag 31.12.2018 kann es vorkommen, dass die Zahl der erwerbstätigen Jahre verglichen mit dem aktuellen Alter der Respondenten nicht eingegeben werden kann. In diesem Fall kann mit Suppress die Eingabe bestätigt werden.

Bitte beachten: Die Zahl der erwerbstätigen Jahre kann nicht automatisch als Differenz des Alters zu Beginn der ersten Erwerbstätigkeit und dem aktuellen Alter angenommen werden, besonders bei Frauen sind Unterbrechungen wahrscheinlich (Karenz, Betreuungsaufgaben).

**P007000\_F Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Eintr**

Erl.-ID: P007000

Automatische Klassifizierung der Eingabe nach der Berufssystematik ISCO-08.

Die Berufssystematik ISCO-08 ist unabhängig vom Wirtschaftszweig des Betriebes bzw. der Dienststelle.

Maßgeblich ist die berufliche Tätigkeit des einzelnen Bediensteten im Hauptberuf.

Einen Gärtner kann es daher nicht nur in einer Gärtnerei geben, sondern auch in einem Hotel, auf einem Golfplatz, bei der Gemeinde usw.

Zeitarbeiter/-innen, die über eine Leih- oder Zeitarbeitsfirma angestellt sind, geben den Beruf an, in dem sie aktuell tätig sind. Personen, die in einem Büro einer Leih- oder Zeitarbeitsfirma arbeiten, geben als Beruf "Personalbereitstellung" an.

Es besteht die Möglichkeit, über 2 verschiedene Funktionen nach Begriffen zu suchen:

- Name: sucht exakt nach dem eingegebenen Begriff (Nachteil: kein Treffer bei Schreibfehlern oder abweichenden Bezeichnungen; Vorteil: kürzere Suchdauer)
- Name\_Tri: sucht nach Wortteilen (Suche nach „Lehr“ ergibt u.a. Lehrer, Lehramtsanwärter und Lehrbuchautor als Treffer; Vorteil: flexible Suche; Nachteil: längere Suchdauer)

Falls die berufliche Tätigkeit die Sie eintragen möchten nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A - Beruf eingeben“ ein.

Abkürzungen:

GF = Leiter von Unternehmen mit Managerhierarchie

MM = Mittleres Management und Leiter von Unternehmen ohne Managerhierarchie

PL = Produktionsleiter, Werkmeister

HG = Leiter kleiner Einzelhandelsgeschäfte

HW = Handwerker

**P007000\_OPE Letzte berufliche Tätigkeit nicht erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Klart**

Erl.-ID: P\_Beruf\_OPEN

Tragen Sie die berufliche Tätigkeit ein.

Die eingetragene berufliche Tätigkeit soll unabhängig vom Wirtschaftszweig des Betriebes bzw. der Dienststelle sein.

Maßgeblich ist die berufliche Tätigkeit des einzelnen Bediensteten im Hauptberuf.

Einen Gärtner kann es daher nicht nur in einer Gärtnerei geben, sondern auch in einem Hotel, auf einem Golfplatz, bei der Gemeinde usw.

Information zu unterschiedlichen Formen einer selbständigen Erwerbstätigkeit:

- Gewerbebetrieb: Die meisten selbständig ausgeübten Tätigkeiten unterliegen in Österreich der Gewerbeordnung und setzen die Erlangung einer Gewerbeberechtigung voraus. Der Geltungsbereich der Gewerbeordnung umfasst alle gewerbsmäßig ausgeübten Tätigkeiten, sofern nicht gesetzlich verboten oder ausdrücklich ausgenommen. Ausdrücklich ausgenommen sind etwa die Land- und Forstwirtschaft oder der Bergbau. Vom Anwendungsgebiet der Gewerbeordnung ausgenommen sind auch selbstständige Berufe, die durch andere Gesetze geregelt sind (z. B. Ärzte, Apotheker, Notare etc.).

Bei der gewerblichen Erwerbstätigkeit wird grob unterschieden zwischen "freien Gewerben" (z.B. Handelsgewerbe) und "reglementierten Gewerben" (z.B. Handwerk und Gastgewerbe). Beide Gewerbearten setzen eine Gewerbeberechtigung (früher: Gewerbeschein) voraus, bei den reglementierten Gewerben ist zusätzlich ein Befähigungsnachweis notwendig. Dieser Nachweis bestätigt, dass die Anmelderin/der Anmelder die fachlichen und kaufmännischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zur Ausübung des betreffenden Gewerbes besitzt. Erbringt eine Einzelunternehmerin/ein Einzelunternehmer selbst keinen Befähigungsnachweis, muss eine gewerberechtliche Geschäftsführerin/ein gewerberechtlicher Geschäftsführer mit Befähigungsnachweis bestellt werden.

- Freiberufliche Tätigkeit: Bei den freien Berufen handelt es sich um Berufsgruppen, die von der Gewerbeordnung ausgenommen sind und über eigene gesetzliche Interessenvertretungen verfügen. Meist sind ein akademischer Abschluss und zusätzlich einige Jahre Berufserfahrung erforderlich, um diese Tätigkeiten selbständig ausüben zu können. Die Tätigkeit eines Freiberuflers/einer Freiberuflerin muss persönlich, durch besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, eigenverantwortlich und fachlich unabhängig ausgeführt werden. Typische „Freiberufler“ sind z.B. Ärzte, Dentisten, Ingenieure, Steuerberater, Wirtschaftstreuhänder, Notare, beratende Betriebswirte, Architekten, Heilberufe, Journalisten oder Künstler.

- Freie/r Dienstnehmer/in: Die größten Unterschiede beim freien Dienstvertrag gegenüber einer „echten“ Anstellung sind geringere persönliche Abhängigkeit (keine Bindung an Arbeitszeit, an Weisungen etc.) und Verwendung von eigenen Arbeitsmitteln. Das Arbeitsverhältnis endet im Gegensatz zum Werkvertrag nicht durch Erfüllung des „Werks“, sondern bedarf einer Auflösungshandlung (z.B. Kündigung) bzw. endet mit Ablauf der vereinbarten Vertragsdauer. Unter freiem Dienstvertrag sind Sozialversicherungsbeiträge und Einkommenssteuer (aber nicht Lohnsteuer) zu entrichten.

- Werkvertragsnehmer/in: Es wird einer Tätigkeit nachgegangen, die nicht durch die Gewerbeordnung geregelt ist bzw. nicht den Tätigkeitsbereich der freien Berufe betrifft. WerkvertragsnehmerInnen verpflichten sich, für einen anderen (den Werkbesteller) ein bestimmtes Werk herzustellen. Sie üben im Rahmen eines Werkvertrags eine betriebliche Tätigkeit aus, für die sie keine Gewerbeberechtigung benötigen. Bei einem Werkvertrag ist nicht vorgeschrieben, wann, wo und wie der/die WerkvertragsnehmerIn arbeitet. Anders als beim freien Dienstvertrag arbeitet er/sie selbständig.

**P009000 Letztes Arbeitsverhältnis unbefristet oder befristet**

Sind sich ArbeitgeberIn und ArbeitnehmerIn einig, dass die Tätigkeit zu einem vorher festgelegten Zeitpunkt beendet wird, spricht man von einer befristeten Tätigkeit. Dies kann entweder ein bestimmtes Datum oder die Erledigung eines Auftrags sein.

Häufig sind Karenzvertretungen befristete Verträge. Auch Saisonarbeiter und Personen, die über eine Leiharbeitsfirma beschäftigt sind, haben meist befristete Dienstverträge.

Lehrlinge haben immer ein befristetes Arbeitsverhältnis.

Wird ein Vertrag für einen bestimmten Zeitraum abgeschlossen, verlängert sich anschließend aber automatisch (verlängerte Probezeit), gilt dies nicht als befristeter Vertrag. Läuft der Vertrag aus, und muss ein neuer Vertrag aufgesetzt werden, handelt es sich hingegen um ein befristetes Arbeitsverhältnis.

**P009010 Mussten Pers. Ihren Anweisungen folgen**

Bei dieser Frage geht es darum festzustellen, ob jemand Arbeit an MitarbeiterInnen delegieren kann.

Selbstständige mit Angestellten haben eine Leitungsfunktion „Ja“ auswählen.

EinE LehrerIn oder KindergärtnerIn hat keine leitende Funktion „Nein“ auswählen.

Das Einschulen eines Lehrlings gilt nicht als Leitungsfunktion „Nein“ auswählen.



## **P011000 Zahl der Beschäftigten in letzter Arbeitsstätte**

**Erl.-ID: P011000**

Unter Arbeitsstätte versteht man den Ort oder das Gebäude/den Gebäudekomplex, an dem man normalerweise arbeitet oder das der Ausgangsort für Arbeiten an wechselnden Orten ist.

Arbeitet eine Person an mehreren Orten oder zu Hause, so gilt jener Ort als Arbeitsstätte, von dem aus Anweisungen gegeben werden bzw. die Arbeit organisiert wird.

Bei Unternehmen mit mehreren Standorten wird also nur die Zahl der Arbeitnehmer/-innen, die vor Ort in einer zusammengehörenden Betriebseinheit beschäftigt sind, angegeben.

Es sind jene Personen zu zählen, die im selben Unternehmen beschäftigt waren und normalerweise an derselben Arbeitsstätte arbeiteten.

Auch Freelancer, freie Dienstnehmer/-innen, Mithelfende (sofern diese vor Ort tätig sind), Betriebsleiter/-in, Geschäftsführer/-in etc. werden mitgezählt, diese müssen zeitweise nicht unbedingt anwesend sein.

Die befragte Person selbst wird hier mitgezählt.

Stille Teilhaber/-innen der Firma oder Werkvertragsnehmer/-innen (ohne Sonderrechte) werden nicht mitgerechnet.

Für Leiharbeiter/-innen gilt die Arbeitsstätte, an der sie tatsächlich arbeiten und nicht ihre Leiharbeitsfirma.

Bei reisenden Tätigkeiten (z.B. Vertreter/-in) ist die Niederlassung, zu der die befragte Person gehörte, relevant. Wenn die/der Befragte „Selbständig mit Arbeitnehmern“ war, dann wird auch sie/er selbst mitgezählt.

## **P012000 Schätzung Zahl der Beschäftigten in letzter Arbeitsstätte**

**Erl.-ID: P012000**

Unter Arbeitsstätte versteht man den Ort oder das Gebäude/den Gebäudekomplex, an dem man normalerweise arbeitet oder das der Ausgangsort für Arbeiten an wechselnden Orten ist.

Arbeitet eine Person an mehreren Orten oder zu Hause, so gilt jener Ort als Arbeitsstätte, von dem aus Anweisungen gegeben werden bzw. die Arbeit organisiert wird.

Bei Unternehmen mit mehreren Standorten wird also nur die Zahl der Arbeitnehmer/-innen, die vor Ort in einer zusammengehörenden Betriebseinheit beschäftigt sind, angegeben.

Es sind jene Personen zu zählen, die im selben Unternehmen beschäftigt waren und normalerweise an derselben Arbeitsstätte arbeiteten.

Auch Freelancer, freie Dienstnehmer/-innen, Mithelfende (sofern diese vor Ort tätig sind), Betriebsleiter/-in, Geschäftsführer/-in etc. werden mitgezählt, diese müssen zeitweise nicht unbedingt anwesend sein.

Die befragte Person selbst wird hier mitgezählt.

Stille Teilhaber/-innen der Firma oder Werkvertragsnehmer/-innen (ohne Sonderrechte) werden nicht mitgerechnet.

Für Leiharbeiter/-innen gilt die Arbeitsstätte, an der sie tatsächlich arbeiten und nicht ihre Leiharbeitsfirma.

Bei reisenden Tätigkeiten (z.B. Vertreter/-in) ist die Niederlassung, zu der die befragte Person gehörte, relevant. Wenn die/der Befragte „Selbständig mit Arbeitnehmern“ war, dann wird auch sie/er selbst mitgezählt.

## **P012010 Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2**

**Erl.-ID: P012010**

Automatische Klassifizierung der Eingabe nach der Branchensystematik Ö-NACE.

Es geht um den Wirtschaftszweig der Arbeitsstätte, nicht des gesamten Unternehmens.

Unter Arbeitsstätte versteht man den Ort oder das Gebäude/den Gebäudekomplex, an dem man normalerweise arbeitet oder das der Ausgangsort für Arbeiten an wechselnden Orten ist.

Ö-NACE klassifiziert Betriebe und Dienststellen, und zwar unabhängig von der beruflichen Tätigkeit des Bediensteten. Ein/e in einer Baufirma beschäftigte/r ArbeitnehmerIn hat demnach "Bauwesen" anzugeben, unabhängig davon, ob er/sie als Maurer/in oder als Sekretär/in beschäftigt ist.

Unterscheidung des genannten Wirtschaftszweiges in Handel, Erzeugung oder Dienstleistung ist wichtig.

Zeitarbeiter/-innen, die über eine Leih- oder Zeitarbeitsfirma angestellt sind, geben den Wirtschaftszweig an, in dem sie aktuell tätig sind. Personen, die in einem Büro einer Leih- oder Zeitarbeitsfirma arbeiten, geben als Wirtschaftszweig "Personalbereitstellung" an.

Es besteht die Möglichkeit, über 2 verschiedene Funktionen nach Begriffen zu suchen:

\* Name: sucht exakt nach dem eingegebenen Begriff (Nachteil: kein Treffer bei Schreibfehlern oder abweichenden Bezeichnungen; Vorteil: kürzere Suchdauer)

\* Name\_Tri: sucht nach Wortteilen (Suche nach „Lehr“ ergibt u.a. Lehrer, Lehramtsanwärter und Lehrbuchautor als Treffer; Vorteil: flexible Suche; Nachteil: längere Suchdauer)

Falls der Wirtschaftszweig den Sie eintragen möchten nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A - Wirtschaftszweig eingeben“ ein.

**P012010\_F      Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2 Lookup Eintrag****Erl.-ID: P012010**

Automatische Klassifizierung der Eingabe nach der Branchensystematik Ö-NACE.

Es geht um den Wirtschaftszweig der Arbeitsstätte, nicht des gesamten Unternehmens.

Unter Arbeitsstätte versteht man den Ort oder das Gebäude/den Gebäudekomplex, an dem man normalerweise arbeitet oder das der Ausgangsort für Arbeiten an wechselnden Orten ist.

Ö-NACE klassifiziert Betriebe und Dienststellen, und zwar unabhängig von der beruflichen Tätigkeit des Bediensteten. Ein/e in einer Baufirma beschäftigte/r ArbeitnehmerIn hat demnach "Bauwesen" anzugeben, unabhängig davon, ob er/sie als Maurer/in oder als Sekretär/in beschäftigt ist.

Unterscheidung des genannten Wirtschaftszweiges in Handel, Erzeugung oder Dienstleistung ist wichtig.

Zeitarbeiter/-innen, die über eine Leih- oder Zeitarbeitsfirma angestellt sind, geben den Wirtschaftszweig an, in dem sie aktuell tätig sind. Personen, die in einem Büro einer Leih- oder Zeitarbeitsfirma arbeiten, geben als Wirtschaftszweig "Personalbereitstellung" an.

Es besteht die Möglichkeit, über 2 verschiedene Funktionen nach Begriffen zu suchen:

\* Name: sucht exakt nach dem eingegeben Begriff (Nachteil: kein Treffer bei Schreibfehlern oder abweichenden Bezeichnungen; Vorteil: kürzere Suchdauer)

\* Name\_Tri: sucht nach Wortteilen (Suche nach „Lehr“ ergibt u.a. Lehrer, Lehramtsanwärter und Lehrbuchautor als Treffer; Vorteil: flexible Suche; Nachteil: längere Suchdauer)

Falls der Wirtschaftszweig den Sie eintragen möchten nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A - Wirtschaftszweig eingeben“ ein.

**P012010\_warn Wirtschaftszweig des letzten Betriebs: NACE Rev 2 Lookup Klartexteintrag****rl.-ID: P\_Branche\_OPEN**

Tragen Sie den Wirtschaftszweig ein.

Es geht um den Wirtschaftszweig der Arbeitsstätte, nicht des gesamten Unternehmens.

Unter Arbeitsstätte versteht man den Ort oder das Gebäude/den Gebäudekomplex, an dem man normalerweise arbeitet oder das der Ausgangsort für Arbeiten an wechselnden Orten ist.

Betriebe und Dienststellen sollen unabhängig von der beruflichen Tätigkeit des Bediensteten klassifiziert werden. Ein/e in einer Baufirma beschäftigte/r ArbeitnehmerIn hat demnach "Bauwesen" anzugeben, unabhängig davon, ob er/sie als Maurer/in oder als Sekretär/in beschäftigt ist.

**P013000      Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08****Erl.-ID: P013000**

Automatische Klassifizierung der Eingabe nach der Berufssystematik ISCO-08.

Falls mehrere Berufe ausgeübt werden: Nur den Hauptberuf angeben!

Die Berufssystematik ISCO-08 ist unabhängig vom Wirtschaftszweig des Betriebes bzw. der Dienststelle.

Maßgeblich ist die berufliche Tätigkeit des einzelnen Bediensteten im Hauptberuf. Einen Gärtner kann es daher nicht nur in einer Gärtnerei geben, sondern auch in einem Hotel, auf einem Golfplatz, bei der Gemeinde usw.

Zeitarbeiter/-innen, die über eine Leih- oder Zeitarbeitsfirma angestellt sind, geben den Beruf an, in dem sie aktuell tätig sind. Personen, die in einem Büro einer Leih- oder Zeitarbeitsfirma arbeiten, geben als Beruf "Personalbereitstellung" an.

Falls die berufliche Tätigkeit die Sie eintragen möchten nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A - Beruf eingeben“ ein.

Abkürzungen:

GF = Leiter von Unternehmen mit Managerhierarchie

MM = Mittleres Management und Leiter von Unternehmen ohne Managerhierarchie

PL = Produktionsleiter, Werkmeister

HG = Leiter kleiner Einzelhandelsgeschäfte

HW = Handwerker

**P013000\_F Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Eintrag****Erl.-ID: P013000**

Automatische Klassifizierung der Eingabe nach der Berufssystematik ISCO-08.

Falls mehrere Berufe ausgeübt werden: Nur den Hauptberuf angeben!

Die Berufssystematik ISCO-08 ist unabhängig vom Wirtschaftszweig des Betriebes bzw. der Dienststelle. Maßgeblich ist die berufliche Tätigkeit des einzelnen Bediensteten im Hauptberuf. Einen Gärtner kann es daher nicht nur in einer Gärtnerei geben, sondern auch in einem Hotel, auf einem Golfplatz, bei der Gemeinde usw.

Zeitarbeiter/-innen, die über eine Leih- oder Zeitarbeitsfirma angestellt sind, geben den Beruf an, in dem sie aktuell tätig sind. Personen, die in einem Büro einer Leih- oder Zeitarbeitsfirma arbeiten, geben als Beruf "Personalbereitstellung" an.

Falls die berufliche Tätigkeit die Sie eintragen möchten nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A - Beruf eingeben“ ein.

Abkürzungen:

GF = Leiter von Unternehmen mit Managerhierarchie

MM = Mittleres Management und Leiter von Unternehmen ohne Managerhierarchie

PL = Produktionsleiter, Werkmeister

HG = Leiter kleiner Einzelhandelsgeschäfte

HW = Handwerker

**P013000\_OPE Berufliche Tätigkeit erwerbstätiger Personen: ISCO-08 Lookup Klartexteintrag****Erl.-ID: P\_Beruf\_OPEN**

Tragen Sie die berufliche Tätigkeit ein.

Die eingetragene berufliche Tätigkeit soll unabhängig vom Wirtschaftszweig des Betriebes bzw. der Dienststelle sein.

Maßgeblich ist die berufliche Tätigkeit des einzelnen Bediensteten im Hauptberuf.

Einen Gärtner kann es daher nicht nur in einer Gärtnerei geben, sondern auch in einem Hotel, auf einem Golfplatz, bei der Gemeinde usw.

**P014010 Berufliche Funktion: Hauptgruppe****Erl.-ID: P014010**

Information zu unterschiedlichen Formen einer selbständigen Erwerbstätigkeit:

- **Gewerbebetrieb:** Die meisten selbständig ausgeübten Tätigkeiten unterliegen in Österreich der Gewerbeordnung und setzen die Erlangung einer Gewerbeberechtigung voraus. Der Geltungsbereich der Gewerbeordnung umfasst alle gewerbsmäßig ausgeübten Tätigkeiten, sofern nicht gesetzlich verboten oder ausdrücklich ausgenommen. Ausdrücklich ausgenommen sind etwa die Land- und Forstwirtschaft oder der Bergbau. Vom Anwendungsgebiet der Gewerbeordnung ausgenommen sind auch selbstständige Berufe, die durch andere Gesetze geregelt sind (z. B. Ärzte, Apotheker, Notare etc.).

Bei der gewerblichen Erwerbstätigkeit wird grob unterschieden zwischen "freien Gewerben" (z.B. Handelsgewerbe) und "reglementierten Gewerben" (z.B. Handwerk und Gastgewerbe). Beide Gewerbearten setzen eine Gewerbeberechtigung (früher: Gewerbeschein) voraus, bei den reglementierten Gewerben ist zusätzlich ein Befähigungsnachweis notwendig. Dieser Nachweis bestätigt, dass die Anmelderin/der Anmelder die fachlichen und kaufmännischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zur Ausübung des betreffenden Gewerbes besitzt. Erbringt eine Einzelunternehmerin/ein Einzelunternehmer selbst keinen Befähigungsnachweis, muss eine gewerberechtliche Geschäftsführerin/ein gewerberechtlicher Geschäftsführer mit Befähigungsnachweis bestellt werden.

- **Freiberufliche Tätigkeit:** Bei den freien Berufen handelt es sich um Berufsgruppen, die von der Gewerbeordnung ausgenommen sind und über eigene gesetzliche Interessenvertretungen verfügen. Meist sind ein akademischer Abschluss und zusätzlich einige Jahre Berufserfahrung erforderlich, um diese Tätigkeiten selbständig ausüben zu können. Die Tätigkeit eines Freiberuflers/einer Freiberuflerin muss persönlich, durch besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, eigenverantwortlich und fachlich unabhängig ausgeführt werden. Typische „Freiberufler“ sind z.B. Ärzte, Dentisten, Ingenieure, Steuerberater, Wirtschaftstreuhandler, Notare, beratende Betriebswirte, Architekten, Heilberufe, Journalisten oder Künstler.

- **Freie/r Dienstnehmer/in:** Die größten Unterschiede beim freien Dienstvertrag gegenüber einer „echten“ Anstellung sind geringere persönliche Abhängigkeit (keine Bindung an Arbeitszeit, an Weisungen etc.) und Verwendung von eigenen Arbeitsmitteln. Das Arbeitsverhältnis endet im Gegensatz zum Werkvertrag nicht durch Erfüllung des „Werks“, sondern bedarf einer Auflösungshandlung (z.B. Kündigung) bzw. endet mit Ablauf der vereinbarten Vertragsdauer. Unter freiem Dienstvertrag sind Sozialversicherungsbeiträge und Einkommenssteuer (aber nicht Lohnsteuer) zu entrichten.

- **Werkvertragsnehmer/in:** Es wird einer Tätigkeit nachgegangen, die nicht durch die Gewerbeordnung geregelt ist bzw. nicht den Tätigkeitsbereich der freien Berufe betrifft. WerkvertragsnehmerInnen verpflichten sich, für einen anderen (den Werkbesteller) ein bestimmtes Werk herzustellen. Sie üben im Rahmen eines Werkvertrags eine betriebliche Tätigkeit aus, für die sie keine Gewerbeberechtigung benötigen. Bei einem Werkvertrag ist nicht vorgeschrieben, wann, wo und wie der/die WerkvertragsnehmerIn arbeitet. Anders als beim freien Dienstvertrag arbeitet er/sie selbständig.

**P014010h Berufliche Funktion: Selbständig mit****Erl.-ID: P014010h**

Ob es sich um einen Klein-, Mittel- oder Großbetrieb handelt obliegt generell der Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Als Hilfestellung kann eine Unterscheidung nach Anzahl der MitarbeiterInnen getroffen werden: Kleinbetrieb (unter 49 MitarbeiterInnen), Mittelbetrieb (50 – 249 MitarbeiterInnen), Großbetrieb (250 MitarbeiterInnen oder mehr).

**P016000 Arbeitgeber: Selbständige****Erl.-ID: P016000**

Freie DienstnehmerInnen oder WerkvertragsnehmerInnen sollen nicht als ArbeitnehmerInnen erfasst werden. Sie gelten arbeitsrechtlich als Selbständige.

**P020000 Art des Arbeitsverhältnisses unselbst. erwerbstätiger Personen****Erl.-ID: P020000**

Sind sich ArbeitgeberIn und ArbeitnehmerIn einig, dass die Tätigkeit zu einem vorher festgelegten Zeitpunkt beendet wird, spricht man von einer befristeten Tätigkeit. Dies kann entweder ein bestimmtes Datum oder die Erledigung eines Auftrags sein.

Häufig sind Karenzvertretungen befristete Verträge. Auch Saisonarbeiter und Personen, die über eine Leiharbeitsfirma beschäftigt sind, haben meist befristete Dienstverträge.

Lehrlinge haben immer ein befristetes Arbeitsverhältnis.

Wird ein Vertrag für einen bestimmten Zeitraum abgeschlossen, verlängert sich anschließend aber automatisch (verlängerte Probezeit), gilt dies nicht als befristeter Vertrag. Läuft der Vertrag aus, und muss ein neuer Vertrag aufgesetzt werden, handelt es sich hingegen um ein befristetes Arbeitsverhältnis.

Auch mündliche Vereinbarungen gelten als Vertrag.

„Weiß nicht“ ist anzugeben, wenn die RespondentInnen nicht wissen, ob Sie ein befristetes oder ein unbefristetes Arbeitsverhältnis haben. NICHT wenn kein schriftlicher Vertrag vorhanden ist.

**P020010 Müssen Pers. Anweisungen folgen****Erl.-ID: P020010**

Bei dieser Frage geht es darum festzustellen, ob jemand Arbeit an MitarbeiterInnen delegieren kann.

Selbstständige mit Angestellten haben eine Leitungsfunktion --> „Ja“ auswählen.

EinE LehrerIn oder KindergärtnerIn hat keine leitende Funktion --> „Nein“ auswählen.

Das Einschulen eines Lehrlings gilt nicht als Leitungsfunktion --> „Nein“ auswählen.

**P022000\_F Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2 Lookup Eintrag****Erl.-ID: P022000**

Automatische Klassifizierung der Eingabe nach der Branchensystematik Ö-NACE.

Es geht um den Wirtschaftszweig der Arbeitsstätte, nicht des gesamten Unternehmens.

Unter Arbeitsstätte versteht man den Ort oder das Gebäude/den Gebäudekomplex, an dem man normalerweise arbeitet oder das der Ausgangsort für Arbeiten an wechselnden Orten ist.

Ö-NACE klassifiziert Betriebe und Dienststellen, und zwar unabhängig von der beruflichen Tätigkeit des Bediensteten. Ein/e in einer Baufirma beschäftigte/r ArbeitnehmerIn hat demnach "Bauwesen" anzugeben, unabhängig davon, ob er/sie als Maurer/in oder als Sekretär/in beschäftigt ist.

Unterscheidung des genannten Wirtschaftszweiges in Handel, Erzeugung oder Dienstleistung ist wichtig.

Zeitarbeiter/-innen, die über eine Leih- oder Zeitarbeitsfirma angestellt sind, geben den Wirtschaftszweig an, in dem sie aktuell tätig sind. Personen, die in einem Büro einer Leih- oder Zeitarbeitsfirma arbeiten, geben als Wirtschaftszweig "Personalbereitstellung" an.

Falls der Wirtschaftszweig den Sie eintragen möchten nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A - Wirtschaftszweig eingeben“ ein.

**P022000\_OPE Wirtschaftszweig des Betriebes NACE Rev. 2 Lookup Klartexteintrag****rl.-ID: P\_Branche\_OPEN**

Tragen Sie den Wirtschaftszweig ein.

Es geht um den Wirtschaftszweig der Arbeitsstätte, nicht des gesamten Unternehmens.

Unter Arbeitsstätte versteht man den Ort oder das Gebäude/den Gebäudekomplex, an dem man normalerweise arbeitet oder das der Ausgangsort für Arbeiten an wechselnden Orten ist.

Betriebe und Dienststellen sollen unabhängig von der beruflichen Tätigkeit des Bediensteten klassifiziert werden. Ein/e in einer Baufirma beschäftigte/r ArbeitnehmerIn hat demnach "Bauwesen" anzugeben, unabhängig davon, ob er/sie als Maurer/in oder als Sekretär/in beschäftigt ist.

**P023000 Zahl der Beschäftigten in Arbeitsstätte****Erl.-ID: P023000**

Unter Arbeitsstätte versteht man den Ort oder das Gebäude/den Gebäudekomplex, an dem man normalerweise arbeitet oder das der Ausgangsort für Arbeiten an wechselnden Orten ist.

Arbeitet eine Person an mehreren Orten oder zu Hause, so gilt jener Ort als Arbeitsstätte, von dem aus Anweisungen gegeben werden bzw. die Arbeit organisiert wird.

Bei Unternehmen mit mehreren Standorten wird also nur die Zahl der Arbeitnehmer/-innen, die vor Ort in einer zusammengehörenden Betriebseinheit beschäftigt sind, angegeben.

Es sind jene Personen zu zählen, die im selben Unternehmen beschäftigt sind und normalerweise an derselben Arbeitsstätte arbeiteten.

Auch Freelancer, freie Dienstnehmer/-innen, Mithelfende (sofern diese vor Ort tätig sind), Betriebsleiter/-in, Geschäftsführer/-in etc. werden mitgezählt, diese müssen zeitweise nicht unbedingt anwesend sein.

Die befragte Person selbst wird hier mitgezählt.

Stille Teilhaber/-innen der Firma oder Werkvertragsnehmer/-innen (ohne Sonderrechte) werden nicht mitgerechnet.

Für Leiharbeiter/-innen gilt die Arbeitsstätte, an der sie tatsächlich arbeiten und nicht ihre Leiharbeitsfirma.

Bei reisenden Tätigkeiten (z.B. Vertreter/-in) ist die Niederlassung, zu der die befragte Person gehört, relevant. Wenn die/der Befragte „Selbständig mit Arbeitnehmern“ ist, dann wird auch sie/er selbst mitgezählt.

**P024000 Schätzung Zahl der Beschäftigten in Arbeitsstätte****Erl.-ID: P024000**

Unter Arbeitsstätte versteht man den Ort oder das Gebäude/den Gebäudekomplex, an dem man normalerweise arbeitet oder das der Ausgangsort für Arbeiten an wechselnden Orten ist.

Arbeitet eine Person an mehreren Orten oder zu Hause, so gilt jener Ort als Arbeitsstätte, von dem aus Anweisungen gegeben werden bzw. die Arbeit organisiert wird.

Bei Unternehmen mit mehreren Standorten wird also nur die Zahl der Arbeitnehmer/-innen, die vor Ort in einer zusammengehörenden Betriebseinheit beschäftigt sind, angegeben.

Es sind jene Personen zu zählen, die im selben Unternehmen beschäftigt waren und normalerweise an derselben Arbeitsstätte arbeiteten.

Auch Freelancer, freie Dienstnehmer/-innen, Mithelfende (sofern diese vor Ort tätig sind), Betriebsleiter/-in, Geschäftsführer/-in etc. werden mitgezählt, diese müssen zeitweise nicht unbedingt anwesend sein.

Die befragte Person selbst wird hier mitgezählt.

Stille Teilhaber/-innen der Firma oder Werkvertragsnehmer/-innen (ohne Sonderrechte) werden nicht mitgerechnet.

Für Leiharbeiter/-innen gilt die Arbeitsstätte, an der sie tatsächlich arbeiten und nicht ihre Leiharbeitsfirma.

Bei reisenden Tätigkeiten (z.B. Vertreter/-in) ist die Niederlassung, zu der die befragte Person gehörte, relevant. Wenn die/der Befragte „Selbständig mit Arbeitnehmern“ war, dann wird auch sie/er selbst mitgezählt.

**P028000 Mehr als eine Erwerbstätigkeit****Erl.-ID: P028000**

Gemeint ist eine zusätzliche Erwerbstätigkeit als Unselbständige/r, Selbständige/r, Mithelfende/r.

**P031000 Grund: Wochenarbeitszeit unter 30 Stunden****Erl.-ID: P031000**

Altersteilzeit ist mit "Anderer Grund" zu vercoden.

**P032000 Alter bei Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit****Erl.-ID: P032000**

Regelmäßig: eine mindestens 6 Monate dauernde Erwerbstätigkeit.

Wenn Studenten während des Studiums in einem festen Arbeitsverhältnis stehen, zählt dies als regelmäßige Erwerbstätigkeit.

Falls die erste Erwerbstätigkeit eine Lehre war, soll das Alter bei Beginn der Lehre angegeben werden.

NICHT als regelmäßige Erwerbstätigkeit zählen: Ferialjobs, unregelmäßige Nebenjobs/Beschäftigung von Personen in Ausbildung unter 6 Monaten.

Durch die Altersberechnung zum Stichtag 31.12.2018 kann es vorkommen, dass das aktuelle Alter nicht eingegeben werden kann. In diesem Fall bitte das Alter zum Stichtag (aktuelles Alter – 1) eintragen und in Remark-Feld anmerken.

**P033000 Zahl der bisher erwerbstätigen Jahre****Erl.-ID: P033000**

Berechnet seit Beginn der ersten regelmäßigen Erwerbstätigkeit  
Regelmäßig: eine mindestens 6 Monate dauernde Erwerbstätigkeit.

Kurzfristige Unterbrechungen der Erwerbstätigkeit können ignoriert werden.

Die Zeit, in der eine Lehre gemacht wurde oder die Person in Mutterschutz war, soll dazu gezählt werden.

Die Zeit, in der die Person in Karenz war oder Präsenz- und Zivildienst gemacht hat, soll NICHT dazugerechnet werden!

Wenn RespondentInnen erwerbstätig waren aber nicht angemeldet, zählen diese Jahre auch zu den Jahren der Erwerbstätigkeit. Es geht um die Lebensrealität, nicht um den rechtlichen Status.

Gezählt werden können alle Jahre, in denen einer bezahlten Arbeit nachgegangen wurde. Wenn das Ausmaß der Beschäftigung niedrig war, z.B. geringfügig beschäftigt oder nur Gelegenheitsarbeiten, können die Jahre eingerechnet werden, wenn sich die Person in dieser Zeit selbst als hauptsächlich erwerbstätig einstuft.

Arbeitszeiten von Personen im Pensionsalter sollen nur berücksichtigt werden, wenn diese sich bei der Frage nach der derzeitigen Haupttätigkeit (P001000) selbst noch als erwerbstätig einstufen. Wird bei P001000 " Pensionist/in" angegeben endet die Berechnung der Erwerbstätigen-Jahre mit der Pensionierung.

Durch die Altersberechnung zum Stichtag 31.12.2018 kann es vorkommen, dass die Zahl der erwerbstätigen Jahre verglichen mit dem aktuellen Alter der Respondenten nicht eingegeben werden kann. In diesem Fall kann mit Suppress die Eingabe bestätigt werden.

Bitte beachten: Die Zahl der erwerbstätigen Jahre kann nicht automatisch als Differenz des Alters zu Beginn der ersten Erwerbstätigkeit und dem aktuellen Alter angenommen werden, besonders bei Frauen sind Unterbrechungen wahrscheinlich (Karenz, Betreuungsaufgaben).

**P034000 Wechsel des Arbeitsplatzes in den letzten 12 Monaten/seit dem letzten Interview****Erl.-ID: P034000**

Bei unselbständig Beschäftigten ist gemeint:

- \* ein Arbeitgeberwechsel oder
- \* die Person hat beim gleichen Arbeitgeber einen neuen Arbeitsvertrag und ein neues Aufgabengebiet erhalten oder
- \* die Firma wurde von einem anderen Eigentümer übernommen, auch wenn sich das Aufgabengebiet der Person nicht verändert hat.

NICHT gemeint:

- \* beim selben Arbeitgeber die Übernahme eines neuen Aufgabengebietes ohne neuen Vertrag oder
- \* ein neuer Vertrag ohne Änderung des Aufgabengebietes.

Für selbständig Erwerbstätige ist gemeint:

- \* eine Veränderung der Art der ausgeübten Tätigkeit(en) oder
- \* ein Wechsel von selbständiger zu unselbständiger Beschäftigung und umgekehrt

NICHT gemeint: die Beendigung oder Neuaufnahme von verschiedenen Verträgen oder die Arbeit für verschiedene Kunden bei Beibehaltung derselben Art der ausgeübten Tätigkeit(en)

**P035000 Grund für Arbeitsplatzwechsel****Erl.-ID: P035000**

„Antritt oder Suche nach einer besseren Beschäftigung“ (Code 1): z.B. bessere Bezahlung, bessere Arbeitsbedingungen, kürzerer Weg zum Arbeitsplatz

„Sonstiges“ (Code 7): z.B. Pensionsantritt, gesundheitliche Gründe, persönliche Unzufriedenheit

OHNE Mittagspause

Für Lehrlinge, Trainees oder andere Personen in Berufsausbildung: OHNE Zeit, die in der Berufsschule oder einem Trainingszentrum verbracht wird.

Für Selbständige: Wenn keine exakte Angabe möglich ist, soll der Durchschnittswert der vergangenen vier Wochen angegeben werden.

Bei Lehrerinnen und Lehrern ist es wichtig, zu klären, ob sie eine "volle Lehrverpflichtung" oder eine "Teil-Lehrverpflichtung" haben. Bei einer vollen Lehrverpflichtung ist 40 Stunden anzugeben. Bei einer Teil-Lehrverpflichtung ist gewöhnlich die doppelte Stundenzahl der Lehrverpflichtung anzugeben, jedoch höchstens 34 Stunden.

Prinzipiell ist immer die Lebensrealität relevant, daher soll die tatsächliche Arbeitszeit (unabhängig davon, ob in einem Vertrag o.ä. festgehalten oder nicht) erfasst werden. Die Arbeitszeit soll jedenfalls mit dem derzeitigen Einkommen (nächste Fragen) übereinstimmen.

In die Arbeitszeit mit einzurechnen sind:

- Steh- bzw. Wartezeiten in denen die Arbeit nicht fortgesetzt werden kann
- Kurze Arbeitsunterbrechungen (Kaffeepause, gesetzlich vorgeschriebene Ruhepausen wie Bildschirmpause etc.)
- Tätigkeiten rund um die produktive Arbeit (z.B. Sortieren, Aufräumen, Reinigen, Reparieren)
- Für die Berufstätigkeit notwendige oder vom Arbeitgeber gewünschte Aus- bzw. Weiterbildung während der Arbeitszeit, wenn Person nicht grundsätzlich in Ausbildung ist
- Überstunden (egal ob bezahlt oder unbezahlt)
- Dienstreisen
- Arbeit zu Hause, wenn das mit dem Arbeitgeber vereinbart wurde (z.B. Telearbeit)
- Bereitschaftsdienst am Arbeitsplatz (Behindertenbetreuerin/-betreuer schläft in der Einrichtung während sie/er von den Klientinnen/Klienten nicht gebraucht wird)
- Berufliche Aktivitäten, die ihm Zuge eines Bereitschaftsdienstes zu Hause entstanden sind (Ärztin/Arzt wird zu einem Notfall gerufen)
- Schülerbetreuung im Rahmen von Landschulwochen (Lehrerinnen/Lehrer, Kindergärtnerinnen/Kindergärtner)

In die Arbeitszeit nicht mit einzurechnen sind:

- Pausen (ab 30 Minuten) zur Einnahme von Hauptmahlzeiten (Mittagessen, Abendessen), unabhängig davon ob diese bezahlt oder unbezahlt sind
- Fahrtzeit bzw. Gehzeit von zu Hause zur Arbeitsstelle und zurück
- Abwesenheit auf Grund persönlicher Angelegenheiten (z.B. Arztbesuche, Behördenwege usw.)
- Ausbildungszeiten von Personen, die noch in Berufsausbildung stehen, die nicht am Arbeitsplatz stattfinden (z.B. Berufsschule)
- Persönliche Aus- bzw. Weiterbildung, die nicht im Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit steht
- Bereitschaftsdienst zu Hause, der keine beruflichen Aktivitäten mit sich zieht
- Arbeit, die ohne Vereinbarung mit dem Arbeitgeber vom Büro mit nach Hause genommen wird
- Arbeitszeit zur Erzeugung von Produkten, die ausschließlich für den Eigenbedarf gedacht sind
- Nächtliche Ruhepausen im Rahmen der Schülerbetreuung bei Landschulwochen (Lehrerinnen/Lehrer, Kindergärtnerinnen/Kindergärtner)

**P038003      Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): M****Erl.-ID: P038003**

Das Bruttoeinkommen soll das "regelmäßige" Einkommen sein, mit all seinen "regelmäßig" ausbezahlten Bestandteilen (z.B. Überstundenpauschale, Trinkgeld, Gewinnbeteiligungen, Familienzulagen).

Normales monatliches Bruttoeinkommen versteht sich:

- OHNE Sonderzahlungen (Urlaubs- und Weihnachtsgeld; 13./14. Bezug)
- OHNE einmalige Prämien oder Vergütungen.

Das Einkommen soll mit der Anzahl der Arbeitsstunden (vorangegangene Frage) übereinstimmen. Prinzipiell ist immer die Lebensrealität relevant, daher soll die vereinbarte Arbeitszeit (unabhängig davon, ob in einem Vertrag o.ä. festgehalten oder nicht) erfasst werden. Die Arbeitszeit soll jedenfalls mit dem derzeitigen Einkommen (nächste Fragen) übereinstimmen.

**P038003\_1\_w    Kommentarfeld****Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P038003\_2\_w    Kommentarfeld****Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P038003\_3\_O Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P038004 Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): M**

Erl.-ID: P038004

Das Nettoeinkommen soll das "regelmäßige" Einkommen sein, mit all seinen "regelmäßig" ausbezahlten Bestandteilen (z.B. Überstundenpauschale, Trinkgeld, Gewinnbeteiligungen, Familienzulagen).

Normales monatliches Nettoeinkommen versteht sich:

- OHNE Sonderzahlungen (Urlaubs- und Weihnachtsgeld; 13./14. Bezug)
- OHNE einmalige Prämien oder Vergütungen.

Das Einkommen soll mit der Anzahl der Arbeitsstunden (vorangegangene Frage) übereinstimmen. Prinzipiell ist immer die Lebensrealität relevant, daher soll die vereinbarte Arbeitszeit (unabhängig davon, ob in einem Vertrag o.ä. festgehalten oder nicht) erfasst werden. Die Arbeitszeit soll jedenfalls mit dem derzeitigen Einkommen (nächste Fragen) übereinstimmen.

**P038004\_warn Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P038005 Einkommen aus Haupterwerbstätigkeit (Unselbständige, freie Dienstnehmer): B**

Erl.-ID: P038005

Das Bruttoeinkommen soll das "regelmäßige" Einkommen sein, mit all seinen "regelmäßig" ausbezahlten Bestandteilen (z.B. Überstundenpauschale, Trinkgeld, Gewinnbeteiligungen, Familienzulagen).

Normales monatliches Bruttoeinkommen versteht sich:

- OHNE Sonderzahlungen (Urlaubs- und Weihnachtsgeld; 13./14. Bezug)
- OHNE einmalige Prämien oder Vergütungen.

**P040000\_1\_w Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P040000\_2\_w Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P040000\_3\_w Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P040000\_4\_w Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.



### **P040000\_5\_w Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

### **P040000\_7\_w Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

### **P040000\_8\_w Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

### **P040010 Hauptaktivität: Jänner 2018**

**Erl.-ID: P040010**

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im Jänner 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im Februar 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im März 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im April 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im Mai 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im Juni 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im Juli 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im August 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.



Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im Sept. 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im Oktober 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im Nov. 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

Die Zielperson soll angeben, welche Ausprägung für sie im Dez. 2018 am ehesten zutrif.

Selbsteinschätzung der RespondentInnen!

Generell gilt:

- Wenn mindestens zwei Wochen in einem Monat gearbeitet wurde, ist die Person als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis Code 4).
- Bei zwei Aktivitäten innerhalb eines Monats ist eine Erwerbstätigkeit (auch eine geringfügige Erwerbstätigkeit) vorrangig zu behandeln.
- Wenn mehrere Aktivitäten in einem Monat ausgeübt wurden (außer Erwerbstätigkeit), ist jene mit dem höchsten Zeitaufwand anzugeben.

Personen mit mehreren Teilzeiterwerbstätigkeiten, die insgesamt einer Vollzeitwerbstätigkeit entsprechen, sind als „Vollzeit erwerbstätig“ zu klassifizieren.

Stundengrenze Vollzeit – Teilzeit: Die befragte Person soll hier ihre Selbsteinschätzung angeben. Als Faustregel gilt, dass Tätigkeiten mit weniger als 35 Wochenstunden als Teilzeit zu werten sind.

Bei einer selbständigen und einer unselbständigen Beschäftigung: Vercodung nach Selbsteinschätzung; Versuchen durch Nachfragen zu erfahren, welche Erwerbstätigkeit mehr Gewicht hat. Kriterien dafür: Arbeitszeit, Höhe des lukrierten Einkommens, persönliche Wichtigkeit.

Personen im Mutterschutz sind als erwerbstätig zu klassifizieren (Code 1 bis 4). Der Mutterschutz beginnt in der Regel 8 Wochen vor dem Entbindungstermin und endet 8 Wochen nach der Entbindung. Während dem Mutterschutz wird Wochengeld von der Krankenkasse bezogen. Bei Personen in Elternkarenz ist "Betreuungspflichten" (Code 8) auszuwählen. Die Elternkarenz beginnt meist direkt nach Ende der Mutterschutzfrist. Während der Elternkarenz wird kein Lohn bzw. Gehalt bezogen, sondern meist Kinderbetreuungsgeld.

Personen in Altersteilzeit oder Sabbatical gelten als ArbeitnehmerInnen (Code 1 oder 2), auch wenn sie sich gerade in der Freizeitphase befinden.

Bei Turnusärzten ist „Arbeitnehmer/in“ (Code 1 oder 2) zu klassifizieren. Bei P040140 (Besuch berufsbezogener Kurse) soll "ja" angegeben werden.

Landwirte/Bauern sind „Selbständig“ (Code 3 oder 4).

Geringfügige Beschäftigung: Wenn keine andere Hauptaktivität vorliegt, die für die RespondentInnen von größerer Bedeutung ist (Arbeitslosigkeit, Studium etc.), kann auch eine geringfügig beschäftigte Person als erwerbstätig (Code 1 bis 4) klassifiziert werden. Es zählt die Selbsteinschätzung der RespondentInnen.

Personen in Bildungskarenz sind als Schüler/in, Student/in, Praktikant/in (Code 7) zu klassifizieren.

Wer sich als "arbeitslos" (Code 5) bezeichnet, muss nicht zwangsläufig Arbeitslosengeld beziehen oder als Arbeit suchend gemeldet sein.

Personen mit Bezug von Übergangsgeld (vom AMS) können sich als Pensionist/in (Code 7) oder noch als „arbeitslos“ (Code 4) klassifizieren (Selbsteinschätzung). Übergangsgeld kann ab einem bestimmten Mindestalter bei längerer Arbeitslosigkeit bis zur Erfüllung der Voraussetzungen für eine Alterspension ausbezahlt werden.

„Pensionist/in“ (Code 6) beinhaltet auch Selbständige, die ihren Betrieb aufgegeben haben.

Personen mit Bezug von Invaliditätspension können sich als „Pensionist/in“ (Code 6) oder „Nicht erwerbsfähig auf Grund einer dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer körperlichen Einschränkung“ (Code 10) klassifizieren (Selbsteinschätzung).

Wenn ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert wurde, ist "Präsenz- oder Zivildienst" (Code 9) anzugeben.

**P040130 Bildungsaktivität formal in den letzten 12 Monaten**

Unter dem "regulären Schul- oder Hochschulwesen" werden Ausbildungsgänge verstanden, die auf gesetzlicher Grundlage eingerichtet sind, unter der Aufsicht von Behörden stehen und normalerweise zu staatlich anerkannten Abschlüssen führen.

Es geht um laufende, abgeschlossene oder abgebrochene Ausbildung(en) im regulären Schul- und Hochschulwesen (z.B. Pflichtschule, Berufsschule, AHS, BHS, Universität) im Zeitraum der letzten 12 Monate.

Kurse und andere Bildungs- und Weiterbildungsaktivitäten außerhalb dieses institutionellen Rahmens zählen hier nicht; d.h. Kurse an Volkshochschulen, berufsbezogene Kurse (z.B. vom AMS finanzierte Lehrgänge, WIFI-Kurse, Maturaschule - Dr. Roland), Lehrgänge an Universitäten, die ohne akademischen Titel abschließen oder Vorbereitungskurse für die Lehrabschluss-, Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung, die freiwillig besucht werden, sind nicht Teil des regulären Schul- oder Hochschulwesens.

Unter „besucht“ ist „derzeit eingeschrieben“ zu verstehen. Bei Personen, die sich in den Ferien zwischen zwei Ausbildungen befinden, bezieht sich die Frage auf jene Ausbildung, die sie zuletzt besucht haben.

Ein Heimstudium mit Büchern, CDs usw. ist hier nicht als Ausbildung anzugeben.

**P040140 Bildungsaktivität beruflich in den letzten 12 Monaten****Erl.-ID: P040140**

Mit berufsbezogenen Aus- und Weiterbildungen sind solche gemeint, die außerhalb des „regulären Schul- und Hochschulwesens“ stattfinden und arbeitsbezogene Fähigkeiten vermitteln oder verbessern.

Bei Schülern und Studierenden auch Praktika (bezahlt oder unbezahlt) oder Kurse, die im Zusammenhang mit einer späteren Berufsausübung stehen.

Dazu zählen z.B. Kurse an Volkshochschulen, WIFI-Kurse, AMS-Kurse, betriebliche Weiterbildungen, Maturaschulen wie „Dr. Roland“. Es zählen auch Abendschulen oder Vorbereitungskurse für die Lehrabschluss-, Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung dazu, insofern diese nicht besucht werden müssen, um zu den (Abschluss-)Prüfungen zugelassen zu werden und daher auch nicht Teil des regulären Schul- oder Hochschulwesens sind.

E-Learning zählt auch dazu.

Ein Selbststudium mit Büchern oder CDs fällt nicht in diese Kategorie.

Bei Turnusärzten ist „ja“ einzutragen.

**P040150 Bildungsaktivität beruflich: Kostenträger****Erl.-ID: P040150**

Vercodung der Kostenübernahme bei bezahltem Praktikum/bezahlter Aus- und Weiterbildung:

- Bei Anstellung: Kosten wurden vom Arbeitgeber getragen.

- Ohne Anstellung (z.B. man hat einen anderen Arbeitsplatz und wurde auf Praktikum geschickt, oder Praktikum als Schulungsmaßnahme des AMS): Kosten wurden von sonstiger Institution bzw. AMS getragen.

**P040160 Bildungsaktivität: Freizeit, Hobby in den letzten 12 Monaten****Erl.-ID: P040160**

Gefragt sind Kurse, Lehrgänge und Seminare, die aus persönlichem Interesse gemacht wurden und nicht in direktem Zusammenhang mit dem Beruf stehen. Entscheidend ist, dass Unterricht genommen wurde (z.B. Fußballtraining, Tenniskurs, Erste Hilfe Kurs, Kurs der freiwilligen Feuerwehr, Musikunterricht).

**P056000\_1 Kontrollfrage Selbständigeneinkommen****Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P056000\_1\_w Kommentarfeld****Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P056000\_3\_O Kommentarfeld****Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P056000\_4\_O Kommentarfeld****Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P056000\_5\_O Kommentarfeld****Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

## **P056011      Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung: Bezug 2018**

**Erl.-ID: P056011**

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

## **P056021      Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Bezug 2018**

**Erl.-ID: P056021**

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

## **P056031      Einkommen aus Gewerbebetrieb: Bezug 2018**

**Erl.-ID: P056031**

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

Information zu unterschiedlichen Formen einer selbständigen Erwerbstätigkeit:

- Gewerbebetrieb: Die meisten selbständig ausgeübten Tätigkeiten unterliegen in Österreich der Gewerbeordnung und setzen die Erlangung einer Gewerbeberechtigung voraus. Der Geltungsbereich der Gewerbeordnung umfasst alle gewerbsmäßig ausgeübten Tätigkeiten, sofern nicht gesetzlich verboten oder ausdrücklich ausgenommen. Ausdrücklich ausgenommen sind etwa die Land- und Forstwirtschaft oder der Bergbau. Vom Anwendungsgebiet der Gewerbeordnung ausgenommen sind auch selbstständige Berufe, die durch andere Gesetze geregelt sind (z. B. Ärzte, Apotheker, Notare etc.).

Bei der gewerblichen Erwerbstätigkeit wird grob unterschieden zwischen "freien Gewerben" (z.B. Handelsgewerbe) und "reglementierten Gewerben" (z.B. Handwerk und Gastgewerbe). Beide Gewerbearten setzen eine Gewerbeberechtigung (früher: Gewerbeschein) voraus, bei den reglementierten Gewerben ist zusätzlich ein Befähigungsnachweis notwendig. Dieser Nachweis bestätigt, dass die Anmelderin/der Anmelder die fachlichen und kaufmännischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zur Ausübung des betreffenden Gewerbes besitzt. Erbringt eine Einzelunternehmerin/ein Einzelunternehmer selbst keinen Befähigungsnachweis, muss eine gewerberechtliche Geschäftsführerin/ein gewerberechtlicher Geschäftsführer mit Befähigungsnachweis bestellt werden.

- Freiberufliche Tätigkeit: Bei den freien Berufen handelt es sich um Berufsgruppen, die von der Gewerbeordnung ausgenommen sind und über eigene gesetzliche Interessenvertretungen verfügen. Meist sind ein akademischer Abschluss und zusätzlich einige Jahre Berufserfahrung erforderlich, um diese Tätigkeiten selbständig ausüben zu können. Die Tätigkeit eines Freiberuflers/einer Freiberuflerin muss persönlich, durch besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, eigenverantwortlich und fachlich unabhängig ausgeführt werden. Typische „Freiberufler“ sind z.B. Ärzte, Dentisten, Ingenieure, Steuerberater, Wirtschaftstreuhänder, Notare, beratende Betriebswirte, Architekten, Heilberufe, Journalisten oder Künstler.

- Freie/r Dienstnehmer/in: Die größten Unterschiede beim freien Dienstvertrag gegenüber einer „echten“ Anstellung sind geringere persönliche Abhängigkeit (keine Bindung an Arbeitszeit, an Weisungen etc.) und Verwendung von eigenen Arbeitsmitteln. Das Arbeitsverhältnis endet im Gegensatz zum Werkvertrag nicht durch Erfüllung des „Werks“, sondern bedarf einer Auflösungsbehandlung (z.B. Kündigung) bzw. endet mit Ablauf der vereinbarten Vertragsdauer. Unter freiem Dienstvertrag sind Sozialversicherungsbeiträge und Einkommenssteuer (aber nicht Lohnsteuer) zu entrichten.

- Werkvertragsnehmer/in: Es wird einer Tätigkeit nachgegangen, die nicht durch die Gewerbeordnung geregelt ist bzw. nicht den Tätigkeitsbereich der freien Berufe betrifft. WerkvertragsnehmerInnen verpflichten sich, für einen anderen (den Werkbesteller) ein bestimmtes Werk herzustellen. Sie üben im Rahmen eines Werkvertrags eine betriebliche Tätigkeit aus, für die sie keine Gewerbeberechtigung benötigen. Bei einem Werkvertrag ist nicht vorgeschrieben, wann, wo und wie der/die WerkvertragsnehmerIn arbeitet. Anders als beim freien Dienstvertrag arbeitet er/sie selbständig.

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

Information zu unterschiedlichen Formen einer selbständigen Erwerbstätigkeit:

- **Gewerbebetrieb:** Die meisten selbständig ausgeübten Tätigkeiten unterliegen in Österreich der Gewerbeordnung und setzen die Erlangung einer Gewerbeberechtigung voraus. Der Geltungsbereich der Gewerbeordnung umfasst alle gewerbsmäßig ausgeübten Tätigkeiten, sofern nicht gesetzlich verboten oder ausdrücklich ausgenommen. Ausdrücklich ausgenommen sind etwa die Land- und Forstwirtschaft oder der Bergbau. Vom Anwendungsgebiet der Gewerbeordnung ausgenommen sind auch selbständige Berufe, die durch andere Gesetze geregelt sind (z. B. Ärzte, Apotheker, Notare etc.).

Bei der gewerblichen Erwerbstätigkeit wird grob unterschieden zwischen "freien Gewerben" (z.B. Handelsgewerbe) und "reglementierten Gewerben" (z.B. Handwerk und Gastgewerbe). Beide Gewerbearten setzen eine Gewerbeberechtigung (früher: Gewerbeschein) voraus, bei den reglementierten Gewerben ist zusätzlich ein Befähigungsnachweis notwendig. Dieser Nachweis bestätigt, dass die Anmelderin/der Anmelder die fachlichen und kaufmännischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zur Ausübung des betreffenden Gewerbes besitzt. Erbringt eine Einzelunternehmerin/ein Einzelunternehmer selbst keinen Befähigungsnachweis, muss eine gewerberechtliche Geschäftsführerin/ein gewerberechtlicher Geschäftsführer mit Befähigungsnachweis bestellt werden.

- **Freiberufliche Tätigkeit:** Bei den freien Berufen handelt es sich um Berufsgruppen, die von der Gewerbeordnung ausgenommen sind und über eigene gesetzliche Interessenvertretungen verfügen. Meist sind ein akademischer Abschluss und zusätzlich einige Jahre Berufserfahrung erforderlich, um diese Tätigkeiten selbständig ausüben zu können. Die Tätigkeit eines Freiberuflers/einer Freiberuflerin muss persönlich, durch besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, eigenverantwortlich und fachlich unabhängig ausgeführt werden. Typische „Freiberufler“ sind z.B. Ärzte, Dentisten, Ingenieure, Steuerberater, Wirtschaftstreuhänder, Notare, beratende Betriebswirte, Architekten, Heilberufe, Journalisten oder Künstler.

- **Freie/r Dienstnehmer/in:** Die größten Unterschiede beim freien Dienstvertrag gegenüber einer „echten“ Anstellung sind geringere persönliche Abhängigkeit (keine Bindung an Arbeitszeit, an Weisungen etc.) und Verwendung von eigenen Arbeitsmitteln. Das Arbeitsverhältnis endet im Gegensatz zum Werkvertrag nicht durch Erfüllung des „Werks“, sondern bedarf einer Auflösungshandlung (z.B. Kündigung) bzw. endet mit Ablauf der vereinbarten Vertragsdauer. Unter freiem Dienstvertrag sind Sozialversicherungsbeiträge und Einkommenssteuer (aber nicht Lohnsteuer) zu entrichten.

- **Werkvertragsnehmer/in:** Es wird einer Tätigkeit nachgegangen, die nicht durch die Gewerbeordnung geregelt ist bzw. nicht den Tätigkeitsbereich der freien Berufe betrifft. WerkvertragsnehmerInnen verpflichten sich, für einen anderen (den Werkbesteller) ein bestimmtes Werk herzustellen. Sie üben im Rahmen eines Werkvertrags eine betriebliche Tätigkeit aus, für die sie keine Gewerbeberechtigung benötigen. Bei einem Werkvertrag ist nicht vorgeschrieben, wann, wo und wie der/die WerkvertragsnehmerIn arbeitet. Anders als beim freien Dienstvertrag arbeitet er/sie selbständig.

**P056051      Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Bezug 2018**

Erl.-ID: P056051

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

Information zu unterschiedlichen Formen einer selbständigen Erwerbstätigkeit:

- **Gewerbebetrieb:** Die meisten selbständig ausgeübten Tätigkeiten unterliegen in Österreich der Gewerbeordnung und setzen die Erlangung einer Gewerbeberechtigung voraus. Der Geltungsbereich der Gewerbeordnung umfasst alle gewerbsmäßig ausgeübten Tätigkeiten, sofern nicht gesetzlich verboten oder ausdrücklich ausgenommen. Ausdrücklich ausgenommen sind etwa die Land- und Forstwirtschaft oder der Bergbau. Vom Anwendungsgebiet der Gewerbeordnung ausgenommen sind auch selbstständige Berufe, die durch andere Gesetze geregelt sind (z. B. Ärzte, Apotheker, Notare etc.).

Bei der gewerblichen Erwerbstätigkeit wird grob unterschieden zwischen "freien Gewerben" (z.B. Handelsgewerbe) und "reglementierten Gewerben" (z.B. Handwerk und Gastgewerbe). Beide Gewerbearten setzen eine Gewerbeberechtigung (früher: Gewerbeschein) voraus, bei den reglementierten Gewerben ist zusätzlich ein Befähigungsnachweis notwendig. Dieser Nachweis bestätigt, dass die Anmelderin/der Anmelder die fachlichen und kaufmännischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zur Ausübung des betreffenden Gewerbes besitzt. Erbringt eine Einzelunternehmerin/ein Einzelunternehmer selbst keinen Befähigungsnachweis, muss eine gewerberechtliche Geschäftsführerin/ein gewerberechtlicher Geschäftsführer mit Befähigungsnachweis bestellt werden.

- **Freiberufliche Tätigkeit:** Bei den freien Berufen handelt es sich um Berufsgruppen, die von der Gewerbeordnung ausgenommen sind und über eigene gesetzliche Interessenvertretungen verfügen. Meist sind ein akademischer Abschluss und zusätzlich einige Jahre Berufserfahrung erforderlich, um diese Tätigkeiten selbstständig ausüben zu können. Die Tätigkeit eines Freiberuflers/einer Freiberuflerin muss persönlich, durch besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, eigenverantwortlich und fachlich unabhängig ausgeführt werden. Typische „Freiberufler“ sind z.B. Ärzte, Dentisten, Ingenieure, Steuerberater, Wirtschaftstreuhänder, Notare, beratende Betriebswirte, Architekten, Heilberufe, Journalisten oder Künstler.

- **Freie/r Dienstnehmer/in:** Die größten Unterschiede beim freien Dienstvertrag gegenüber einer „echten“ Anstellung sind geringere persönliche Abhängigkeit (keine Bindung an Arbeitszeit, an Weisungen etc.) und Verwendung von eigenen Arbeitsmitteln. Das Arbeitsverhältnis endet im Gegensatz zum Werkvertrag nicht durch Erfüllung des „Werks“, sondern bedarf einer Auflösungshandlung (z.B. Kündigung) bzw. endet mit Ablauf der vereinbarten Vertragsdauer. Unter freiem Dienstvertrag sind Sozialversicherungsbeiträge und Einkommenssteuer (aber nicht Lohnsteuer) zu entrichten.

- **Werkvertragsnehmer/in:** Es wird einer Tätigkeit nachgegangen, die nicht durch die Gewerbeordnung geregelt ist bzw. nicht den Tätigkeitsbereich der freien Berufe betrifft. WerkvertragsnehmerInnen verpflichten sich, für einen anderen (den Werkbesteller) ein bestimmtes Werk herzustellen. Sie üben im Rahmen eines Werkvertrags eine betriebliche Tätigkeit aus, für die sie keine Gewerbeberechtigung benötigen. Bei einem Werkvertrag ist nicht vorgeschrieben, wann, wo und wie der/die WerkvertragsnehmerIn arbeitet. Anders als beim freien Dienstvertrag arbeitet er/sie selbständig.

**P056071      Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Bezug 2018**

Erl.-ID: P056071

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

**P057000\_warn Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P057014      Einkommen aus Vermietung und Verpachtung: Monatsbetrag Netto 2018**

Erl.-ID: P057014

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

**P057014\_warn Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.



**P057024 Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft: Monatsbetrag Netto 2018**

**Erl.-ID: P057024**

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

**P057024\_warn Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P057034 Einkommen aus Gewerbebetrieb: Monatsbetrag Netto 2018**

**Erl.-ID: P057034**

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

**P057034\_warn Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P057044 Einkommen aus freiberuflicher Tätigkeit: Monatsbetrag Netto 2018**

**Erl.-ID: P057044**

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

**P057044\_warn Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P057054 Einkommen aus Werkvertrag/freiem Dienstvertrag: Monatsbetrag Netto 2018**

**Erl.-ID: P057054**

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen!

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

**P057054\_warn Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P057074 Sonstiges Einkommen, Gelegenheitsarbeit: Monatsbetrag Netto 2018**

Erl.-ID: P057074

ACHTUNG: Ein selbständiges Einkommen kann auch negativ sein. Sie haben hier also die Möglichkeit auch Verluste einzutragen.

Wesentlich ist allerdings nur das tatsächlich zur Verfügung stehende Einkommen und NICHT ein in den Bilanzen ausgewiesener Verlust.

Daher bitte nur reale Verluste eintragen!

Wenn das Einkommen in Form von Sachentnahmen oder Naturalien bezogen wurde, ist der Marktwert dieser Sachentnahmen anzugeben.

Der Marktwert entspricht dem Preis, den ein normaler Verbraucher beim Kauf des gleichen Produkts zu bezahlen hätte, NICHT dem Erzeugerpreis.

**P057074\_warn Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P058000 Sachentnahme aus Land-/Forstwirtschaft/Vermietung/Gewerbe: 2018**

Erl.-ID: P058000

Sachentnahmen aus Land- oder Forstwirtschaft oder aus einem Gewerbebetrieb:

Zum Beispiel unentgeltliche Entnahme von...

- ...Lebensmitteln
- ...Treibstoff
- ...Brennstoffen
- ...Dienstleistungen
- ...Fahrzeugen zur privaten Nutzung

Sachentnahmen aus Vermietung oder Verpachtung:

Am Beispiel „Vermietung von Gästezimmern mit Frühstück“: z.B. Lebensmittel, Reinigungsmittel, Dienstleistungen...

Am Beispiel „Vermietung oder Verpachtung eines Gebäudes an einen Gewerbebetrieb (z.B. Bäckerei)“: z.B. Lebensmittel, Güter, Dienstleistungen...

Am Beispiel „Verpachtung eines Grundstücks“: z.B. Güter, Lebensmittel...

**P058004 Sachentnahme aus Land-/Forstwirtschaft/Vermietung/Gewerbe: Monatsbetrag 2**

Erl.-ID: P058004

Für die Berechnung ist der Marktwert zu verwenden, d.h. der Preis, den ein normaler Verbraucher beim Kauf des gleichen Produkts zu bezahlen hätte, NICHT der Erzeugerpreis.

**P058004\_warn Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P061011 Einkommen aus Sparbuch: Bezug 2018**

Erl.-ID: P061011

Wenn diese Wertanlage mehreren Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehört, bitte darauf achten, dass es nicht doppelt angegeben wird. Gemeinsame Wertanlagen also nur bei einer Person angeben.

Zinssätze für Sparbücher können je nach Sparbetrag und Laufzeit zwischen 0,1% und 5% betragen. Berechnung der Höhe der Zinsen: Betrag der Einlage/100 \* Zinssatz

Es geht nur um die Zinsen und Dividenden und Gewinne aus den Wertanlagen, NICHT um den Wert der Einlagen selbst!

**P061021 Einkommen aus Wertpapieren 2018**

Erl.-ID: P061021

Wenn diese Wertanlage mehreren Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehört, bitte darauf achten, dass es nicht doppelt angegeben wird.

Gemeinsame Wertanlagen also nur bei einer Person angeben.

Es geht nur um die Zinsen und Dividenden und Gewinne aus den Wertanlagen, NICHT um den Wert der Einlagen selbst!

**P061031      Einkommen aus Unternehmensbeteiligung 2018****Erl.-ID: P061031**

Es geht nur um Beteiligungen an Unternehmen, in denen der/die Befragte nicht selbst beschäftigt ist.

NICHT Einkünfte aus Mitarbeiterbeteiligungen, d.h. Anteile an der Firma, in der der/die Befragte selbst beschäftigt ist.

Wenn diese Wertanlage mehreren Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehört, bitte darauf achten, dass es nicht doppelt angegeben wird. Gemeinsame Wertanlagen also nur bei einer Person angeben.

Es geht nur um die Zinsen und Dividenden und Gewinne aus den Wertanlagen, NICHT um den Wert der Einlagen selbst!

**P061041      Einkommen aus sonst. Vermögen 2018****Erl.-ID: P061041**

Wenn diese Wertanlage mehreren Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehört, bitte darauf achten, dass es nicht doppelt angegeben wird.

Gemeinsame Wertanlagen also nur bei einer Person angeben.

**P061051      Einkommen aus Bausparvertrag 2018****Erl.-ID: P061051**

Wenn diese Wertanlage mehreren Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehört, bitte darauf achten, dass es nicht doppelt angegeben wird. Gemeinsame Wertanlagen also nur bei einer Person angeben.

Zinssätze auf Bausparverträge können fix oder variabel sein und zwischen 2,25% und 5% betragen. Berechnung der Höhe der Zinsen: Betrag der Einlage/100 \* Zinssatz

Es geht nur um die Zinsen und Dividenden und Gewinne aus den Wertanlagen, NICHT um den Wert der Einlagen selbst!

Läuft ein Bausparvertrag auf den Namen eines Kindes, muss der Bausparvertrag für die Person angegeben werden, die die Verfügungsberechtigung darüber hat, also zeichnungsberechtigt ist (bei volljährigen Kindern also das Kind selbst). Wenn der Bausparer für jemanden außerhalb des Haushalts bezahlt wird, ist das als Privattransfer (P094001) anzugeben (da bei Bedarf der Bausparer gekündigt werden kann und dadurch das Geld zugänglich ist).

**P062004      Einkommen aus Zinsen, Dividenden und Gewinne aus Wertanlagen: Jahresbetr****Erl.-ID: P062004**

ACHTUNG: Hier sind nur die Zinsen und Dividenden und Gewinne aus den Wertanlagen einzutragen, NICHT der Wert der Einlagen selbst! Wertänderungen der Einlagen, z.B. Kursschwankungen von Aktien sind NICHT zu berücksichtigen.

Verluste werden nicht erfasst, daher wie bei "keine Einnahmen oder Gewinnen" 0 eingeben.

Wenn diese Wertanlage mehreren Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehört, bitte darauf achten, dass der Betrag nicht doppelt angegeben wird.

Den Betrag von gemeinsamen Wertanlagen also nur bei einer Person angeben.

Der Betrag soll dem Nettogewinn nach Abzug der KEST (Kapitalertragssteuer) entsprechen. Nachdem Kapitalerträge in Österreich grundsätzlich endbesteuert sind, dürfte der Unterschied zwischen dem Brutto- und dem Nettogewinn im Regelfall in der 25%-igen KEST liegen.

Auch wenn das Einkommen aus Zinsen, Dividenden und Wertanlagen gleich wieder angelegt wird, hier erfassen!

Sollte der Befragte zum Thema Wertanlagen keine Angaben machen, geben Sie hier „keine Angabe“ bzw. „weiß nicht“ an und stellen Sie im Anschluss (nächste Frage) die Stufenfrage.

Ein ungefährender Betrag reicht.

**P062005      Einkommen aus Zinsen, Dividenden und Gewinne aus Wertanlagen - Nettostufe****Erl.-ID: P062005**

ACHTUNG: Hier sind nur die Zinsen und Dividenden und Gewinne aus den Wertanlagen einzutragen, NICHT der Wert der Einlagen selbst! Wertänderungen der Einlagen, z.B. Kursschwankungen von Aktien sind NICHT zu berücksichtigen.

Wenn diese Wertanlage mehreren Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehört, bitte darauf achten, dass der Betrag nicht doppelt angegeben wird.

Den Betrag von gemeinsamen Wertanlagen also nur bei einer Person angeben.

Der Betrag soll dem Nettogewinn nach Abzug der KEST (Kapitalertragssteuer) entsprechen. Nachdem Kapitalerträge in Österreich grundsätzlich endbesteuert sind, dürfte der Unterschied zwischen dem Brutto- und dem Nettoeinkommen im Regelfall in der 25%-igen KEST liegen.

**P063001      Privatpension: Bezug 2018****Erl.-ID: P063001**

AUCH Pensionen oder Renten aus privaten Unfall-, Kranken- oder Arbeitslosenversicherungen, private Hinterbliebenenleistungen, die bei Eintreten des in der Versicherung bestimmten Ereignisses als laufende Bezüge ausgezahlt werden können.

NUR laufend ausgezahlte Leistungen.

NICHT Pensionen, Unfall-, Kranken-, Arbeitslosen- oder Hinterbliebenenleistungen, die vom Staat oder vom Arbeitgeber organisiert werden wie Alterspension, Hinterbliebenenpension, Bauerpension, Invaliditätspension, Waisenspension, Betriebspension.

**P064002 Privatpension: Zahl der Monate 2018**

**Erl.-ID: P064002**

AUCH Pensionen aus privaten Unfall-, Kranken- oder Arbeitslosenversicherungen, private Hinterbliebenenleistungen, die bei Eintreten des in der Versicherung bestimmten Ereignisses als laufende Bezüge ausgezahlt werden können.

NICHT Pensionen, Unfall-, Kranken-, Arbeitslosen- oder Hinterbliebenenleistungen, die vom Staat oder vom Arbeitgeber organisiert werden.

**P064003 Privatpension: Monatsbetrag Brutto 2018**

**Erl.-ID: P064003**

AUCH Pensionen aus privaten Unfall-, Kranken- oder Arbeitslosenversicherungen, private Hinterbliebenenleistungen, die bei Eintreten des in der Versicherung bestimmten Ereignisses als laufende Bezüge ausgezahlt werden können.

NICHT Pensionen, Unfall-, Kranken-, Arbeitslosen- oder Hinterbliebenenleistungen, die vom Staat oder vom Arbeitgeber organisiert werden.

**P064003\_1\_w Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P064003\_2\_w Kommentarfeld**

**Erl.-ID: P\_OPEN**

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein. Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P064004 Privatpension: Monatsbetrag Netto 2018**

**Erl.-ID: P064004**

AUCH Pensionen oder Renten aus privaten Unfall-, Kranken- oder Arbeitslosenversicherungen, private Hinterbliebenenleistungen, die bei Eintreten des in der Versicherung bestimmten Ereignisses als laufende Bezüge ausgezahlt werden können.

NUR laufend ausgezahlte Leistungen

NICHT Pensionen, Unfall-, Kranken-, Arbeitslosen- oder Hinterbliebenenleistungen, die vom Staat oder vom Arbeitgeber organisiert werden wie Alterspension, Hinterbliebenenpension, Bauerspension, Invaliditätspension, Waisenpension, Betriebspension.

**P064005 Privatpension: Nettostufe 2018**

**Erl.-ID: P064005**

AUCH Pensionen oder Renten aus privaten Unfall-, Kranken- oder Arbeitslosenversicherungen, private Hinterbliebenenleistungen, die bei Eintreten des in der Versicherung bestimmten Ereignisses als laufende Bezüge ausgezahlt werden können.

NUR laufend ausgezahlte Leistungen

NICHT Pensionen, Unfall-, Kranken-, Arbeitslosen- oder Hinterbliebenenleistungen, die vom Staat oder vom Arbeitgeber organisiert werden wie Alterspension, Hinterbliebenenpension, Bauerspension, Invaliditätspension, Waisenpension, Betriebspension.

**P065001 Private Pensionsvorsorge: Einzahlung 2018**

**Erl.-ID: P065001**

AUCH private Unfall- oder Krankenversicherungen, Arbeitslosenversicherungen, Leistungen für Hinterbliebene etc., die im Risikofall als laufende Bezüge ausgezahlt werden können.

Eine Lebensversicherung ist aufzunehmen, wenn eine Auszahlung als Pensionsvorsorge vorgesehen und möglich ist.

NUR Vorsorgeleistungen für sich selbst.

NICHT Vorsorgeleistungen für andere Angehörige.

NICHT reine Ablebensversicherungen (d.h. Auszahlung vor dem Tod ist nicht möglich), Beträge für staatliche Versicherungen oder vom Arbeitgeber abgeschlossene Versicherungen (z.B. Zukunftssicherung).

Eigene freiwillige Zuzahlungen zu einer betrieblichen Pensionskasse gelten nicht als Privatpension sondern als Betriebs- oder Firmenpension und sind daher nicht zu erfassen.

**P066004 Private Pensionsvorsorge: Einzahlung Jahresbetrag 2018**

**Erl.-ID: P066004**

AUCH private Unfall- oder Krankenversicherungen, Arbeitslosenversicherungen, Leistungen für Hinterbliebene etc., die im Risikofall als laufende Bezüge ausgezahlt werden können.

NICHT reine Ablebensversicherungen, Beträge für staatliche Versicherungen oder vom Arbeitgeber abgeschlossene Versicherungen.

**P074081 Leistungen privater Krankenzusatzversicherung - Bezug 2018**

**Erl.-ID: P074081**

NICHT gemeint sind Leistungen, die aufgrund einer privaten Krankenversicherung laufend ausbezahlt werden. Diese Leistungen müssen als Privatpension erfasst werden (P064002 ff).

Kostenrückerstattungen oder -übernahmen (zB für eine Kur, Heimaufenthalte, Behandlungen) werden nicht erfasst, da die Person nie tatsächlich das Geld (zur freien Verfügung) hat.

**P074091 Leistungen privater Unfallversicherung - Bezug 2018**

**Erl.-ID: P074091**

Einmalzahlungen sind nicht gemeint.

**P090001 Erhalt sonst. Privattransfers 2018**

**Erl.-ID: P090001**

Hier ist ein kontinuierlicher Geldtransfer gemeint, der von einer Privatperson außerhalb des Haushaltes gewährt wird.

AUCH einmal jährliche Leistungen die regelmäßig sind, z.B. ein bestimmter Geldbetrag zu Weihachten.

AUCH freiwillige Unterhaltszahlungen von ehemaligen Partnern oder Eltern, die nicht im selben Haushalt leben.

Verpflichtende Zahlungen von Eltern an Kinder in anderen Haushalten (z.B. Studierende) und Unterhaltszahlungen von ehemaligen Partnern sind bei der Frage nach Unterhaltszahlungen im Haushaltsfragebogen anzugeben. Wenn unklar ist, ob die Zahlungen verpflichtend oder freiwillig geleistet werden, die Zahlungen bei dieser Frage (P090001) erfassen.

AUCH Leibrente.

NICHT Zahlungen, die nicht regelmäßig erfolgen wie außergewöhnliche Geschenke, z.B. Oma schenkt dem Enkel einen PKW.  
NICHT Zahlungen, die nicht laufend ausgegeben werden können z.B. Opa zahlt dem Enkel die Versicherungs-Prämie.  
NICHT von anderen Haushalten bezahlte Dienstleistungen für den Haushalt (z.B. Pflegeleistungen werden von den Kindern bezahlt).

**P092001 Leistung von Unterhaltszahlungen 2018**

**Erl.-ID: P092001**

Betrifft freiwillige und verpflichtende Unterhaltszahlungen.

NUR Unterhaltszahlungen für Kinder erfassen, die nicht im selben Haushalt leben.

Auch Transfers von Eltern an studierende Kinder sowie Regressforderungen (Pflege-Regress) sind hier zu erfassen. Unterhaltszahlungen (freiwillige oder verpflichtende) können auch bei älteren Personen vorkommen (EhepartnerIn, Kinder).

**P094001 Leistung regelmäßiger Privattransfers 2018**

**Erl.-ID: P094001**

Hier ist ein kontinuierlicher Geldtransfer gemeint, der an einen anderen Haushalt gerichtet ist.

AUCH einmal jährliche Leistungen, die regelmäßig sind, z.B. regelmäßige Geldgeschenke zu Weihnachten.

Wenn mehrere Beträge genannt werden, Beträge zusammenzählen und als Einmalzahlung eintragen.

NICHT Zahlungen von Eltern an Kinder in anderen Haushalten (z.B. Studierende) und Unterhaltszahlungen an ehemalige Partner. Diese Beträge sind bei der vorhergehenden Frage zu Unterhaltszahlungen anzugeben.

NICHT Zahlungen, die nicht regelmäßig erfolgen, wie außergewöhnliche Geschenke, z.B. Sie schenken dem Enkel einen PKW.  
NICHT Zahlungen, die nicht laufend ausgegeben werden können, z.B. Sie zahlen der Tochter die Versicherungs-Prämie.  
NICHT von anderen Haushalten bezahlte Dienstleistungen für den Haushalt (z.B. Pflegeleistungen werden von den Kindern bezahlt).

**P102000 Allgemeiner Gesundheitszustand**

**Erl.-ID: P102000**

Gefragt ist nach dem allgemeinen, nicht nach dem momentanen Gesundheitszustand, da die Frage nicht darauf abzielt, vorübergehende Gesundheitsprobleme zu erfassen.

Die Befragten sollen keinesfalls aufgefordert werden, ihre Gesundheit mit der anderer Altersgenossen oder mit ihrer eigenen zurückliegenden oder zukünftigen Gesundheit zu vergleichen.

**P104000      Einschränkung bei Alltagstätigkeiten durch gesundheitliches Problem      Erl.-ID: P104000**

„seit zumindest einem halben Jahr“ bedeutet, dass der/die Respondent/-in zumindest das gesamte letzte halbe Jahr eingeschränkt war, also nicht nur einen Zeitabschnitt davon.

Ziel der Frage ist es, dauerhafte Einschränkungen zu messen.

Die Zeitspanne bezieht sich auf die Dauer der Einschränkung bei Tätigkeiten des normalen Alltagslebens, nicht auf den Gesundheitszustand.

Die Frage bezieht sich ausschließlich auf gesundheitsbezogene Probleme als Grund für die Einschränkungen und nicht auf solche, die auf finanzielle, kulturelle oder andere nicht gesundheitsbezogene Gründe zurückzuführen sind.

Bei Tätigkeiten des normalen Alltagslebens:

Darunter fallen nicht nur Tätigkeiten im Rahmen der Erwerbstätigkeit, sondern auch z.B. Hausarbeit, Einkaufen, usw.

Menschen mit dauerhaften Behinderungen aufgrund von Gesundheitsproblemen haben einen Anpassungsprozess durchlaufen, der möglicherweise zu einer Einschränkung ihrer Aktivitäten geführt hat.

Um bestehende Einschränkungen identifizieren zu können, ist eine Bezugsgröße notwendig. Deshalb werden die Einschränkungen bei Aktivitäten im Vergleich zu einem allgemein akzeptierten Bevölkerungsstandard bewertet, indem auf Tätigkeiten, die man üblicherweise durchführt, Bezug genommen wird, d.h. im Vergleich zu dem, was aus kulturellen und sozialen Gründen erwartet wird.

**P105010      Notwendige zahnmedizinische Untersuchungen (letzte 12 Monate)      Erl.-ID: P105010**

Vorsorgeuntersuchungen und Routineuntersuchungen zählen auch dazu, wenn der/die RespondentIn sie als unbedingt notwendig erachtet.

**P106000      Wichtigster Grund für Nichtinanspruchnahme notwendiger zahnmedizinischer L      Erl.-ID: P106000**

"Erreichbarkeit nicht gegeben" bedeutet z.B. kein PKW, keine oder schlechte Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel oder zu weit entfernt.

Finanzielle Gründe: z.B. wenn die Leistung zu teuer ist, um sie selbst bezahlen zu können und die Leistung nicht von Versicherung gedeckt ist.

**P107010      Notwendige sonstige medizinische Leistungen (letzte 12 Monate)      Erl.-ID: P105010**

Vorsorgeuntersuchungen und Routineuntersuchungen zählen auch dazu, wenn der/die RespondentIn sie als unbedingt notwendig erachtet.

**P108000      Wichtigster Grund für Nichtinanspruchnahme sonst. medizinischer Leistungen:      Erl.-ID: P108000**

"Erreichbarkeit nicht gegeben" bedeutet z.B. kein PKW, keine oder schlechte Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel oder zu weit entfernt.

Finanzielle Gründe: z.B. wenn die Leistung zu teuer ist, um sie selbst bezahlen zu können und die Leistung nicht von Versicherung gedeckt ist.

**P110000\_F      Geburtsland Lookup - Eintrag      Erl.-ID: P110000**

Falls der Staat, den Sie eintragen möchten, nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A-Land eingeben“ ein.

**P110010      Zuzugsjahr nach Österreich      Erl.-ID: P110010**

Es soll das Jahr angegeben werden, seit dem die befragte Person ohne Unterbrechung in Österreich lebt. Ein Urlaub im Herkunftsland zählt nicht als Unterbrechung. Lebt die Person schon sehr viele Jahre in Österreich, dann sollte auch eine etwas längere Unterbrechung nicht berücksichtigt werden.

**P111010\_F      Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag      Erl.-ID: P111010\_F**

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Falls der Staat, den Sie eintragen möchten, nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A-Land eingeben“ ein.

**P111020\_F      Zweite Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag      Erl.-ID: P111020\_F**

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!

Falls der Staat, den Sie eintragen möchten, nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A-Land eingeben“ ein.

**P113000      Aufgegebene Staatsbürgerschaft      Erl.-ID: P113000\_F**

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden! Auch „Staatenlos“ kann hier eingegeben werden.

Falls der Staat, den Sie eintragen möchten, nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A-Land eingeben“ ein.

**P113000\_F Aufgegebene Staatsbürgerschaft Lookup - Eintrag**

Erl.-ID: P113000\_F

Die Staatsbürgerschaft bezieht sich auf die heutigen Grenzen z.B. "ehemaliges Jugoslawien" muss genauer definiert werden!  
Auch „Staatenlos“ kann hier eingegeben werden.

Falls der Staat, den Sie eintragen möchten, nicht in der Liste aufscheint, geben Sie „A-Land eingeben“ ein.

**P114000 Familienstand**

Erl.-ID: P114000

Verheiratet, zusammen lebend: beide Ehepartner leben im Haushalt.

Verheiratet, getrennt lebend: nur ein Ehepartner lebt im Haushalt – getrennt bezieht sich nicht auf das Bestehen der Partnerschaft!

Die Angaben müssen mit den Angaben im Personenregister übereinstimmen.

**P115000 Lebensgemeinschaft**

Erl.-ID: P115000

Es geht um das Leben in einem gemeinsamen Haushalt.

Wenn es eine Partnerschaft im Haushalt gibt, muss Ja angegeben werden.

Die Angaben müssen mit den Angaben im Personenregister übereinstimmen.

**P116000 Derzeit in Ausbildung**

Erl.-ID: P116000

Unter dem "regulären Schul- oder Hochschulwesen" werden Ausbildungsgänge verstanden, die auf gesetzlicher Grundlage eingerichtet sind, unter der Aufsicht von Behörden stehen und normalerweise zu staatlich anerkannten Abschlüssen führen.

Es geht um laufende, abgeschlossene oder abgebrochene Ausbildung(en) im regulären Schul- und Hochschulwesen (z.B. Pflichtschule, Berufsschule, AHS, BHS, Universität) im Zeitraum der letzten 12 Monate.

Kurse und andere Bildungs- und Weiterbildungsaktivitäten außerhalb dieses institutionellen Rahmens zählen hier nicht; d.h. Kurse an Volkshochschulen, berufsbezogene Kurse (z.B. vom AMS finanzierte Lehrgänge, WIFI-Kurse, Maturaschule - Dr. Roland), Lehrgänge an Universitäten, die ohne akademischen Titel abschließen oder Vorbereitungskurse für die Lehrabschluss-, Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung, die freiwillig besucht werden, sind nicht Teil des regulären Schul- oder Hochschulwesens.

Unter „besucht“ ist „derzeit eingeschrieben“ zu verstehen. Bei Personen, die sich in den Ferien zwischen zwei Ausbildungen befinden, bezieht sich die Frage auf jene Ausbildung, die sie zuletzt besucht haben.

Ein Heimstudium mit Büchern, CDs usw. ist hier nicht als Ausbildung anzugeben.

**P116000\_warn Kommentarfeld Ausbildung Schüler/in Student/in Praktikant/in**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P118000\_2\_O Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P118000\_3\_O Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P118000\_4\_O Kommentarfeld**

Erl.-ID: P\_OPEN

Die eingetragenen Antworten passen unter Umständen nicht zueinander. Bitte kontrollieren Sie die Angaben noch einmal.

Wenn die Angaben korrekt sind: Geben Sie bitte zusätzliche Informationen, die die eingetragenen Antworten bestätigen, in das Textfeld ein.  
Wenn das Textfeld befüllt ist, ist es möglich, die Befragung fortzusetzen.

Wenn die Angaben falsch eingegeben wurden: Bitte gehen Sie zurück und korrigieren Sie Ihre Angaben.

**P119000 Alter bei höchstem Bildungsabschluss****Erl.-ID: P119000**

Personen, die die Pflichtschule nicht abgeschlossen haben, geben das Alter bei Beendigung des letzten Schuljahres an.

Es ist das Jahr der höchsten abgeschlossenen Schulbildung anzugeben. Wurde eine Meister-/Werkmeisterprüfung abgelegt, so wird dieses Jahr angegeben.

Bei gleichwertigen Abschlüssen (z.B. Master- und Diplomstudien) wird die zuletzt abgeschlossene Ausbildung vercodet.

In blauer Schrift wird als Hilfestellung angeführt, um welchen Abschluss es geht.

**P119100 Jahr bei höchstem Bildungsabschluss****Erl.-ID: P119000**

Personen, die die Pflichtschule nicht abgeschlossen haben, geben das Alter bei Beendigung des letzten Schuljahres an.

Es ist das Jahr der höchsten abgeschlossenen Schulbildung anzugeben. Wurde eine Meister-/Werkmeisterprüfung abgelegt, so wird dieses Jahr angegeben.

Bei gleichwertigen Abschlüssen (z.B. Master- und Diplomstudien) wird die zuletzt abgeschlossene Ausbildung vercodet.

In blauer Schrift wird als Hilfestellung angeführt, um welchen Abschluss es geht.

**P121002 Sozialversicherungsbeiträge: Zahl der Zahlungen 2018****Erl.-ID: P121002**

Monatliche Zahlung = 12, Einmalzahlung = 1, 1/4-jährliche Zahlung = 4 usw.

Bei unterschiedlich hohen Beträgen oder Zahlungen an verschiedene Versicherungen sind alle Zahlungen zusammenzuzählen und bei der vorherigen Frage nach der Anzahl der Zahlungen muss "1" angegeben werden.

Bitte nur jene Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, also Vorschreibungen für das Jahr 2018 und Nachbemessung der Sozialversicherungsbeiträge für das Einkommen im Jahr 2017 oder früher.

NUR die Sozialversicherungsbeiträge aus selbständiger Erwerbstätigkeit, die die Person aktiv im Jahr 2018 an die Sozialversicherung bezahlt hat.

NICHT gemeint sind Sozialversicherungsbeiträge, die für eine unselbständige Erwerbstätigkeit bezahlt wurden.

Grunderwerbssteuer und Grundsteuer werden nicht erhoben.

**P121003 Sozialversicherungsbeiträge: Betrag pro Zahlung 2018****Erl.-ID: P121003**

Bitte nur jene Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, also Vorschreibungen für das Jahr 2018 und Nachbemessung der Sozialversicherungsbeiträge für das Einkommen im Jahr 2017 oder früher.

Bei unterschiedlich hohen Beträgen oder Zahlungen an verschiedene Versicherungen sind alle Zahlungen zusammenzuzählen und bei der vorherigen Frage nach der Anzahl der Zahlungen muss "1" angegeben werden.

NUR die Sozialversicherungsbeiträge aus selbständiger Erwerbstätigkeit, die die Person aktiv im Jahr 2018 an die Sozialversicherung bezahlt hat.

NICHT gemeint sind Sozialversicherungsbeiträge, die für eine unselbständige Erwerbstätigkeit bezahlt wurden.

**P121005 Sozialversicherungsbeiträge: Stufe 2018****Erl.-ID: P121005**

Bitte nur jene Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, also Vorschreibungen für das Jahr 2018 und Nachbemessung der Sozialversicherungsbeiträge für das Einkommen im Jahr 2017 oder früher.

Bei unterschiedlich hohen Beträgen oder Zahlungen an verschiedene Versicherungen sind alle Zahlungen zusammenzuzählen und bei der vorherigen Frage nach der Anzahl der Zahlungen muss "1" angegeben werden.

NUR die Sozialversicherungsbeiträge aus selbständiger Erwerbstätigkeit, die die Person aktiv im Jahr 2018 an die Sozialversicherung bezahlt hat.

NICHT gemeint sind Sozialversicherungsbeiträge, die über eine unselbständige Erwerbstätigkeit bezahlt wurden.



**P122002 Einkommensteuer: Zahl der Zahlungen 2018****Erl.-ID: P122002**

Monatliche Zahlung = 12, Einmalzahlung = 1, 1/4-jährliche Zahlung = 4 usw.

Bei unterschiedlich hohen Beträgen oder Zahlungen sind alle Zahlungen zusammenzuzählen und bei der vorherigen Frage nach der Anzahl der Zahlungen muss "1" angegeben werden.

Bitte nur jene Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, also Vorschriften für das Jahr 2018 und Nachzahlungen von Steuern auf das Einkommen im Jahr 2017 oder früher.

NUR Steuern aus selbständiger Erwerbstätigkeit, die die Person aktiv im Jahr 2018 ans Finanzamt bezahlt hat.

NICHT gemeint sind Steuern, die über eine unselbständige Erwerbstätigkeit bezahlt wurden.

NICHT erhoben werden Grunderwerbssteuer sowie Grundsteuer.

Informationen zur Einkommenssteuer:

Für die Berechnung der Einkommenssteuer werden alle Einkünfte, die die jeweilige Person in einem Jahr erwirtschaftet hat zusammengezählt. In Österreich gibt es sieben Einkommensarten, für die Einkommenssteuer eingehoben wird:

1. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
2. Einkünfte aus selbständiger Arbeit
3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb
4. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
5. Einkünfte aus Vermietung/Verpachtung
6. Einkünfte aus Kapitalvermögen
7. Sonstige Einkünfte

Die Höhe des Einkommens ist für die Einkommenssteuer ausschlaggebend.

**P122003 Einkommensteuer: Betrag pro Zahlung 2018****Erl.-ID: P122003**

Bitte nur jene Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, also Vorschriften für das Jahr 2018 und Nachzahlungen von Steuern auf das Einkommen im Jahr 2017 oder früher.

Bei unterschiedlich hohen Beträgen oder Zahlungen sind alle Zahlungen zusammenzuzählen und bei der vorherigen Frage nach der Anzahl der Zahlungen muss "1" angegeben werden.

NUR Steuern aus selbständiger Erwerbstätigkeit, die die Person aktiv im Jahr 2018 ans Finanzamt bezahlt hat.

NICHT gemeint sind Steuern, die über eine unselbständige Erwerbstätigkeit bezahlt wurden.

**P122005 Einkommensteuer: Stufe 2018****Erl.-ID: P122005**

Bitte nur jene Beträge beachten, die im Jahr 2018 bezahlt wurden, also Vorschriften für das Jahr 2018 und Nachzahlungen von Steuern auf das Einkommen im Jahr 2017 oder früher.

Bei unterschiedlich hohen Beträgen oder Zahlungen sind alle Zahlungen zusammenzuzählen und bei der vorherigen Frage nach der Anzahl der Zahlungen muss "1" angegeben werden.

NUR Steuern aus selbständiger Erwerbstätigkeit, die die Person aktiv im Jahr 2018 ans Finanzamt bezahlt hat.

NICHT gemeint sind Steuern, die über eine unselbständige Erwerbstätigkeit bezahlt wurden.

**P132010 Regelmäßiges Ausüben von mit Kosten verbundenen Freizeitaktivitäten****Erl.-ID: P132010**

Als Aktivitäten zählen

außer Haus stattfindende Aktivitäten,

für die Kosten anfallen: für Eintritte, Ausrüstung (Anschaffung und Wartung), Fahrtkosten, Benutzungsgebühr, Vereinsbeiträge etc.

Formale Organisation (z.B. Veranstaltung von Vereinen) ist nicht notwendig.

Wenn Freizeitaktivitäten aus gesundheitlichen, Alters- oder sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden können, aber finanziell möglich wären, ist „will das nicht“ anzugeben.

Verschiedene Aktivitäten sollen gemeinsam betrachtet werden, es muss sich nicht immer um die gleiche Aktivität handeln.

Die Regelmäßigkeit soll von der Zielperson beurteilt werden.

Die Regelmäßigkeit kann je nach Aktivität unterschiedlich sein, aber alle Aktivitäten zusammen sollten mehrmals pro Jahr ausgeübt werden.

**P132020 Treffen mit Freunden oder Verwandten mindestens einmal im Monat**

**Erl.-ID: P132020**

Das Treffen kann zu Hause oder auswärts stattfinden.

Es ist unerheblich, ob das Essen bzw. die Getränke für die Freunde/Verwandten bezahlt werden oder nicht. Es ist auch unerheblich, ob EINE Person/EIN Haushalt das Essen/die Getränke zur Verfügung stellt, oder ob „alle etwas mitnehmen“. In beiden Fällen ist „ja“ anzugeben.

Wenn RespondentIn angibt keine Freunde oder Verwandte zu haben: nachfragen, ob ein Treffen finanziell möglich wäre. Wenn ja, „will das nicht“ eingeben.

Wenn es sich finanziell nicht jeden Monat ausgeht, dann ist "Nein, aus finanziellen Gründen nicht" auszuwählen.

Wenn es zeitlich nicht möglich ist oder der/die Resp. angibt keine Freunde oder Verwandte zu haben: nachfragen, ob ein Treffen finanziell möglich wäre. Wenn ja, „will das nicht“ eingeben.

**P132030 Regelmäßiges Lesen einer Tageszeitung**

**Erl.-ID: P132030**

Regelmäßigkeit soll durch die RespondentInnen selbst beurteilt werden.

Es geht um das tatsächliche Lesen der Zeitung, nur ein Abonnement zu haben, zählt nicht.

AUCH Gratiszeitungen, Internetausgaben.

NICHT Teletext.

**P132040 Jedes Monat 15 Euro sparen**

**Erl.-ID: P132040**

Es geht darum, ob mindestens 15 Euro pro Monat von der Zielperson tatsächlich zum Sparen verwendet werden. Es macht aber keinen Unterschied, ob mindestens 15 Euro am Ende des Monats „übrig bleiben“ oder „bewusst“ gespart wurde – beides zählt.

Zu „sparen“ zählen AUCH Einzahlungen in Sparbücher, Bausparverträge oder andere Sparformen.

Es ist unerheblich, welche Sparform verwendet wird und wie lange das gesparte Geld nicht ausgegeben wird.

„Ja“ wird AUCH angegeben, wenn einmal jährlich ein Betrag zum Sparen verwendet wird, der umgerechnet den 15 Euro pro Monat entspricht (also mindestens 180 Euro).

**P133000 Schulform bei Abschluss der Unterstufe**

**Erl.-ID: P133000**

Es ist jene Schulform anzugeben, in der die Unterstufe abgeschlossen wurde. Im Falle eines Wechsels vom Gymnasium in die Hauptschule, ist also Hauptschule zu vercoden.

**P135030 Zufriedenheit persönliches Einkommen**

**Erl.-ID: P135030**

Auch kein Einkommen zu beziehen ist eine Einkommenssituation, die bewertet werden kann. Wie zufrieden ist die Person damit, „kein Einkommen“ zu haben?

Mit persönlichem Einkommen sind auch ev. Zahlungen von anderen Haushaltsmitgliedern gemeint (z.B. Taschengeld oder Ausgleich durch Einkommen anderer Haushaltsmitglieder).

**P135050 Zufriedenheit Hauptbeschäftigung**

**Erl.-ID: P135050**

Bei mehreren Erwerbsstätigkeiten: Bitte denken Sie an Ihre Haupterwerbstätigkeit.

3. Lehre (Berufsschule): Lehrlinge mit Lehrvertrag, die in Betrieben beschäftigt sind, wenn sie die Berufsschule in den letzten vier Wochen nicht besucht haben, weiters Personen, die vom AMS geförderte Lehrgänge an Berufsschulen besuchen. NICHT: rein betriebliche Ausbildungen ohne Berufsschule.
4. Fach- oder Handelsschule (Berufsbildende mittlere Schule): z.B. Hauswirtschaftsschule/ 2-jährig, Hotelfachschule/ 3-jährig, Handelsschule 3-jährig.
5. Gesundheits- und Krankenpflegeschule (Diplomkrankenpflege): Ausbildung von diplomiertem Pflegepersonal (z.B. zu Diplomkrankenpfleger /-schwester). NICHT: Pflegehilfelehrgang, Vorbereitung auf die Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege -> Eintrag unter 4. Berufsbildende mittlere Schule).
6. Meister-, Werkmeisterschule: Voraussetzung abgeschlossene Berufsausbildung (i.d.R. Lehrabschluss, Berufsbildende Mittlere Schule) sowie einschlägige Berufserfahrung. Eintrag nur, wenn eine Werkmeisterschule oder ein schulisches Angebot zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung besucht wird; NICHT: Ausbildung außerhalb von Schulen, zB. WIFI -> Eintrag unter Kursen.
7. Allgemeinbildende höhere Schulen (AHS): Abschluss mit Matura (Reifeprüfung); z.B. Naturwissenschaftliches Realgymnasium, Neusprachliches Gymnasium, Oberstufenrealgymnasium, Aufbaugymnasium.
- 8,9. Berufsbildende höhere Schulen (BHS): Abschluss mit Matura (Reife- und Diplomprüfung); z.B. Handelsakademien (HAK), Höhere Technische Lehranstalten (HTL), Höhere Bundeslehranstalten (HBLA) und Höhere Anstalten der Lehrerinnen-/Lehrer- und Erzieherinnen-/Erzieherbildung (z.B. für Kindergartenpädagogik, Sozialpädagogik).
10. Aufbaulehrgang: Voraussetzung Abschluss einer Fachschule oder eine Lehre mit Vorbereitungslehrgang. Dauer 2-3 Jahre. Abschluss mit Matura (Reife- und Diplomprüfung). Organisatorisch immer an Berufsbildende Höheren Schulen (BHS) angeschlossen.
10. Kolleg (HTL, HAK, HBLA, etc.): Voraussetzung Matura. Abschluss mit Diplomprüfung. Dauer 2-3 Jahre. Organisatorisch immer an Berufsbildende Höhere Schulen (BHS) angeschlossen. NICHT: Kollegs genannte Ausbildungen bei privaten Bildungsträgern, WIFI, BFI o.ä. - > Eintrag unter Kursen.
10. Akademie: Voraussetzung Matura, Ausbildung für gehobene Berufstätigkeit im Gesundheits- und Sozialwesen (z.B. medizinisch-technische Akademien/ gehobener medizinisch-technischer Dienst). NICHT: Alle anderen Ausbildungen an Akademien privater Bildungsträger, Berufsverbände oder Dienstgeber (z.B. Sicherheits-, Controller-, Vitalakademie).
10. Lehrgänge an Universitäten oder Fachhochschulen: Voraussetzung i.d.R. Matura (oder mehrjährige Berufserfahrung), Abschluss mit dem Titel „akademischeR ... <Berufsbezeichnung> (z.B. Universitätslehrgang für Markt- und Meinungsforschung, Universitätslehrgang für Werbung und Verkauf). NICHT: Lehrgänge, die ohne Titel abschließen -> Eintrag unter Kursen.
11. Bachelorstudium an Universität, Fachhochschule o. Pädagogischer Hochschule: Voraussetzung i.d.R. Matura (tw. Einschlägige fachliche Qualifikation bei FH). Auch Besuch von Privatuniversitäten und Kunsthochschulen, sofern sie mit akademischen Titel abgeschlossen werden.
12. Master-, Diplomstudium an Universität, Fachhochschule o. Pädagogischer Hochschule. Voraussetzung: i.d.R. Abschluss Bachelorstudium. Auch Besuch von Privatuniversitäten und Kunsthochschulen, sofern sie mit akademischen Titel abgeschlossen werden.
13. Postgradualer Lehrgang (z.B. MBA, MAS): Universitätslehrgänge und Lehrgänge universitären Charakters; Voraussetzung i.d.R. abgeschlossenes Studium oder vergleichbare Berufspraxis; z.B. Universitätslehrgang Advanced Post Graduate Management, Post Graduate-Lehrgang Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht. Typische Abschlusstitel: MBA (Master of Business Administration), MAS (Master of Advanced Studies).
14. Doktoratsstudium (Dr., PhD): Voraussetzung: Abschluss Diplom-, Magister- oder Masterstudium. NICHT: Personen, die bereits als Erstabschluss einen Dokortitel erwerben (z.B. Medizinerin/Mediziner) -> Eintrag unter 12 (Master-, Diplomstudium).

Wenn die Befragung während der Ferien stattfindet, soll jene Ausbildung angegeben werden, die davor absolviert wurde.

**P136100      Überbetriebliche Lehrausbildung**

Personen, die keine geeignete Lehrstelle finden konnten oder die eine betriebliche Lehre abgebrochen haben, haben die Möglichkeit, eine überbetriebliche Lehrausbildung zu machen.

Dazu wird ein Ausbildungsvertrag mit einer Schulungseinrichtung abgeschlossen. Die auszubildende Person wird entweder von dieser Schulungseinrichtung selbst ausgebildet oder sie kooperiert mit Betrieben, bei denen die praktischen Fertigkeiten des Lehrberufes erlernt werden. Zusätzlich wird die Berufsschule besucht. Rechtlich sind Personen in überbetrieblicher Lehrausbildung in allen Belangen den "normalen" Lehrlingen gleichgestellt.

Für benachteiligte Jugendliche gibt es die Sonderform der "Integrativen Berufsausbildung", im Rahmen derer entweder durch Verlängerung der Ausbildungszeit zum Lehrabschluss gelangt werden kann oder nur Teilqualifikationen aus einem Lehrberuf erworben werden. Auch dies zählt zur überbetrieblichen Lehrausbildung.

## **P137000      Höchster Bildungsabschluss**

**Erl.-ID: P137000**

Erfasst werden Bildungsabschlüsse im regulären Schul- oder Hochschulwesen.

NICHT: berufliche Zusatzausbildungen (z.B. Diplomierter Fitnesstrainer) sowie firmeninterne Weiterbildungen und dienstliche Prüfungen (z.B. Beamtenmatura).

Angegeben wird der höchste Bildungsabschluss, nicht jener, der zuletzt erworben wurde.

Bei Schulabbruch wird das tatsächlich abgeschlossene Bildungsniveau angegeben.

Bei Ausbildungen, die im Ausland absolviert wurden, gilt das Bildungsniveau, das im jeweiligen Land erreicht wurde, auch wenn der Abschluss in Österreich nicht anerkannt wird. Wurde nie eine Schule besucht wird das Bildungsniveau „Pflichtschule“ angegeben.

Pflichtschule: z.B. Hauptschule, AHS-Unterstufe, Sonderschule, Polytechnische Schule; früher: Bürgerschule, 8-jährige Volksschule und Volksschule-Oberstufe.

Auch wenn die Pflichtschule nicht abgeschlossen wurde, wird "Pflichtschule" angegeben.

Lehre mit Berufsschule: Andere Bezeichnungen: Lehrabschlussprüfung (Gesellenprüfung), Facharbeiterprüfung (in land-und forstwirtschaftlichen Bereich).

Fach- oder Handelsschule: Berufsbildende mittlere Schulen (BMS bzw. Fach-/Handelsschulen); bereiten auf die Berufstätigkeit vor und führen nicht zur Matura (z.B. Hauswirtschaftsschule/ 2-jährig, Hotelfachschule/ 3-jährig). Auch sog. "Bildungsanstalten" (z.B. für Kindergärtnerinnen/Kindergärtner) bis Mitte der 80er Jahre.

Matura: Andere Bezeichnungen: Abitur, Reifeprüfung und Externistenmatura.

Abschluss an einer Universität, (Fach-)Hochschule: Abschlüsse mit akademischem Titel (Bakk, M.A., Mag, Dr. Dipl-Ing, MBA, MAS o.ä.). Auch gleichwertige Abschlüsse an Kunsthochschule und Privatuniversitäten.

Anderer Abschluss nach der Matura: Abschluss einer Akademie (früher z.B. PÄDAK, SOZAK), BHS-Kolleg oder Abiturientenlehrgang an einer BHS, Universitätslehrgang mit Abschluss als akad. <Berufsbezeichnung>.

Eine Studienberechtigungsprüfung zählt nicht als Abschluss.

Hier wird nicht der letzte, sondern der höherwertigere formale Bildungsabschluss eingetragen. Als formaler Bildungsabschluss werden Ausbildungsgänge verstanden, die auf gesetzlicher Grundlage eingerichtet sind, unter der Aufsicht von Behörden stehen und zu staatlich anerkannten Abschlüssen führen.

## **P137100      Abschluss der Pflichtschule**

**Erl.-ID: P137100**

Als abgeschlossen gilt die Pflichtschule, wenn die Person die 8. Schulstufe positiv abgeschlossen hat. (z.B. Hauptschule, AHS-Unterstufe, Sonderschule, Polytechnische Schule; früher: Bürgerschule, 8-jährige Volksschule, Volksschule-Oberstufe).

Mit der Novellierung des Schulgesetzes im Jahr 1962 wurde der Besuch von vormals acht auf neun Pflichtschuljahre, geltend ab Schuljahr 1966/67 angehoben. Ältere Personen oder Zuwanderer aus Ländern mit anders geregelten Pflichtschulzeit können daher eine geringere Zahl an Pflichtschuljahren aufweisen.

## **P137300      Art der Fach- oder Handelsschule**

**Erl.-ID: P137300**

Bei der Unterscheidung „kürzer als 2 Jahre“ bzw. „2 Jahre und länger“ geht es um die Dauer der Ausbildung des Schultyps laut Lehrplan und nicht um die tatsächlich in dieser Schule verbrachte Zeit.

Diplomkrankenpflege: abgeschlossene Ausbildung zum diplomierten Pflegepersonal (z.B. zur Diplomkrankenschwester). NICHT: Abschluss Pflegehilflehrgang an einer Krankenpflegeschule -> Eintrag unter 1 oder 2.

Beispiele: z.B. Handelsschule (3-j), Gastgewerbefachschule (3-j), Kindergärtnerinnen-/Kindergärtnerische (4-j), Krankenpflegeschule.

## **P137310      Beginn einer BHS**

**Erl.-ID: P137310**

BHS: z.B. Handelsakademien (HAK), Höhere Technische Lehranstalten (HTL), Höhere Bundeslehranstalten (HBLA), Höhere Anstalten der Lehrerinnen-/Lehrer- und Erzieherinnen-/Erzieherbildung (z.B. für Kindergartenpädagogik, Sozialpädagogik) sowie "Lehrerinnen-/Lehrerbildungsanstalten" (LBA) (bis in die 60er Jahre).

## **P137320      Abschluss der 3. Klasse BHS**

**Erl.-ID: P137320**

Ein „erfolgreicher“ Abschluss berechtigt zum Aufsteigen in die nächsthöhere Klasse – demnach also in die 4. Klasse BHS (oder eine vergleichbare Schulausbildung wie z.B. Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik).

Belegbar ist der Abschluss der 3. Klasse BHS durch ein positives Jahreszeugnis (=> alle Pflichtgegenstände positiv abgeschlossen, gegebenenfalls nach Ablegen einer Wiederholungsprüfung). Der erfolgreiche Abschluss der 3. Klasse BHS ist auch eine Voraussetzung, um zur Berufsreifeprüfung zugelassen zu werden.

**P137400 Art der Matura****Erl.-ID: P137400**

AHS (Gymnasium): z.B. Naturwissenschaftliches Realgymnasium, Neusprachliches Gymnasium, Oberstufenrealgymnasium, Aufbaugymnasium). Früher auch z.B. Arbeitermittelschule, Frauenoberschule, Lyzeum, Mittelschule und Realschule (als Vorläufer des 1962 eingeführten Realgymnasiums).

BHS (z.B. HAK, HTL): z.B. Handelsakademien (HAK), Höhere Technische Lehranstalten (HTL), Höhere Bundeslehranstalten (HBLA), Höhere Anstalten der Lehrerinnen-/Lehrer- und Erzieherinnen-/Erzieherbildung (z.B. für Kindergartenpädagogik, Sozialpädagogik) sowie "Lehrerinnen-/Lehrerbildungsanstalten" (LBA) (bis in die 60er Jahre).

Lehre mit Matura (Berufsreifeprüfung), ab 1997: Personen, die über eine Lehrabschlussprüfung verfügen oder eine mindestens dreijährige Berufsbildende mittlere Schule besucht haben, können seit Ende der 90er Jahre eine Berufsreifeprüfung ablegen, die der Matura (Reifeprüfung) gleichgestellt ist und zum Besuch einer Universität, Fachhochschule oder Akademie berechtigt. Die Berufsreifeprüfung wird an einer höheren Schule vor einer Prüfungskommission abgelegt.

Jüngeren Datums ist die „Berufsmatura“ (ebenfalls Code 3) bei der Maturavorbereitungskurse neben der Lehrlingsausbildung besucht und drei von insgesamt vier Teilprüfungen der Berufsreifeprüfung bereits vor der Lehrabschlussprüfung abgelegt werden dürfen. Die letzte Teilprüfung darf jedoch erst nach der Lehrabschlussprüfung und frühestens mit dem Erreichen des 19. Lebensjahres abgeschlossen werden.

**P137500 Art des Universitäts-/(Fach-)Hochschulabschluss****Erl.-ID: P137500**

Bachelor/Bakkalaureat: Abschluss eines Studium mit entsprechendem Titel an Universität, Fachhochschule o. Pädagogischer Hochschule: Auch Abschluss von Privatuniversitäten und Kunsthochschulen, sofern sie mit akademischem Titel abgeschlossen wurden.

Master-, Magister-, Diplomstudium: Abschluss mit entsprechendem Titel an Universität, Fachhochschule o. Pädagogischer Hochschule. Auch Abschluss von Privatuniversitäten und Kunsthochschulen, sofern sie mit akademischem Titel abgeschlossen wurden.

Doktorat als Erstabschluss: Doktorat nach alter Studienvorschrift, bei dem der Titel „Dr.“ als erster akademischer Abschluss erworben werden konnte. Personen, die ein Medizinstudium absolvieren oder als höchsten Abschluss den Titel „Dr.med“ führen zählen ebenfalls hinzu.

Postgradualer Lehrgang (z.B. MBA, MAS, MSc): Universitätslehrgänge und Lehrgänge universitären Charakters; z.B. Universitätslehrgang Advanced Post Graduate Management, Post Graduate-Lehrgang Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht). Typische Abschlusstitel: MBA (Master of Business Administration), MAS (Master of Advanced Studies).

Doktoratsstudium nach akad. Erstabschluss (PhD): Voraussetzung: Abschluss Diplom-, Magister- oder Masterstudium. NICHT: Personen, die bereits als Erstabschluss einen Dokortitel erwerben (z.B. Medizinerin/Mediziner) -> Eintrag unter 3.

**P137600 Art des Abschlusses nach der Matura (ohne Universität/(Fach-)Hochschule)****Erl.-ID: P137600**

Akademie: Voraussetzung Matura, Ausbildung für gehobene Berufstätigkeit im Gesundheits- und Sozialwesen (z.B. medizinisch-technische Akademien/ gehobener medizinisch-technischer Dienst), sowie früher im pädagogischen (PädAK) und militärischen (MilAK) Bereich. NICHT: Alle anderen Ausbildungen von privaten Bildungsanbietern oder WIFI-(Fach)Akademien, von Berufsverbänden und Dienstgebern (z.B. Sicherheits-, Controller-, Vitalakademie).

Kollegs und Abiturientenlehrgänge: Lehrgänge, die an berufsbildenden (bzw. Lehrerinnen-/Lehrer und Erzieherinnen-/Erzieherbildenden) höheren Schulen absolviert wurden. Sie werden mit einer Diplomprüfung abgeschlossen bzw. vermitteln Fähigkeiten und Kenntnisse gleichwertig einer BHS-Matura.

Hochschul-/ Universitätslehrgang: Voraussetzung Matura, Abschluss mit dem Titel "akademisch (geprüfteR) ... <Berufsbezeichnung>", sowie Diplom- oder Abschlusszeugnis (z.B. Hochschullehrgang für Markt- und Meinungsforschung, Universitätslehrgang für Werbung und Verkauf). NICHT: Lehrgänge, die ohne Titel abschließen.

**P137700 Meister- oder Werkmeisterprüfung****Erl.-ID: P137700**

Die Meisterprüfung erfolgt normalerweise im Anschluss an eine abgeschlossene Berufsausbildung (Lehrabschlussprüfung, Abschluss einer BMS) und einige Jahre einschlägiger Berufstätigkeit. Die Meisterprüfung berechtigt dazu, sich als „Meister“ mit Beziehung auf das betreffende Handwerk zu bezeichnen (z.B. „Tischlermeister“).

Die Ausbildung zum Werkmeister erfordert eine einschlägige Berufsausbildung und erfolgt zumeist berufsbegleitend an einer Werkmeisterschule oder einem an einer berufsbildenden mittleren oder höheren Schule eingerichteten Lehrgang. Sie wird als kommissionelle Abschlussprüfung und seit einigen Jahren mit einer schriftlichen Abschlussarbeit beendet. Ebenso zählt hier die erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung einer Bauhandwerkerschule.

**P140000 Erwerbstätigkeit: Arbeitsort****Erl.-ID: P140000**

Bei einem Auslandsaufenthalt im Auftrag einer österreichischen Firma ist nur dann der betreffende ausländische Staat anzugeben, wenn der Aufenthalt länger als ein Jahr dauert.

Bei reisenden Tätigkeiten (z.B. Vertreterin/Vertreter) ist der Firmenstandort anzugeben.

**P141000      Höchster Bildungsabschluss Vater****Erl.-ID: P137000**

Erfasst werden Bildungsabschlüsse im regulären Schul- oder Hochschulwesen.

NICHT: berufliche Zusatzausbildungen (z.B. Diplomierter Fitnesstrainer) sowie firmeninterne Weiterbildungen und dienstliche Prüfungen (z.B. Beamtenmatura).

Angegeben wird der höchste Bildungsabschluss, nicht jener, der zuletzt erworben wurde.

Bei Schulabbruch wird das tatsächlich abgeschlossene Bildungsniveau angegeben.

Bei Ausbildungen, die im Ausland absolviert wurden, gilt das Bildungsniveau, das im jeweiligen Land erreicht wurde, auch wenn der Abschluss in Österreich nicht anerkannt wird. Wurde nie eine Schule besucht wird das Bildungsniveau „Pflichtschule“ angegeben.

Pflichtschule: z.B. Hauptschule, AHS-Unterstufe, Sonderschule, Polytechnische Schule; früher: Bürgerschule, 8-jährige Volksschule und Volksschule-Oberstufe.

Auch wenn die Pflichtschule nicht abgeschlossen wurde, wird "Pflichtschule" angegeben.

Lehre mit Berufsschule: Andere Bezeichnungen: Lehrabschlussprüfung (Gesellenprüfung), Facharbeiterprüfung (in land-und forstwirtschaftlichen Bereich).

Fach- oder Handelsschule: Berufsbildende mittlere Schulen (BMS bzw. Fach-/Handelsschulen); bereiten auf die Berufstätigkeit vor und führen nicht zur Matura (z.B. Hauswirtschaftsschule/ 2-jährig, Hotelfachschule/ 3-jährig). Auch sog. "Bildungsanstalten" (z.B. für Kindergärtnerinnen/Kindergärtner) bis Mitte der 80er Jahre.

Matura: Andere Bezeichnungen: Abitur, Reifeprüfung und Externistenmatura.

Abschluss an einer Universität, (Fach-)Hochschule: Abschlüsse mit akademischem Titel (Bakk, M.A., Mag, Dr. Dipl-Ing, MBA, MAS o.ä.). Auch gleichwertige Abschlüsse an Kunsthochschule und Privatuniversitäten.

Anderer Abschluss nach der Matura: Abschluss einer Akademie (früher z.B. PÄDAK, SOZAK), BHS-Kolleg oder Abiturientenlehrgang an einer BHS, Universitätslehrgang mit Abschluss als akad. <Berufsbezeichnung>.

Eine Studienberechtigungsprüfung zählt nicht als Abschluss.

Hier wird nicht der letzte, sondern der höherwertigere formale Bildungsabschluss eingetragen. Als formaler Bildungsabschluss werden Ausbildungsgänge verstanden, die auf gesetzlicher Grundlage eingerichtet sind, unter der Aufsicht von Behörden stehen und zu staatlich anerkannten Abschlüssen führen.

**P141700      Meister- oder Werkmeisterprüfung Vater****Erl.-ID: P137700**

Die Meisterprüfung erfolgt normalerweise im Anschluss an eine abgeschlossene Berufsausbildung (Lehrabschlussprüfung, Abschluss einer BMS) und einige Jahre einschlägiger Berufstätigkeit. Die Meisterprüfung berechtigt dazu, sich als „Meister“ mit Beziehung auf das betreffende Handwerk zu bezeichnen (z.B. „Tischlermeister“).

Die Ausbildung zum Werkmeister erfordert eine einschlägige Berufsausbildung und erfolgt zumeist berufsbegleitend an einer Werkmeisterschule oder einem an einer berufsbildenden mittleren oder höheren Schule eingerichteten Lehrgang. Sie wird als kommissionelle Abschlussprüfung und seit einigen Jahren mit einer schriftlichen Abschlussarbeit beendet. Ebenso zählt hier die erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung einer Bauhandwerkerschule.

**P142000      Höchster Bildungsabschluss Mutter****Erl.-ID: P137000**

Erfasst werden Bildungsabschlüsse im regulären Schul- oder Hochschulwesen.

NICHT: berufliche Zusatzausbildungen (z.B. Diplomierter Fitnesstrainer) sowie firmeninterne Weiterbildungen und dienstliche Prüfungen (z.B. Beamtenmatura).

Angegeben wird der höchste Bildungsabschluss, nicht jener, der zuletzt erworben wurde.

Bei Schulabbruch wird das tatsächlich abgeschlossene Bildungsniveau angegeben.

Bei Ausbildungen, die im Ausland absolviert wurden, gilt das Bildungsniveau, das im jeweiligen Land erreicht wurde, auch wenn der Abschluss in Österreich nicht anerkannt wird. Wurde nie eine Schule besucht wird das Bildungsniveau „Pflichtschule“ angegeben.

Pflichtschule: z.B. Hauptschule, AHS-Unterstufe, Sonderschule, Polytechnische Schule; früher: Bürgerschule, 8-jährige Volksschule und Volksschule-Oberstufe.

Auch wenn die Pflichtschule nicht abgeschlossen wurde, wird "Pflichtschule" angegeben.

Lehre mit Berufsschule: Andere Bezeichnungen: Lehrabschlussprüfung (Gesellenprüfung), Facharbeiterprüfung (in land-und forstwirtschaftlichen Bereich).

Fach- oder Handelsschule: Berufsbildende mittlere Schulen (BMS bzw. Fach-/Handelsschulen); bereiten auf die Berufstätigkeit vor und führen nicht zur Matura (z.B. Hauswirtschaftsschule/ 2-jährig, Hotelfachschule/ 3-jährig). Auch sog. "Bildungsanstalten" (z.B. für Kindergärtnerinnen/Kindergärtner) bis Mitte der 80er Jahre.

Matura: Andere Bezeichnungen: Abitur, Reifeprüfung und Externistenmatura.

Abschluss an einer Universität, (Fach-)Hochschule: Abschlüsse mit akademischem Titel (Bakk, M.A., Mag, Dr. Dipl-Ing, MBA, MAS o.ä.). Auch gleichwertige Abschlüsse an Kunsthochschule und Privatuniversitäten.

Anderer Abschluss nach der Matura: Abschluss einer Akademie (früher z.B. PÄDAK, SOZAK), BHS-Kolleg oder Abiturientenlehrgang an einer BHS, Universitätslehrgang mit Abschluss als akad. <Berufsbezeichnung>.

Eine Studienberechtigungsprüfung zählt nicht als Abschluss.

Hier wird nicht der letzte, sondern der höherwertigere formale Bildungsabschluss eingetragen. Als formaler Bildungsabschluss werden Ausbildungsgänge verstanden, die auf gesetzlicher Grundlage eingerichtet sind, unter der Aufsicht von Behörden stehen und zu staatlich anerkannten Abschlüssen führen.

**P142700      Meister- oder Werkmeisterprüfung Mutter****Erl.-ID: P137700**

Die Meisterprüfung erfolgt normalerweise im Anschluss an eine abgeschlossene Berufsausbildung (Lehrabschlussprüfung, Abschluss einer BMS) und einige Jahre einschlägiger Berufstätigkeit. Die Meisterprüfung berechtigt dazu, sich als „Meister“ mit Beziehung auf das betreffende Handwerk zu bezeichnen (z.B. „Tischlermeister“).

Die Ausbildung zum Werkmeister erfordert eine einschlägige Berufsausbildung und erfolgt zumeist berufsbegleitend an einer Werkmeisterschule oder einem an einer berufsbildenden mittleren oder höheren Schule eingerichteten Lehrgang. Sie wird als kommissionelle Abschlussprüfung und seit einigen Jahren mit einer schriftlichen Abschlussarbeit beendet. Ebenso zählt hier die erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung einer Bauhandwerkerschule.

**P143010      Ersetzen abgetragener Kleidung durch neue****Erl.-ID: P143010**

Es geht NICHT um das Ersetzen altmodischer Kleidung, sondern um abgetragene, kaputte Kleidung.

"Ersetzen" meint nicht nur wegschmeißen der alten Kleidung, sondern auch zusätzlich neue Kleidung für bestimmte Anlässe kaufen, wenn die alte Kleidung zu abgenutzt dafür ist.

Bei Bedarf nachfragen: "Kaufen Sie neue Kleidung, wenn Ihre alte Kleidung abgetragen oder kaputt ist?"

Nicht alle Kleidungsstücke müssen durch neue ersetzt werden, manche können auch Second-Hand gekauft werden.

**P143020      Besitz von mind. 2 Paar Schuhen****Erl.-ID: P143020**

„Schuhe“ umfasst alle Arten von Straßenschuhen.

Mindestens ein Paar soll für alle Jahreszeiten geeignet sein, also z.B. NICHT 2 Paar Stiefel oder Sandalen.

Passend meint gut sitzende, der Schuhgröße entsprechende Schuhe in gutem Zustand.

**P143030 Verfügbarkeit von Internet zu Hause**

**Erl.-ID: P143030**

Leistung soll nur anhand der Kosten des Anschlusses/der Internetnutzung beurteilt werden; NICHT anhand der Kosten des verwendeten Geräts (PC etc.).

Der Anschluss ist auch „im Haushalt vorhanden“ wenn er geliehen/geleast ist.

Wenn aber ein Internetanschluss nur am Arbeitsplatz vorhanden ist, dann Angabe "Nein" und der jeweilige Grund (Code 2 oder 3).

AUCH Internetverbindungen über Mobiltelefone, mobiles Internet, Spielkonsolen, TV-Geräte etc.

Mit anderen Haushalten gemeinschaftlich genutzte Verbindungen müssen angemessen/leicht zugänglich sein und für den Haushalt jederzeit benutzbar sein.

Wenn ein Haushalt den Internetanschluss gar nicht braucht oder nicht verwenden könnte, ist "Haushalt will das nicht" (Code 3) einzutragen.

Wenn ein Anschluss noch nicht im Haushalt vorhanden ist, aber schon bestellt ist, ist „Haushalt will das nicht“ (Code 3) einzutragen.

**P143040 Geld für eigenen Bedarf ausgeben**

**Erl.-ID: P143040**

Was mit dem Geld konkret gekauft wird, ist dabei nicht relevant.

Geld kann auch für andere ausgegeben werden z.B. kleine Geschenke für Freunde als Mitbringsel bei Einladungen.

**P144010 Vertrauen zu anderen Menschen**

**Erl.-ID: P144010**

Es geht um Menschen im Allgemeinen und nicht um eine bestimmte Gruppe von Menschen.

**P144020 Vertrauen in das politische System**

**Erl.-ID: P144020**

Es geht um das Vertrauen in das politische System in Österreich im Allgemeinen (PolitikerInnen und Institutionen des politischen Lebens).

**SPR01 INT-Protokoll: Interview in Fremdsprache**

**Erl.-ID: SPR01**

Sobald während der Befragung einmal zwischen dem deutschen und dem BKS/türkischen Fragebogen gewechselt wurde, ist „teilweise“ anzugeben.